

50

50

THUKYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

DR. GOTTFRIED BOEHME,

PROFESSOR UND PRORECTOR AM GYMNASIUM ZU DORTMUND.

ZWEITEN BANDES ERSTES HEFT.

BUCH V & VI.

DRITTE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.



LEIPZIG,

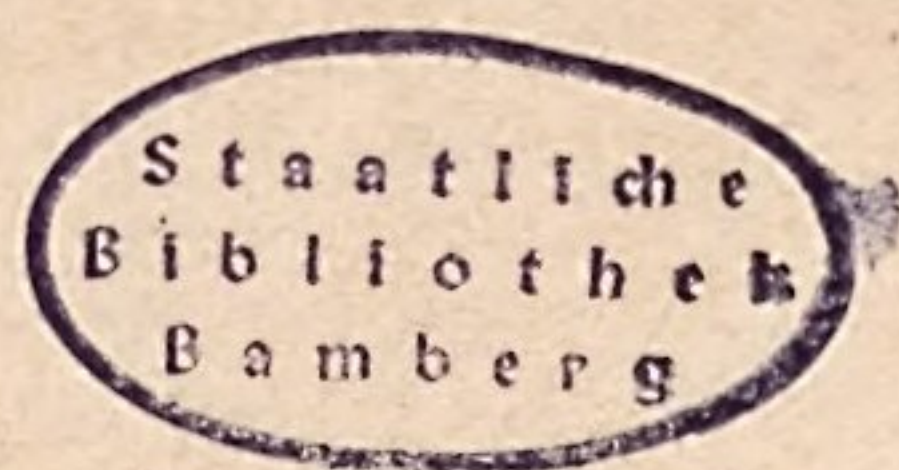
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1874.

Eigentum
der Stadt Bamberg

Gruppe:

Zahl:



Uebersicht des Inhalts.

Fünftes Buch.

Zehntes Jahr des Krieges, 422 f. v. Ch. (Cap. 1—24).

Ende des einjährigen Waffenstillstandes, während dessen die Delier vertrieben werden (1). Kleon erobert Torone (2. 3.). Eine attische Gesandtschaft, Phäax an ihrer Spitze, nach Sicilien (4. 5). Schlacht bei Amphipolis (6—11. Rede des Brasidas 9. Tod desselben u. des Kleon 10). Im Winter zieht Rhamphias mit Verstärkungen nach Chalkidike (12), kehrt jedoch um (13), weil Friedensverhandlungen beginnen (14—17). Friedensschluss (17—20. Urkunde 18. 19). Räumung von Amphip. durch die Lak. (21). Bündniss zw. Ath. u. Lak. (22—24. Urkunde 23).

Elftes Jahr 421 f. v. Ch. (25—39).

Bemerkungen des Thuk. über die 27jährige Dauer des Krieges (25. 26). Korinth fordert die Argeier auf, die dazu geneigten Hellenen zu einem Bunde einzuladen (27. 28). Mantinea schliesst sich den Arg. an, auch der übrige Pelop. wird unruhig (29). Erfolgloser Versuch der Lak., Korinth zur Annahme des Friedens mit Ath. zu bewegen (30). Elis tritt in den argeiischen Bund, auch Korinth u. die Chalkid. (31). Die Ath. nehmen Skione ein. Sie führen die Delier zurück. Krieg zw. Lokris u. Phokis. Tegea u. die Böoter weigern sich dem neuen Bunde beizutreten (32). Zug der Lak. zu den Parrhasiern u. Befreiung derselben (33). Belohnung der *Βρασιδείοι* u. Bestrafung der auf Sphakteria Gefangenen (34). Thyssos von den Dieern eingenommen (35). Im Winter Machinationen der Ephoren Kleobulos u. Xenares gegen den Frieden (36—38). Die Olynth. nehmen Mekyberna ein. Lak. schliesst mit den Böot. ein Separatbündniss. Schleifung von Panakton (39).

Zwölftes Jahr 420 f. v. Ch. (40—51).

Verhandlungen der Arg. mit den Lak. (40. 41). Misshelligkeit dieser mit den Ath. (42. 43). Letztere schliessen mit Argos, Mantin. u. Elis einen Bund (43—47. Urkunde 47). Korinth tritt demselben nicht bei (48). Die Lak. werden von den Olympiern ausgeschlossen (49. 50). Im Winter Niederlage der Herakleoten in Trachis (51).

Dreizehntes Jahr 419 f. v. Ch. (52—56).

Die Böot. besetzen Herakleia. Zug des Alkib. durch den Pelop. (52). Fehde zw. Epidauros u. Argos (53—55). Im Winter schicken die Lak. eine Besatzung nach Epidauros. Die Ath. erklären den Frieden für gebrochen (56).

Vierzehntes Jahr 418 f. v. Ch. (57—81).

Zug der Lak. nach Argos. Viermonatl. Waffenstillstand (57—60). Bruch desselben. Die Argeier erobern Orchomenos u. wollen gegen Tegea ziehn (61. 62). Zweiter Zug der Lak. gegen Argos (64). Schlacht bei Mantinea (65—74). Unterdessen sind die Epidaurier in Argos eingefallen. Epidauros wird eingeschlossen (75). Im Winter Frieden u. Bündniss zw. Lak. u. Argos (76—79. Urkunden 77. 79). Perdikkas u. die Chalkid. schliessen sich an. Abzug von Epidauros (80). Vertrag zw. Mantin. u. den Lak. Diese führen in Sikyon u. Argos Oligarchie ein (81).

Fünfzehntes Jahr 417 f. v. Ch. (82. 83).

In Argos siegt der Demos, schliesst sich wieder an Ath. an u. baut lange Mauern (82). Im Winter Zug der Lak. nach Argos, der Argeier nach Phlius. Perdikkas Feind der Ath. (83).

Sechzehntes Jahr 416 f. v. Ch. (5, 84 bis 6, 7).

Eine athen. Flotte nach Melos (84). Fruchtlöse Unterredung mit den Meliern (85—113). Die Stadt wird eingeschlossen (114). Unbedeutende Unternehmungen der Arg., Ath., Lak. u. Korinth. Ausfall der Melier (115). Im Winter Einnahme u. grausame Bestrafung von Melos (116).

Sechstes Buch.

Noch im Winter des sechzehnten Jahres (416 f. v. Ch.) senden die Ath., auf die Bitte der Egestäer, nach Egesta (1. 6). Grösse, Bevölkerung u. Colonisation Siciliens (2—5). Zug der Lak. geg. Argos, dem Athen hilft. Zug der Ath. gegen Maked. (7).

Siebenzehntes Jahr 415 f. v. Ch. (8—93).

Die Ath. beschliessen 60 Schiffe nach Sicil. zu schicken. Alkib., Nikias u. Lamachos werden zu Feldherren gewählt (8). In der nächsten Volksversammlung widerräth Nikias den Zug (9—14), Alkib. empfiehlt ihn (16—18. Dessen Charakter 15). Letzterer hat das Uebergewicht (19). Nikias macht nun, um so den Eifer abzukühlen, sehr hohe Forderungen für den Zug (20—23), erreicht aber dadurch gerade das Gegentheil (24). Er präcisirt dann die Forderungen (25). Beginn der Rüstungen (26). Verstümmelung der Hermen u. Entweihung der Mysterien. Alkib., derselben beschuldigt, dringt vergebens auf Entscheidung vor der Abfahrt (27—29). Die Flotte geht in See (30—32). In Syrakus fordert Hermokrates zu schleuniger Gegenrüstung auf (33. 34), doch die Meisten glauben nicht an einen Angriff der Ath. (35. Rede des Athenagoras 36—40). Vermittelnde Worte eines der Feldherren (41). Die Flotte der Ath. sammelt sich bei Kerkyra (42). Stärke der Streitkräfte (43). Sammeln sich wieder bei Rhegion (44). Rüstungen in Syrakus (45). Kriegsrath der Ath. Abweichende Ansichten der Oberfeldherren (46—49). Zuletzt tritt Lamachos dem Alkib. bei (50). Naxos u. Katane erklärt sich für Ath., Kamarina weigert sich dessen (50—52). Die Salaminia soll den Alkib. wegen des Hermenprocesses nach Ath. zurückholen (53). Episode über die Pisistratiden (54—59). Alkib. entkommt der Salaminia bei Thurii. Er wird zu Athen contumaciert (60. 61). Die Ath. erobern Hykkara (62). Im Winter landen sie bei Syrakus u. schlagen ein Lager auf (64—66). Treffen (67—69). Sieg der Ath. (70), Rückzug nach Katane (71). In Syrak. Wahl neuer Feldherren u. Sendung nach

Korinth u. Sparta (72. 73). Erfolgloser Versuch der Ath. auf Messene, Ueberwinterung in Naxos, Sendung nach Ath. um Geld u. Reiterei (74). Die Syrak. befestigen die Stadt, verbrennen das ath. Lager bei Katane u. suchen, wie auch die Ath., vergebens Kamarina zu gewinnen (75—87. Rede des Hermokrates 76—80, des Euphemos 80—87). Unterhandlungen der Ath. mit den Sikelern. Die syrak. Gesandten, in Korinth wohl aufgenommen, gehen nach Sparta; dahin auch Alkib. (88). Dieser redet für Syrak., räth den Lak. zugleich die Befestigung von Dekeleia an (89—92). Gylippos erhält den Auftrag, eine Hülfsslotte für Syrak. zu rüsten (93).

Achtzehntes Jahr 414 f. v. Ch. (6, 94—7, 18).

Kleine Züge der Ath. von Katane aus. Die Unterstützung von Ath. kommt an (94). Im Pelop. Fehden zw. Lak. u. Argos, misslungener Aufstand des Demos in Thespiä (95). Die Syrak. wollen Epipolä besetzen (96), aber die Ath. erobern es (97). Diese versuchen nun Syrak. durch eine Belagerungsmauer einzuschliessen. Die Syrak. bauen vergeblich Gegenwerke (98—101). Lamachos fällt (101). Ausfall der Syrak. (102). Die Ath. führen eine Doppelmauer von Epipolä nach dem Meere; schon werden Friedensverhandlungen mit Nikias angeknüpft (103) — da langt Gylippos an der Küste Italiens an (104). Fehden zw. Lak. u. Argos. Letzteres unterstützen die Ath. u. begehen durch einen Einfall in Lakonika einen offenen Friedensbruch (105).

ἐκεῖθεν οὐκ ἐπαύσατο τὴν πόλιν ἀναστρέφειν
ἐξ ὧν οὐκ ἐπαύσατο τὴν πόλιν ἀναστρέφειν
ἀναστρέφειν οὐκ ἐπαύσατο τὴν πόλιν ἀναστρέφειν

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΤΤΡΑΦΗΣ Ε.

Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους αἱ μὲν ἐνιαύσιοι σπονδαὶ διελέλυντο μέχρι Πυθίων· καὶ ἐν τῇ ἐκεχειρίᾳ Ἀθηναῖοι Δηλίους ἀνέστησαν ἐκ Δήλου, ἡγησάμενοι κατὰ παλαιάν τινα αἰτίαν οὐ καθαροὺς ὄντας ἱερῶσθαι, καὶ ἅμα ἐλλιπὲς σφίσιν εἶναι τοῦτο τῆς καθάρσεως, ἣ πρότερόν μοι δεδήλωται ὥς ἀνελόντες τὰς θήκας τῶν τεθνεώτων ὀρθῶς ἐνόμισαν ποιῆσαι. καὶ οἱ μὲν Δῆλιοι Ἀτραμύτιον Φαρνάκου δόντος αὐτοῖς ἐν τῇ Ἀσίᾳ ὤκησαν, οὕτως ὥς ἕκαστος ὥρμητο.

2. Κλέων δὲ Ἀθηναίους πείσας ἐς τὰ ἐπὶ Θράκης χωρία ἐξέπλευσε μετὰ τὴν ἐκεχειρίαν, Ἀθηναίων μὲν ὀπλίτας ἔχων διακοσίους καὶ χιλίους καὶ ἱππέας τριακοσίους, τῶν δὲ ξυμμάχων πλείους, ναῦς δὲ τριάκοντα. σχὼν δὲ ἐς Σκιώνην 2 πρῶτον ἔτι πολιορκουμένην καὶ προσλαβὼν αὐτόθεν ὀπλίτας τῶν φρουρῶν, κατέπλευσεν ἐς τὸν Κωφὸν λιμένα τῶν Τορωναίων, ἀπέχοντα οὐ πολὺ τῆς πόλεως. ἐκ δ' αὐτοῦ, αἰσθό- 3 μενος ὑπ' αὐτομόλων ὅτι οὔτε Βραρίδας ἐν τῇ Τορώνῃ οὔτε

1. διελέλυντο μέχρι Πυθ., war erloschen und es war wieder Krieg bis zu den Pythien, wo eine neue Waffenruhe der Festfeier wegen eintrat. Die Pythien wurden in jedem dritten Olympiadenjahre und wahrsch. im Herbst gefeiert. — τοῦτο, dieser Punkt, die unterlassene Entfernung der Delier. — ἣ verb. mit ἀνελόντες. zu 3, 105, 1. — πρότερον 1, 8, 1. 3, 104, 1. 2. — ὥρμητο, sc. οἰκῆσαι, geneigt war. v. 29, 4. 2, 59, 2.

2. 2. ἔτι πολιορκ. 4, 131 f. — Κωφὸν Emend. von Pluygers (s. Cobet nov. lect. p. 381) für die unerklär. Vulg. Κολοφωνίων. Dass ein Hafen bei Torone Κωφὸς λιμὴν

hiess, wird von Strabo, Photius, Diogenian u. Zenobius ausdrückl. berichtet; letzterer, die Bezeichnung erklärend, sagt: ἄκλυστος, ὥστε μὴ ἐξακούεσθαι τοῖς ἐν αὐτῷ τὸν τῆς θαλάττης ἤχον. Uebrigens hat nach Poppo's Angabe (Thuc. P. IV. p. 216) schon Leake, der Wahrheit nahe kommend, Κωφῶν vermuthet. Noch jetzt heisst der betr. Hafen Kufó. Xen. Hellen. 2, 4, 31, von einem athen. Hafen sprechend, sagt ἐπὶ τὸν κωφὸν λιμένα (s. Dind. in Steph. thes. s. κωφός). — τῆς πόλεως, nämlich Torone.

3. ὑπ' αὐτ. Wie lässt sich ὑπό rechtfertigen? — Das erste οὔτε

οἱ ἐνόντες ἀξιόμαχοι εἶεν, τῇ μὲν στρατιᾷ τῇ πεζῇ ἐχώρει ἐς τὴν πόλιν, ναῦς δὲ περιέπεμψε δέκα ἐς τὸν λιμένα περιπλεῖν. 4 καὶ πρὸς τὸ περιτείχισμα πρῶτον ἀφικνεῖται, ὃ προσπεριέβαλε τῇ πόλει ὁ Βρασίδης, ἐντὸς βουλόμενος ποιῆσαι τὸ προάστειον,

καὶ διελὼν τοῦ παλαιοῦ τείχους μίαν αὐτὴν ἐποίησε πόλιν.

3. Βοηθήσαντες δὲ ἐς αὐτὸ Πασιτελίδας τε ὁ Λακεδαιμόνιος ἄρχων καὶ ἡ παροῦσα φυλακὴ προσβαλόντων τῶν Ἀθηναίων ἡμύνοντο. καὶ ὡς ἐβιάζοντο καὶ αἱ νῆες ἅμα περιέπλεον ἐς τὸν λιμένα περιπεμφθεῖσαι, δείσας ὁ Πασιτελίδας μὴ αἰτε νῆες φθάσωσι λαβοῦσαι ἐρῆμον τὴν πόλιν καὶ τοῦ τειχίσματος ἀλίσκομένου ἐγκαταληφθῇ, ἀπολιπὼν αὐτὸ δρόμῳ ἐχώρει ἐς 2 τὴν πόλιν. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι φθάνουσιν οἷ τε ἀπὸ τῶν νεῶν ἐλόντες τὴν Τορώνην καὶ ὁ πεζὸς ἐπισπόμενος αὐτοβοεῖ, κατὰ τὸ διηρημένον τοῦ παλαιοῦ τείχους ξυνεσπεσών. καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτειναν τῶν Πελοποννησίων καὶ Τορωναίων εὐθύς ἐν χερσὶ, 3 τοὺς δὲ ζῶντας ἔλαβον καὶ Πασιτελίδαν τὸν ἄρχοντα. Βρασίδης δὲ ἐβοήθει μὲν τῇ Τορώνῃ, αἰσθόμενος δὲ καθ' ὁδὸν ἐαλωκυῖαν ἀνεχώρησεν, ἀποσχὼν τεσσαράκοντα μάλιστα στα- 4 δίους μὴ φθάσαι ἐλθών. ὁ δὲ Κλέων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖά τε ἔστησαν δύο, τὸ μὲν κατὰ τὸν λιμένα, τὸ δὲ πρὸς τῷ τειχίσματι, καὶ τῶν Τορωναίων γυναῖκας μὲν καὶ παῖδας ἡνδραπόδισαν, αὐτοὺς δὲ καὶ Πελοποννησίους καὶ εἴ τις ἄλλος Χαλκιδέων ἦν, ξύμπαντας ἐς ἑπτακοσίους, ἀπέπεμψαν ἐς τὰς Ἀθήνας· καὶ αὐτοῖς τὸ μὲν Πελοποννήσιον ὕστερον ἐν ταῖς γενομέναις σπονδαῖς ἀπῆλθε, τὸ δὲ ἄλλο ἐκομίσθη ὑπ' Ὀλυν- 5 θίων, ἀνὴρ ἀντ' ἀνδρὸς λυθείς. εἶλον δὲ καὶ Πάνακτον Ἀθηναίων ἐν μεθορίοις τεῖχος Βοιωτοὶ ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον προ- 6 δοσία. καὶ ὁ μὲν Κλέων φυλακὴν καταστησάμενος τῆς Τορώνης ἄρας περιέπλει τὸν Ἀθῶν ὡς ἐπὶ τὴν Ἀμφίπολιν.

ist Emend. von Poppo für οὐδέ. — ἐς hat Bekk. de conj. hinzugefügt. Der blosse Acc. ist sinnwidrig.

4. καὶ — πόλιν schliesst sich dem relativen Satzgliede an, ohne dass ὃ beiden gemeinschaftlich angehört. v. C. 5, 1. zu 1, 106, 1. — τοῦ παλ. τ. ist gen. part. — αὐτὴν ist dem Prädic. μίαν πόλιν accommodiert. Eigtl. sollte es αὐτὰ heissen, näml. τὴν πόλιν καὶ τὸ προάστειον.

3. 1. ἐβιάζοντο passiv. — ἐς αὐτό,

τὸ περιτείχισμα, gleich nachher τείχισμα genannt.

2. αὐτοβοεῖ verbindet Krüger „seinem Begriffe und dem Sprachgebrauche des Thuk. gemäss“ (s. Bétant lex. Thuc.) richtig mit ἐλόντες.

3. ἀποσχὼν κτέ., „quum — stadia abfuisset, quo minus adventu suo praeveniret urbis occupationem.“ P.

4. αὐτοῖς, τοῖς Ἀθηναίοις, Dativ der ethischen Beziehung.

4. Φαίαξ δὲ ὁ Ἑρακιστράτου τρίτος αὐτὸς Ἀθηναίων πεμ-
πόντων ναυσὶ δύο εἰς Ἰταλίαν καὶ Σικελίαν πρεσβευτῆς ὑπὸ
τὸν αὐτὸν χρόνον ἐξέπλευσεν. Λεοντῖνοι γὰρ ἀπελθόντων 2
Ἀθηναίων ἐκ Σικελίας μετὰ τὴν ^{ἡμετέραν} ξύμβασιν πολίτας τε ἐπε- ^{καὶ συστάσαν}
γράψαντο πολλοὺς καὶ ὁ δῆμος τὴν γῆν ἐπενόει ἀναδάσασθαι.
οἱ δὲ δυνατοὶ αἰσθόμενοι Συρακοσίους τε ἐπάγονται καὶ ἐκ- 3
βάλλουσι τὸν δῆμον. καὶ οἱ μὲν ἐπλανήθησαν ὥς ἕκαστοι· οἱ
δὲ δυνατοὶ ὁμολογήσαντες Συρακοσίοις καὶ τὴν πόλιν ἐκλι-
πόντες καὶ ἐρημώσαντες, Συρακούσας ἐπὶ πολιτείᾳ ὥκησαν. ^{οἱ δὲ}
καὶ ὕστερον πάλιν αὐτῶν τινες διὰ τὸ μὴ ἀρέσκεσθαι ἀπολι- 4
πόντες ἐκ τῶν Συρακουσῶν Φωκαίας τε, τῆς πόλεως τι τῆς
Λεοντίνων χωρίου καλούμενον, καταλαμβάνουσι καὶ Βρικιννίας,
ὃν ἔρυμα ἐν τῇ Λεοντίνῃ. καὶ τῶν τοῦ δήμου τότε ἐκπεσόν-
των οἱ πολλοὶ ἦλθον ὥς αὐτούς, καὶ καταστάντες ἐκ τῶν τει- ^{καὶ συστάσαν}
χῶν ἐπολέμουν. ἃ πυνθανόμενοι οἱ Ἀθηναῖοι τὸν Φαίακα 5
πέμπουσιν, εἰ πως πείσαντες τοὺς σφίσιν ὄντας αὐτόθι ξυμ-
μάχους καὶ τοὺς ἄλλους, ἦν δύνωνται, Σικελιώτας κοινῇ, ὥς
Συρακοσίων δύναμιν περιποιουμένων, ἐπιστρατεῦσαι, διασώ-
σαιαν τὸν δῆμον τῶν Λεοντίνων. ὁ δὲ Φαίαξ ἀφικόμενος τοὺς 6
μὲν Καμαριναίους πείθει καὶ Ἀκραγαντίνους, ἐν δὲ Γέλα
ἀντιστάντος αὐτῷ τοῦ πράγματος οὐκέτι ἐπὶ τοὺς ἄλλους ἔρχε-
ται, αἰσθόμενος οὐκ ἂν πείθῃν αὐτούς, ἀλλ' ἀναχωρήσας διὰ
τῶν Σικελῶν εἰς Κατάνην, καὶ ἅμα ἐν τῇ παρόδῳ καὶ εἰς τὰς
Βρικιννίας ἐλθὼν καὶ παραθαρσύνας, ἀπέπλει.

5. Ἐν δὲ τῇ παρακομιδῇ τῇ εἰς τὴν Σικελίαν καὶ πάλιν
ἀναχωρήσει καὶ ἐν τῇ Ἰταλίᾳ τισὶ πόλεσιν ἐχρημάτισε περὶ
φιλίας τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ Λοκρῶν ἐντυγχάνει τοῖς ἐκ Μεσ-
σήνης ἐποίκοις ἐκπεπτωκόσιν, οἱ μετὰ τὴν Σικελιωτῶν ὁμο-
λογίαν στασιασάντων Μεσσηνίων καὶ ἐπαγαγομένων τῶν ἐτέ-
ρων Λοκροὺς ἐποικοὶ ἐξεπέμφθησαν καὶ ἐγένετο Μεσσήνη

4. 1. τρίτος αὐτός. zu 1, 46, 2.

2. ξύμβασιν. 4, 65. — ἐπεγρά-
ψαντο. Welche Bedeutung hat hier
ἐπί?

3. ὥς ἕκαστοι. zu 1, 3, 4.

4. μὴ ἀρέσκεσθαι von politischer
Unzufriedenheit, wie 2, 68, 3. Ab-
solut gebraucht auch 37, 4. —
ἀπολιπόντες ἐκ. v. 3, 10. 2. — τῆς
πόλεως — χωρίου ist wohl mit

Poppo wegen des folg. ἐν τῇ Λε-
οντίνῃ für einen Platz in der
Stadt selbst, etwa ein Stadt-
viertel zu halten. — ὃν dem Prä-
dic. assimiliert. zu 1, 10, 1. —
τότε §. 3. — καταστάντες. zu 1,
49, 3. — ἐπολέμουν, sc. πρὸς τοὺς
Συρακοσίους.

5. 1. τοῖς Ἀθ. Ueb. den Dativ
zu 1, 73, 1. — καὶ — χρόνον. Ueb.
den Anschluss zu C. 2, 4.

2 Λοκρῶν τινὰ χρόνον. τούτοις οὖν ὁ Φαίαξ ἐντυχὼν τοῖς κο-
 μιζομένοις οὐκ ἠδίκησεν· ἐγεγένητο γὰρ τοῖς Λοκροῖς πρὸς
 3 αὐτὸν ὁμολογία ξυμβάσεως πέρι πρὸς τοὺς Ἀθηναίους. μόνοι
 γὰρ τῶν ξυμμάχων, ὅτε Σικελιῶται ξυνηλλάσσοντο, οὐκ ἐσπεί-
 σαντο Ἀθηναίοις, οὐδ' ἂν τότε, εἰ μὴ αὐτοὺς κατεῖχεν ὁ πρὸς
 Ἰτωνέας καὶ Μελαίους πόλεμος, ὁμόρους τε ὄντας καὶ ἀποίκους.
 καὶ ὁ μὲν Φαίαξ ἐς τὰς Ἀθήνας χρόνῳ ὕστερον ἀφίκετο.

6. Ὁ δὲ Κλέων ὡς ἀπὸ τῆς Τορώνης τότε περιέπλευσεν
 ἐπὶ τὴν Ἀμφίπολιν, ὁρμώμενος ἐκ τῆς Ἡϊόνης Σταγείρῳ μὲν
 προσβάλλει Ἀνδρίων ἀποικίᾳ καὶ οὐχ εἶλε, Γαληψὸν δὲ τὴν
 2 Θασίων ἀποικίαν λαμβάνει κατὰ κράτος. καὶ πέμψας ὡς Περ-
 δίκκαν πρέσβεις, ὅπως παραγένοντο στρατιᾷ κατὰ τὸ ξυμμαχι-
 κόν, καὶ ἐς τὴν Θράκην ἄλλους παρὰ Πολλῆν τὸν Ὀδομάντων
 βασιλέα, ἄξοντα μισθοῦ Θρᾶκας ὡς πλείστους, αὐτὸς ἠσύχαζε
 3 περιμένων ἐν τῇ Ἡϊόνι. Βρασίδας δὲ πυνθανόμενος ταῦτα
 ἀντεκάθητο καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῷ Κερδυλίῳ· ἔστι δὲ τὸ χωρίον
 τοῦτο Ἀργιλίων ἐπὶ μετεώρου πέραν τοῦ ποταμοῦ, οὐ πολὺ
 ἀπέχον τῆς Ἀμφιπόλεως, καὶ κατεφαίνετο πάντα αὐτόθεν, ὥστε
 οὐκ ἂν ἔλαθεν αὐτόθεν ὁρμώμενος ὁ Κλέων τῷ στρατῷ· ὅπερ
 προσεδέχετο ποιῆσειν αὐτόν, ἐπὶ τὴν Ἀμφίπολιν, ὑπεριδόντα
 4 σφῶν τὸ πλῆθος, τῇ παρούσῃ στρατιᾷ ἀναβήσεσθαι. ἅμα δὲ
 καὶ παρεσκευάζετο Θρᾶκᾶς τε μισθωτοὺς πεντακοσίους καὶ χι-
 λίους καὶ τοὺς Ἡδῶνας πάντας παρακαλῶν, πελταστὰς καὶ
 ἱππέας· καὶ Μυρκινίων καὶ Χαλκιδέων χιλίους πελταστὰς εἶχε
 5 πρὸς τοῖς ἐν Ἀμφιπόλει. τὸ δ' ὀπλιτικὸν ξύμπαν ἠθροίσθη
 δισχίλιοι μάλιστα, καὶ ἱππῆς Ἑλληνες τριακόσιοι. τούτων Βρα-
 σίδας μὲν ἔχων ἐπὶ Κερδυλίῳ ἐκάθητο ἐς πεντακοσίους καὶ
 χιλίους, οἱ δ' ἄλλοι ἐν Ἀμφιπόλει μετὰ Κλεαρίδου ἐτετάχατο.

2. τούτοις — τοῖς κομιζομένοις, diesen auf der Heimkehr Be-
 griffenen. Der Art., von Meh-
 rern verdächtigt, ist wenigstens er-
 träglich. Ansprechend verm. Mei-
 neke (Hermes III S. 368) τότε für
 τοῖς.

3. ἂν τότε, sc. ἐσπείσαντο.

6. 1. τότε. C. 3, 6.

2. κατὰ τὸ ξυμμ. 4, 132.

3. οὐκ ἂν ἔλαθεν αὐτόθεν, er
 würde von dort aus (von Ker-
 dylion) nicht unbemerkt ge-

blieben sein. Doch ist diese
 Wiederholung von αὐτόθεν so lästig,
 dass man es hier unbedenkl. mit
 drei Codd. tilgen oder mit zwei
 andern in αὐτόν verwandeln würde,
 wenn nicht diese Codd. von sehr
 geringer Autorität wären. — ἐπὶ
 — ἀναβήσεσθαι ist Epexegeze zu
 ποιήσειν. zu 2, 60, 4. — πλῆθος.
 zu 6, 104, 3. — τῇ παρούσῃ στρατιᾷ,
 ohne die begehrten Verstärkungen
 (§. 2) abzuwarten.

5. ἐτετάχατο. Ueb. die Form zu
 3, 13, 3.

7. Ὁ δὲ Κλέων τέως μὲν ἡσύχαζεν, ἔπειτα ἠναγκάσθη ποιῆσαι ὅπερ ὁ Βρασίδης προσεδέχετο. τῶν γὰρ στρατιωτῶν 2 ἀχθομένων μὲν τῇ ἔδρᾳ, ἀναλογιζομένων δὲ τὴν ἐκείνου ἡγεμονίαν πρὸς οἴαν ἐμπειρίαν καὶ τόλμαν μετὰ οἴας ἀνεπισημοσύνης καὶ μαλακίας γενήσοιτο καὶ οἴκοθεν ὡς ἄκοντες αὐτῷ ξυνεξῆλθον, αἰσθόμενος τὸν θροῦν καὶ οὐ βουλόμενος αὐτοὺς διὰ τὸ ἐν τῷ αὐτῷ καθημένους βαρύνεσθαι, ἀναλαβὼν ἦγεν. καὶ ἐχρήσατο τῷ τρόπῳ ὥπερ καὶ ἐς τὴν Πύλον εὐτυχήσας 3 ἐπίστευσέ τι φρονεῖν· ἐς μάχην μὲν γὰρ οὐδὲ ἠλπισέν οἱ ἐπεξιέναι οὐδένα, κατὰ θέαν δὲ μᾶλλον ἔφη ἀναβαίνειν τοῦ χωρίου, καὶ τὴν μείζω παρασκευὴν περιέμενεν, οὐχ ὡς τῷ ἀσφαλεῖ, ἣν ἀναγκάζεται, περισχῆσων, ἀλλ' ὡς κύκλῳ περιστὰς βίᾳ αἰρήσων τὴν πόλιν. ἐλθὼν τε καὶ καθίσας ἐπὶ λόφου καρτεροῦ 4 πρὸ τῆς Ἀμφιπόλεως τὸν στρατόν, αὐτὸς ἐθεῖτο τὸ λιμνῶδες τοῦ Στρυμόνος καὶ τὴν θέσιν τῆς πόλεως ἐπὶ τῇ Θράκῃ ὡς ἔχοι. ἀπιέναι τε ἐνόμιζεν, ὁπότεν βούληται, ἀμαχεί· καὶ γὰρ 5 οὐδὲ ἐφαίνετο οὕτ' ἐπὶ τοῦ τείχους οὐδεὶς οὔτε κατὰ πύλας ἐξήει, κεκλημέναι τε ἦσαν πᾶσαι. ὥστε καὶ μηχανὰς ὅτι οὐκ ἀνῆλθεν ἔχων, ἀμαρτεῖν ἐδόκει· ἐλεῖν γὰρ ἂν τὴν πόλιν διὰ τὸ ἐρῆμον.

8. Ὁ δὲ Βρασίδης εὐθύς ὡς εἶδε κινουμένους τοὺς Ἀθηναίους, καταβὰς καὶ αὐτὸς ἀπὸ τοῦ Κερδυλίου ἐσέρχεται ἐς

7. 2. ὡς nachgestellt, wie ὅτι §. 5. zu 1, 77, 2. — ξυνεξῆλθον Conj. v. Dobree. D. Codd. ξυνῆλθον, wofür 3, 111, 2 nicht mehr angeführt werden kann, wenn die jetzt dort angenommene Auffassung richtig ist. — διὰ τὸ — καθημένους. zu 4, 63, 1. Mit Schütz u. Stahl (Jahrb. 1870 S. 334) καὶ οὐ βουλόμενος „auch wider Willen“ zu übersetzen, sodass αὐτοὺς zu ἀναλαβὼν zu ziehen und διὰ τὸ mit βαρύνεσθαι zu verbinden wäre, hindert vor Allem die Stellung von αὐτοὺς, welche Stahl durch 6, 83, 4 sehr mit Unrecht vertheidigen will.

3. τῷ τρόπῳ, das Verfahren. — ὥπερ verbinde ich nur mit εὐτυχήσας. zu 3, 105, 1. — οἱ ist die einzige Form dieses Pron., welche Thuk. und Xenoph. gebrauchen. Poppo Prolegg. 1, p. 95. — τοῦ

χωρίου verb. mit θέαν. — τὴν μείζω παρασκ. C. 6, 2. — τῷ ἀσφαλεῖ-περισχῆσων, um durch die Sicherheit (der dann vorhandenen Ueberlegenheit) obzusziegen. vgl. 6, 55, 3 u. 8, 105, 1.

5. ἐφαίνετο. Ueb. die Wortstellung zu 1, 16. — οὐκ ἀνῆλθεν Conj. von Haacke statt οὐ κατῆλθεν, die sich durch Leichtigkeit der Aenderung empfiehlt und, wie ich glaube, vom Sinne gefordert wird; denn von einem Herabgehen Kleons ist bis jetzt keine Rede (s. auch zu C. 8, 1 u. 10, 2); ἀνῆλθεν aber bezeichnet sehr passend den Marsch von der Hafenstadt Eon nach den Anhöhen vor Amphipolis. Vier (schlechte) Codd. haben οὐκ ἀπῆλθεν. — ἔχων. Ueb. die Stellung zu 1, 9, 2.

8. 1. καταβὰς καὶ αὐτός beweist

2 τὴν Ἀμφίπολιν. καὶ ἐπέξοδον μὲν καὶ ἀντίταξιν οὐκ ἐποιήσατο
 πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, δεδιὼς τὴν αὐτοῦ παρασκευὴν καὶ νο-
 μίζων ὑποδεεστέρους εἶναι, οὐ τῷ πλήθει (ἀντίπαλα γὰρ πῶς
 ἦν) ἀλλὰ τῷ ἀξιώματι (τῶν γὰρ Ἀθηναίων ὅπερ ἐστράτευε
 καθαρόν ἐξῆλθε, καὶ Ἀθηναίων καὶ Ἰμβρίων τὸ κράτιστον),
 3 τέχνη δὲ παρεσκευάζετο ἐπιθησόμενος. εἰ γὰρ δείξειε τοῖς
 ἐναντίοις τό τε πλῆθος καὶ τὴν ὅπλιν ἀναγκαίαν οὖσαν τῶν
 μεθ' ἑαυτοῦ, οὐκ ἂν ἡγεῖτο μᾶλλον περιγενέσθαι ἢ ἄνευ προ-
 4 ὀψεώς τε αὐτῶν καὶ μὴ ἅπο τοῦ ὄντος καταφρονήσεως. ἀπο-
 λεξάμενος οὖν αὐτὸς πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν ὀπλίτας, καὶ τοὺς
 ἄλλους Κλεαρίδα προστάξας, ἐβουλεύετο ἐπιχειρεῖν αἰφνιδίως,
 πρὶν ἀπελθεῖν τοὺς Ἀθηναίους, οὐκ ἂν νομίζων αὐτοὺς ὁμοίως
 ἀπολαβεῖν αὐτοὺς μεμονωμένους, εἰ τύχοι ἐλθοῦσα αὐτοῖς ἡ
 5 βοήθεια. ξυγκαλέσας δὲ τοὺς πάντας στρατιώτας καὶ βουλό-
 μενος παραθαρσύναι τε καὶ τὴν ἐπίνοιαν φράσαι ἔλεγε τοιᾶδε.

9. „Ἄνδρες Πελοποννήσιοι, ἀπὸ μὲν οἷας χώρας ἤκομεν,
 ὅτι αἰεὶ διὰ τὸ εὐψυχον ἐλευθέρας, καὶ ὅτι Δωριῆς μέλλετε
 ἴωσι μάχεσθαι, ὧν εἰώθατε κρείσσους εἶναι, ἀρκείτω βραχέως |
 2 δεδηλωμένον· τὴν δὲ ἐπιχείρησιν ᾧ τρόπῳ διανοοῦμαι ποι-
 εῖσθαι διδάξω, ἵνα μὴ τῷ τε κατ' ὀλίγον καὶ μὴ ἅπαντας κιν-
 3 δυνεύειν ἐνδεὲς φαινόμενον ἀτολμίαν παράσχη. τοὺς γὰρ
 ἐναντίους εἰκάζω καταφρονήσει τε ἡμῶν καὶ οὐκ ἂν ἐλπίσαντας

nicht, dass die Bewegung der Ath. ebenfalls ein Herabgehen war. Vielmehr ist mit *κινουμένους* gewiss der Aufbruch von Eon gemeint und das tertium comparationis eben die Bewegung. Mit Unrecht wollten also Einige durch diese Worte die Vulg. *κατῆλθεν* C. 7, 5 stützen.

2. Zu *ὑποδεεστέρους* werden aus *τὴν παρασκευὴν* die Krieger gedacht. — *ἀντίπαλα ἦν*, es fand Gleichheit statt. zu 1, 7. — *καθαρόν*, Kerntruppen. — *Ἀθηναίων καὶ Ἰμβρίων* zu 3, 5, 1.

3. *ἀναγκαίαν*, nothdürftig. v. 6, 37, 2. — *οὐκ* — *μᾶλλον* = *ἥσσον*. — *αὐτῶν* Obj. von *προόψεως*. — *μὴ* — *καταφρονήσεως*, ohne eine nicht von der Wirklichkeit entfernte, d. i. ohne eine nicht ungegründete, nicht unverdiente Verachtung. v. 1, 76, 2.

θαυμαστὸν οὐδὲν πεποιήκαμεν οὐδ' ἅπο τοῦ ἀνθρωπείου τρόπου, wo *ἅπο* — *τρόπον* ebenfalls ein Adj. vertritt. *ἅπο* ist Dobree's bisher zu wenig beachtete Conj. für *ἀπό*, was die Ausl. auf verschiedenen, aber, wie mich dünkt, immer verfehlten Wegen zu erklären sich abmühen.

5. *ἔλεγε*. zu 1, 26, 1.

9. 1. *Δωριῆς-ἴωσι*. zu 6, 77, 1.

2. *τῷ τε* ist am besten handschriftl. bezeugt und deshalb schon früher von mir aufgenommen statt der Vulg. *τό τε*. Das Subj. ist nun *τὸ τὴν ἐπιχείρησιν ποιεῖσθαι* = *τὸ ἐπιχειρεῖν*, wozu auch das Attribut und Prädic. besser passt als zu dem *τὸ κινδυνεύειν* der Vulg. — *τὲ* — *καὶ* verbindet auch synonyme Begriffe. v. 2, 2, 3 *ἐν εἰρήνῃ τε καὶ τοῦ πολέμου μήπω φανεροῦ καθεστῶτ*.

3. *οὐκ ἂν ἐλπίσαντας* = *διότι*

ὥς ἂν ^{früher} ἐπεξελθοῖ τις αὐτοῖς ἐς μάχην, ἀναβῆναί τε πρὸς τὸ
χωρίον καὶ νῦν ἀτάκτως κατὰ θέαν τετραμμένους ὀλιγορεῖν.
ὅστις δὲ τὰς τοιαύτας ἁμαρτίας τῶν ἐναντίων κάλλιστα ἰδὼν 4
καὶ ἅμα πρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν τὴν ἐπιχείρησιν ποιεῖται μὴ
ἀπὸ τοῦ ^{in offener Gefahr} προφανοῦς μᾶλλον καὶ ^{in Gefahr} ἀντιπαράταχθέντος ἢ ἐκ τοῦ
πρὸς τὸ παρὸν συμφέροντος, πλεῖστ' ἂν ὀρθοῖτο· καὶ τὰ κλέμ- 5
ματα ταῦτα καλλίστην δόξαν ἔχει ἂ τὸν πολέμιον μάλιστα ἂν
τις ἀπατήσας τοὺς φίλους μέγιστ' ἂν ὠφελήσειεν. ἕως οὖν ἐτι 6
ἀπαράσκευοι θαρσοῦσι καὶ τοῦ ^{ἐναντίου} ὑπαπιέναι πλέον ἢ τοῦ μένον-
τος, ἐξ ὧν ἐμοὶ φαίνονται, τὴν διάνοιαν ἔχουσιν, ἐν τῷ ἀνει-
μένῳ αὐτῶν τῆς γνώμης καὶ πρὶν ξυνταθῆναι μᾶλλον τὴν
δόξαν, ἐγὼ μὲν ἔχων τοὺς μετ' ἑμαυτοῦ καὶ φθάσας, ἣν δύ-
νωμαι, προσπεσοῦμαι δρόμῳ κατὰ μέσον τὸ στρατεύμα· σὺ 7
δέ, Κλεαρίδα, ὕστερον, ὅταν ἐμὲ ὁρᾷς ἤδη προσκείμενον καὶ
κατὰ τὸ εἰκὸς φοβοῦντα αὐτούς, τοὺς μετὰ σεαυτοῦ, τοὺς τ'
Ἀμφιπολίτας καὶ τοὺς ἄλλους συμμάχους, ἄγων αἰφνιδίως τὰς
πύλας ἀνοίξας ἐπεκθεῖν καὶ ἐπείγασθαι ὥς τάχιστα ξυμμίξαι.
ἐλπίς γὰρ μάλιστα αὐτοὺς οὕτω φοβηθῆναι· τὸ γὰρ ἐπιὼν 8
ὕστερον δεινότερον τοῖς πολεμίοις τοῦ παρόντος καὶ μαχομένου.
καὶ αὐτός τε ἀνὴρ ἀγαθὸς γίγνου, ὥσπερ σε εἰκὸς ὄντα Σπαρ- 9
τιάτην, καὶ ὑμεῖς, ὧ ἄνδρες ξύμμαχοι, ἀκολουθήσατε ἀν-
δρείως, καὶ ^{αὐτοὶ} προίσατε εἶναι τοῦ καλῶς πολεμεῖν τὸ ἐθέλειν καὶ
τὸ αἰδοῦναι καὶ τοῖς ἄρχουσι πείθεσθαι, καὶ τῇδε ὑμῖν τῇ
ἡμέρᾳ ἢ ἀγαθοῖς γενομένοις ἐλευθερίαν τε ὑπάρχειν καὶ Λακε-

οῦν ἂν ἐλπίσειαν. Ebenso ἂν beim Partic. 105, 4 u. a.

4. ὅστις κτέ. Wegen des Gedankens vgl. 3, 30, 4. — πρὸς — δύναμιν, mit Rücksicht auf seine Macht. — ἀπὸ τοῦ — ἀντιπαράταχθέντος. Ueb. das Partic. zu 1, 36, 1.

5. ἂν ist doppelt gesetzt (und zwar beidemal an adverbiale Begriffe angeschlossen; vergl. zu 2, 41, 1), weil auch das Partic. einen hypothetisch zu denkenden Hauptbegriff enthält. v. 2, 48, 3. 6, 18, 2. 6.

6. τοῦ μένοντος steht offenbar dem Inf. τοῦ ὑπαπιέναι parallel. zu 1, 36, 1. — ἐν — γνώμης, bei der Schlafheit, Verschwommenheit ihrer Stimmung. — ξυνταθῆναι Conj. v. Kr. Dies nur

giebt den richtigen Gegensatz zu ἀνειμένῳ, nicht das handschriftl. ξυνταχθῆναι. Dieselbe Verwechslung öfter; s. L. Dindorf Xen. Hell. ed. 3. praef. p. XXV sq.

7. τοὺς τ'. Ullrich Progr. Hamburg 1862 S. 25 ff. weist nach aus C. 8, 4, dass mit τοὺς μετὰ σεαυτοῦ Peloponnesier bezeichnet sein müssen und hält deshalb καὶ vor τοὺς τ' für nothwendig. — σὺ — ἐπεκθεῖν καὶ ἐπ. im Sinne des Imper. Sonst kommt dieser Gebrauch bei Thuk. nicht und überhaupt in der Prosa selten vor. M. 546.

9. εἰκός, sc. γίγνεσθαι ἀνδρᾶ ἀγαθόν. — τὸ ἐθέλειν κτέ. Indem der dritte Inf. den Art. nicht erhält, bildet er mit dem zweiten nur einen Begriff. — κεκλησθαι

δαιμονίων ξυμμάχοις κεκληῆσθαι, ἢ Ἀθηναίων τε δούλοις, ἢν
τὰ ἄριστα ἄνευ ἀνδραποδισμοῦ ἢ θανατώσεως πράξητε, καὶ
δουλείαν χαλεπωτέραν ἢ πρὶν εἶχετε, τοῖς δὲ λοιποῖς Ἑλλησι
10 κωλυταῖς γενέσθαι ἐλευθερώσεως. ἀλλὰ μήτε ὑμεῖς μαλακι-
σθῆτε, ὁρῶντες περὶ ὅσων ὁ ἀγὼν ἐστίν, ἐγὼ τε δείξω οὐ
παραινέσαι οἷός τε ὦν μᾶλλον τοῖς πέλας ἢ καὶ αὐτὸς ἔργῳ
ἐπεξελθεῖν.“

10. Ὁ μὲν Βρασίδης τοσαῦτα εἰπὼν τὴν τε ἔξοδον παρε-
σκευάζετο αὐτὸς καὶ τοὺς ἄλλους μετὰ τοῦ Κλεαρίδα καθίστη
ἐπὶ τὰς Θρακίας καλουμένας τῶν πυλῶν, ὅπως ὥσπερ εἶρητο
2 ἐπεξίοιεν. τῷ δὲ Κλέωνι, φανεροῦ γενομένου αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ
Κερδυλίου καταβάντος καὶ ἐν τῇ πόλει ἐπιφανεῖ οὔσῃ ἔξωθεν
περὶ τὸ ἱερὸν τῆς Ἀθηναῖς θυομένου καὶ ταῦτα πράσσοντος,
ἀγγέλλεται (προῦκεχωρήκει γὰρ τότε κατὰ τὴν θέαν) ὅτι ἢ τε
στρατιὰ ἅπασα φανερά τῶν πολεμίων ἐν τῇ πόλει καὶ ὑπὸ τὰς
πύλας ἵππων τε πόδες πολλοὶ καὶ ἀνθρώπων ὥς ἐξιόντων
3 ὑποφαίνονται. ὁ δὲ ἀκούσας ἐπῆλθε· καὶ ὥς εἶδεν, οὐ βου-
λόμενος μάχῃ διαγωνίσασθαι πρὶν οἱ καὶ τοὺς βοηθοὺς ἥκειν
καὶ οἰόμενος φθῆσεσθαι ἀπελθὼν, σημαίνειν τε ἅμα ἐκέλευεν
ἀναχώρησιν καὶ παρήγγειλε τοῖς ἀπιοῦσιν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον
4 κέρας, ὥσπερ μόνον οἷόν τ' ἦν, ὑπάγειν ἐπὶ τῆς Ἡόνης. ὥς

ist das zweite Subj. zu dem Prädic. ὑπάρχειν. — τὰ ἄριστα — πράξητε von εὖ πράττειν, Glück haben. Das Zwischenstehende ist Erklärung. — δουλείαν, sc. ὑπάρχειν. Der Wortstellung nach ein Chiasmus. Weniger concinn wäre der Satz bei Krügers Erklärung, der καὶ δουλείαν χαλ. als Ergänzung von δούλοις ansieht: „und zwar Sklaven in einer drückenderen Knechtschaft zu heissen.“

10. 1. Κλεαρίδα. Ueb. die Genetivform zu 1, 103, 2.

2. αὐτοῦ, τοῦ Βρασίδου. — ἐπιφανεῖ — ἔξωθεν. Um die selbst auf einem Hügel liegende Stadt (zu 4, 102, 4) übersehen zu können, musste der Standpunkt des Kleon auf einer bedeutenden Höhe sein. vgl. zu C. 7, 5. — ταῦτα

πράσσοντος bezeichnet die Beschäftigung mit dem Opfer, nicht die Anstalten zum Ausfall. — ὑπὸ τὰς πύλας, unter dem Thore durch. Die etwas sonderbare Meldung konnte nur von einem Späher kommen, der sich an das Thor hinangeschlichen und unter demselben hindurchgesehen hatte.

3. ἐπῆλθε, näml. dahin, wo man das Heer sehen konnte. — τοὺς βοηθοὺς. C. 6, 2. — τοῖς ἀπιοῦσιν. Kr. will den früher von ihm vertheidigten Artik. nachher gestrichen wissen. Bequem ist derselbe allerdings nicht, allein die wiederholte Anwendung des gleichen Heilmittels gegenüber der Uebereinstimmung der Handschr. machen dasselbe verdächtig; vgl. zu C. 5, 2. 4, 46, 4. 3, 81, 4. — ὥσπερ — ἦν, weil nämlich in dieser Richtung Eon lag.

δ' αὐτῷ ἐδόκει σχολῇ γίγνεσθαι, αὐτὸς ἐπιστρέψας τὸ δεξιὸν καὶ τὰ γυμνά πρὸς τοὺς πολεμίους δοὺς ἀπῆγε τὴν στρατιάν. καὶ τούτῳ Βρασίδης ὡς ὁρᾷ τὸν καιρὸν καὶ τὸ στράτευμα τῶν 5 Ἀθηναίων κινούμενον, λέγει τοῖς μεθ' ἑαυτοῦ καὶ τοῖς ἄλλοις ὅτι „Οἱ ἄνδρες ἡμᾶς οὐ μένουσι· δῆλοι δὲ τῶν τε δοράτων τῇ κινήσει καὶ τῶν κεφαλῶν· οἷς γὰρ ἂν τοῦτο γίγνηται, οὐκ εἰώθασι μένειν τοὺς ἐπιόντας. ἀλλὰ τάς τε πύλας τις ἀνοιγέτω ἐμοὶ ὥς εἴρηται, καὶ ἐπεξίωμεν ὡς τάχιστα θαρσοῦντες.“ καὶ 6 ὁ μὲν κατὰ τὰς ἐπὶ τὸ ^{παλιπύριον} σταυρῶμα πύλας καὶ τὰς πρώτας τοῦ μακροῦ τείχους τότε ὄντος ἐξελθὼν ἔθει δρόμῳ τὴν ὁδὸν ταύτην εὐθεῖαν ἥπερ νῦν κατὰ τὸ καρτερώτατον τοῦ χωρίου ἰόντι τροπαῖον ἔστηκε, καὶ προσβαλὼν τοῖς Ἀθηναίοις, πεφοβημένοις τε ἅμα τῇ σφετέρᾳ ἀταξίᾳ καὶ τὴν τόλμαν αὐτοῦ ἐκπεπληγμένοις, κατὰ μέσον τὸ στράτευμα, τρέπει. καὶ ὁ Κλεαρίδης, 7 ὥσπερ εἴρητο, ἅμα κατὰ τὰς Θρακίας πύλας ἐπεξελθὼν τῷ στρατῷ ἐπεφέρειτο. ξυνέβη τε τῷ ἀδοκῆτῳ [καὶ] ἐξαπίνης ἀμφοτέρωθεν τοὺς Ἀθηναίους θορυβηθῆναι· καὶ τὸ μὲν εὐώνυ- 8 μον κέρας αὐτῶν, τὸ πρὸς τὴν Ἡϊόνα, ὅπερ δὴ καὶ προκεχωρήκει, εὐθὺς ἀπορραγὲν ἔφυγεν. καὶ ὁ Βρασίδης ὑποχωροῦντος ἤδη αὐτοῦ ἐπιπαριῶν τῷ δεξιῷ τιτρώσκεται, καὶ πεσόντα αὐτὸν οἱ μὲν Ἀθηναῖοι οὐκ αἰσθάνονται, οἱ δὲ πλησίον ἄραντες ἀπήνεγκαν. τὸ δὲ δεξιὸν τῶν Ἀθηναίων ἔμενε μᾶλλον. καὶ ὁ μὲν Κλέων, ὡς τὸ πρῶτον οὐ διανοεῖτο μένειν, εὐθὺς 9 φεύγων καὶ καταληφθεὶς ὑπὸ Μυρκινίου πελταστοῦ ἀποθνήσκει, οἱ δὲ αὐτοῦ ξυστραφέντες ὀπλῖται ἐπὶ τὸν λόφον τόν τε Κλεαρίδαν ἡμύνοντο καὶ δις ἢ τρις προσβαλόντα, καὶ οὐ

4. σχολῇ, wenschon nur in einem oder zwei Codd., war mit Kr. aufzunehmen statt der Vulg. σχολή, da σχολή μοι γίγνεται bedeutet: ich bekomme Musse. Das Adv. auch 1, 142, 1. 3, 46, 2. 8, 95, 4.

6. τὰς — τείχους. Es werden zwei Thore unterschieden, wie der Artik. nach καί zeigt: das zum Palissadenwerke führende und das erste der langen Mauer. — τότε. 4, 102, 4.

7. καὶ ὁ Κλεαρίδης corresp. dem καὶ ὁ μὲν zu Anf. von §. 6. — [καὶ] scheint mit dem besten und

noch einem Cod. zu tilgen, da ein bei τῷ ἐξαπίνης oder τῷ ἐξαπίνης ἀμφοτέρωθεν zu ergänzender Verbalbegriff sich nicht ungezwungen darbietet, auch die epitatische Bedeutung nicht angenommen werden kann.

8. ἐπιπαριῶν τῷ δ., „längs dem rechten Flügel der Ath. hinziehend. Kr. zu Xenoph. An. 3, 4, 30.“ K.

9. οἱ — λόφον. Constr. οἱ δὲ ὀπλῖται ξυστραφέντες αὐτοῦ ἐπὶ τὸν λόφον. αὐτοῦ dürfte Adv. sein, durch ἐπὶ τὸν λόφον näher bestimmt. vgl. zu 8, 28, 5. Ueb.

πρότερον ἐνέδοσαν πρὶν ἢ τε Μυρκινία καὶ ἡ Χαλκιδικὴ ἵππος
καὶ οἱ πελτασταὶ περιστάντες καὶ ἐσακοντίζοντες αὐτοὺς ἔτρε-
10 ψαν. οὕτω δὲ τὸ στράτευμα πᾶν ἤδη τῶν Ἀθηναίων φυγὸν
χαλεπῶς καὶ πολλὰς ὁδοὺς τραπόμενοι κατὰ ὄρη, ὅσοι μὴ
διεφθάρησαν ἢ αὐτίκα ἐν χερσὶν ἢ ὑπὸ τῆς Χαλκιδικῆς ἵππου
καὶ τῶν πελταστῶν, οἱ λοιποὶ ἀπεκομίσθησαν ἐς τὴν Ἡϊόνα.
11 οἱ δὲ τὸν Βρασίδαυ ἀραντες ἐκ τῆς μάχης καὶ διασώσαντες ἐς
τὴν πόλιν ἐτι ἔμπνουν ἐσεκόμισαν· καὶ ἦσθετο μὲν ὅτι νικῶ-
12 σιν οἱ μεθ' αὐτοῦ, οὐ πολὺ δὲ διαλιπὼν ἐτελεύτησεν. καὶ ἡ
ἄλλη στρατιὰ ἀναχωρήσασα μετὰ τοῦ Κλεαρίδου ἐκ τῆς διώ-
ξεως νεκροὺς τε ἐσκύλευσε καὶ τροπαῖον ἔστησεν.

11. Μετὰ δὲ ταῦτα τὸν Βρασίδαυ οἱ ξύμμαχοι πάντες ξὺν
ὅπλοις ἐπισπόμενοι δημοσίᾳ ἔθαψαν ἐν τῇ πόλει πρὸ τῆς νῦν
ἀγορᾶς οὕσης· καὶ τὸ λοιπὸν οἱ Ἀμφιπολίται, περιέρξαντες
αὐτοῦ τὸ μνημεῖον, ὥς ἡρώϊ τε ἐντέμνουσι καὶ τιμὰς δεδω-
κασιν ἀγῶνας καὶ ἐτησίους θυσίας καὶ τὴν ἀποικίαν ὥς οἰκι-
στῇ προσέθεσαν, καταβαλόντες τὰ Ἀγνώνεια οἰκοδομήματα καὶ
ἀφανίσαντες εἴ τι μνημόσυνόν που ἔμελλεν αὐτοῦ τῆς οἰκίσεως
περιέσεσθαι, νομίσαντες τὸν μὲν Βρασίδαυ σωτῆρά τε σφῶν
γεγενῆσθαι καὶ ἐν τῷ παρόντι ἅμα τὴν τῶν Λακεδαιμονίων
ξυμμαχίαν φόβῳ τῶν Ἀθηναίων θεραπεύοντες, τὸν δὲ Ἀγνώνα
κατὰ τὸ πολέμιον τῶν Ἀθηναίων οὐκ ἂν ὁμοίως σφίσι ξυμ-
2 φόρως οὐδ' ἂν ἡδέως τὰς τιμὰς ἔχειν. καὶ τοὺς νεκροὺς τοῖς
Ἀθηναίοις ἀπέδοσαν. ἀπέθανον δὲ Ἀθηναίων μὲν περὶ ἑξα-
κοσίους, τῶν δ' ἐναντίων ἑπτὰ, διὰ τὸ μὴ ἐκ παρατάξεως, ἀπὸ

die Stellung von ξυστραφέντες zu 1, 11, 3. — καὶ δῖς. zu 1, 82, 2.

10. τὸ στράτευμα — φυγόν. Von Kloučec a. a. O. p. 11 als Nom. abs. gefasst, doch wesentlich verschieden von den zu 1, 49, 4 behandelten Stellen. — χαλεπῶς καὶ — τραπ. Ueb. die Verbindung von Adv. u. Partic. zu 1, 39, 1. — οἱ λοιποὶ durfte fehlen. vgl. τῶν ἄλλων 17, 2. 6, 48.

11. καὶ ἦσθετο κτέ. Aehnlich die Erzählung von Epaminondas (Nep. 9).

11. 1. περιέρξαντες. Sonst hat Thuk. von diesem Verb. nur die Formen mit dem Diphthong, doch

wie hier, auch Plato und Dichter zuweilen; entsprechend das Fut. — ἐντέμνουσι = ἐναγίζουσι, bringen Todtenopfer. — Ἀγνώνεια. 4, 102, 3. — ὁμοίως wie Brasidas. — Auch bei ἡδέως gilt doch σφίσι.

2. ἑπτὰ. Den Grund des geringen Verlustes giebt Thuk. selbst an. Aehnlich war der Verlauf der thränenlosen Schlacht in Arkadien, in der die Laked. gar keinen Todten zu betrauern hatten: Xen. Hell. 7, 1, 32. Doch auch in der Schlacht bei Korinth fielen nur acht Laked.: ibid. 4, 3, 1. — προσεκφόβησις ist nur noch aus Cassius D. nachgewiesen.

ἡ δὲ τοιαύτη ξυντυχία καὶ προεκφοβήσεως τὴν μάχην μᾶλλον

δὲ τοιαύτης ξυντυχίας καὶ προεκφοβήσεως τὴν μάχην μᾶλλον γενέσθαι· μετὰ δὲ τὴν ἀναίρεσιν οἱ μὲν ἐπ' οἴκου ἀπέπλευσαν, 3 οἱ δὲ μετὰ τοῦ Κλεαρίδου τὰ περὶ τὴν Ἀμφίπολιν καθίσταντο.

12. Καὶ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τελευτῶν-
τος Ῥαμφίας καὶ Αὐτοχαρίδας καὶ Ἐπικυδίδας Λακεδαιμόνιοι
ἐς τὰ ἐπὶ Θράκης χωρία βοήθειαν ἦγον ἑνακοσίων ὀπλιτῶν, καὶ
ἀφικόμενοι ἐς Ἡράκλειαν τὴν ἐν Τραχῖνι καθίσταντο ὅτι αὐτοῖς
ἐδόκει μὴ καλῶς ἔχειν, ἐνδιατριβόντων δὲ αὐτῶν ἔτυχεν ἡ μάχη 2
αὕτη γενομένη, καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

13. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος εὐθὺς μέχρι μὲν Πιε-
ρίου τῆς Θεσσαλίας διῆλθον οἱ περὶ τὸν Ῥαμφίαν, κωλύοντων
δὲ τῶν Θεσσαλῶν καὶ ἅμα Βρασίδου τεθνεῶτος, ὥπερ ἦγον
τὴν στρατιάν, ἀπειράποντο ἐπ' οἴκου, νομίζαντες οὐδέναι και-
ρὸν εἶναι, ἐτι, τῶν τε Ἀθηναίων ἥσση ἀπεληλυθότων καὶ οὐκ
γινώσκον ἀξιοχρεῶν αὐτῶν ὄντων δοῦν τι ὧν κακείνος ἐπενόει. μάλιστα 2
δὲ ἀπῆλθον εἰδότες τοὺς Λακεδαιμονίους, ὅτε ἐξήεσαν, πρὸς
τὴν εἰρήνην μᾶλλον τὴν γνώμην ἔχοντας.

14. Συνέβη τε εὐθὺς μετὰ τὴν ἐν Ἀμφιπόλει μάχην καὶ
τὴν Ῥαμφίου ἀναχώρησιν ἐκ Θεσσαλίας ὥστε πολέμου μὲν
μηδὲν ἐτι ἄψασθαι μηδετέρους, πρὸς δὲ τὴν εἰρήνην μᾶλλον
τὴν γνώμην εἶχον, οἱ μὲν Ἀθηναῖοι πληγέντες ἐπὶ τῷ Δηλίῳ
καὶ δι' ὀλίγου αὐτίς ἐν Ἀμφιπόλει, καὶ οὐκ ἔχοντες τὴν ἐλπίδα
τῆς ῥώμης πιστὴν ἐτι, ἥπερ οὐ προσεδέχοντο πρότερον τὰς
σπονδάς, δοκοῦντες τῇ παρούσῃ εὐτυχίᾳ καθυπέρτεροι γενή-

σθαι

12. 1. καθίσταντο. Dies Verb. in gleichem Sinne 82, 1, weshalb Meineke's Conj. μεθίσταντο unnöthig ist.

13. 1. Dies und die folg. Capitel bis 17, 2 sucht Steup. Rh. Mus. XXV. S. 273—305 in einer, wenn auch scharfsinnigen, doch alle Schranken erlaubter Kühnheit überspringenden Kritik, auf welche diese Ausg. nicht eingehen kann, als grösstentheils interpoliert zu erweisen. — κωλύοντων, wie sie den Durchzug des Ischagoras gehindert hatten 4, 132, 2 u. beinah schon den des Brasidas selbst 4, 78. — αὐτῶν, τῶν περὶ τὸν Ῥαμφίαν. — κακείνος. Ueber καί zu 6, 68, 2. Hier ist die Beziehung diese: sie selbst waren

nicht fähig, ebenfalls etwas von dem auszuführen, was jener beabsichtigte.

14. 1. ἐκ Θεσσαλίας ohne Wiederholung des Art. angefügt, zu 1, 18, 1. — εἶχον. Dies Satzglied ist selbständig geworden, obgleich so angefangen war, als wenn Alles von συνέβη ὥστε abhängen sollte. Ganz so 8, 5, 2 ἀναπεύθεται Ἄγρις ὥστε Εὐβοίας μὲν πέρι ἐπισχεῖν, τοῖς δὲ Λεσβίοις παρεσκεύαζε τὴν ἀπόστασιν. Vgl. wegen μὲν — δέ 6, 20, 4, und den Anschluss eines selbständigen Satzes an einen Participialsatz 2, 47, 2. 7, 47, 2 u. a. — πρότερον. 4, 21. — τῇ παρ. εὐτ. gehört zu δοκοῦντες. Ueber den Dativ zu 3, 97, 2. vgl. Hünnekes Progr. v. Prüm 1871. S. 31.

2 σεσθαι· καὶ τοὺς ξυμμάχους ἅμα ἐδεδίδεσαν σφῶν μὴ διὰ τὰ
 σφάλματα ἐπαιρόμενοι ἐπὶ πλέον ἀπρωτῶσι, μετεμέλοντό τε ὅτι
 3 μετὰ τὰ ἐν Πύλῳ ^{καὶ ἡ γὰρ γὰρ γὰρ γὰρ} καλῶς παρὰσχόν οὐ ξυνέβησαν· οἱ δ' αὖ
 Λακεδαιμόνιοι παρὰ γνώμην μὲν ἀποβαίνοντος σφίσι τοῦ πο-
 λέμου, ἐν ᾧ ὥοντο ὀλίγων ἐτῶν καθαιρήσειν τὴν τῶν Ἀθη-
 ναίων δύναμιν εἰ τὴν γῆν τέμνοιν, περιπεσόντες δὲ τῇ ἐν τῇ
 νήσῳ ξυμφορᾷ, οἷα οὐπω γεγέννητο τῇ Σπάρτῃ, καὶ ληστευομένης
 τῆς χώρας ἐκ τῆς Πύλου καὶ Κυθήρων, αὐτομολούντων τε τῶν
 Εἰλώτων καὶ ἀεὶ προσδοκίας οὔσης μή τι καὶ οἱ ὑπομένοντες
 τοῖς ἔξω πίσυνοι πρὸς τὰ παρόντα σφίσιν, ὥσπερ καὶ πρό-
 4 τερον, νεωτερίσωσιν. ξυνέβαινε δὲ καὶ πρὸς τοὺς Ἀργεῖους
 αὐτοῖς τὰς τριακονταέτις σπονδὰς ἐπ' ἐξόδῳ εἶναι, καὶ ἄλλας
 οὐκ ἤθελον σπένδεσθαι οἱ Ἀργεῖοι, εἰ μή τις αὐτοῖς τὴν Κυ-
 νοσουρίαν γῆν ἀποδώσει· ὥστ' ἀδύνατα εἶναι ἐφαίνετο Ἀργεῖ-
 οῖς καὶ Ἀθηναίοις ἅμα πολεμεῖν. τῶν τε ἐν Πελοποννήσῳ πό-
 λεων ὑπώπτευνόν τινας ἀποστήσεσθαι πρὸς τοὺς Ἀργεῖους· ὅπερ
 καὶ ἐγένετο.

15. Ταῦτ' οὖν ἀμφοτέροις αὐτοῖς λογιζομένοις ἐδόκει ποιη-
 τέα εἶναι ἢ ξύμβασις, καὶ οὐχ ἥσσον τοῖς Λακεδαιμονίοις, ἐπι-
 θυμία τῶν ἀνδρῶν τῶν ἐκ τῆς νήσου κομίσασθαι· ἦσαν γὰρ οἱ
 2 Σπαρτιάται αὐτῶν πρῶτοί τε καὶ ὁμοίως σφίσι ξυγγενεῖς. ἤρ-
 ξαντο μὲν οὖν καὶ εὐθύς μετὰ τὴν ἄλωσιν αὐτῶν πράσσειν,
 ἀλλ' οἱ Ἀθηναῖοι οὐπὼς ἤθελον, εὖ φερόμενοι, ἐπὶ τῇ ἴσῃ κατα-
 λύεσθαι. σφαλέντων δὲ αὐτῶν ἐπὶ τῷ Δηλίῳ παραχρῆμα οἱ
 Λακεδαιμόνιοι γνόντες νῦν μᾶλλον ἂν ἐνδεξαμένους ποιοῦνται

2. καλῶς παρὰσχόν. zu 1, 74, 4.

3. τοῖς ἔξω, den Entwichenen. — πρότερον. 1, 101. 103. vgl. auch 4, 80.

4. τριακονταέτις. Sonst bei Thuk. τριακοντούτις, was hier nur in einem (schlechten) Cod. So wechselt auch πεντηκοντούτις C. 27, 1 und πεντηκονταετίδων 32, 5. Ferner steht δεκαέτης C. 25, 1. 26, 3. vgl. jedoch Stahl quaest. gramm. p. 15 sq. — οὐκ ἤθελον. vgl. 22, 2. — τίς, man, meint die Laked. — Κυνосуρίαν γ. 4. 56, 2. 5, 41, 2.

15. 1. ἐπιθυμία κτέ. Ueber die Doppelconstr. zu 1, 23, 6. — ὁμοίως ist unverständlich und die Beziehung von σφίσι unklar. Eine

einleuchtende Verbesserung fehlt noch. Conjecturen: ὁμοίων, ὁμοίοις, τε ὁμοίως καί, τῶν ὁμοίων (dann σφίσι ξυγγ. zu streichen). Ὅμοιοι sind bekanntlich in Sparta die eigentlichen Vollbürger.

2. εὖ φερόμενοι, da es ihnen gut gieng. — ἐπὶ τῇ ἴσῃ. zu 1. 15, 2. — ἂν ἐνδεξαμένους. Die Vulg. ἂν ἐνδεξομένους und 7, 67, 4 ἂν πράξοντες, doch dort haben zwei gute, hier zwei mittelmäss. Codd. den Ao. Auch 6, 20, 2 ist das Fut. der Vulg. jetzt nach mehreren sehr guten Codd. dem Ao. gewichen. Gegen Herbst Progr. Hamburg 1867, der die Verbindung der Futurformen mit ἂν vertheidigt, erklärt

τὴν ἐνιαύσιον ἐκεχειρίαν, ἐν ᾗ ἔδει ξυνιόντας καὶ περὶ τοῦ πλείονος χρόνου βουλευέσθαι.

16. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἡ ἐν Ἀμφιπόλει ἦσθα τοῖς Ἀθηναίοις ἐγγενένητο καὶ ἐτεθνήκει Κλέων τε καὶ Βρασίδης, οἵπερ ἀμφοτέρωθεν μάλιστα ἠναντιοῦντο τῇ εἰρήνῃ, ὁ μὲν διὰ τὸ εὐτυχεῖν τε καὶ τιμᾶσθαι ἐκ τοῦ πολεμεῖν, ὁ δὲ γενομένης ἡσυχίας καταφανεύστερος νομίζων ἂν εἶναι κακουργῶν καὶ ἀπιστότερος διαβάλλων, τότε δὲ ἑκατέρω τῇ πόλει σπεύδοντες τὰ μάλιστα τὴν ὁμολογίαν, Πλειστοάναξ τε ὁ Πανσανίου, βασιλεὺς Λακεδαιμονίων, καὶ Νικίας ὁ Νικηράτου, πλεῖστα τῶν τότε εὖ φερόμενος ἐν στρατηγίαις, πολλῶ δὴ μᾶλλον προεθυμοῦντο, Νικίας μὲν βουλόμενος, ἐν ᾧ ἀπαθὴς ἦν καὶ ἡξιούτο, διασώσασθαι τὴν εὐτυχίαν, καὶ ἔς τε τὸ αὐτίκα πόνων πεπαῦσθαι καὶ αὐτὸς καὶ τοὺς πολίτας παῦσαι, καὶ τῷ μέλλοντι χρόνῳ καταλιπεῖν ὄνομα ὥς οὐδὲν σφήλας τὴν πόλιν διεγένετο, νομίζων ἐκ τοῦ ἀκινδύνου τοῦτο συμβαίνειν καὶ ὅστις ἐλάχιστα τύχῃ αὐτὸν παραδίδωσι, τὸ δὲ ἀκίνδυνον τὴν εἰρήνην παρῆχειν. Πλειστοάναξ δὲ ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν διαβαλλόμενος περὶ τῆς καθόδου καὶ ἔς ἐνθυμίαν τοῖς Λακεδαιμονίοις ἀεὶ προβαλλόμενος ὑπ' αὐτῶν, ὁπότε τι πταίσειαν, ὥς διὰ τὴν ἐκείνου κάθοδον

sich jetzt Stahl quaest. gramm. p. 9. sqq.

16. 1. τότε δέ. Wegen δέ im Nachsatze zu 1, 11, 1. Kr. mit zwei schlechten Codd. τότε δή. — ἑκατέρω. Die neuern Ausg. setzen vor diesem W. mit wenigen unbedeutenden Hdschr. οἱ ἐν ein. Dass man σπεύδειν τινί τι nicht sage, behauptet Poppo ohne Grund (s. Steph. s. v.). — ὁμολογίαν Conj. v. Dind. Die Hd. ἡγεμονίαν, was schon Reiske verwarf u. in ἡσυχίαν oder ὁμόνοιαν ändern wollte. Es ist eben so sehr dem Charakter der Männer als der übrigen Gedankenentwicklung dieser Stelle widersprechend, dem Pleistoanax u. Nikias ein eifriges Streben nach der Führerschaft oder gar (wie es nach fast allen Handschr., die kein οἱ ἐν vor ἑκατ. haben, heissen würde) ein Erstreben der Hegemonie für ihre Stadt zuzu-

schreiben; vielmehr kann nur gesagt werden, dass jeder für seine Stadt am meisten den Frieden wünschte. Auf ähnl. Weise ist 8, 90, 1 ὁμολογίαν in allen Handschr. ausser dem Vat. durch ὀλιγαρχίαν verdrängt worden. Endlich hat auch so erst προεθυμοῦντο seine richtige Beziehung, welches bei der Lesart ἡγεμονίαν entweder diesen Begriff sinnwidrig zum Obj. haben oder unpassend nur das vage „Sich bemühen“, dessen Obj. nur aus dem ganzen Zusammenhange zu ahnen wäre, ausdrücken würde. 17, 1 folgt gleich προῦθυμήθη τὴν ξύμβασιν. Meineke, der ebenfalls ἡγεμονίαν für unpassend hält, verm. ἡρεμίαν, nicht thukydidisch und sachgemäss. — πεπαῦσθαι κτέ. zu 1, 16. — ὅστις, demjenigen, welcher. — ἔς ἐνθυμίαν — προβαλλόμενος, zum Nachdenken, zur Beherzigung vorgehalten wurde.

- 2 παρανομηθεῖσαν ταῦτα ξυμβαίνει. τὴν γὰρ ^{προμαντιν} προμαντιν τὴν ἐν Δελφοῖς ἐπητιῶντο αὐτὸν πείσαι μετ' Ἀριστοκλέους τοῦ ἀδελφοῦ ὥστε χρῆσαι Λακεδαιμονίοις ἐπὶ πολὺ τάδε θεωροῖς ἀφικνουμένοις, Διὸς υἱοῦ ἡμιθέου τὸ σπέρμα ἐκ τῆς ἀλλοτρίας εἰς τὴν ἑαυτῶν ἀναφέρειν· εἰ δὲ μή, ἀργυρέα εὐλάκα εὐλαξεῖν·
- 3 χρόνῳ δὲ προτρέψαι τοὺς Λακεδαιμονίους φεύγοντα αὐτὸν ἐς Λύκαιον διὰ τὴν ἐκ τῆς Ἀττικῆς ποτε μετὰ δώρων δοκοῦσαν ἀναχώρησιν, καὶ ἡμῖν τῆς οἰκίας τοῦ ἱεροῦ τότε τοῦ Διὸς οἰκοῦντα φόβῳ τῷ Λακεδαιμονίων, ἔτει ἐνὸς δέοντι εἰκοστῷ τοῖς ὁμοίοις χοροῖς καὶ θυσίαις καταγαγεῖν ὥσπερ ὅτε τὸ πρῶτον Λακεδαίμονα κτίζοντες τοὺς βασιλέας καθίσταντο.

17. Ἀχθόμενος οὖν τῇ διαβολῇ ταύτῃ καὶ νομίζων ἐν εἰρήνῃ μὲν οὐδενὸς σφάλματος γιγνομένου καὶ ἅμα τῶν Λακεδαιμονίων τοὺς ἄνδρας κοιζομένων καὶ αὐτὸς τοῖς ἐχθροῖς ἀνεπίληπτος εἶναι, πολέμου δὲ καθεστῶτος αἰὲ ἀνάγκην εἶναι τοὺς προὔχοντας ἀπὸ τῶν ξυμφορῶν διαβάλλεσθαι, προὔθυ-

2 μῆθη τὴν ξύμβασιν. καὶ τὸν τε χειμῶνα τοῦτον ἦεσαν ἐς λόγους καὶ πρὸς τὸ ἔαρ ἥδη παρασκευή τε προεπανεσείσθη ἀπὸ τῶν Λακεδαιμονίων, περιαγγελλομένη κατὰ πόλεις ὥς ἐπὶ τειχισμόν, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι μᾶλλον ἑσακούοιεν, καὶ ἐπειδὴ ἐκ τῶν ξυνόδων ἅμα πολλὰς δικαιώσεις προενεγκόντων ἀλλήλοις ξυνεχωρεῖτο ὥστε ἂν ἑκάτεροι πολέμῳ ἔσχον ἀποδόντας τὴν εἰ-

2. ἐπὶ πολὺ von der Zeit. — θεωροῖς, als Gesandte. — Διὸς υἱὸς ἡμίθεος ist Herakles, auf den bekanntl. die Könige von Sparta ihren Stammbaum zurückführten. Unter τὸ σπέρμα desselben versteht das Orakel den Pleistoanax. — ἀργυρέα κτέ. mit silberner Pflugschaar pflügen, poetisch-symbolischer Ausdruck für „Theuerung leiden“. εὐλαξεῖν accentuiert nach Cobet nov. lect. p. 325.

3. προτρέψαι. Subj. ist τὴν πρόμαντιν. — διὰ τὴν — ἀναχώρησιν. 2, 21. — δοκοῦσαν ist schlecht bezeugt, doch entspricht es dem δόξαντι χρήμασι πεισθῆναι τὴν ἀναχώρησιν 2, 21, 1. vgl. μετ' ἀρετῆς δοκούσης 3, 10, 1. Nach den Lesarten der Codd., von denen viele δόκησιν, mehrere δόκησιν ἕως, anderere δόκησιν ἐς (εἰς) haben, ist

δοκήσεως das Wahrscheinlichere: mit, unter dem Verdacht von Geschenken, von Bestechung. vgl. 3, 41, 1. Herwerden stud. Th. 71 will δοκοῦσαν streichen — ἡμῖν — οἰκοῦντα, d. Hälfte seines Hauses damals im Heiligthum des Zeus bewohnend, d. i. ein Haus bewohnend, dessen eine Hälfte im Heiligthum des Zeus lag. Dies that er darum, um die Vortheile des Asyls mit der Freiheit und Bequemlichkeit eines profanen Hauses zu vereinigen. v. 4, 97, 3.

17. 2. ἥδη gehört mit πρὸς τὸ ἔαρ zusammen. zu 1, 30, 4. — προεπανεσείσθη eigtl. von Waffen, die man drohend gegen Einen erhebt und schüttelt, sehr plastische Metapher für eine kriegerische Demonstration. v. 4, 126, 5 ἢ διὰ κενῆς ἐπανάσεισις τῶν ὀπλων.

ρήνην ποιεῖσθαι, Νίσαιαν δ' ἔχειν Ἀθηναίους (ἀνταπαιτούντων γὰρ Πλάταιαν οἱ Θηβαῖοι ἔφασαν οὐ βία, ἀλλ' ὁμολογία αὐτῶν προσχωρησάντων καὶ οὐ προδόντων ἔχειν τὸ χωρίον, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τῷ αὐτῷ τρόπῳ τὴν Νίσαιαν)· τότε δὴ παρακαλέσαντες τοὺς ἑαυτῶν ξυμμάχους οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ψηφισαμένων πλὴν Βοιωτῶν καὶ Κορινθίων καὶ Ἡλείων καὶ Μεγαρέων τῶν ἄλλων ὥστε καταλύεσθαι (τούτοις δὲ οὐκ ἤρεσκε τὰ πρᾶσσόμενα), ποιοῦνται τὸν ξύμβασιν καὶ ἐσπείσαντο πρὸς τοὺς Ἀθηναίους καὶ ὥμοσαν, ἐκεῖνοί τε πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, τάδε.

18. „Σπονδὰς ἐποιήσαντο Ἀθηναῖοι καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι κατὰ τάδε, καὶ ὥμοσαν κατὰ πόλεις. περὶ μὲν 2 τῶν ἱερῶν τῶν κοινῶν, θύειν καὶ ἰέναι καὶ μαντεύεσθαι καὶ θεωρεῖν κατὰ τὰ πάτρια τὸν βουλούμενον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν ἀδεῶς. τὸ δ' ἱερὸν καὶ τὸν νεῶν τὸν ἐν Δελφοῖς τοῦ Ἀπόλλωνος καὶ Δελφούς αὐτονόμους εἶναι καὶ αὐτοτελεῖς καὶ αὐτοδίκους καὶ αὐτῶν καὶ τῆς γῆς τῆς ἑαυτῶν κατὰ τὰ πάτρια. ἔτη δὲ εἶναι τὰς σπονδὰς πεντήκοντα Ἀθη- 3 ναίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις τοῖς Ἀθηναίων καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις τοῖς Λακεδαιμονίων ἀδόλους καὶ ἀβλαβεῖς καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέ- 4 ρειν ἐπὶ πημονῇ μήτε Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους, μήτε Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους, μήτε τέχνη μήτε μηχανῇ μηδεμιᾷ. ἦν δέ τι διάφορον ἢ πρὸς ἀλλήλους,

6, 86, 1 οὐκ ἄλλον τινὰ προσείοντες φόβον. — ἀνταπαιτούντων sc. τῶν Ἀθ., dagegen fordern als Ersatz für die von ihnen zu räumenden Plätze. — οὐ προδόντων, sc. τινῶν, nicht durch Verrath. — τῶν ἄλλων, das zu ψηφισαμένων gehört, könnte fehlen. vgl. οἱ λοιποὶ 10, 10.

18. 2. καὶ ἰέναι scheint hinzugefügt, um die Sicherheit der Reise zu garantieren. Sehr auffallend ist die Stellung des Wortes, wenn man auch Eleganz der Sprache hier nicht erwarten darf. vgl. zu §. 5. Herwerden a. a. O. verm. σπένδειν. — αὐτο-

τελεῖς καὶ αὐτοδ. Diese Zusätze, indem sie den Deliern Selbstbesteuerung und eigene Gerichtsbarkeit gewährleisten, geben der Autonomie erst einen realen Inhalt; denn dem Namen nach autonom waren auch solche Staaten, auf denen der Tribut- und Gerichtszwang lastete: §. 5 τὰς δὲ πόλεις φερούσας τὸν φόρον τὸν ἐπ' Ἀριστείδου αὐτονόμους εἶναι.

4. ἐξέστω, Uebergang in die directe Rede. — δικαίῳ. Ob δίκαιον ohne Art. ein Rechtsverfahren bedeuten kann? Mehrere, doch

5 δικαίῳ χρήσθων καὶ ὅρκοις, καθ' ὃ τι ἂν ξυνθῶνται. ἀποδόν-
των δὲ Ἀθηναίοις Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι Ἀμφίπολιν.
ὅσας δὲ πόλεις παρέδοσαν Λακεδαιμόνιοι Ἀθηναίοις, ἐξέστω
ἀπιέναι ὅποι ἂν βούλωνται αὐτοὺς καὶ τὰ ἐαυτῶν ἔχοντας· τὰς
δὲ πόλεις φερούσας τὸν φόρον τὸν ἐπ' Ἀριστείδου αὐτονόμους
εἶναι. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέρειν Ἀθηναίους μηδὲ τοὺς ξυμ-
μάχους ἐπὶ κακῷ, ἀποδιδόντων τὸν φόρον, ἐπειδὴ αἱ σπονδαὶ
ἐγένοντο. εἰσὶ δὲ Ἀργίλος, Στάγειρος, Ἀκανθος, Σκῶλος,
Ὀλυνθος, Σπάρτωλος. ξυμμάχους δ' εἶναι μηδετέρων, μήτε
Λακεδαιμονίων μήτε Ἀθηναίων· ἣν δὲ Ἀθηναῖοι πείθωσι τὰς
πόλεις, βουλομένας ταύτας ἐξέστω ξυμμάχους ποιεῖσθαι αὐτοὺς
6 Ἀθηναίοις. Μηκυβερναίους δὲ καὶ Σαναίους καὶ Σιγγαίους
οἰκεῖν τὰς πόλεις τὰς ἐαυτῶν, καθάπερ Ὀλύνθιοι καὶ Ἀκάν-
7 θιοι. ἀποδόντων δὲ Ἀθηναίοις Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι
Πάνακτον. ἀποδόντων δὲ καὶ Ἀθηναῖοι Λακεδαιμονίοις Κο-
ρυφάσιον καὶ Κύθηρα καὶ Μεθώνην καὶ Πτελεὸν καὶ Ἀτα-
λάντην καὶ τοὺς ἄνδρας, ὅσοι εἰσὶ Λακεδαιμονίων ἐν τῷ δημο-
σίῳ τῷ Ἀθηναίων ἢ ἄλλοθί που ὅσης Ἀθηναῖοι ἄρχουσιν ἐν
δημοσίῳ· καὶ τοὺς ἐν Σκιώνῃ πολιορκουμένους Πελοποννησίων
ἀφεῖναι καὶ τοὺς ἄλλους ὅσοι Λακεδαιμονίων ξύμμαχοι ἐν
Σκιώνῃ εἰσὶ καὶ ὅσους Βρασίδας ἐσέπεμψε καὶ εἴ τις τῶν ξυμ-
μάχων τῶν Λακεδαιμονίων ἐν Ἀθήναις ἐστὶν ἐν τῷ δημοσίῳ
ἢ ἄλλοθί που ἣς Ἀθηναῖοι ἄρχουσιν ἐν δημοσίῳ. ἀποδόντων
δὲ καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι οὕστινας ἔχουσιν Ἀθη-
8 ναίων καὶ τῶν ξυμμάχων κατὰ ταύτά. Σκιωναίων δὲ καὶ Το-

nicht eben gute Codd. *δίκαις*. — καθ' ὃ τι ἂν ξυνθῶνται bezeichnet das event. vereinbarte Processverfahren.

5. ὅσας παρέδοσαν. Ungenau ist hiermit ein factisches Verhältniss ausgedrückt statt eines eventuellen: ὅσας ἂν παραδῶσι. Aehnlich nachher ἐπειδὴ-ἐγένοντο. — τὸν ἐπ' Ἀριστείδου. 1, 96, 2. vgl. mit 2, 13, 3. — Ἀργίλος κτέ. Diese Städte waren im Laufe des Krieges von Ath. abgefallen: von Argilos s. 4, 103, 4; von Stageiros 4, 88, 2; von Skolos (bei Olynth) ist es früher nicht ausdrückl. berichtet, doch war ihr Abfall gewiss gleichzeitig mit dem der folg. geschehen; von Olynth

und Spartolos 1, 58, 2. 2, 2, 79. — αὐτοὺς Ἀθηναίοις, „i. e. αὐτοὺς ἐαυτοῖς. In foederum enim formulis elegantia posthabita soli perspicuitati studetur.“ P. vgl. übrigens 36, 1.

7. Πάνακτον C. 3, 5. — Κορυφάσιον 4, 3 ff. Κύθηρα 4, 53 ff. Μεθώνην 4, 45, 2. Πτελεὸν ist früher nicht erwähnt, daher sich nicht bestimmen lässt, welche von den Städten dieses Namens gemeint ist. Ἀταλάντην 2, 32. — ὅσης = τῆς γῆς, ὅσης. So gleich nachher ἄλλοθί που ἣς. — τοὺς ἐν Σκιώνῃ πολ. 4, 131 f.

8. Σκιωναίων und die folg. Genet. lässt man wohl am natürlich-

ρωναίων καὶ Σερμυλίων καὶ εἴ τινα ἄλλην πόλιν ἔχουσιν Ἀθη-
 ναῖοι, Ἀθηναίους βουλευέσθαι περὶ αὐτῶν καὶ τῶν ἄλλων πό-
 λεων ὅ τι ἂν δοκῇ αὐτοῖς. ὅρκους δὲ ποιήσασθαι Ἀθηναίους 9
 πρὸς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους κατὰ πόλεις. ὁμνύν-
 των δὲ τὸν ἐπιχώριον ὅρκον ἑκάτεροι τὸν μέγιστον ἐξ ἑκάστης
 πόλεως. ὁ δ' ὅρκος ἔστω ὅδε· „Ἐμμενῶ ταῖς ξυνθήκαις καὶ
 ταῖς σπονδαῖς ταῖςδε δικαίως καὶ ἀδόλως.“ ἔστω δὲ Λακεδαι-
 μονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις κατὰ ταῦτά ὅρκος πρὸς Ἀθηναίους.
 τὸν δὲ ὅρκον ἀνανεοῦσθαι κατ' ἐνιαυτὸν ἀμφοτέρους. στήλας 10
 δὲ στήσαι Ὀλυμπίασι καὶ Πυθοῖ καὶ Ἰσθμοῖ καὶ ἐν Ἀθήναις
 ἐν πόλει καὶ ἐν Λακεδαίμονι ἐν Ἀμυκλαίῳ. εἰ δέ τι ἀμνημο- 11
 νοῦσιν ὅποτεροιοῦν καὶ ὅτου πέρι, λόγοις δικαίοις χρωμένοις
 εὖορκον εἶναι ἀμφοτέροις ταύτῃ μεταθεῖναι ὅπῃ ἂν δοκῇ ἀμ-
 φοτέροις. Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις.“

19. Ἄρχει δὲ τῶν σπονδῶν ἔφορος Πλειστόλας, Ἀρτεμι-
 σίου μηνὸς τετάρτη φθίνοντος, ἐν δὲ Ἀθήναις ἄρχων Ἀλκαῖος,
 Ἐλαφηβολιῶνος μηνὸς ἕκτη φθίνοντος. ὦμνον δὲ οἶδε καὶ 2
 ἐσπένδοντο· Λακεδαιμονίων μὲν Πλειστοάναξ, Ἄγρις, Πλει-
 στόλας, Δαμάγητος, Χίονις, Μεταγένης, Ἀκανθος, Δάϊθος,
 Ἰσχαγόρας, Φιλοχαρίδας, Ζευξίδας, Ἀντιππος, Τέλλις, Ἀλ-
 κινάδας, Ἐμπεδίας, Μηνᾶς, Λάφιλος· Ἀθηναίων δὲ οἶδε·

sten von πόλιν abhängen. Kr. je-
 doch erklärt, auf seine Gramm. 47,
 3, 3 und Heind. zu Plat. Gorg. 139
 verweisend: was aber die Sk. an-
 betrifft. Ueber Torone C. 3, 2.
 Sermyle ist nur beiläufig 1, 65, 2
 erwähnt.

9. ἑκάτεροι bezeichnet ohne Zwei-
 fel „die Ath. und Laked.“, während
 doch bis jetzt nur von den Ath.
 gesagt ist, dass sie schwören sollen,
 und dieselbe Forderung in Bezug
 auf die Laked. erst nachfolgt. ἑκά-
 τεροι scheint also proleptisch ge-
 sagt zu sein. — ἐξ ἑκάστης π.
 gleichsam: die aus jeder Stadt
 Schwörenden sollen etc. Die
 Präpos. ist, wenn ächt, durch
 ὁμνύντων veranlasst. Doch sehr be-
 achtenswerth ist Ullrich's (Progr.
 Hamb. 1862 S. 3 ff.) ausführlich
 begründete Conj. ιζ', d. i. ἑπτα-
 καίδεκα für ἐξ; dies ist die Zahl
 der Schwörenden C. 19. 24. —

ἔμμενῶ Emend. von F. Portus für
 ἐμμένῳ.

10. στήλας, auf welchen der Ver-
 trag eingegraben war. — Ἰσθμοῖ
 ebenfalls Conj. von F. Portus für
 Ἰσθμῶ, was ohne ἐν nicht stehen
 kann. — ἐν πόλει, auf der Burg.
 zu 2, 15, 6. Ueb. die doppelte Prä-
 pos. zu 1, 126, 11.

11. ἐν Ἀμυκλαίῳ, im Tempel des
 amykläischen Apollon. — καὶ ὅτου
 πέρι, und in Bezug worauf sie
 etwas vergessen haben.

19. 1. φθίνοντος. Jeder Monat
 wurde in drei Dekaden getheilt,
 die erste μὴν ἱστάμενος, die zwei-
 τε μ. μεσῶν, die dritte μ. φθίνων.

2. Πλειστοάναξ, Ἄγρις. Diese we-
 gen des gleichen Anfanges mit
 Πλειστόλας ausgefallenen Namen
 hat Arnold nach 24, 1 vgl. 23, 4
 hinzugefügt. So sind es auf jeder
 Seite siebenzehn. In einigen Na-
 men geben die Codd. hier andere

Λάμπων, Ἰσθμιόνικος, Νικίας, Λάχης, Εὐθύδημος, Προκλῆς, Πυθόδωρος, Ἄγνων, Μυρτίλος, Θρασυκλῆς, Θεαγένης, Ἀριστοκράτης, Ἰώλκιος, Τιμοκράτης, Λέων, Λάμαχος, Δημοσθένης.

20. Αὗται αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο τελευτῶντος τοῦ χειμῶνος ἅμα ἡρι, ἐκ Διονυσίων εὐθὺς τῶν ἀστικῶν, αὐτόδεκα ἐτῶν διελθόντων καὶ ἡμερῶν ὀλίγων παρενεγκουσῶν ἢ ὡς τὸ πρῶτον ἢ ἐσβολὴ ἢ ἐς τὴν Ἀττικὴν καὶ ἢ ἀρχὴ τοῦ πολέμου 2 τοῦδε ἐγένετο. σκοπεῖτω δέ τις κατὰ τοὺς χρόνους καὶ μὴ τῶν ἑκασταχοῦ ἢ ἀρχόντων ἢ ἀπὸ τιμῆς τινος τὴν ἀπαρίθμησιν τῶν ὀνομάτων ἐς τὰ προγεγενημένα σημαινόντων πιστεύσας μᾶλλον. οὐ γὰρ ἀκριβές ἐστιν, οἷς καὶ ἀρχομένοις καὶ μεσοῦσι καὶ ὅπως 3 ἔτυχέ τω ἐπεγένετό τι. κατὰ θέρη δὲ καὶ χειμῶνας ἀριθμῶν,

Formen als C. 24; doch scheinen die Lesarten der letztern Stelle den Vorzug zu verdienen und sind deshalb auch hier gesetzt worden.

20. 1. τῶν ἀστικῶν. Diese städtischen Dionysien begannen am 12. Elaphebolion. Es gab auch ländliche (Διονύσια τὰ κατ' ἀγρούς), im Monat Poseideon. Von beiden verschieden waren τὰ ἀρχαιότερα Δ. (2, 15, 4) im Anthesterion. Endlich ein viertes dionysisches Fest waren die Ἀθήναια (Kelterfest) im Gamelion. — παρενεγκουσῶν, mit einem Unterschiede von. v. 26, 3. — ἢ, weil in dem Vorang. der Comparativsinn „10 Jahre später“ liegt. — ἢ ἐσβολὴ — ἀρχή. Natürlicher wäre es gewesen, den Ueberfall von Platäa als Anfang des Krieges zu bezeichnen, wie 2, 2, 1, und nicht den erst achtzig Tage später geschehenen Einfall in Attika, dessen Zeit mit der hier bezeichneten nicht stimmt. Doch ward letzterer unmittelbar nach dem Angriff auf Platäa angesagt (2, 10, 1).

2. σκοπεῖτω κτέ. Die erträglichste Erklärung dieser vielleicht verfälschten Stelle scheint mir noch die frühere von Haacke zu sein,

wonach τῶν ἑκασταχοῦ bis σημαινόντων als gen. absol. aufgefasst wird; nur möchte ich τὴν — σημαινόντων nicht übersetzen: computationem nominum signant in rebus antea gestis, sondern: enumerationem nominum suorum signationem praebent rebus antea gestis, wie auch der Schol. erklärt: σημασίαν καὶ δήλωσιν διδόντων. Also: Man betrachte es aber nach den Zeitabschnitten und nicht so, dass man, wenn die an jedem Orte entweder das Archontat Bekleidenden oder sonst in einer Würde Stehenden die Aufzählung ihrer Namen als Bezeichnung für die frühern Ereignisse hergeben, mehr Vertrauen schenkt, d. h. fester auf die Genauigkeit der Angaben rechnet. Dass ἀπὸ τιμῆς τινος, nicht ἐν τιμῇ τινι gesagt wurde, bewirkte σημαινόντων. — οὐ — ἐστιν, denn es ist nicht genau, näml. Ereignisse auf diese Weise anzugeben. — οἷς = ἐπεὶ αὐτοῖς. zu 2, 44, 2. Gut umschreibt der Schol.: οὐ γὰρ ἀκριβῶς ἐντεῦθεν οἱ χρόνοι τῶν πράξεων λαμβάνονται, ἐπειδὴ καὶ κατὰ τοὺς πρώτους χρόνους τῶν ἀρχόντων καὶ κατὰ τοὺς μέσους καὶ κατὰ τοὺς τελευταίους πολλὰ ἐπράχθη.

ὥσπερ γέγραπται, εὐρήσει, ἐξ ἡμισείας ἑκατέρου τοῦ ἐνιαυτοῦ τὴν δύναμιν ἔχοντας, δέκα μὲν θέρη, ἴσους δὲ χειμῶνας τῷ πρώτῳ πολέμῳ τῷδε γεγενημένους.

21. Λακεδαιμόνιοι δέ (ἔλαχον γὰρ πρότεροι ἀποδιδόναι ἃ εἶχον) τοὺς τε ἄνδρας εὐθύς τοὺς παρὰ σφίσιν αἰχμαλώτους ἀφίεσαν, καὶ πέμψαντες ἐς τὰ ἐπὶ Θράκης πρέσβεις Ἰσχαγόραν καὶ Μηνᾶν καὶ Φιλοχαρίδαν ἐκέλευον τὸν Κλεαρίδαν τὴν Ἀμφίπολιν παραδιδόναι τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τοὺς ἄλλους τὰς σπονδάς, ὥς εἴρητο ἑκάστοις, δέχεσθαι. οἱ δ' οὐκ ἤθελον, 2 νομίζοντες οὐκ ἐπιτηδείας εἶναι· οὐδὲ ὁ Κλεαρίδας παρέδωκε τὴν πόλιν, χαριζόμενος τοῖς Χαλκιδεῦσι, λέγων ὥς οὐ δυνατὸς εἶη βία ἐκείνων παραδιδόναι. ἐλθὼν δὲ αὐτὸς κατὰ τάχος 3 μετὰ πρέσβεων αὐτόθεν ἀπολογησόμενός τε ἐς τὴν Λακεδαίμονα, ἣν κατηγοροῦσιν οἱ περὶ τὸν Ἰσχαγόραν ὅτι οὐκ ἐπείθετο, καὶ ἅμα βουλόμενος εἰδέναι εἰ ἔτι μετακινήτῃ εἶη ἡ ὁμολογία, ἐπειδὴ εὗρε κατειλημμένους, αὐτὸς μὲν πάλιν πεμπόντων τῶν Λακεδαιμονίων καὶ κελευόντων μάλιστα μὲν καὶ τὸ χωρίον παραδοῦναι, εἰ δὲ μή, ὅποσοι Πελοποννησίων ἐνείσιν ἐξαγαγεῖν, κατὰ τάχος ἐπορεύετο.

22. Οἱ δὲ ξύμμαχοι ἐν τῇ Λακεδαίμονι αὐτοὶ ἔτυχον ὄντες, καὶ αὐτῶν τοὺς μὴ δεξαμένους τὰς σπονδάς ἐκέλευον οἱ Λακεδαιμόνιοι ποιεῖσθαι. οἱ δὲ τῇ αὐτῇ προφάσει, ἥπερ καὶ τὸ πρῶτον ἀπεώσαντο, οὐκ ἔφασαν δέξασθαι, ἣν μὴ τινος

3. ἐξ ἡμισείας κτέ. Ob die Erklärung besser ist: da jede von beiden (Jahreszeiten) zur Hälfte den Betrag des Jahres enthält (ausmacht), oder die: da aus den Halbtheilen beider das Jahr seinen Betrag hat — wage ich nicht zu entscheiden, doch halte ich beide noch für besser als die von Cl., welcher (Einleit. S. LXVI) ἐξ ἡμισείας τοῦ ἐνιαυτοῦ verbindend den Sinn so angiebt; „in so fern jede der beiden Jahresabtheilungen (durchschnittlich die eine ins andere gerechnet) als eine Jahreshälfte zu rechnen ist.“ Ueb. die Eintheilung selbst zu 2, 1.

21. 1. τοὺς ἄλλους, näml. τοὺς ἐπὶ Θράκης, von denen 18, 5. 6.

3. κατειλημμένους, (gebunden,

sc. τοὺς Λακ.), von Kr., Haase u. A. gefordert, halte ich jetzt für das Richtige statt κατειλημμένους, was zwar alle äussere Autorität der Hh. u. des Schol. für sich hat, aber sich weder hinsichtlich des Sprachgebrauchs noch wegen der Beziehung auf das entfernte σπονδάς genügend rechtfertigen lässt. — αὐτὸς μὲν. Gegensatz οἱ δὲ ξύμμαχοι 22, 1.

22. 1. Durch αὐτοί, selbst, scheinen die Bundesgenossen in Gegensatz gestellt zu werden gegen die thrakischen Städte, die nicht selbst in Sparta zugegen waren. Es möchte also Krügers Aenderung αὐτοῦ, die ich in meiner kleinern Ausg. aufgenommen, entbehrlich sein. — δέξασθαι. Ueb. den Ao. zu 1, 81, 6.

- 2 δικαιοτέρας τούτων ποιῶνται. ὥς δ' αὐτῶν οὐκ ἐσήκουον, ἐκείνους μὲν ἀπέπεμψαν, αὐτοὶ δὲ πρὸς τοὺς Ἀθηναίους ξυμμαχίαν ἐποιοῦντο, νομίζοντες ἥκιστα ἂν σφίσι τοὺς τε Ἀργείους, ἐπειδὴ οὐκ ἤθελον Ἀμπελίδου καὶ Λίχου ἐλθόντων ἐπισπένδεσθαι, νομίσαντες αὐτοὺς ἄνευ Ἀθηναίων οὐ δεινοὺς εἶναι, καὶ τὴν ἄλλην Πελοπόννησον μάλιστ' ἂν ἡσυχάζειν.
- 3 πρὸς γὰρ ἂν τοὺς Ἀθηναίους, εἰ ἐξῆν, χωρεῖν. παρόντων οὖν πρέσβων ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων καὶ γενομένων λόγων ξυνέβησαν, καὶ ἐγένοντο ὅρκοι καὶ ξυμμαχία ἥδε.

23. „Κατὰ τὰδε ξύμμαχοι ἔσονται Λακεδαιμόνιοι πεντήκοντα ἔτη· ἦν τινες ἴωσιν ἐς τὴν γῆν πολέμιοι τὴν Λακεδαιμονίων καὶ κακῶς ποιῶσι Λακεδαιμονίους, ὠφελεῖν Ἀθηναίους Λακεδαιμονίους τρόπῳ ὁποῖῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἦν δὲ δηώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις καὶ κακῶς πά-

2. ἐποιοῦντο. Ueber das Impf. zu 1, 105, 6. — ἐπισπένδεσθαι. Die Bedeutung von ἐπί erhellt aus 14, 4. — νομίσαντες — εἶναι nehmen jetzt die meisten Ausl. mit Poppo (und so schon der leydener Schol.) als Epanalepsis von νομίζοντες — Ἀργείους. Näml. νομίσαντες soll für νομίζοντες (ähnlich Xenoph. Cyrop. 7, 2, 24. 4, 2, 3), ἥκιστα für οὐ, und αὐτοὺς für τοὺς Ἀργείους eingetreten sein. Aber eine solche Epanalepsis, die „bei einem so kurzen Zwischensatze durch nichts gerechtfertigt ist“ u. das oben stehende τε ganz in der Luft schweben lässt, einem sorgsamem Schriftsteller aufzubürden ist sehr bedenklich. Andere Erklärungs- und Aenderungsversuche sind eben so wenig zulässig. Ich glaube, es ist μάλιστα ἂν für μάλιστ' ἂν zu lesen. Dann geht natürlich νομίσαντες — εἶναι auf die Argeier, ἥκιστ' ἂν ist mit ἡσυχάζειν zu verbinden und als hypothetisches Glied zu denken: „wenn sie kein Bündniss mit den Ath. schlossen“, was im Deutschen durch sonst ausgedrückt wird; v. 4, 54, 3. 126, 5. u. a. Auch die folg. Begründung πρὸς γὰρ — χω-

ρεῖν scheint mir nur zu passen, wenn vorher die Befürchtung von Unruhen seitens der Argeier und des übrigen Peloponnes ausgedrückt ist. Madvig Adv. v. p. 323 s., νομίσαντες richtig auf die Argeier beziehend, will ἐπιτίθεσθαι vor ἐπειδὴ einschieben. — εἰ ἐξῆν, erlaubt würde es aber nur so lange sein, als Athen und Sparta sich nicht verbänden; vgl. 39, 3.

23. 1. κατὰ τὰδε hat Kr. richtig zu diesem Cap. gezogen; „s. 5, 47, 3. 77, 1. 79, 1. 8, 37, 1. vergl. 18, 1.“ Als Schluss des vorigen ist es schon wegen des dortigen ἥδε nicht passend. — Λακεδαιμόνιοι. Wenn nicht καὶ Ἀθηναῖοι ausgefallen ist, so muss man annehmen, dass Thuk. diese Urkunde von der zu Athen aufgestellten Säule abschrieb; auf der zu Sparta stand dann natürlich bloss Ἀθηναῖοι. — ἦν τινες. Das hier sonst nach ἦν stehende δέ habe ich schon in meiner kleinern Ausg. als sinnwidrig getilgt; v. 5, 47, 3. 8, 18, 1. 37, 1. — τρόπῳ — δυνατόν, die Umständlichkeit des Canzleistils. — καταλύειν, sc. τὸν πόλεμον. Eben so 8, 58, 7.

σχειν ὑπὸ ἀμφοτέρων, καταλύειν δὲ ἅμα ἅμφω τὴν πόλιν. ταῦτα δ' εἶναι δικαίως καὶ προθύμως καὶ ἀδόλως. καὶ ἦν 2
 τινες ἐς τὴν Ἀθηναίων γῆν ἔωσι πολέμιοι καὶ κακῶς ποιῶσιν
 Ἀθηναίους, ὠφελεῖν Λακεδαιμονίους τρόπῳ ὅτῳ ἂν δύνων-
 ται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν. ἦν δὲ δηώσαντες οἴχονται,
 πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθη-
 ναίοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπ' ἀμφοτέρων, καταλύειν δὲ ἅμα
 ἅμφω τὴν πόλιν. ταῦτα δ' εἶναι δικαίως καὶ προθύμως καὶ
 ἀδόλως. ἦν δὲ ἡ δουλεία ἐπανιστῆται, ἐπικουρεῖν Ἀθηναίους 3
 Λακεδαιμονίοις παντὶ σθένει κατὰ τὸ δυνατόν. ὁμοῦνται δὲ 4
 ταῦτα οἵπερ καὶ τὰς ἄλλας σπονδὰς ὤμνουν ἑκατέρων. ἀνα-
 νεοῦσθαι δὲ κατ' ἐνιαυτὸν Λακεδαιμονίους μὲν ἰόντας ἐς
 Ἀθήνας πρὸς τὰ Διονύσια, Ἀθηναίους δὲ ἰόντας ἐς Λακεδαί-
 μονα πρὸς τὰ Ἰακίνθια. στήλην δὲ ἑκατέρους στήσαι, τὴν 5
 μὲν ἐν Λακεδαίμονι παρ' Ἀπόλλωνι ἐν Ἀμυκλαίῳ, τὴν δὲ ἐν
 Ἀθήναις ἐν πόλει παρ' Ἀθηνᾶ. ἦν δέ τι δοκῇ Λακεδαιμονίοις 6
 καὶ Ἀθηναίοις προσθεῖναι καὶ ὠφελεῖν περὶ τῆς ξυμμαχίας,
 ὅ τι ἂν δοκῇ, εὖορκον ἀμφοτέροις εἶναι.“

24. Τὸν δὲ ὅρκον ὤμνουν Λακεδαιμονίων μὲν οἷδε·
 Πλειστοάναξ, Ἄγρις, Πλειστόλας, Δαμάγητος, Χίονις, Με-
 ταγέννης, Ἀκανθος, Δάϊθος, Ἰσχαγόρας, Φιλοχαρίδας, Ζευ-
 ξίδας, Ἀντιππος, Ἀλκινάδας, Τέλλις, Ἐμπεδίας, Μηνᾶς,
 Λάφιλος· Ἀθηναίων δὲ Λάμπων, Ἰσθμιόνικος, Λάχης, Νι-
 κίας, Εὐθύδημος, Προκλῆς, Πυθόδωρος, Ἄγνων, Μυρτίλος,
 Θρασυκλῆς, Θεαγέννης, Ἀριστοκράτης, Ἰώλκιος, Τιμοκράτης,
 Λέων, Λάμαχος, Δημοσθένης.

Αὕτη ἡ ξυμμαχία ἐγένετο μετὰ τὰς σπονδὰς οὐ πολλῶ 2
 ὕστερον, καὶ τοὺς ἄνδρας τοὺς ἐκ τῆς νήσου ἀπέδοσαν οἱ
 Ἀθηναῖοι τοῖς Λακεδαιμονίοις, καὶ τὸ θέρος ἦρχε τοῦ ἐνδε-
 κάτου ἔτους. ταῦτα δὲ τὰ δέκα ἔτη ὁ πρῶτος πόλεμος ξυνεχῶς
 γενόμενος γέγραπται.

3. ἡ δουλεία, *servitium*. vgl. zu 4, 128, 1. Wegen der Sache zu 14, 3.

4. ὁμοῦνται Uebergang in die directe Rede. v. 18, 4. — ταῦτα, diese Bedingungen. — τὰς ἄλλας, C. 18. — τὰ Διονύσια dieselben wie 20, 1. — τὰ Ἰακίνθια Fest zu Ehren des amykläischen Apollon.

5. ἐν Ἀμυκλαίῳ — ἐν πόλει. zu 18, 10.

6. εὖορκον εἶναι, sc. προσθεῖναι καὶ ὠφελεῖν. v. 29, 2, nach welcher Stelle man übrigens ἀμφοτέροις lieber mit ὅ τι ἂν δοκῇ verbunden sehen möchte. So auch Herwerd. Viell. stand es sogar in beiden Gliedern, wie 18, 11, vgl. 47, 12.

25. Μετὰ δὲ τὰς σπονδὰς καὶ τὴν ξυμμαχίαν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ τῶν Ἀθηναίων, αἵ ἐγένοντο μετὰ τὸν δεκαέτη πόλεμον ἐπὶ Πλειστόλα μὲν ἐν Λακεδαίμονι ἐφόρου, Ἀλκαίου δ' ἄρχοντος Ἀθήνησι, τοῖς μὲν δεξαμένοις αὐτὰς εἰρήνη ἦν, οἱ δὲ Κορίνθιοι καὶ τῶν ἐν Πελοποννήσῳ πόλεων τινες διεκίνουν τὰ πεπραγμένα, καὶ εὐθὺς ἄλλη ταραχὴ καθίστατο
 2 τῶν ξυμμάχων πρὸς τὴν Λακεδαίμονα. καὶ ἅμα καὶ τοῖς Ἀθηναίοις οἱ Λακεδαιμόνιοι προϊόντος τοῦ χρόνου ὕποπτοι ἐγένοντο, ἔστιν ἐν οἷς οὐ ποιοῦντες ἐκ τῶν ξυγκειμένων ἂ
 3 εἴρητο. καὶ ἐπὶ ἕξ ἔτη μὲν καὶ δέκα μῆνας ἀπέσχοντο μὴ ἐπὶ τὴν ἑκατέρων γῆν στρατεῦσαι, ἔξωθεν δὲ μετ' ἀνακωχῆς οὐ βεβαίου ἐβλαπτον ἀλλήλους τὰ μάλιστα· ἔπειτα μέντοι καὶ ἀναγκασθέντες λῦσαι τὰς μετὰ τὰ δέκα ἔτη σπονδὰς αὐθις ἐς πόλεμον φανερόν κατέστησαν.

26. Γέγραφε δὲ καὶ ταῦτα ὁ αὐτὸς Θουκυδίδης Ἀθηναῖος ἐξῆς, ὥς ἕκαστα ἐγένετο, κατὰ θέρη καὶ χειμῶνας, μέχρι οὗ τὴν τε ἀχρὴν κατέπαυσαν τῶν Ἀθηναίων Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, καὶ τὰ μακρὰ τεῖχη καὶ τὸν Πειραιᾶ κατέλαβον. ἔτη δὲ ἐς τοῦτο τὰ ξύμπαντα ἐγένετο τῷ πολέμῳ ἑπτὰ καὶ εἴ-
 2 κοσι. καὶ τὴν διὰ μέσου ξύμβασιν εἴ τις μὴ ἀξιώσει πόλεμον νομίζειν, οὐκ ὀρθῶς δικαιώσει. τοῖς τε γὰρ ἔργοις ὥς διήρηται ἀθρεῖτω, καὶ εὐρήσει οὐκ εἰκὸς ὅν εἰρήνην αὐτὴν κρι-

25. 1. δεκαέτη. Ueb. den Accent Dind. lex. Sophocl. s. v. Auch 1, 112, 1 πενταέτεις zu lesen. — ἐπὶ ἕξ κτέ. Da die thatsächlichen Feindseligkeiten erst im Sommer des achtzehnten Kriegsjahres, also nach mehr als vollen sieben Jahren von jetzt an wieder ausbrachen (6, 105, 1), so hielten Mehrere diese Angabe für zu niedrig und schlugen verschiedene Aenderungen der Zahlen vor. Doch ist wohl eher anzunehmen, dass Thuk. das ἀπέσχοντο μὴ ἐπὶ τὴν ἑκατέρων γῆν στρατεῦσαι nur bis dahin gelten lässt, wo die Laked. wieder entschieden den Plan fassten (vgl. zu 20, 1), in Attika einzufallen; und dies geschah in der zweiten Hälfte des Winters des siebenzehnten Kriegsjahres, also genau nach 6 Jahren und 10 Monaten von jetzt an: 6, 93, 1. 2. — μὴ ist das sog. pleonastische.

26. Dieses Cap. bildet gleichsam ein zweites Vorwort und wurde wahrscheinlich erst geschrieben, als der Verf. den zuerst nur auf den zehnjährigen Krieg berechneten Plan seines Werkes auf den ganzen Krieg ausdehnte; s. Einl. S. XII.

2. τοῖς τε γὰρ κτέ. Das diesem correspondierende Satzglied scheint ἔξω τε τούτων κτέ. zu sein. Unter τοῖς ἔργοις sind dann die Handlungen der Contrahenten in Bezug auf den Vertrag selbst, also die wirkliche Ausführung desselben zu verstehen, und dieser werden gegenübergestellt die sonstigen Vorfälle, die ebenfalls jenen Zwischenzustand als einen nur scheinbaren Frieden kennzeichnen. Zu ὥς διήρηται denke ich als Subj. τὰ ἔργα: nach den Handlungen, wie sie (von mir) auseinanderge-

θῆναι, ἐν ᾗ οὔτε ἀπέδοσαν πάντα οὔτ' ἀπεδέξαντο ἃ ξυνέ-
 θεντο, ἔξω τε τούτων πρὸς τὸν Μαντινικὸν καὶ Ἐπιδαύριον
 πόλεμον καὶ ἐς ἄλλα ἀμφοτέροις ἀμαρτήματα ἐγένοντο, καὶ οἱ
 ἐπὶ Θράκης ξύμμαχοι οὐδὲν ἦσσαν πολέμιοι ἦσαν, Βοιωτοὶ τε
 ἐκεχειρίαν δεχήμερον ἤγον. ὥστε ξὺν τῷ πρώτῳ πολέμῳ τῷ 3
 δεκαέτει καὶ τῇ μετ' αὐτὸν ὑπόπτῳ ἀνακωχῇ καὶ τῷ ὕστερον
 ἐξ αὐτῆς πολέμῳ εὐρήσει τις τοσαῦτα ἔτη, λογιζόμενος κατὰ
 τοὺς χρόνους, καὶ ἡμέρας οὐ πολλὰς παρενεγκούσας, καὶ τοῖς
 ἀπὸ χρησμῶν τι ἰσχυρισαμένοις μόνον δὴ τοῦτο ἐχυρῶς ξυμ-
 βάν. αἰὲ γὰρ ἔγωγε μέμνημαι, καὶ ἀρχομένου τοῦ πολέμου καὶ 4
 μέχρι οὗ ἐτελεύτησε, προφερόμενον ὑπὸ πολλῶν ὅτι τρεῖς ἐννέα
 ἔτη δέοι γενέσθαι αὐτόν. ἐπεβίων δὲ διὰ παντὸς αὐτοῦ, 5
 αἰσθανόμενός τε τῇ ἡλικίᾳ καὶ προσέχων τὴν γνώμην, ὅπως
 ἀκριβές τι εἴσομαι· καὶ ξυνέβη μοι φεύγειν τὴν ἐμαυτοῦ ἔτη
 εἴκοσι μετὰ τὴν ἐς Ἀμφίπολιν στρατηγίαν, καὶ γενομένῳ παρ'
 ἀμφοτέροις τοῖς πράγμασι, καὶ οὐχ ἦσσαν τοῖς Πελοποννησίων
 διὰ τὴν φυγὴν, καθ' ἡσυχίαν τι αὐτῶν μᾶλλον αἰσθέσθαι.
 τὴν οὖν μετὰ τὰ δέκα ἔτη διαφορὰν τε καὶ ξύγχυσιν τῶν 6
 σπονδῶν καὶ τὰ ἔπειτα ὡς ἐπολεμήθη ἐξηγήσομαι.

27. Ἐπειδὴ γὰρ αἱ πεντηκοντούται σπονδαὶ ἐγένοντο καὶ
 ὕστερον αἱ ξυμμαχίαι, καὶ αἱ ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου πρε-
 σβεῖαι, αἵπερ παρεκλήθησαν ἐς αὐτά, ἀνεχώρουν ἐκ τῆς Λακε-
 δαίμονος. καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἐπ' οἴκου ἀπῆλθον, Κορίνθιοι δὲ 2
 ἐς Ἄργος τραπόμενοι πρώτον λόγους ποιοῦνται πρὸς τινας
 τῶν ἐν τέλει ὄντων Ἀργείων, ὡς χρή, ἐπειδὴ Λακεδαιμόνιοι
 οὐκ ἐπ' ἀγαθῷ, ἀλλ' ἐπὶ καταδουλώσει τῆς Πελοποννήσου

legt sind. Belege zu dieser Be-
 deutung bei Steph. Thes. unter
 διαιρῶ τοῦτο. Gewöhnlich nimmt
 man als Subj. ἡ διὰ μέσον ξύμ-
 βασις, auch wohl ὁ πόλεμος, doch
 ist die dann für διήρηται anzuneh-
 mende Bedeutung ungewiss. —
 Μαντινικὸν καὶ Ἐπ. C. 33 ff. 53 ff.
 — ἐγένοντο. Ueb. den Plur. zu 1,
 126, 5. — δεχήμερον, einen alle
 zehn Tage zu erneuernden.

3. παρενεγκούσας. zu 20, 1.

4. τρεῖς ἐννέα, die feierliche Aus-
 drucksweise der Divination, auch
 7, 50, 4.

5. αἰσθανόμενος, zum Auffas-

sen geeignet, absolut gebraucht
 zu 1, 54, 2. — καὶ ξυνέβη κτέ
 Ueber den Inhalt dieser Stelle s
 die Einl. S. IX f. — ἀμφοτέροις
 i. e. τοῖς τε Πελοποννησίων καὶ
 τοῖς Ἀθηναίων. — αἰσθέσθαι. Ge-
 gen Bekkers Lesart αἰσθεσθαι Her-
 werd. stud. Th. 128.

27. 1. Das zweite καὶ beginnt
 den Nachsatz. v. 2, 21, 1 u. a. —
 παρεκλήθησαν. 17, 2.

2. τῶν ἐν τέλει ὁ Ἄ. Weiteres
 über diese 47, 9. — δίκας ἴσας καὶ
 ὁμοίας, auf Billigkeit und
 Gleichh. gegründetes Rechts-
 verfahren. — ἀρχὴν Acc. der

σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν πρὸς Ἀθηναίους τοὺς πρὶν ἐχθίστους πεποιήνται, ὁρᾶν τοὺς Ἀργεῖους ὅπως σωθήσεται ἡ Πελοπόννησος, καὶ ψηφίσασθαι τὴν βουλομένην πόλιν τῶν Ἑλλήνων, ἣτις αὐτόνομός τε ἐστὶ καὶ δίκας ἴσας καὶ ὁμοίας δίδωσι, πρὸς Ἀργεῖους ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι ὥστε τῇ ἀλλήλων ἐπιμαχεῖν, ἀποδείξαι δὲ ἄνδρας ὀλίγους ἀρχὴν αὐτοκράτορας καὶ μὴ πρὸς τὸν δῆμον τοὺς λόγους εἶναι, τοῦ μὴ καταφανεῖς γίγνεσθαι τοὺς μὴ πείσαντας τὸ πλῆθος. ἔφασαν δὲ πολλοὺς
 3 προσχωρήσεσθαι μίσει τῶν Λακεδαιμονίων. καὶ οἱ μὲν Κορίνθιοι διδάξαντες ταῦτα ἀνεχώρησαν ἐπ' οἴκου.

28. Οἱ δὲ τῶν Ἀργείων ἄνδρες ἀκούσαντες ἐπειδὴ ἀνῆνεγκαν τοὺς λόγους ἔς τε τὰς ἀρχὰς καὶ τὸν δῆμον, ἐψηφίσαντο Ἀργεῖοι, καὶ ἄνδρας εἵλοντο δώδεκα πρὸς οὓς τὸν βουλούμενον τῶν Ἑλλήνων ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι πλὴν Ἀθηναίων καὶ Λακεδαιμονίων· τούτων δὲ μηδετέροις ἐξεῖναι ἄνευ τοῦ
 2 δῆμου τοῦ Ἀργείων σπείσασθαι. ἐδέξαντό τε ταῦτα οἱ Ἀργεῖοι μᾶλλον, ὁρῶντες τὸν τε τῶν Λακεδαιμονίων σφίσι πόλεμον ἐσόμενον (ἐπ' ἐξόδῳ γὰρ πρὸς αὐτοὺς αἱ σπονδαὶ ἦσαν), καὶ ἅμα ἐλπίσαντες τῆς Πελοποννήσου ἠγήσεσθαι. κατὰ γὰρ τὸν χρόνον τοῦτον ἢ τε Λακεδαίμων μάλιστα δὴ κακῶς ἤκουσε καὶ ὑπερώφθη διὰ τὰς ξυμφοράς, οἱ τε Ἀργεῖοι ἄριστα ἔσχον τοῖς πᾶσιν, οὐ ξυναράμενοι τοῦ Ἀττικοῦ πολέμου, ἀμφοτέροις δὲ μᾶλλον ἐνσπονδοὶ ὄντες ἐκκαρπώσάμενοι. οἱ μὲν οὖν Ἀργεῖοι οὕτως ἐς τὴν ξυμμαχίαν προσεδέχοντο τοὺς ἐθέλοντας τῶν Ἑλλήνων.

29. Μαντινῆς δ' αὐτοῖς καὶ οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν πρῶτοι προσεχώρησαν, δεδιότες τοὺς Λακεδαιμονίους. τοῖς γὰρ Μαντινεῦσι μέρος τι τῆς Ἀρκαδίας κατέστραπτο ὑπήκοον, ἔτι τοῦ πρὸς Ἀθηναίους πολέμου ὄντος, καὶ ἐνόμιζον οὐ περιόψεσθαι

Beziehung. — τοὺς μὴ πείσαντας, die etwa nicht überredet hätten. Ein ähnlicher Vorschlag, um sich durch das etwanige Scheitern der Unterhandlungen nicht zu compromittieren, 4, 22, 3.

28. 1. πρὸς οὓς — ποιεῖσθαι. zu 1, 95, 5. — μηδετέροις verb. mit σπείσασθαι.

2. ὁρῶντες κτέ. Ueb die Stellung zu 1, 16. — ἄριστα ἔσχον, „waren in den besten Zu-

stand gelangt; oder εἶχον?“ K. — ξυναράμενοι τοῦ. zu 4, 10, 1. — ἐνσπονδοὶ ὄντες enthält den Grund von μᾶλλον ἐκκαρπώσάμενοι. Dieses: die Vortheile (davon) genossen, ausgebeutet hatten. And. jedoch verstehen es mit dem Schol. im eigentlichen Sinne: die Früchte und Producte aus ihrem Lande ungeschmälert ziehen.

29. 1. σφᾶς ist Subj. von ἄρχειν, τοὺς Λακ. von περιόψεσθαι

σφαῖς τοὺς Λακεδαιμονίους ἄρχειν, ἐπειδὴ καὶ σχολὴν ἦγον·
ὥστε ἄσμενοι πρὸς τοὺς Ἀργεῖους ἐτράποντο, πόλιν τε μεγά-
λην νομίζοντες καὶ Λακεδαιμονίοις ἀεὶ διάφορον, δημοκρατου-
μένην τε ὥσπερ καὶ αὐτοί. ἀποστάντων δὲ τῶν Μαντινέων 2
καὶ ἡ ἄλλη Πελοπόννησος ἐς Θροῦν καθίστατο ὥς καὶ σφίσι
ποιητέον τοῦτο, νομίσαντες πλέον τέ τι εἰδότας μεταστῆναι
αὐτούς, καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους ἅμα δι' ὀργῆς ἔχοντες ἐν
ἄλλοις τε καὶ ὅτι ἐν ταῖς σπονδαῖς ταῖς Ἀττικαῖς ἐγγέγραπτο
εὖορκον εἶναι προσθεῖναι καὶ ἀφελεῖν ὅ τι ἂν ἀμφοῖν τοῖν
πολέοιν δοκῇ, Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις. τοῦτο γὰρ τὸ 3
γράμμα μάλιστα τὴν Πελοπόννησον διεθορύβει καὶ ἐς ὑπο-
ψίαν καθίστη μὴ μετὰ Ἀθηναίων σφαῖς βούλωνται Λακεδαι-
μόνιοι δουλώσασθαι· δίκαιον γὰρ εἶναι πᾶσι τοῖς ξυμμάχοις
γεγράφθαι τὴν μετάθεσιν. ὥστε φοβούμενοι οἱ πολλοὶ ὥρ- 4
μηντο πρὸς τοὺς Ἀργεῖους καὶ αὐτοὶ ἕκαστοι ξυμμαχίαν
ποιεῖσθαι.

30. Λακεδαιμόνιοι δὲ αἰσθόμενοι τὸν θροῦν τὸν ἐν τῇ Πελοποννήσῳ καθεστῶτα καὶ τοὺς Κορινθίους διδασκάλους τε γενομένους καὶ αὐτοὺς μέλλοντας σπείσασθαι πρὸς τὸ Ἄργος, πέμπουσι πρέσβεις ἐς τὴν Κόρινθον, βουλόμενοι προκαταλαβεῖν τὸ μέλλον, καὶ ἡτιῶντο τὴν τε ἐσῆγησιν τοῦ παντὸς καὶ εἰ Ἄργείοις σφῶν ἀποστάντες ξύμμαχοι ἔσονται, παραβήσεσθαι τε ἔφασαν αὐτοὺς τοὺς ὅρκους, καὶ ἤδη ἀδικεῖν ὅτι οὐ δέχονται τὰς Ἀθηναίων σπονδάς, εἰρημένου κυρίου εἶναι ὃ τι ἂν τὸ πλῆθος τῶν ξυμμάχων ψηφίσηται, ἢν μή τι θεῶν ἢ ἡρώων κώλυμα ᾗ. Κορίνθιοι δὲ παρόντων σφίσι τῶν 2 ξυμμάχων, ὅσοι οὐδ' αὐτοὶ ἐδέξαντο τὰς σπονδάς (παρεκάλεσαν δὲ αὐτοὺς αὐτοὶ πρότερον), ἀντέλεγον τοῖς Λακεδαιμο-

Ueb. die Construction von περι-
 ῶν zu 1, 35, 4. — ἦγον, οἱ Λακ.
 — νομίζοντες nicht sowohl: den-
 kend, als: bedenkend. vgl. ἡ-
 γησάμενοι 1, 102, 3. — ὥσπερ καὶ
 αὐτοί. Ueb. den Nom. zu 6, 68, 2.

2. νομίσαντες κτέ. zu 1, 16. —
ἐγγέγραπτο. 18, 11. 23, 6.

3. τὴν μετάθεσιν, die Befug-
niss zu Aenderungen. Der Sinn
ist offenbar dieser: Aenderungen
hätten nicht von der Ueberein-
stimmung bloss jener beiden Staa-
ten, sondern von der aller Ver-

bündeten abhängig gemacht werden müssen.

4. πρὸς τοὺς Ἀργείους verb. mit
 ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι, wie 27, 2.
 28, 1.

30. 1. αὐτούς, selbst. — προκαταλαβεῖν, vorbeugen. — καὶ εἰ hängt noch von ἤτιῶντο ab. — εἰρημένον, zu 1, 74, 1. — τῶν ξυμμάχων, der pelop. Bundesgenossen.

2. ὅσοι 17, 2. — ἡδικοῦντο, sich beleidigt glaubten. — σφίσιν, τοῖς Κορινθίοις. — ἀπέλαβον, οἱ

νίοις, ἃ μὲν ἡδικοῦντο, οὐ δηλοῦντες ἄντικρυς, ὅτι οὔτε
 Σόλλιον σφίσιν ἀπέλαβον παρ' Ἀθηναίων οὔτε Ἀνακτόριον,
 εἴ τί τι ἄλλο ἐνόμιζον ἐλασσοῦσθαι, πρόσχημα δὲ ποιούμενοι
 τοὺς ἐπὶ Θράκης μὴ προδώσειν· ὁμόσαι γὰρ αὐτοῖς ὅρκους
 ἰδίᾳ τε, ὅτε μετὰ Ποτιδαιατῶν τὸ πρῶτον ἀφίσταντο, καὶ
 3 ἄλλους ὕστερον. οὐκ οὖν παραβαίνειν τοὺς τῶν ξυμμάχων
 ὅρκους ἔφασαν οὐκ ἐσιόντες ἐς τὰς τῶν Ἀθηναίων σπονδάς·
 θεῶν γὰρ πίστεις ὁμόσαντες ἐκείνοις οὐκ ἂν εὐορκεῖν προδι-
 δόντες αὐτούς. εἰρῆσθαι δ' ὅτι „ἦν μὴ θεῶν ἢ ἡρώων κώλυμα
 4 ἢ“ φαίνεσθαι οὖν σφίσι κώλυμα θεῶν τοῦτο. καὶ περὶ μὲν
 τῶν παλαιῶν ὅρκων τοσαῦτα εἶπον, περὶ δὲ τῆς Ἀργείας ξυμ-
 μαχίας μετὰ τῶν φίλων βουλευσάμενοι ποιήσειν ὅ τι ἂν
 5 δίκαιον ἦ. καὶ οἱ μὲν Λακεδαιμονίων πρέσβεις ἀνεχώρησαν
 ἐπ' οἴκου. ἔτυχον δὲ παρόντες ἐν Κορίνθῳ καὶ Ἀργείων
 πρέσβεις, οἱ ἐκέλευον τοὺς Κορινθίους ἰέναι ἐς τὴν ξυμμαχίαν
 καὶ μὴ μέλλειν· οἱ δὲ ἐς τὸν ὕστερον ξύλλογον αὐτοῖς τὸν
 παρὰ σφίσι προεῖπον ἦκειν.

31. Ἦλθε δὲ καὶ Ἠλείων πρεσβεία εὐθύς καὶ ἐποιήσαντο
 πρὸς Κορινθίους ξυμμαχίαν πρῶτον, ἔπειτα ἐκεῖθεν ἐς Ἀργος
 ἐλθόντες, καθάπερ προείρητο, Ἀργείων ξύμμαχοι ἐγένοντο.
 διαφερόμενοι γὰρ ἐτύγχανον τοῖς Λακεδαιμονίοις περὶ Λεπρέου.
 2 πολέμου γὰρ γενομένου ποτὲ πρὸς Ἀρκάδων τινὰς Λεπρεάταις
 καὶ Ἠλείων παρακληθέντων ὑπὸ Λεπρεατῶν ἐς ξυμμαχίαν
 ἐπὶ τῇ ἡμισείᾳ τῆς γῆς καὶ λυσάντων τὸν πόλεμον, Ἠλεῖοι

Λακ. — τί ἄλλο, „velut quod Epidamno et Potidaea coloni eorum expulsi erant.“ P. — τοὺς ἐπὶ Θράκης ist wohl als Obj. von πρόσχημα ποιούμενοι gedacht und μὴ προδώσειν (sc. αὐτούς) als Epexe- gem. v. 5, 92, 7 πιστεύσαντες τῷ θεῷ πρὸς ἡμῶν ἔσεσθαι. zu 1, 23, 6. Indessen ist hier auch die Auffassung zulässig: indem sie vorgaben, die thrakischen Städte nicht preisgeben zu wollen. — ἀφίσταντο. 1, 58, 1.

3. θεῶν πίστεις sind Versiche- rungen der Treue unter Anrufung der Götter. — ἐκείνοις und αὐτούς auf dieselben, näml. die thraki- schen Staaten, bezogen. zu 1, 132, 5. — ὅτι halte ich mit Steph. für

das die directe Rede einleitende. zu 1, 137, 4.

4. Ἀργείας die best. Codd. statt der Vulg. Ἀργείων, was die häu- figere Sprechweise ist. Doch auch 29, 2 ἐν ταῖς σπονδαῖς ταῖς Ἀτι- καῖς. 36, 1 ἐς τὰς Ἀττικὰς σπον- δάς.

31. 1. καθάπερ προείρητο, wie es vorher festgesetzt war, 27, 2. 28, 1. In demselben Sinne §. 5 ὥσπερ προείρητο.

2. Ἠλείων παρακληθέντων — Ἠλεῖοι. Der Gen. abs. bei glei- chem Subj. ist hier offenbar ge- wählt wegen des bequemen An- schlusses an πολέμου γενομένου, vgl. zu 2, 83, 3. — ἐπὶ τῇ ἡμ., für den Preis der Hälfte. ἐπὶ bezeichnet die Bedingung, worauf

τὴν γῆν νεμομένοις αὐτοῖς τοῖς Λεπρεάταις τάλαντον ἔταξαν
τῷ Διὶ τῷ Ὀλυμπίῳ ἀποφέρειν. καὶ μέχρι τοῦ Ἀττικοῦ πολέ- 3
μου ἀπέφερον, ἔπειτα παυσαμένων διὰ πρόφασιν τοῦ πολέμου
οἱ Ἥλειοι ἐπηνάγκαζον, οἱ δ' ἐτράποντο πρὸς τοὺς Λακεδαι-
μονίους. καὶ δίκης Λακεδαιμονίοις ἐπιτραπείσης, ὑποτοπή-
σαντες οἱ Ἥλειοι μὴ ἴσον ἔξειν, ἀνέντες τὴν ἐπιτροπὴν Λε-
πρεατῶν τὴν γῆν ἔτεμον. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι οὐδὲν ἤσβον 4
ἐδίκασαν αὐτονόμους εἶναι Λεπρεάτας καὶ ἀδικεῖν Ἥλείους,
καὶ ὥς οὐκ ἐμμεινάντων τῇ ἐπιτροπῇ φρουρὰν ὀπλιτῶν ἐσέ-
πεμψαν ἐς Λέπρεον. οἱ δὲ Ἥλειοι νομίζοντες πόλιν σφῶν 5
ἀφεστηκνῦσαν δέξασθαι τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τὴν ξυνθήκην
προφέροντες ἐν ᾗ εἴρητο, ἃ ἔχοντες ἐς τὸν Ἀττικὸν πόλεμον
καθίσταντό τινες, ταῦτα ἔχοντας καὶ ἐξελθεῖν, ὥς οὐκ ἴσον
ἔχοντες ἀφίστανται πρὸς τοὺς Ἀργεῖους, καὶ τὴν ξυμμαχίαν,
ὥσπερ προείρητο, καὶ οὗτοι ἐποιήσαντο. ἐγένοντο δὲ καὶ οἱς
Κορίνθιοι εὐθὺς μετ' ἐκείνους καὶ οἱ ἐπὶ Θράκης Χαλκιδῆς
Ἀργείων ξύμμαχοι. Βοιωτοὶ δὲ καὶ Μεγαρῆς τὸ αὐτὸ λέγοντες
ἡσύχαζον, περιορῶμενοι ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων καὶ νομί-
ζοντες σφίσι τὴν Ἀργείων δημοκρατίαν αὐτοῖς ὀλιγαρχουμένοις
ἤσβον ξύμφορον εἶναι τῆς Λακεδαιμονίων πολιτείας.

etwas beruht. — καὶ λυσάντων. Kr. schreibt mit zwei (schlechten) Hh. καταλυσάντων, was eine Härte giebt. Meineke wünscht καταλύσαντες τὸν π. geschrieben u. zum Nachsatz gezogen, würde aber διαλύσαντες noch vorziehn. Da λύειν τὸν πόλεμον sonst nicht vorkommt, so halte ich für das Beste, καὶ καταλυσάντων zu lesen. — τάλαντον κτέ. Durch diese Abgabe erschienen die Lepreaten wie Erbpächter des Landes, während die Eleier dadurch ihren erworbenen Besitztitel wahrten. Ein ähnliches Verhältniss der Lesbier 3, 50, 2. Meineke verm., dass nach τάλαντον ausgefallen sei τούντιαντοῦ, ohne Grund, da dieser Sinn durch die Tempora der Dauer ἀποφέρειν u. gleich ἀπέφερον hinreichend angedeutet ist.

5. τοὺς Λακ. ist Subj. — τὴν ξυνθήκην. Dieser Vertrag ist nur aus dieser Stelle bekannt. — τι-

νές, man. zu 3, 36, 5. Hier fast = ἕκαστοι.

6. τὸ αὐτὸ λέγοντες, Beide die gleiche Sprache führend, übereinstimmend, wie 4, 20, 4. Beide gaben also dieselben Gründe an, warum sie von Sparta nicht abfielen (ἡσύχαζον). Weniger passend scheint mir die Erklärung: eben die Sprache führend, wie die Korinthier u. A. (v. 17, 2), wo dann das Partic. concessiv wäre. — περιορῶμενοι, mit Aufmerksamkeit behandelt. Thuk. gebraucht das Wort sonst weder in dieser Bedeutung, noch im Passiv, doch ähnlich das Med. 4, 124, 4 τῆς Μένδης περιορῶμενος, Mende sorgsam im Auge behaltend. Haase verm. an unsr. St. nicht übel τὰ ἀπό für ὑπό. Dann hätte περιορ. wie öfter die Bedeutung abwarten. — αὐτοῖς, selbst. — ὀλιγαρχ. 3, 62, 3. 4, 74.

32. Περὶ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου Σκιωναίους μὲν Ἀθηναῖοι ἐκπολιορκήσαντες ἀπέκτειναν τοὺς ἡβῶντας, παῖδας δὲ καὶ γυναῖκας ἠνδραπόδισαν καὶ τὴν γῆν Πλαταιεῦσιν ἔδοσαν νέμεσθαι. Δηλίους δὲ κατήγαγον πάλιν εἰς Δῆλον, ἐνθυμούμενοι τὰς τε ἐν ταῖς μάχαις ξυμφορὰς καὶ τοῦ ἐν Δελφοῖς θεοῦ χρήσαντος. καὶ Φωκῆς καὶ Λοκροὶ ἤρξαντο πολεμεῖν. καὶ Κορίνθιοι καὶ Ἀργεῖοι ἤδη ξύμμαχοι ὄντες ἔρχονται εἰς Τεγέαν, ἀποστήσαντες Λακεδαιμονίων, ὁρῶντες μέγα μέρος ὄν, καὶ εἰ σφίσι προσγένοιτο, νομίζοντες ἅπανσαν ἂν ἔχειν Πελοπόννησον. ὥς δὲ οὐδὲν ἂν ἔφασαν ἐναντιωθῆναι οἱ Τεγεᾶται Λακεδαιμονίοις, οἱ Κορίνθιοι μέχρι τούτου προθύμως πράσσοντες ἀνείσαν τῆς φιλονεικίας καὶ ὠρρώδησαν μὴ οὐδεὶς σφίσιν ἔτι τῶν ἄλλων προσχωρῇ. ὅμως δὲ ἐλθόντες εἰς τοὺς Βοιωτοὺς ἐδέοντο σφῶν τε καὶ Ἀργείων γίγνεσθαι ξυμμάχους καὶ τᾶλλα κοινῇ πράσσειν. τὰς τε δεχημέρους ἐπισπονδάς, αἱ ἦσαν Ἀθηναίοις καὶ Βοιωτοῖς πρὸς ἀλλήλους οὐ πολλῶ ὕστερον γενόμεναι τούτων τῶν πεντηκονταετίδων σπονδῶν, ἐκέλευον οἱ Κορίνθιοι τοὺς Βοιωτοὺς ἀκολουθήσαντας Ἀθήναζε καὶ σφίσι ποιῆσαι, ὥσπερ Βοιωτοὶ εἶχον, μὴ δεχομένων δὲ Ἀθηναίων ἀπειπεῖν τὴν ἐκχειρίαν καὶ τὸ λοιπὸν μὴ σπένδεσθαι ἄνευ αὐτῶν. Βοιωτοὶ δὲ δεομένων τῶν Κορινθίων περὶ μὲν τῆς Ἀργείων ξυμμαχίας ἐπισχεῖν αὐτοὺς ἐκέλευον, ἐλθόντες δὲ Ἀθήναζε μετὰ Κορινθίων οὐχ εὗροντο τὰς δεχημέρους σπονδάς, ἀλλ' ἀπεκρίναντο οἱ Ἀθηναῖοι Κορινθίοις εἶναι σπονδάς, εἶπερ Λακεδαιμονίων εἰσὶ ξύμμαχοι. Βοιωτοὶ μὲν οὖν οὐδὲν μᾶλλον ἀπεῖπον τὰς δεχημέρους, ἀξιούντων καὶ αἰτιωμένων Κορινθίων ξυνθέσθαι σφίσι. Κορινθίοις δὲ ἀνακωχὴ ἄσπονδος ἦν πρὸς Ἀθηναίους.

33. Λακεδαιμόνιοι δὲ τοῦ αὐτοῦ θέρους πανδημεὶ ἐστρά-

32. 1. ἀπέκτειναν, gemäss dem frühern Beschlusse: 4, 122, 6. — Πλαταιεῦσιν. 2, 78. 3, 24. — Δηλίους. C. 1. — ἐνθυμούμενοι κτέ. Ueber die Stellung zu 1, 16. — ἐν ταῖς μάχαις, bei Delion u. Amphipolis.

3. μέγα μέρος ὄν, sc. τῆς Πελοποννήσου. Wegen des Ausdrucks v. 2, 20, 4. ὄν ist dem Prädic. assimiliert. v. 3, 21, 2. zu 1, 10, 1.

5. ἐπισπονδάς kommt nur hier

vor; doch fast in dem gleichen Sinne ἐπισπένδεσθαι 22, 2.

6. ἐπισχεῖν, noch zu warten.

7. ἀξιούντων κτέ., obgleich die Korinthier es verlangten und sie beschuldigten, sie hätten es mit ihnen verabredet. — ἀνακωχὴ ἄσπονδος, eine Waffenruhe ohne Vertrag, also bloss eine factische.

33. 1. ἐπικαλεσαμένων, sc. τῶν Παρρασίων. — ἀναιρήσουντες ungewöhnl. für καθαιρήσουντες, was

τευσαν, Πλειστοάνακτος τοῦ Πανσανίου Λακεδαιμονίων βασιλέως ἡγουμένου, τῆς Ἀρκαδίας εἰς Παρρασίους, Μαντινέων ὑπηκόους ὄντας, κατὰ στάσιν ἐπικαλεσαμένων σφᾶς, ἅμα δὲ καὶ τὸ ἐν Κυψέλοις τεῖχος ἀναιρήσουντες, ἣν δύνωνται, ὃ ἐτείχισαν Μαντινῆς καὶ αὐτοὶ ἐφρούρουν, ἐν τῇ Παρραδικῇ κείμενον ἐπὶ τῇ Σκιρίτιδι τῆς Λακωνικῆς. καὶ οἱ μὲν Λακε- 2 δαιμόνιοι τὴν γῆν τῶν Παρρασίων ἐδήουν, οἱ δὲ Μαντινῆς τὴν πόλιν Ἀργείοις φύλαξι παραδόντες αὐτοὶ τὴν ξυμμαχίαν ἐφρούρουν· ἀδύνατοι δ' ὄντες διασῶσαι τό τε ἐν Κυψέλοις τεῖχος καὶ τὰς ἐν Παρρασίοις πόλεις ἀπῆλθον. Λακεδαιμόνιοι 3 δὲ τοὺς τε Παρρασίους αὐτονόμους ποιήσαντες καὶ τὸ τεῖχος καθελόντες ἀνεχώρησαν ἐπ' οἶκον.

34. Καὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους, ἥδη ἡκόντων αὐτοῖς τῶν ἀπὸ Θράκης μετὰ Βρασίδου ἐξελθόντων στρατιωτῶν, οὓς ὁ Κλεαρίδας μετὰ τὰς σπονδὰς ἐκόμισεν, οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐψηφίσαντο τοὺς μὲν μετὰ Βρασίδου Εἰλωτας μαχεσαμένους ἐλευθέρους εἶναι καὶ οἰκεῖν ὅπου ἂν βούλωνται· καὶ ὕστερον οὐ πολλῷ αὐτοὺς μετὰ τῶν νεοδαμωδῶν εἰς Λέπρεον κατέστησαν, κείμενον ἐπὶ τῆς Λακωνικῆς καὶ τῆς Ἠλείας, ὄντες ἥδη διάφοροι Ἠλείοις. τοὺς δ' ἐκ τῆς νήσου ληφθέντας σφῶν καὶ τὰ 2 ὅπλα παραδόντας, δείσαντες μή τι διὰ τὴν ξυμφορὰν νομίσαντες ἐλασσωθήσεσθαι καὶ ὄντες ἐπίτιμοι νεωτερίσωσιν, ἥδη καὶ ἀρχὰς τινὰς ἔχοντας ἀτίμους ἐποίησαν, ἀτιμίαν δὲ τοιάνδε ὥστε μήτε ἄρχειν μήτε πριαμένους τι ἢ πωλοῦντας κυρίους εἶναι. ὕστερον δὲ αὐθις χρόνῳ ἐπίτιμοι ἐγένοντο.

35. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους καὶ Θύσσον τὴν ἐν τῇ Ἀθῶ

Meineke vermuthet. — ἐπὶ τῇ Σκ., zur Bedrohung von. So häufig ἐπὶ c. dat. 3, 93, 1. 4, 75, 1. 5, 51, 2. 7, 19, 2.

2. τὴν πόλιν, Mantinea. — τὴν ξυμμαχίαν, das Gebiet ihrer Bundesgenossen, der Parrhasier. Wegen des Ausdrucks v. 4, 118, 4. Zur Sache 29, 1.

34. 1. τῶν ἀπό, die Präpos. ist durch ἡκόντων bestimmt. — ἐκόμισεν. 21, 3. — μαχεσαμένους. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — τῶν νεοδαμωδῶν. Diesen Namen erhielten höchst wahrsch. ehemalige Heloten einige Zeit nach ihrer

Freilassung. — ἐπὶ τῆς, an der Gränze von.

2. τινὰς ist Mascul. — ἀτιμίαν Beziehungsacc. zu ἀτίμους. Die Atimie war eine beschränkte.

35. 1. ἐν τῇ Ἀθῶ Ἀκτῇ Διῆς habe ich nach der sehr wahrscheinlichen Conj. von Didot und Bergk geschrieben (viell. mit Meineke noch zu verbessern in ἐν τῇ Ἀθῶ-ίδι Ἀκτῇ Διῆς, da Steph. Byz. Ἀθωίς anmerkt) statt ἐν τῇ Ἀθῶ Δικτιδιῆς, da weder ἡ Ἀθῶς noch Δικτιδιῆς je vorkommen, sondern ὁ Ἀθῶς 4, 109, 2. 5, 3, 6 u. Διῆς 5, 82, 1, Bewohner der Stadt Διον auf der sog. Ἀκτῇ 4, 109, 3, wel-

- 2 Ἀκτῇ Διῆς εἶλον, Ἀθηναίων οὖσαν ξύμμαχον. καὶ τὸ θέρος
 τοῦτο πᾶν ἐπιμιξίαί μὲν ἦσαν τοῖς Ἀθηναίοις καὶ Πελοπον-
 νησίοις, ὑπώπτενον δὲ ἀλλήλους εὐθύς μετὰ τὰς σπονδὰς οἵ
 3 τε Ἀθηναῖοι καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι κατὰ τὴν τῶν χωρίων ἀλ-
 λήλοις οὐκ ἀπόδοσιν. τὴν γὰρ Ἀμφίπολιν πρότεροι λαχόντες
 οἱ Λακεδαιμόνιοι ἀποδιδόναι καὶ τὰ ἄλλα οὐκ ἀποδεδώκεσαν,
 οὐδὲ τοὺς ἐπὶ Θράκης παρεῖχον ξυμμάχους τὰς σπονδὰς δε-
 χομένους οὐδὲ Βοιωτοὺς οὐδὲ Κορινθίους, λέγοντες αἰεὶ ὡς
 μετ' Ἀθηναίων τούτους, ἣν μὴ θέλωσι, κοινῇ ἀναγκάσουσι·
 χρόνους τε προὔθεντο ἄνευ ξυγγραφῆς ἐν οἷς χρῆν τοὺς μὴ
 4 ἐσιόντας ἀμφοτέροις πολεμίους εἶναι. τούτων οὖν ὁρῶντες
 οἱ Ἀθηναῖοι οὐδὲν ἔργῳ γιγνόμενον, ὑπετόπενον τοὺς Λακε-
 δαιμονίους μηδὲν δίκαιον διανοεῖσθαι, ὥστε οὔτε Πύλον
 ἀπαιτούντων αὐτῶν ἀπεδίδοσαν, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐκ τῆς νήσου
 δεσμώτας μετεμέλοντο ἀποδεδωκότες, τὰ τε ἄλλα χωρία εἶχον,
 5 μένοντες ἕως σφίσι κἀκεῖνοι ποιήσειαν τὰ εἰρημένα. Λακε-
 δαιμόνιοι δὲ τὰ μὲν δυνατὰ ἔφασαν πεποιηκέναι· τοὺς γὰρ
 παρὰ σφίσι δεσμώτας ὄντας Ἀθηναίων ἀποδοῦναι καὶ τοὺς
 ἐπὶ Θράκης στρατιώτας ἀπαγαγεῖν καὶ εἴ του ἄλλου ἐγκρατεῖς
 ἦσαν· Ἀμφιπόλεως δὲ οὐκ ἔφασαν κρατεῖν ὥστε παραδοῦναι,
 Βοιωτοὺς δὲ πειράσεσθαι καὶ Κορινθίους ἐς τὰς σπονδὰς
 ἐσαγαγεῖν καὶ Πάνακτον ἀπολαβεῖν καὶ Ἀθηναίων ὅσοι ἦσαν
 6 ἐν Βοιωτοῖς αἰχμάλωτοι κομιεῖν. Πύλον μέντοι ἠξίουσιν σφίσιν

che gewiss auch durch ἡ Ἀθῶ Ἀκτῇ (oder ἡ Ἀθῶις Ἀκτῇ) bezeichnet werden konnte. Dass die Dier zu den Bundesgenossen der Ath. gehören und erst später von denselben abfallen (5, 82, 1), steht dieser Conj. nicht entgegen; denn eben ihre Gewaltthat gegen die ebenfalls mit den Ath. verbündete Stadt Thyssos musste ja sehr natürlich zu Zerwürfnissen mit denselben und später zum Abfall führen.

2. τὴν — οὐκ ἀπόδοσιν. zu 1, 137, 4.

3. ἄνευ ξυγγραφῆς, ohne einen schriftlichen Contract. — ἐσιόντας, sc. ἐς τὰς σπονδὰς. —

4. ὑπετόπενον nur hier u. 8, 76, 2 ist wohl eine von den Abschrei-

bern aus ὑπετόπουν u. ὑπώπτενον gemischte Uniform u. durch eins von diesen zu ersetzen.

5. τοὺς ἐπὶ Θράκης, sc. γενομένους oder μαχεσαμένους. Gewöhnlicher wäre wegen ἀπαγαγεῖν die bekannte Attract. τοὺς ἀπὸ Θρ., doch heisst es auch 67, 1 οἱ ἐπὶ Θράκης Βρασίδειοι στρατιῶται, wo ebenfalls nicht zu ändern ist. — εἴ του — ἦσαν scheint am besten auf ἀποδοῦναι bezogen zu werden, sodass ἀπαγαγεῖν als διὰ μέσου gesetzt anzusehen ist. — ἀπολαβεῖν, „von den Böotern (5, 3, 5) für die Ath. zurückzuerhalten. vgl. 30, 2.“ K. — κομιεῖν kann ebenfalls von πειράσεσθαι abhängen. zu 1, 27. 2. Doch nothwendig ist diese Annahme nicht.

ἀποδοῦναι· εἰ δὲ μή, Μεσσηνίους γε καὶ τοὺς Εἰλωτας ἐξα-
γαγεῖν, ὥσπερ καὶ αὐτοὶ τοὺς ἀπὸ Θράκης, Ἀθηναίους δὲ
φρουρεῖν τὸ χωρίον αὐτοὺς, εἰ βούλονται. πολλάκις δὲ καὶ 7
πολλῶν λόγων γενομένων ἐν τῷ θέρει τούτῳ ἐπεισαν τοὺς
Ἀθηναίους ὥστε ἐξαγαγεῖν ἐκ Πύλου Μεσσηνίους καὶ τοὺς
ἄλλους Εἰλωτάς τε καὶ ὅσοι ἠὺτομολήκεσαν ἐκ τῆς Λακωνι-
κῆς· καὶ κατῴκισαν αὐτοὺς ἐν Κρανίοις τῆς Κεφαλληνίας.
τὸ μὲν οὖν θέρος τοῦτο ἡσυχία ἦν καὶ ἔφοδοι παρ' ἀλλήλους. 8

36. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος (ἔτυχον γὰρ ἔφοροι
ἕτεροι καὶ οὐκ ἐφ' ὧν αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο ἄρχοντες ἤδη καί
τινες αὐτῶν καὶ ἐναντίοι σπονδαῖς) ἐλθουσῶν πρεσβειῶν ἀπὸ
τῆς ξυμμαχίδος καὶ παρόντων Ἀθηναίων καὶ Βοιωτῶν καὶ
Κορινθίων καὶ πολλὰ ἐν ἀλλήλοις εἰπόντων καὶ οὐδὲν ξυμ-
βάντων, ὥς ἀπήεσαν ἐπ' οἶκον, τοῖς Βοιωτοῖς καὶ Κορινθίοις
Κλεόβουλος καὶ Ξενάρης, οὗτοι οἵπερ τῶν ἐφόρων ἐβούλοντο
μάλιστα διαλῦσαι τὰς σπονδάς, λόγους ποιοῦνται ἰδίους,
παραينوῦντες ὅτι μάλιστα ταῦτά τε γινώσκειν καὶ πειρᾶσθαι
Βοιωτοὺς, Ἀργείων γενομένους πρῶτον αὐτοὺς ξυμμάχους,
αὐθις μετὰ Βοιωτῶν Ἀργείους Λακεδαιμονίοις ποιῆσαι ξυμ-
μάχους· οὕτω γὰρ ἦκιστ' ἂν ἀναγκασθῆναι Βοιωτοὺς ἐς τὰς
Ἀττικὰς σπονδὰς ἐσελθεῖν· ἐλέσθαι γὰρ Λακεδαιμονίους πρὸ
τῆς Ἀθηναίων ἐχθρας καὶ διαλύσεως τῶν σπονδῶν Ἀργείους
σφίσι φίλους καὶ ξυμμάχους γενέσθαι. τὸ γὰρ Ἀργος αἰεὶ
ἠπίσταντο ἐπιθυμοῦντας τοὺς Λακεδαιμονίους καλῶς σφίσι
φίλιον γενέσθαι, ἡγούμενοι τὸν ἔξω Πελοποννήσου πόλεμον

6. Μεσσηνίους γε ist Conj. von Reiske statt des wenig angemessenen Μεσσηνίους τε.

7. καὶ ὅσοι, und Alle die sonst. Ebenso bei τὲ καί, was Kr. bezweifelt, 6, 76, 3.

36. 1. ἔφοροι ἕτεροι. Bekanntlich wechselten die Ephoren jährlich. Sie traten ihr Amt beim Herbstäquinocium, dem Anfange des attischen Jahres, an. — ξυμμαχίδος. zu 1, 110, 4. — ταῦτά γινώσκειν, einig zu sein, mit Bezug auf frühere Differenzen: C. 32. ταῦτά ist Emendat. von Heilmann statt ταῦτα. — μετὰ Βοιωτῶν für μεθ' ἑαυτῶν, wie 18, 5 Ἀθηναίοις für ἑαυτοῖς. — ἦκιστ' ἂν Emend.

von Poppo und Elmsley statt des dem Sinne nicht entsprechenden ἦκιστα. — Auch zu ἐλέσθαι gilt noch das vorang. ἂν. — πρὸ — σπονδῶν. Was wäre der strengen Logik gemäss hiefür zu erwarten? — ἠπίσταντο, οἱ δύο ἔφοροι. — καλῶς, auf ehrenvolle Weise, z. B. ohne das kynosurische Gebiet aufzugeben, was sie indess später doch wenigstens als streitig anerkannten, als sie ἐπεθύμουν τὸ Ἀργος πάντως φίλιον ἔχειν (41, 3). So Arnold. Andere wollen καλῶς ändern: Dobree in κάλλως, Krüg. in καὶ ἄλλως oder πάντως, Huennekes in καὶ ὥς, Meineke in ἀπλῶς (oder, wie auch Herwerd., καλῶς vor ἠπίσταντο

2 ῥᾶω ἂν εἶναι. τὸ μέντοι Πάνακτον ἐδέοντο Βοιωτοὺς ὅπως παραδώσουσι Λακεδαιμονίοις, ἵνα αὐτ' αὐτοῦ Πύλον, ἣν δύνωνται, ἀπολαβόντες ῥᾶον καθιστῶνται Ἀθηναίοις ἐς πόλεμον.

37. Καὶ οἱ μὲν Βοιωτοὶ καὶ Κορίνθιοι ταῦτα ἐπεσταλμένοι ἀπὸ τε τοῦ Ξενάρχους καὶ Κλεοβούλου καὶ ὅσοι φίλοι ἦσαν αὐτοῖς τῶν Λακεδαιμονίων ὥστε ἀπαγγεῖλαι ἐπὶ τὰ κοινά,
2 ἐκότεροι ἀνεχώρουν. Ἀργείων δὲ δύο ἄνδρες τῆς ἀρχῆς τῆς μεγίστης ἐπετήρουν ἀπιόντας αὐτοὺς καθ' ὁδὸν καὶ ξυγγενομένοι ἐς λόγους ἦλθον, εἰ πως οἱ Βοιωτοὶ σφίσι ξύμμαχοι γένοιντο, ὥσπερ Κορίνθιοι καὶ Ἡλεῖοι καὶ Μαντινῆς· νομίζειν γὰρ ἂν τούτου προχωρήσαντος ῥαδίως ἦδη καὶ πολεμεῖν καὶ σπένδεσθαι καὶ πρὸς Λακεδαιμονίους, εἰ βούλονται, κοινῶ
3 λόγῳ χρωμένους, καὶ εἰ τινα πρὸς ἄλλον δέοι. τοῖς δὲ τῶν Βοιωτῶν πρέσβεσιν ἀκούουσιν ἥρεσκε· κατὰ τύχην γὰρ ἐδέοντο τούτων ὥνπερ καὶ οἱ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος αὐτοῖς φίλοι ἐπεστάλκεσαν. καὶ οἱ τῶν Ἀργείων ἄνδρες ὡς ἦσθοντο αὐτοὺς δεχομένους τὸν λόγον, εἰπόντες ὅτι πρέσβεις πέμψουσιν
4 ἐς Βοιωτοὺς ἀπῆλθον. ἀφικόμενοι δὲ οἱ Βοιωτοὶ ἀπήγγειλαν τοῖς βοιωτάρχαις τὰ τε ἐκ τῆς Λακεδαίμονος καὶ τὰ ἀπὸ τῶν ξυγγενομένων Ἀργείων· καὶ οἱ βοιωτάρχαι ἠρέσκοντό τε καὶ πολλῶ προθυμότεροι ἦσαν, ὅτι ἀμφοτέρωθεν ξυνεβεβήκει αὐτοῖς τούς τε φίλους τῶν Λακεδαιμονίων τῶν αὐτῶν δεῖσθαι
5 καὶ τοὺς Ἀργείους ἐς τὰ ὁμοῖα σπεύδειν. καὶ οὐ πολλῶ ὕστερον πρέσβεις παρῆσαν Ἀργείων τὰ εἰρημένα προκαλούμενοι· καὶ αὐτοὺς ἀπέπεμψαν ἐπαινέσαντες τοὺς λόγους οἱ βοιωτάρ-

stellen). — ἡγούμενοι ist auffallend, da der Sinn es auf die Laked., die Grammatik aber auf die beiden Ephoren zu beziehen empfiehlt. Den zu 2, 53, 4 angeführten Beispielen ist unsere St. nicht ähnlich. Es scheint, wie so häufig von Gesandten (v. 44, 3 u. a.), so hier von den Ephoren dasjenige ausgesagt zu werden, was eigentlich von dem ganzen Volke gilt.

2. ἐδέοντο Βοιωτοὺς ὅπως. Ueb. die Construction zu 3, 51, 2.

37. 1. ἐπεσταλμένοι. Ueb. die Construction zu 1, 12, 11. — τὰ κοινά, die Behörden.

2. τῆς ἀρχῆς τῆς μεγίστης meint wohl die Artynen: 47, 9. — ἀπιόντας — ὁδόν, gewiss als sie auf ihrer Heimreise von Sparta in der Nähe von Argos vorbeikamen. — Κορίνθιοι κτέ. C. 31. 29. — τινα πρὸς ἄλλον. Zwischenstellung der Präpos., wie in τρόπων ἐξ οἷων 2, 36, 4 und sonst. K. 68, 4, 2.

3. ὥνπερ bekannte Attract. — αὐτοῖς verb. mit ἐπεστάλκεσαν.

4. βοιωτάρχαις zu 4, 91. — τῶν Λακ. ist gen. part.

5. τὰ εἰρημένα, zu dem Verabredeten, zur Schliessung des Bündnisses mit Argos.

και καὶ πρέσβεις ὑποσχόμενοι ἀποστελεῖν περὶ τῆς ξυμμαχίας ἐς Ἄργος.

38. Ἐν δὲ τούτῳ ἐδόκει πρῶτον τοῖς βοιωτάρχαις καὶ Κορινθίοις καὶ Μεγαρεῦσι καὶ τοῖς ἀπὸ Θράκης πρέσβεσιν ὁμόσαι ὅρκους ἀλλήλοις ἢ μὴν ἐν τε τῷ παρατυχόντι ἀμυνεῖν τῷ δεομένῳ καὶ μὴ πολεμήσειν τῷ μηδὲ ξυμβήσεσθαι ἄνευ κοινῆς γνώμης, καὶ οὕτως ἤδη τοὺς Βοιωτοὺς καὶ Μεγαρέας (τὸ γὰρ αὐτὸ ἐποιοῦν) πρὸς τοὺς Ἀργεῖους σπένδεσθαι. πρὶν 2 δὲ τοὺς ὅρκους γενέσθαι οἱ βοιωτάρχαι ἐκοίνωσαν ταῖς τέσσαρσι βουλαῖς τῶν Βοιωτῶν ταῦτα, αἵπερ ἅπαν τὸ κῦρος ἔχουσι, καὶ παρήνουν γενέσθαι ὅρκους ταῖς πόλεσιν, ὅσαι βούλονται ἐπ' ὠφελίᾳ σφίσι ξυνομνύναι. οἱ δ' ἐν ταῖς βου- 3 λαῖς τῶν Βοιωτῶν ὄντες οὐ προσδέχονται τὸν λόγον, δεδιότες μὴ ἐναντία Λακεδαιμονίοις ποιήσωσι, τοῖς ἐκείνων ἀφεστῶσι Κορινθίοις ξυνομνύντες· οὐ γὰρ εἶπον αὐτοῖς βοιωτάρχαι τὰ ἐκ τῆς Λακεδαιμόνος, ὅτι τῶν τε ἐφόρων Κλεόβουλος καὶ Ξενάρης καὶ οἱ φίλοι παραινοῦσιν Ἀργείων πρῶτον καὶ Κορινθίων γενομένους ξυμμάχους ὕστερον μετὰ τῶν Λακεδαιμονίων γίνεσθαι, οἰόμενοι τὴν βουλήν, κἂν μὴ εἴπωσιν, οὐκ ἄλλα ψηφιεῖσθαι ἢ ἃ σφίσι προδιαγνόντες παραινοῦσιν. ὥς δ' 4 ἀντέστη τὸ πρᾶγμα, οἱ μὲν Κορίνθιοι καὶ οἱ ἀπὸ Θράκης πρέσβεις ἄπρακτοι ἀπῆλθον, οἱ δὲ βοιωτάρχαι, μέλλοντες πρότερον, εἰ ταῦτα ἔπεισαν, καὶ τὴν ξυμμαχίαν πειράσεσθαι πρὸς Ἀργεῖους ποιεῖν, οὐκέτι ἐσῆνεγκαν περὶ Ἀργείων ἐς τὰς βουλάς, οὐδὲ ἐς τὸ Ἄργος τοὺς πρέσβεις οὓς ὑπέσχοντο ἐπεμπον, ἀμέλεια δέ τις ἐνῆν καὶ διατριβὴ τῶν πάντων.

39. Καὶ ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι τούτῳ Μηκύβερον Ὀλύνθιοι Ἀθηναίων φρουρούντων ἐπιδραμόντες εἶλον.

Μετὰ δὲ ταῦτα (ἐγίγνοντο γὰρ αἰεὶ λόγοι τοῖς τε Ἀθη- 2 ναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις περὶ ὧν εἶχον ἀλλήλων) ἐλπίζοντες εἰ Λακεδαιμόνιοι, εἰ Πάνακτον Ἀθηναῖοι παρὰ Βοιωτῶν

38. 1. ἐν τῷ παρατυχόντι, eintretenden Falls. — ἀμυνεῖν Emend. von Bekk. Die Hdschr. ἀμύνειν. — ἐποιοῦν ist schwerlich richtig, da es nicht für ἐπρασσον stehen kann. Meineke verm. ἐσκόπον, Herwerd. ἐσπενδον. — σπένδεσθαι hängt von ἐδόκει ab.

3. σφίσι für αὐτοῖς, weil als Hauptsubj. das in ψηφιεῖσθαι lie-

gende gedacht wird. zu 1, 30, 3. Die Conj. σφεῖς oder ἐν σφίσι sind wohl unnöthig.

4. ἀντέστη τὸ πρ. Die Redensart auch C. 4, 6. — ποιεῖν, ins Werk setzen. zu 2, 34, 1. — ἐπεμπον. zu 1, 26, 1.

39. 2. ἀλλήλων gen. poss., zu περὶ ὧν = περὶ τούτων ἃ gehörig. — Ἀθηναῖοι — ἀπολάβοιεν stimmt

ἀπολάβοιεν, κομίσασθαι ἂν αὐτοὶ Πύλον, ἦλθον ἐς τοὺς Βοιω-
 τοὺς πρεσβευόμενοι καὶ ἐδέοντο σφίσι Πάνακτόν τε καὶ τοὺς
 Ἀθηναίων δεσμώτας παραδοῦναι, ἵνα ἀντ' αὐτῶν Πύλον κο-
 3 μίσωνται. οἱ δὲ Βοιωτοὶ οὐκ ἔφασαν ἀποδώσειν, ἣν μὴ σφίσι
 ξυμμαχίαν ἰδίαν ποιήσονται ὥσπερ Ἀθηναίοις. Λακεδαιμόνιοι
 δὲ εἰδότες μὲν ὅτι ἀδικήσουσιν Ἀθηναίους, εἰρημένον ἄνευ
 ἀλλήλων μήτε σπένδεσθαι τῷ μήτε πολεμεῖν, βουλόμενοι δὲ τὸ
 Πάνακτον παραλαβεῖν ὥς τὴν Πύλον ἀντ' αὐτοῦ κομιοῦμενοι,
 καὶ ἅμα τῶν ξυγγέαι σπενδόντων τὰς σπονδὰς προθυμουμένων
 τὰ ἐς Βοιωτούς, ἐποιήσαντο τὴν ξυμμαχίαν, τοῦ χειμῶνος
 τελευτῶντος ἤδη καὶ πρὸς ἕαρ· καὶ τὸ Πάνακτον εὐθὺς κα-
 θηρεῖτο. καὶ ἐνδέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

40. Ἄμα δὲ τῷ ἦρι εὐθὺς τοῦ ἐπιγιγνομένου θέρους οἱ
 Ἀργεῖοι, ὥς οἱ τε πρέσβεις τῶν Βοιωτῶν οὓς ἔφασαν πέμψειν
 οὐχ ἦκον, τό τε Πάνακτον ἥσθοντο καθαιρούμενον καὶ ξυμ-
 μαχίαν ἰδίαν γεγεννημένην τοῖς Βοιωτοῖς πρὸς τοὺς Λακεδαι-
 μονίους, ἔδεισαν μὴ μονωθῶσι καὶ ἐς Λακεδαιμονίους πᾶσα
 2 ἡ ξυμμαχία χωρήσῃ· τοὺς γὰρ Βοιωτοὺς ὥντο πεπεῖσθαι
 ὑπὸ Λακεδαιμονίων τό τε Πάνακτον καθελεῖν καὶ ἐς τὰς Ἀθη-
 ναίων σπονδὰς ἐσιέναι, τοὺς τε Ἀθηναίους εἰδέναι ταῦτα,
 ὥστε οὐδὲ πρὸς Ἀθηναίους ἔτι σφίσιν εἶναι ξυμμαχίαν ποιή-
 σασθαι, πρότερον ἐλπίζοντες ἐκ τῶν διαφορῶν, εἰ μὴ μείνεια
 αὐτοῖς αἰ πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδαί, τοῖς γοῦν Ἀθη-
 3 ναίοις ξύμμαχοι ἔσεσθαι. ἀποροῦντες οὖν ταῦτα οἱ Ἀργεῖοι
 καὶ φοβούμενοι μὴ Λακεδαιμονίοις καὶ Τεγεάταις, Βοιωτοῖς
 καὶ Ἀθηναίοις ἅμα πολεμῶσι, πρότερον οὐ δεχόμενοι τὰς
 Λακεδαιμονίων σπονδὰς, ἀλλ' ἐν φρονήματι ὄντες τῆς Πελο-

sprachl. nicht ganz mit 30, 2. 35, 5. Wer die Uebereinstimmung für nothwendig hielte, könnte Ἀθηναίοις vermuthen.

3. εἰρημένον — πολεμεῖν. Diese im Texte des Vertrages (23) nicht befindliche, auch 46, 2 wieder erwähnte Bestimmung ist wohl kraft der 23, 6 vorbehaltenen Befugniss nachträglich hinzugefügt worden, wie ebendasselbe nach dem Vertrage zwischen Sparta und Argos geschah: 80, 1. — τὰ ἐς Β., die Verbindung mit. v. 46, 1 ἐπισχόντας τὰ πρὸς Ἀργείους. — ἤδη sollte man nach 4, 135, 1. 5,

56, 5. 81, 2. 8, 108, 2 hinter ἕαρ erwarten. — καθηρεῖτο. 40, 1 noch καθαιρούμενον, aber 42, 1 bereits καθηρημένον.

40. 1. ἔφασαν. 37, 5. — ἦκον Conj. von Kr. statt ἦκοντο, welches Simplex in der eigentlichen Bedeutung der attischen Prosa wohl überhaupt fremd ist. Mehrere Codd. ἦκοντο. Wodurch sich das τὸ leicht anhängen konnte, ist klar.

2. ὥστε οὐδέ. Wegen der Negation zu 8, 76, 6. — διαφορῶν, näml. der Ath. und Lak.

3. Τεγεάταις. 32, 3. 4. — ἐν

ποννήσου ἡγήσεσθαι, ἔπεμπον ὥς ἐδύναντο τάχιστα ἐς τὴν Λακεδαίμονα πρέσβεις Εὐστροφον καὶ Αἴσωνα, οἱ ἐδόκουν προσφιλέστατοι αὐτοῖς εἶναι, ἡγούμενοι ἐκ τῶν παρόντων κράτιστα πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδὰς ποιησάμενοι, ὅπῃ ἂν ξυγχωρῇ, ἡσυχίαν ἔχειν.

41. Καὶ οἱ πρέσβεις ἀφικόμενοι αὐτῶν λόγους ἐποιοῦντο πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους ἐφ' ᾧ ἂν σφίσιν αἱ σπονδαὶ γίνωντο. καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἱ Ἀργεῖοι ἡξίουں δίκης ἐπι- 2 τροπὴν σφίσι γενέσθαι ἢ ἐς πόλιν τινὰ ἢ ἰδιώτην περὶ τῆς Κυνοσουρίας γῆς, ἥς ἀεὶ πέρι διαφέρονται μεθορίας οὔσης (ἔχει δὲ ἐν αὐτῇ Θυρέαν καὶ Ἀνθήνην πόλιν, νέμονται δ' αὐτὴν Λακεδαιμόνιοι). ἔπειτα δ' οὐκ ἐόντων Λακεδαιμονίων μεμνησθαι περὶ αὐτῆς, ἀλλ' εἰ βούλονται σπένδεσθαι ὥσπερ πρότερον, ἐτοῖμοι εἶναι, οἱ Ἀργεῖοι πρέσβεις τάδε ὁμῶς ἐπηγάγοντο τοὺς Λακεδαιμονίους ξυγχωρῆσαι, ἐν μὲν τῷ παρόντι σπονδὰς ποιήσασθαι ἔτη πεντήκοντα, ἐξεῖναι δ' ὅποτεροιούν προκαλεσαμένοις, μήτε νόσου οὔσης μήτε πολέμου Λακεδαίμονι καὶ Ἀργεῖ, διαμάχεσθαι περὶ τῆς γῆς ταύτης, ὥσπερ καὶ πρότερόν ποτε, ὅτε αὐτοὶ ἐκάτεροι ἡξίωσαν νικᾶν, διώκειν δὲ μὴ ἐξεῖναι περαιτέρω τῶν πρὸς Ἀργος καὶ Λακεδαίμονα ὄρων. τοῖς δὲ Λακεδαιμονίοις τὸ μὲν πρῶτον ἐδόκει μωρία 3 εἶναι ταῦτα, ἔπειτα (ἐπεθύμουν γὰρ τὸ Ἀργος πάντως φίλιον ἔχειν) ξυνεχώρησαν ἐφ' οἷς ἡξίουں καὶ ξυνεγράψαντο. ἐκέλευον δ' οἱ Λακεδαιμόνιοι, πρὶν τέλος τι αὐτῶν ἔχειν, ἐς τὸ Ἀργος πρῶτον ἐπαναχωρήσαντας αὐτοὺς δεῖξαι τῷ πλήθει,

φρονήματι ὄντες prägnant mit ἡγήσεσθαι verbunden; etwa = τῷ φρονήματι ἐλπίζοντες. — ἔπεμπον. zu 1, 26, 1. — κράτιστα, für das Beste, verbinde ich nach dem Schol. mit ἡγησάμενοι. Der Plural κράτιστα scheint dieser Erklärung nicht entgegenzustehn; auch ἀπορα νομίζοντες 3, 16, 2 und ἀπορα νομίσαντες 8, 56, 5 ist meines Erachtens ohne bestimmtes Obj. gedacht; vgl. auch γινώσκω βέλτιστα 6, 9, 2 u. das öftere γινώσκειν ἄριστα, worüber Kr. zu 1, 126, 8. — ὅπῃ ἂν ξυγχωρῇ darf man unbedenklich als Impers. nehmen, da ein allgemeiner Begriff, wie „die Sachlage“, sich leicht er-

gänzt (vergl. zu 1, 7); also dem Sinne nach: wie es eben angehe.

41. 2. ἀεὶ. Hyperbaton wie 1, 18, 3. — ἐτοῖμοι εἶναι. Der Nom. c. Inf. trotz des vorang. Gen. abs. ἐόντων; ebenso 8, 104, 4; ähnlich 7, 3, 1. 8, 48, 6. Aus ἐόντων ist übrigens hiezu λεγόντων zu denken. — καὶ πρότερόν ποτε, um 555 v. Ch. Herod. 1, 82. — νικᾶν. zu 1, 54, 2.

3. φίλιον haben nur einige schlechtere Codd., doch scheint es nothwendig; denn φίλον substantivisch genommen wäre schon an sich eine grosse Härte bei τὸ Ἀργος und ist um so weniger annehmbar,

καὶ ἦν ἀρέσκοντα ἧ, ἦκειν ἐς τὰ Ῥακίνθια τοὺς ὄρκους ποιη-
σομένους.

42. Καὶ οἱ μὲν ἀνεχώρησαν. ἐν δὲ τῷ χρόνῳ τούτῳ ὃ
οἱ Ἀργεῖοι ταῦτα ἐπράσσον οἱ πρέσβεις τῶν Λακεδαιμονίων
Ἀνδρομέδης καὶ Φαίδιμος καὶ Ἀντιμενίδας, οὓς ἔδει τὸ Πά-
νακτον καὶ τοὺς ἄνδρας τοὺς παρὰ Βοιωτῶν παραλαβόντας
Ἀθηναίοις ἀποδοῦναι, τὸ μὲν Πάνακτον ὑπὸ τῶν Βοιωτῶν
αὐτῶν καθηρημένον εὗρον, ἐπὶ προφάσει ὡς ἦσαν ποτε Ἀθη-
ναίοις καὶ Βοιωτοῖς ἐκ διαφορᾶς περὶ αὐτοῦ ὄρκοι παλαιοί,
μηδετέρους οἰκεῖν τὸ χωρίον, ἀλλὰ κοινῇ νέμειν, τοὺς δ' ἄν-
δρας οὓς εἶχον αἰχμαλώτους Βοιωτοὶ Ἀθηναίων παραλαβόν-
τες οἱ περὶ τὸν Ἀνδρομέδην ἐκόμισαν τοῖς Ἀθηναίοις καὶ ἀπέ-
δοσαν, τοῦ τε Πανάκτου τὴν καθαιρέσειν ἔλεγον αὐτοῖς, νομί-
ζοντες καὶ τοῦτο ἀποδιδόναι· πολέμιον γὰρ οὐκέτι ἐν αὐτῷ
2 Ἀθηναίοις οἰκῆσειν οὐδένα. λεγομένων δὲ τούτων οἱ Ἀθηναῖοι
δεινὰ ἐποιοῦν, νομίζοντες ἀδικεῖσθαι ὑπὸ Λακεδαιμονίων τοῦ
τε Πανάκτου τῇ καθαιρέσει, ὃ ἔδει ὀρθὸν παραδοῦναι, καὶ
πυνθανόμενοι ὅτι καὶ Βοιωτοῖς ἰδίᾳ ξυμμαχίαν πεποίηνται,
φάσκοντες πρότερον κοινῇ τοὺς μὴ δεχομένους τὰς σπονδὰς
προσαναγκάσειν. τὰ τε ἄλλα ἐσκόπουν ὅσα ἐξελελοίπεσαν τῆς
ξυνθήκης καὶ ἐνόμιζον ἐξηπατῆσθαι, ὥστε χαλεπῶς πρὸς τοὺς
πρέσβεις ἀποκρινάμενοι ἀπέπεμψαν.

43. Κατὰ τοιαύτην δὴ διαφορὰν ὄντων τῶν Λακεδαιμο-
νίων πρὸς τοὺς Ἀθηναίους οἱ ἐν ταῖς Ἀθήναις αὖ βουλόμενοι
2 λῦσαι τὰς σπονδὰς εὐθύς ἐνέκειντο. ἦσαν δὲ ἄλλοι τε καὶ
Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, ἀνὴρ ἡλικίᾳ μὲν ἔτι τότε ὢν νέος ὥς
ἐν ἄλλῃ πόλει, ἀξιώματι δὲ προγόνων τιμώμενος· ὃ ἐδόκει
μὲν καὶ ἄμεινον εἶναι πρὸς τοὺς Ἀργεῖους μᾶλλον χωρεῖν, οὐ

als 36, 1 τὸ Ἄργος — ἐπιθυμοῦν-
τας — καλῶς σφίσι φίλιον γενέ-
σθαι gewiss mit uns. St. in Be-
ziehung steht; s. dort die Note. —
ἡξιῶν, sc. αὐτοὺς ξυγχωρεῖν. Subj.
οἱ Ἀργεῖοι. — τέλος allein ist
Obj. — ἐς τὰ Ῥακίνθια. zu
23, 4.

42. 1. οὓς ἔδει κτέ. 39, 2. —
νέμειν, beweiden. — ἔλεγον. zu
1, 26, 1. — νομίζοντες κτέ., mei-
nend, (hiemit) auch dieses (die

Stadt Panakton, sowie die Gefange-
nen) zurückzugeben. And. über-
setzen: auch diess hiesse zu-
rückgeben.

2. πυνθανόμενοι corresp. dem
Dativ καθαιρέσει. zu 1, 80, 1. —
πρότερον. 35, 3.

43. 1. αὖ mit Hinweisung auf
die mit ähnlichen Tendenzen thä-
tige Partei in Sparta.

2. ὥς — πόλει limitierend. zu 3,
113, 6. Er war etwa 30 Jahre alt.

μέντοι ἀλλὰ καὶ φρονήματι φιλονεικῶν ἠναντιοῦτο, ὅτι Λα-
κεδαιμόνιοι διὰ Νικίου καὶ Λάχητος ἔπραξαν τὰς σπονδάς,
ἑαυτὸν κατὰ τε τὴν νεότητα ὑπεριδόντες καὶ κατὰ τὴν παλαιὰν
προξενίαν ποτὲ οὐσαν οὐ τιμήσαντες, ἦν τοῦ πάππου ἀπει-
πόντος αὐτὸς τοὺς ἐκ τῆς νήσου αὐτῶν αἰχμαλώτους θερα-
πέυων διανοεῖτο ἀνανεώσασθαι. πανταχόθεν τε νομίζων ἐλασ- 3
σοῦσθαι τό τε πρῶτον ἀντεῖπεν, οὐ βεβαίους φάσκων εἶναι
Λακεδαιμονίους, ἀλλ' ἵνα Ἀργεῖους σφίσι σπεισάμενοι ἐξέλωσι
καὶ αὐθις ἐπ' Ἀθηναίους μόνους ἴωσι, τούτου ἔνεκα σπέν-
δεσθαι αὐτοὺς, καὶ τότε, ἐπειδὴ ἡ διαφορὰ ἐγεγένητο, πέμπει
εὐθὺς ἐς Ἀργος ἰδίᾳ, κελεύων ὥς τάχιστα ἐπὶ τὴν ξυμμαχίαν
προκαλουμένους ἥκειν μετὰ Μαντινέων καὶ Ἡλείων, ὥς
καιροῦ ὄντος καὶ αὐτὸς ξυμπράξων τὰ μάλιστα.

44. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι ἀκούσαντες τῆς τε ἀγγελίας καὶ ἐπειδὴ
ἔγνωσαν οὐ μετ' Ἀθηναίων πραχθεῖσαν τὴν τῶν Βοιωτῶν
ξυμμαχίαν, ἀλλ' ἐς διαφορὰν μεγάλην καθεστῶτας αὐτοὺς
πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, τῶν μὲν ἐν Λακεδαίμονι πρέσβων,
οἱ σφίσι περὶ τῶν σπονδῶν ἔτυχον ἀπόντες, ἡμέλουν, πρὸς
δὲ τοὺς Ἀθηναίους μᾶλλον τὴν γνώμην εἶχον, νομίζοντες πό-
λιν τε σφίσι φιλίαν ἀπὸ παλαιοῦ καὶ δημοκρατουμένην ὥσπερ
καὶ αὐτοὶ καὶ δύναμιν μεγάλην ἔχουσαν τὴν κατὰ θάλασσαν
ξυμπολεμήσειν σφίσιν, ἦν καθιστῶνται ἐς πόλεμον. ἔπεμπον 2
οὖν εὐθὺς πρέσβεις ὥς τοὺς Ἀθηναίους περὶ τῆς ξυμμαχίας·
ξυνεπρεσβεύοντο δὲ καὶ οἱ Ἡεῖοι καὶ Μαντινῆς. ἀφίκοντο 3
δὲ καὶ Λακεδαιμονίων πρέσβεις κατὰ τάχος, δοκοῦντες ἐπι-
τήδειοι εἶναι τοῖς Ἀθηναίοις, Φιλοχαρίδας καὶ Λέων καὶ Ἐν-
διος, δείσαντες μὴ τὴν τε ξυμμαχίαν ὀργιζόμενοι πρὸς τοὺς
Ἀργεῖους ποιήσωνται, καὶ ἅμα Πύλον ἀπαιτήσοντας ἀντὶ Πα-

— οὐ μέντοι ἀλλὰ καί. Diese ad-
versative Steigerung ist wohl aus
der Ellipse entstanden: jedoch
nicht dies allein, sondern
auch. — ἑαυτόν, weil der Satz als
Gedanke des Alkibiades ausgespro-
chen wird. Die Vulg. αὐτόν gegen
die weit überwiegende Auctorität
der Codd. — τοῦ πάππου, sein
Grossvater von mütterlicher Seite,
ebenfalls Alkibiades geheissen: Plut.
Alk. 14.

3. προκαλουμένους ist wohl Fut.

44. 1. ἀκούσαντες κτέ. Ueb. die

Wortstellung zu 1, 16. Eben so
gleich wieder §. 3. δείσαντες κτέ.
— ἐπειδὴ ἔγνωσαν steht als Va-
riation des Ausdrucks für γνόντες.
v. 4, 73, 4. — δημοκρατουμένην
ὥσπερ καὶ αὐτοί. Dasselbe Motiv
wird auch sonst öfter angegeben:
29, 1. 31, 6 u. a.

3. ἐπιτήδειοι in ähnlichem Sinne
wie 40, 3 das stärkere προσφιλέ-
στατοι. — δείσαντες. Ueb. das Ver-
hältniss dieses Partic. zum Subj. s.
zu 36, 1.

νάκτου, καὶ περὶ τῆς Βοιωτῶν ξυμμαχίας ἀπολογησόμενοι ὥς οὐκ ἐπὶ κακῷ τῶν Ἀθηναίων ἐποιήσαντο.

45. Καὶ λέγοντες ἐν τῇ βουλῇ περὶ τε τούτων καὶ ὥς αὐτοκράτορες ἦκουσι περὶ πάντων ξυμβῆναι τῶν διαφόρων, τὸν Ἀλκιβιάδην ἐφόβουν μή, καὶ ἦν ἐς τὸν δῆμον ταῦτα λέγουσιν, ἐπαγάγωνται τὸ πλῆθος καὶ ἀπωσθῇ ἡ Ἀργείων ξυμμα-
 2 χία. μηχανᾶται δὲ πρὸς αὐτοὺς τοιόνδε τι ὁ Ἀλκιβιάδης· τοὺς Λακεδαιμονίους πείθει, πίστιν αὐτοῖς δούς, ἦν μὴ ὁμολο-
 γήσωσιν ἐν τῷ δήμῳ αὐτοκράτορες ἦκειν, Πύλον τε αὐτοῖς ἀποδώσειν (πείσειν γὰρ αὐτὸς Ἀθηναίους, ὥσπερ καὶ νῦν
 3 ἀντιλέγειν) καὶ τᾶλλα ξυναλλάξειν. βουλόμενος δὲ αὐτοὺς Νικίου τε ἀποστῆσαι ταῦτα ἔπρασσε καὶ ὅπως ἐν τῷ δήμῳ διαβαλὼν αὐτοὺς ὥς οὐδὲν ἀληθὲς ἐν νῷ ἔχουσιν οὐδὲ λέγου-
 σιν οὐδέποτε ταῦτά, τοὺς Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαν-
 4 τινέας ξυμμάχους ποιήσῃ. καὶ ἐγένετο οὕτως. ἐπειδὴ γὰρ ἐς τὸν δῆμον παρελθόντες καὶ ἐπερωτῶμενοι οὐκ ἔφασαν, ὥσπερ ἐν τῇ βουλῇ, αὐτοκράτορες ἦκειν, οἱ Ἀθηναῖοι οὐκέτι ἠνείχοντο, ἀλλὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου πολλῷ μᾶλλον ἢ πρότερον καταβοῶντος τῶν Λακεδαιμονίων ἐσήκουόν τε καὶ ἐτοῖμοι ἦσαν εὐθὺς παραγαγόντες τοὺς Ἀργείους καὶ τοὺς μετ' αὐτῶν ξυμ-
 μάχους ποιεῖσθαι· σεισμοῦ δὲ γενομένου πρὶν τι ἐπικυρω-
 θῆναι, ἡ ἐκκλησία αὕτη ἀνεβλήθη.

46. Τῇ δ' ὕστεραία ἐκκλησίᾳ ὁ Νικίας, καίπερ τῶν Λακεδαιμονίων αὐτῶν ἡπατημένων καὶ αὐτὸς ἐξηπατημένος περὶ τοῦ μὴ αὐτοκράτορας ὁμολογήσαι ἦκειν, ὅμως τοῖς Λακεδαιμονίοις ἔφη χρῆναι φίλους μᾶλλον γίνεσθαι, καὶ ἐπισχόντας τὰ πρὸς Ἀργείους πέμψαι ἔτι ὥς αὐτοὺς καὶ εἰδέναι ὅ τι διανοοῦνται, λέγων ἐν μὲν τῷ σφετέρῳ καλῷ, ἐν δὲ τῷ ἐκείνων

45. 1. Die Behandlung der Gesandten durch Alkib. erinnert lebhaft an die ähnliche Scene, welche 4, 22 Kleon aufführte. — καὶ ἦν wohl für ἦν καί. zu 1, 72, 2. Doch Poppo und Kr. wollen ἦν καί schreiben, Rost καί zu τὸ πλῆθος ἐπαγάγωνται ziehn, also καί, ἦν interpungieren.

2. ὥσπερ καί gehört zusammen. Ueb. den Inf. nach ὥσπερ in der orat. obl. zu 1, 91, 5.

46. 1. τῇ ὕστεραία, in der am folgenden Tage gehaltenen, wie 1,

44, 1 und auch 7, 11, 2. Schlecht- hin für ὕστερος steht ὕστεραῖος bei Thuk. nicht. — καὶ αὐτός, auch selbst. — ἐπισχόντας τὰ πρὸς Ἀργ., die Verbindung mit den Argeiern hemmend, auf- schiebend. So ἐπέχειν transit. 2, 76, 2. 5, 63, 4. 7, 33, 3. Wegen τὰ πρὸς v. 8, 109, 1. Wer wegen 32, 6 περὶ τῆς Ἀργείων ξυμμαχίας ἐπέχειν auch hier ἐπέχειν lieber intrans. nehmen will, muss τὰ πρὸς erklären: in den Beziehungen zu, hinsichtlich. v. 3, 63, 2.

ἀπρεπεῖ τὸν πόλεμον ἀναβάλλεσθαι· σφίσι μὲν γὰρ εὖ ἐστώ-
των τῶν πραγμάτων ὡς ἐπὶ πλεῖστον ἄριστον εἶναι διασώ-
σασθαι τὴν εὐπραγίαν, ἐκείνοις δὲ δυστυχοῦσιν ὅτι τάχιστα
εὖρημα εἶναι διακινδυνεύσαι. ἔπεισέ τε πέμψαι πρέσβεις, ὧν 2
καὶ αὐτὸς ἦν, κελεύοντας Λακεδαιμονίους, εἴ τι δίκαιον
διανοοῦνται, Πάνακτόν τε ὀρθὸν ἀποδιδόναι καὶ Ἀμφίπολιν,
καὶ τὴν Βοιωτῶν ξυμμαχίαν ἀνεῖναι, ἣν μὴ ἐς τὰς σπονδὰς
ἐσίωσι, καθάπερ εἴρητο ἄνευ ἀλλήλων μηδενὶ συμβαίνειν.
εἶπεῖν τε ἐκέλευον ὅτι καὶ σφεῖς, εἰ ἐβούλοντο ἀδικεῖν, ἤδη 3
ἂν Ἀργείους ξυμμάχους πεποιῆσθαι, ὡς παρεῖναι γ' αὐτοὺς
αὐτοῦ τούτου ἔνεκα. εἴ τέ τι ἄλλο ἐνεκάλουν, πάντα ἐπιστεί-
λαντες ἀπέπεμψαν τοὺς περὶ τὸν Νικίαν πρέσβεις. καὶ ἀφι- 4
κομένων αὐτῶν καὶ ἀπαγγειλάντων τά τε ἄλλα καὶ τέλος
εἰπόντων ὅτι, εἰ μὴ τὴν ξυμμαχίαν ἀνήσουσι Βοιωτοῖς μὴ
ἐσιοῦσιν ἐς τὰς σπονδὰς, ποιήσονται καὶ αὐτοὶ Ἀργείους καὶ
τοὺς μετ' αὐτῶν ξυμμάχους, τὴν μὲν ξυμμαχίαν οἱ Λακεδαι-
μόνιοι Βοιωτοῖς οὐκ ἔφασαν ἀνήσειν, ἐπικρατούντων τῶν περὶ
τὸν Ξενάρη τὸν ἔφορον ταῦτα γίνεσθαι καὶ ὅσοι ἄλλοι τῆς
αὐτῆς γνώμης ἦσαν, τοὺς δὲ ὅρκους δεομένου Νικίου ἀνευεώ-
σαντο· ἐφοβεῖτο γὰρ μὴ πάντα ἀτελῇ ἔχων ἀπέλθῃ καὶ δια-
βληθῇ, ὅπερ καὶ ἐγένετο, αἴτιος δοκῶν εἶναι τῶν πρὸς Λακε-
δαιμονίους σπονδῶν. ἀναχωρήσαντός τε αὐτοῦ ὡς ἤκουσαν 5
οἱ Ἀθηναῖοι οὐδὲν ἐκ τῆς Λακεδαιμόνος πεπραγμένον, εὐθύς
δι' ὀργῆς εἶχον, καὶ νομίζοντες ἀδικεῖσθαι, ἔτυχον γὰρ παρόν-

zu 4, 23, 2. — καλῶ und ἀπρεπεῖ
finden ihre Erklärung in dem
Folg. εὖ ἐστώτων τῶν πρ. und δυσ-
τυχοῦσιν. Ueb. die Verbindung
τῶ σφετέρῳ καλῶ zu 1, 37, 4. —
ὡς ἐπὶ πλεῖστον gleichsam ἐπὶ ὡς
πλεῖστον, so lange wie möglich.
zu 1, 63, 1.

2. Zu Ἀμφίπολιν ist natürlich
bloss ἀποδιδόναι Prädic. — εἴρητο.
zu 39, 3.

3. ὅτι — ἂν — πεποιῆσθαι. Ver-
mischung von ὅτι ἐπεποίηντο ἂν
und ἂν πεποιῆσθαι (ohne ὅτι).
Ganz ähnlich fand sich ὅτι beim
Partic. 4, 37, 1. — ὡς παρεῖναι. zu
1, 91, 5.

4. Βοιωτοῖς ist der sog. dat. in-
commodi. Aehnll. steht der Dativ
in einem nur lockern Verbande
zum Verb. 4, 56, 1. — Ξενάρη κτέ.
36, 1. — ἀπέλθῃ καὶ διαβλ. Logisch
genauer wäre ἀπελθὼν διαβλ.,
was aber wohl wegen ἔχων ver-
mieden ist, oder auch ἦν — ἀπέλθῃ,
διαβλ.

5. δι' ὀργῆς εἶχον. Zu ergänzen
scheint αὐτόν, näml. τὸν Νικίαν;
denn den Ausdruck, der 2, 37, 2.
5, 29, 2 transit. steht, hier intrans.
zu fassen, ist man wohl durch διὰ
φυλακῆς ἔχειν 2, 81, 4 noch nicht
berechtigt. — ἔτυχον γὰρ κτέ. Der
parenthet. Satz ist voraufgeschickt.
v. 4, 43, 3. 52, 3 u. a.

τες οἱ Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, παραγαγόντος Ἀλκιβιάδου, ἐποιήσαντο σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν πρὸς αὐτοὺς τήνδε.

47. „Σπονδὰς ἐποιήσαντο ἑκατὸν Ἀθηναῖοι ἔτη καὶ Ἀργεῖοι καὶ Μαντινῆς καὶ Ἡλεῖοι, ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων ὧν ἄρχουσιν ἑκάτεροι, ἀδόλους καὶ ἀβλαβεῖς καὶ
 2 κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέρειν ἐπὶ πημονῇ μήτε Ἀργεῖους καὶ Ἡλείους καὶ Μαντινέας καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ὧν ἄρχουσιν Ἀθηναῖοι, μήτε Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Ἀργεῖους καὶ Ἡλείους καὶ Μαντινέας καὶ τοὺς ξυμμάχους,
 3 τέχνη μηδὲ μηχανῇ μηδεμιᾶ. κατὰ τὰδε ξυμμάχους εἶναι Ἀθηναίους καὶ Ἀργεῖους καὶ Ἡλείους καὶ Μαντινέας ἑκατὸν ἔτη ἣν πολέμιοι ἴωσιν ἐς τὴν γῆν τὴν Ἀθηναίων, βοηθεῖν Ἀργεῖους καὶ Ἡλείους καὶ Μαντινέας Ἀθήναζε, καθ' ὃ τι ἂν ἐπαγγέλλωσιν Ἀθηναῖοι, τρόπῳ ὁποῖῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἣν δὲ δηώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι καὶ Ἡλείοις καὶ Ἀθηναίοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπὸ πασῶν τῶν πόλεων τούτων· καταλύειν δὲ μὴ ἐξεῖναι τὸν πόλεμον πρὸς ταύτην
 4 τὴν πόλιν μηδεμιᾶ τῶν πόλεων, ἣν μὴ ἀπάσαις δοκῇ. βοηθεῖν δὲ καὶ Ἀθηναίους ἐς Ἀργος καὶ Μαντίνειαν καὶ Ἡλιν, ἣν πολέμιοι ἴωσιν ἐπὶ τὴν γῆν τὴν Ἡλείων ἢ τὴν Μαντινέων ἢ τὴν Ἀργείων, καθ' ὃ τι ἂν ἐπαγγέλλωσιν αἱ πόλεις αὗται, τρόπῳ ὁποῖῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἣν δὲ δηώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Ἀθηναίοις καὶ Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι καὶ Ἡλείοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπὸ πασῶν τούτων τῶν πόλεων· καταλύειν δὲ μὴ ἐξεῖναι τὸν πόλεμον πρὸς ταύτην τὴν πόλιν, ἣν μὴ ἀπάσαις
 5 δοκῇ ταῖς πόλεσιν. ὅπλα δὲ μὴ ἔαν ἔχοντας διέναι ἐπὶ πολέμῳ διὰ τῆς γῆς τῆς σφετέρας αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων ὧν

47. Diese Vertragsurkunde ist eine vielfach fast wörtliche Copie, natürlich mutatis mutandis, von der in C. 23. Durch die einförmige Regelmässigkeit u. die steife Symmetrie der correspondierenden Satzglieder, sowie durch die Anwendung alterthümlicher Wörter u. Formeln machen die von Thuk. mitgetheilten Staatsurkunden einen ähnlichen Eindruck wie die grie-

chischen Bildsäulen des ältern Kunststils.

1. ἑκατὸν ἔτη, auf hundert Jahre. v. 3, 114, 3. 4, 21, 3. 6, 7, 1 u. a. — Ἀθηναῖοι. Ueb. die Stellung zu 3, 90, 4. — ἑκάτεροι, insofern auf der einen Seite die Ath., auf der anderen die drei Staaten zusammen gedacht werden. §. 5 jedoch ἕκαστοι.

5. μηδὲ κατὰ θάλασσαν klam-

ἂν ἄρχωσιν ἕκαστοι μηδὲ κατὰ θάλασσαν, ἣν μὴ ψηφισαμένων
 τῶν πόλεων ἀπασῶν τὴν δίοδον εἶναι, Ἀθηναίων καὶ Ἀργείων
 καὶ Μαντινέων καὶ Ἡλείων. τοῖς δὲ βοηθοῦσιν ἡ πόλις ἡ 6
 πέμπουσα παρεχέτω μέχρι μὲν τριάκοντα ἡμερῶν σῖτον, ἐπὶ
 ἔλθῃ εἰς τὴν πόλιν τὴν ἐπαγγείλασαν βοηθεῖν, καὶ ἀπιοῦσι
 κατὰ ταῦτά· ἣν δὲ πλέονα βούλονται χρόνον τῇ στρατιᾷ
 χρῆσθαι, ἡ πόλις ἡ μεταπεμψαμένη διδότην σῖτον, τῷ μὲν
 ὀπλίτῃ καὶ ψιλῷ καὶ τοξότη τρεῖς ὀβολοὺς Αἰγιναίους τῆς
 ἡμέρας ἑκάστης, τῷ δ' ἵππεϊ δραχμὴν Αἰγιναίαν. ἡ δὲ πόλις 7
 ἡ μεταπεμψαμένη τὴν ἡγεμονίαν ἐχέτω, ὅταν ἐν τῇ αὐτῆς ὁ
 πόλεμος ᾖ. ἣν δὲ ποι δόξῃ ταῖς πόλεσι κοινῇ στρατεύεσθαι,
 τὸ ἴσον τῆς ἡγεμονίας μετεῖναι πάσαις ταῖς πόλεσιν. ὁμόσαι 8
 δὲ τὰς σπονδὰς Ἀθηναίους μὲν ὑπὲρ τε σφῶν αὐτῶν καὶ τῶν
 ξυμμάχων, Ἀργεῖοι δὲ καὶ Μαντινῆς καὶ Ἡεῖοι καὶ οἱ ξύμ-
 μαχοι τούτων κατὰ πόλεις ὁμνύντων. ὁμνύντων δὲ τὸν ἐπι-
 χῶριον ὄρκον ἕκαστοι τὸν μέγιστον κατὰ ἱερῶν τελείων. ὁ δὲ
 ὄρκος ἔστω ὅδε· „Ἐμμενῶ τῇ ξυμμαχίᾳ κατὰ τὰ ξυγκείμενα
 δικαίως καὶ ἀβλαβῶς καὶ ἀδόλως, καὶ οὐ παραβήσομαι τέχνη
 οὐδὲ μηχανῇ οὐδεμιᾷ.“ ὁμνύντων δὲ Ἀθήνησι μὲν ἡ βουλὴ 9
 καὶ αἱ ἐνδημοὶ ἀρχαί, ἐξορκούντων δὲ οἱ πρυτάνεις· ἐν Ἀρ-
 γεὶ δὲ ἡ βουλὴ καὶ οἱ ὀγδοήκοντα καὶ οἱ ἀρτῦναι, ἐξορκούν-
 των δὲ οἱ ὀγδοήκοντα· ἐν δὲ Μαντινείᾳ οἱ δημιουργοὶ καὶ ἡ

mert Kr. als unächt ein, da sonst 56, 2 ungehörig wäre. Auch sei es an sich verkehrt. — ἣν μὴ, ausser, eigentl. wohl zu ergänzen ἔωσι.

6. μέχρι — ἐπὶ, bis zu dreissig Tagen von da an, wo. Die Form ἐπὶ ist selten; bei Thuk. noch 8, 58, 6. 7, ebenfalls in einer Urkunde. — ἔλθῃ, sc. ἡ βοήθεια aus βοηθοῦσιν. vgl. zu 1, 90, 2. — τρεῖς ὀβολοὺς Αἰγ. = fünf attischen. Böckh. Staatsh. 1, S. 26 und über den Sold überhaupt derselbe 1, S. 377 ff. (2. A.)

7. αὐτῆς. Die Hh. sinnwidrig αὐτῇ. Duker verbesserte αὐτῆς, Kr. weiter αὐτῆς.

8. κατὰ ἱερῶν τελείων. κατὰ bedeutet in solchen Verbindungen eigentl. auf-herab, d. i. im Angesicht, vor; vgl. die reichhaltige Sammlung bei Be. 238. ἱερὰ

τέλεια sind Opfer von ausgewachsenen Thieren, von hostiae maiores, nicht hostiae lactentes; solche Opfer, wie Demosth. geg. Aristokr. p. 642, 17 ed. R. bei einem ebenfalls sehr feierlichen Schwure nennt: σταῖς ἐπὶ τομίων κάρου καὶ κριοῦ καὶ τάνρου. Wegen der Bedeutung von τέλειος vgl. ἄρμα τέλειον, entgegenges. dem ἄρμα πωλικόν. — ἐμμενῶ Emend. v. F. Portus, wie 18, 9, für ἐμμένω.

9. ἐνδημοὶ ἀρχαί, z. B. die Archonten, stehen gegenüber den ὑπερόριοι ἀρχαί (Aeschin. geg. Timarch. p. 45 ed. R.), zu denen z. B. die Strategen gehören. — οἱ ὀγδοήκοντα. Diese und alle die folg. Behörden der einzelnen Staaten sind wenig oder gar nicht näher bekannt. — οἱ ἀρτῦναι. Die Hh. αἱ ἄ., doch „dass es mehrere

- βουλὴ καὶ αἱ ἄλλαι ἀρχαί, ἐξορκούντων δὲ οἱ θεωροὶ καὶ οἱ πολέμαρχοι· ἐν δὲ Ἡλιδι οἱ δημιουργοὶ καὶ οἱ τὰ τέλη ἔχοντες καὶ οἱ ἐξακόσιοι, ἐξορκούντων δὲ οἱ δημιουργοὶ καὶ οἱ θεσμο-
 10 φύλακες. ἀνανεοῦσθαι δὲ τοὺς ὅρκους Ἀθηναίους μὲν ἰόντας ἐς Ἡλιν καὶ ἐς Μαντίνειαν καὶ ἐς Ἀργος τριάκοντα ἡμέραις πρὸ Ὀλυμπίων, Ἀργεῖους δὲ καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας ἰόντας Ἀθήναζε δέκα ἡμέραις πρὸ Παναθηναίων τῶν μεγάλων.
 11 τὰς δὲ ξυνθήκας τὰς περὶ τῶν σπονδῶν καὶ τῶν ὅρκων καὶ τῆς ξυμμαχίας ἀναγράψαι ἐν στήλῃ λιθίνῃ Ἀθηναίους μὲν ἐν πόλει, Ἀργεῖους δὲ ἐν ἀγορᾷ ἐν τοῦ Ἀπόλλωνος τῷ ἱερῷ, Μαντινέας δὲ ἐν τοῦ Διὸς τῷ ἱερῷ ἐν τῇ ἀγορᾷ· καταθέντων δὲ καὶ Ὀλυμπίασι στήλην χαλκὴν κοινῇ Ὀλυμπίοις τοῖς νυνί.
 12 εἰάν τις δοκῇ ἄμεινον εἶναι ταῖς πόλεσι ταύταις προσθεῖναι πρὸς τοῖς ξυγκειμένοις, ὅ τις ἂν δόξῃ ταῖς πόλεσιν ἀπάσαις κοινῇ βουλευομέναις, τοῦτο κύριον εἶναι.“

48. Αἱ μὲν σπονδαὶ καὶ αἱ ξυμμαχίαι οὕτως ἐγένοντο· καὶ αἱ τῶν Λακεδαιμονίων καὶ Ἀθηναίων οὐκ ἀπείρηντο τού-
 2 του ἔνεκα οὐδ' ὑφ' ἐτέρων. Κορίνθιοι δὲ Ἀργείων ὄντες ξύμ-
 μαχοι οὐκ ἐσῆλθον ἐς αὐτάς, ἀλλὰ καὶ γενομένης πρὸ τούτου Ἠλείοις καὶ Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι ξυμμαχίας, τοῖς αὐτοῖς πολεμεῖν καὶ εἰρήνην ἄγειν, οὐ ξυνώμοσαν, ἀρκεῖν δ' ἔφασαν σφίσι τὴν πρώτην γενομένην ἐπιμαχίαν, ἀλλήλοις βοηθεῖν,

Behörden dieses Namens gegeben ist kaum denkbar“ (Kr. nach Poppo grosse Ausg.).

10. Die athenischen Gesandten nach Elis, Mantinea und Argos sollen dreissig Tage vor den Olympien von Athen abgehn, indem auf den Aufenthalt in jeder dieser Städte etwa zehn Tage gerechnet werden, sodass sie noch rechtzeitig zu der Feier der Spiele eintreffen können. Dagegen brauchen die Gesandten dieser Staaten nur zehn Tage vor den Panathenäen in Athen einzutreffen, weil sie nur mit Athen allein zu verhandeln haben. Uebrigens fielen die Olympien und die Panathenäen weder in dasselbe Jahr noch auf dieselben Tage, sondern jene bekanntl. in das erste, diese in das dritte Jahr der Olympiade, jene begannen den 11. des Hekatombäon,

diese nach der wahrscheinlichsten Annahme den 28. desselben Monats. S. Böckh. Staatsh. 2, S. 7 f.

11. ἐν πόλει. zu 2, 15, 6.

12. ὅτι ἂν. Die Codd. ὅτι δ' ἂν. Dann wäre προσθεῖναι Hauptsatz: man solle zusetzen. Allein durch 23, 6 wird es fast zur Gewissheit, dass δ' zu tilgen ist.

48. 1. οὕτως. Kr. schreibt αὐται, eine wegen 80, 1. 3, 28, 2 u. 8, 59, 1 allerdings wahrscheinliche, aber nicht gerade leichte Aenderung.

2. ξυμμαχίας. Dies Bündniss muss, wie der Zusammenhang zeigt, ein anderes und später geschlossenes sein als das C. 29 und 31 erwähnte; denn letzteres wird hier mit τὴν πρώτην γενομένην ἐπιμαχίαν gemeint (v. 27, 2), obwohl es an den frühern Stellen

ξυνεπιστρατεύειν δὲ μηδενί. οἱ μὲν Κορίνθιοι οὕτως ἀπέστη- 3
σαν τῶν ξυμμάχων καὶ πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους πάλιν τὴν
γνώμην εἶχον.

49. Ὀλύμπια δ' ἐγένετο τοῦ θέρους τούτου, οἷς Ἀνδρο-
σθένης Ἀρκὰς παγκράτιον τὸ πρῶτον ἐνίκα· καὶ Λακεδαιμό-
νιοι τοῦ ἱεροῦ ὑπὸ Ἡλείων εἰρχθῆσαν ὥστε μὴ θύειν μηδ'
ἀγωνίζεσθαι, οὐκ ἐκτίνοντες τὴν δίκην αὐτοῖς ἣν ἐν τῷ Ὀλυμ-
πιακῷ νόμῳ Ἡλεῖοι κατεδικάσαντο αὐτῶν, φάσκοντες σφᾶς ἐπὶ
Φύρκον τε τεῖχος ὅπλα ἐπενεγκεῖν καὶ ἐς Λέπρεον αὐτῶν
ὀπλίτας ἐν ταῖς Ὀλυμπιακαῖς σπονδαῖς ἐσπέμψαι. ἡ δὲ κατα-
δίκη δισχίλιαι μναῖ ἦσαν, κατὰ τὸν ὀπλίτην ἕκαστον δύο μναῖ,
ὥσπερ ὁ νόμος ἔχει. Λακεδαιμόνιοι δὲ πρέσβεις πέμψαντες 2
ἀντέλεγον μὴ δικαίως σφῶν καταδικάσθαι, λέγοντες μὴ
ἐπηγγέλλθαι πῶς ἐς Λακεδαίμονα τὰς σπονδάς, ὅτ' ἐσέπεμψαν
τοὺς ὀπλίτας. Ἡλεῖοι δὲ τὴν παρ' αὐτοῖς ἐκεχειρίαν ἥδη ἔφα- 3
σαν εἶναι (πρώτοις γὰρ σφίσι αὐτοῖς ἐπαγγέλλουσι), καὶ
ἡσυχάζοντων σφῶν καὶ οὐ προσδεχομένων ὥς ἐν σπονδαῖς,
αὐτοὺς λαθεῖν ἀδικήσαντας. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι ὑπελάμβανον 4
οὐ χρεὼν εἶναι αὐτοὺς ἐπαγγεῖλαι ἔτι ἐς Λακεδαίμονα, εἰ ἀδι-
κεῖν γε ἥδη ἐνόμιζον αὐτούς, ἀλλ' οὐχ ὥς νομίζοντας τοῦτο
δοᾶσαι, καὶ ὅπλα οὐδαμῶς ἔτι αὐτοῖς ἐπενεγκεῖν. Ἡλεῖοι δὲ 5
τοῦ αὐτοῦ λόγου εἶχοντο, ὥς μὲν οὐκ ἀδικοῦσι μὴ ἂν πει-
σθῆναι, εἰ δὲ βούλονται σφίσι Λέπρεον ἀποδοῦναι, τό τε
αὐτῶν μέρος ἀφιέναι τοῦ ἀργυρίου καὶ ὃ τῷ θεῷ γίγνεται
αὐτοὶ ὑπὲρ ἐκείνων ἐκτίσειν.

50. Ὡς δ' οὐκ ἐσήκουν, αὐθις τάδε ἡξίου, Λέπρεον

ebenfalls öfter ξυμμαχία genannt ist.

49. 1. ἐν, kraft, gemäss. v. 1, 77, 1. 7, 11, 1. — σφᾶς. Bei der zu 1, 30, 3 besprochenen, in vielen Stellen (s. Index unt. σφῶν) hervortretenden Vorliebe des Th. für das pron. reflex. σφῶν etc. ist es mir jetzt wahrscheinlicher, dass er in einer allerdings kaum zu rechtfertigenden Ausdehnung dieses Gebrauchs hier u. 6, 61, 5 σφᾶς geradezu für αὐτοὺς gesetzt hat, als dass, wie die meisten neuern Herausg. annehmen, die Abschreiber beidemale gleichmässig σφᾶς, was alle Codd. geben, u. zwar hier aus

σφῶν und dort aus σφίσι gemacht haben sollten. — ἐς Λέπρεον. 31, 4. — ἦσαν dem Prädic. accommodiert. zu 1, 10, 1.

2. ἀντέλεγον μή. zu 1, 28, 5.

3. εἶναι, sei gewesen.

4. ὑπελάμβανον, entgegneten. — αὐτούς, das nach ἐνόμιζον, geht auf die Laked., das nachherige αὐτοῖς auf die Eleier. — ἔτι, nämlich nach erfolgter Ankündigung.

5. ἀδικοῦσι ist natürl. Indic. u. Subj. dazu die Laked. — μὴ ἂν. Ueb. d. Negation zu 6, 102. 4. — γίγνεται, gebühre.

μὲν μὴ ἀποδοῦναι, εἰ μὴ βούλονται, ἀναβάντας δὲ ἐπὶ τὸν
 βωμὸν τοῦ Διὸς τοῦ Ὀλυμπίου, ἐπειδὴ προθυμοῦνται χρῆ-
 σθαι τῷ ἱερῷ, ἀπομόσαι ἐναντίον τῶν Ἑλλήνων ἢ μὴν ἀπο-
 2 δώσειν ὕστερον τὴν καταδίκην. ὥς δὲ οὐδὲ ταῦτα ἤθελον,
 Λακεδαιμόνιοι μὲν εἴργοντο τοῦ ἱεροῦ θυσίας καὶ ἀγώνων
 καὶ οἴκοι ἔθνον, οἱ δὲ ἄλλοι Ἕλληνες ἐθεώρουν πλὴν Λεπρεα-
 3 τῶν. ὅμως δὲ οἱ Ἡλεῖοι δεδιότες μὴ βία θύσῃσι, ξὺν ὅπλοις
 τῶν νεωτέρων φυλακὴν εἶχον· ἦλθον δὲ αὐτοῖς καὶ Ἀργεῖοι
 καὶ Μαντινῆς, χίλιοι ἑκατέρων, καὶ Ἀθηναίων ἱππῆς, οἱ ἐν
 4 Ἀργεὶ ὑπέμενον τὴν ἐορτήν. δέος δ' ἐγένετο τῇ πανηγύρει
 μέγα μὴ ξὺν ὅπλοις ἔλθωσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι, ἄλλως τε καὶ
 ἐπειδὴ καὶ Λίχας ὁ Ἀρκεσιλάου, Λακεδαιμόνιος, ἐν τῷ ἀγῶνι
 ὑπὸ τῶν ῥαβδούχων πληγὰς ἔλαβεν, ὅτι νικῶντος τοῦ ἑαυτοῦ
 ξεύγους καὶ ἀνακηρυχθέντος Βοιωτῶν δημοσίου κατὰ τὴν οὐκ
 ἐξουσίαν τῆς ἀγωνίσεως, προελθὼν ἐς τὸν ἀγῶνα ἀνέδησε τὸν
 ἡνίοχον, βουλόμενος δηλῶσαι ὅτι ἑαυτοῦ ἦν τὸ ἄρμα· ὥστε
 πολλῶ δὴ μᾶλλον ἐπεφόβηντο πάντες καὶ ἐδόκει τι νέον ἔσε-
 σθαι. οἱ μέντοι Λακεδαιμόνιοι ἡσύχασάν τε καὶ ἡ ἐορτὴ αὐτοῖς
 5 οὕτω διῆλθεν. ἐς δὲ Κόρινθον μετὰ τὰ Ὀλύμπια Ἀργεῖοί τε
 καὶ οἱ ξύμμαχοι ἀφίκοντο δεησόμενοι αὐτῶν παρὰ σφᾶς ἐλθεῖν.
 καὶ Λακεδαιμονίων πρέσβεις ἔτυχον παρόντες· καὶ πολλῶν
 λόγων γενομένων τέλος οὐδὲν ἐπράχθη, ἀλλὰ σεισμοῦ γενο-
 μένου διελύθησαν ἕκαστοι ἐπ' οἴκου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

50. 1. ἀναβάντας. Die Codd. vielleicht alle ἀναβάντες, was sich nicht durch den Zwischensatz εἰ μὴ βούλονται entschuldigen lässt.

2. θυσίας καὶ ἀγώνων Appos. zu ἱεροῦ, in dem Sinne, wie 49, 1 ὥστε μὴ θύειν μηδ' ἀγωνίζεσθαι als nähere Bestimmung zu τοῦ ἱεροῦ εἴρχοιτο gesetzt ist.

3. ξὺν ὅπλοις = ξὺν ὀπλίταις, sie liessen ihre junge Mannschaft als Hopliten Wache halten. — ὑπέμενον, das nicht expectare, sondern sustinere, subire bedeutet, kann hier m. E. nicht stehn; ich verm. ἐπέμενον.

4. Λίχας. Derselbe Bericht bei Xen. Hellen. 3, 2, 21, der den Lichas als ἄνδρα γέροντα bezeichnet, u. Pausan. 6, 2. — ῥαβδούχων. Ob dies die Kampfornier (Hella-

nodiken) selbst, oder ob es die Diener derselben, eine Art Ordnungspolizei, sind, lässt sich nicht mit Bestimmtheit sagen. Gegen ersteres spricht nicht etwa πληγὰς ἔλαβεν ὑπό, da ὑπό füglich heissen kann: auf Befehl der. — δημοσίου, sc. ξεύγους, als ein dem Staate gehöriges. So schon Steph. im Thes. And. erklären: Gemeinwesen, Gesammtheit, was wegen des fehlenden Art. bedenklich, da ἐκ δημοσίου (aus öffentlichem Vermögen) 6, 31, 3. 5. Xen. Hell. 5, 2, 10 anderer Art ist. — τὴν οὐκ ἐξουσίαν, sc. τῶν Λακ. Ueb. die Negat. zu 1, 137, 4. — ἀγῶνα, Kampfplatz. — αὐτοῖς wird natürlicher auf die andern Festtheilnehmer bezogen als auf die Laked. — τέλος ist das adverbiale.

51. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Ἡρακλεώταις τοῖς ἐν Τραχῖνι μάχῃ ἐγένετο πρὸς Αἰνιᾶνας καὶ Δόλοπας καὶ Μηλιέας καὶ Θεσσαλῶν τινας· προσοικοῦντα γὰρ τὰ ἔθνη ταῦτα τῇ 2 πόλει πολέμια ἦν· οὐ γὰρ ἐπ' ἄλλῃ τινὶ γῇ ἢ τῇ τούτων τὸ χωρίον ἐτειχίσθη. καὶ εὐθύς τε καθισταμένη τῇ πόλει ἦναντιοῦντο, ἐς ὅσον ἐδύναντο φθείροντες, καὶ τότε τῇ μάχῃ ἐνίκησαν τοὺς Ἡρακλεώτας, καὶ Ξενάρης ὁ Κνίδιος, Λακεδαιμόνιος, ἄρχων αὐτῶν ἀπέθανε, διεφθάρησαν δὲ καὶ ἄλλοι τῶν Ἡρακλεωτῶν. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ δωδέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

52. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους εὐθύς ἀρχομένου τὴν Ἡράκλειαν, ὥς μετὰ τὴν μάχην κακῶς ἐφθείρετο, Βοιωτοὶ παρέλαβον, καὶ Ἡγησιππίδαν τὸν Λακεδαιμόνιον ὥς οὐ καλῶς ἄρχοντα ἐξέπεμψαν. δείσαντες δὲ παρέλαβον τὸ χωρίον μὴ Λακεδαιμονίων τὰ κατὰ Πελοπόννησον θορυβουμένων Ἀθηναῖοι λάβωσι· Λακεδαιμόνιοι μέντοι ὠργίζοντο αὐτοῖς.

Καὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, στρατηγὸς 2 ὢν Ἀθηναίων, Ἀργείων καὶ τῶν συμμάχων συμπρασσόντων ἐλθὼν ἐς Πελοπόννησον μετ' ὀλίγων Ἀθηναίων ὀπλιτῶν καὶ τοξοτῶν, καὶ τῶν αὐτόθεν συμμάχων παραλαβών, τὰ τε ἄλλα ξυγκαθίστη περὶ τὴν ξυμμαχίαν διαπορευόμενος Πελοπόννησον τῇ στρατιᾷ, καὶ Πατρέας τε τείχῃ καθεῖναι ἐπεισεν ἐς θάλασσαν καὶ αὐτὸς ἕτερον διανοεῖτο τειχίσαι ἐπὶ τῷ Ῥίῳ τῷ Ἀχαϊκῷ. Κορίνθιοι δὲ καὶ Σικυῶνιοι καὶ οἷς ἦν ἐν βλάβῃ τειχισθὲν βοηθήσαντες διεκώλυσαν.

53. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους Ἐπιδαυρίοις καὶ Ἀργείοις πόλεμος ἐγένετο, προφάσει μὲν περὶ τοῦ θύματος τοῦ Ἀπόλλωνος τοῦ Πυθαέως, ὃ δέον ἀπαγαγεῖν οὐκ ἀπέπεμπον ὑπὲρ παραποταμίων Ἐπιδάυριοι· κυριώτατοι δὲ τοῦ ἱεροῦ ἦσαν

51. 2. ἐπ' ἄλλῃ. zu 33, 1. Κνίδιος Genetiv von Κνίδις. Ueb. die Flexion zu 1, 64, 2.

52. 2. ἕτερον, sc. τεῖχος, jedoch ist jetzt vielmehr ein Castell als eine blosse Mauer gemeint. — ἐν βλάβῃ, „nachtheilig. Plat. Rep. 373: ἰατρῶν ἐν χρεΐαις ἐσόμεθα οὕτω διαιτώμενοι. Andok. 2, 22: πάνν ἄν μοι τοῦτο ἐν μεγάλῃ ἡδονῇ γένοιτο. Aehnlich ἐν διαβολῇ, ἐν ἐγκλήματι γίνεσθαι Lys. 19, 34 und Dem. 18, 251.“ K.

53. ὑπὲρ παραποταμίων, wegen Uferländereien. „Eo aptius hoc est vocabulum, quo saepius in confiniis agros ad rivulos sitos controversos fuisse constat. Velut bellum inter Segestanos et Selinusios ortum est περὶ γῆς ἀμφισβητησίμου, ποταμοῦ τὴν χώραν τῶν διαφορομένων πόλεων ὀρίζοντος, Diod. 12, 82. Qui ager deinde ἢ παραποταμία vocatur.“ P. Nur wenige Codd. haben παραποταμίων oder ähnlich, die meisten

Ἀργεῖοι· ἐδόκει δὲ καὶ ἄνευ τῆς αἰτίας τὴν Ἐπίδαυρον τῷ τε Ἀλκιβιάδῃ καὶ τοῖς Ἀργείοις προσλαβεῖν, ἣν δύνωνται, τῆς τε Κορίνθου ἔνεκα ἡσυχίας καὶ ἐκ τῆς Αἰγίνης βραχυτέραν ἔσεσθαι τὴν βοήθειαν ἢ Σκύλλαιον περιπλεῖν τοῖς Ἀθηναίοις. παρεσκευάζοντο οὖν οἱ Ἀργεῖοι ὥς αὐτοὶ ἐς τὴν Ἐπίδαυρον διὰ τοῦ θύματος τὴν ἐσπραξιν ἐσβαλοῦντες.

54. Ἐξεστράτευσαν δὲ καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι κατὰ τοὺς αὐτοὺς χρόνους πανδημεὶ ἐς Λεῦκτρα τῆς ἑαυτῶν μεθορίας πρὸς τὸ Λύκαιον, Ἄγιδος τοῦ Ἀρχιδάμου βασιλέως ἡγουμένου· ἥδει δὲ οὐδεὶς ὅποι στρατεύουσιν, οὐδὲ αἱ πόλεις ἐξ ὧν
2 ἐπέμφθησαν. ὥς δ' αὐτοῖς τὰ διαβατήρια θυομένοις οὐ προύχωρει, αὐτοὶ τε ἀπῆλθον ἐπ' οἶκον καὶ τοῖς ξυμμάχοις περιήγγειλαν μετὰ τὸν μέλλοντα (Καρνεῖος δ' ἦν μὴν, ἱερομήνια
3 Δωριεῦσι) παρασκευάζεσθαι ὥς στρατευσομένους. Ἀργεῖοι δ' ἀναχωρησάντων αὐτῶν τοῦ πρὸ τοῦ Καρνείου μηνὸς ἐξελθόντες τετράδι φθίνοντος, καὶ ἄγοντες τὴν ἡμέραν ταύτην πάντα
4 τὸν χρόνον, ἐσέβαλον ἐς τὴν Ἐπιδαυρίαν καὶ ἐδήουν. Ἐπιδάυριοι δὲ τοὺς ξυμμάχους ἐπεκαλοῦντο· ὧν τινες οἱ μὲν τὸν

und die Vulg. ein unerhörtes βοταμίων. — τῆς — ἡσυχίας, um die Ruhe, die Neutralität, Korinths zu sichern, es von einem feindseligen Auftreten abzuhalten. — βραχυτέραν κτέ. Die Constr. biegt ab, indem das obige ἐδόκει in der Bedeutung: es schien, noch als das regierende Verb. vorschwebt. Aehnliche Fälle zu 3, 94, 3. — ἢ — περιπλεῖν, ein bequemer Gebrauch des Inf., der eigentl. als Subj. von βοιήθειαν εἶναι gedacht ist, mit ἢ, wo genauer ein conditionaler Satz oder ein Partic. stehen sollte. v. 4, 66, 3. 6, 60, 3. — τοῖς Ἀθ. verb. mit βραχυτέραν ἔσεσθαι. — διὰ von der Absicht. zu 2, 89, 4.

54. 1. αἱ πόλεις, wohl die Perriökenstädte in Lakonika.

2. διαβατήρια, für den Uebergang über die Grenze. — ἱερομήνια. Der ganze Monat war ein heiliger, weil ausser dem grossen Feste der Karneien noch viele andere in denselben fielen. Er entspricht dem attischen Metageitnion (Mitte August bis Mitte September).

3. φθίνοντος. zu 19, 1. — καὶ — χρόνον, und obgleich sie sonst immer diesen Tag feiern. Diese schon von Andern gegebene Erklärung halte ich noch für die annehmbarste, wennschon πάντα τὸν χρόνον dabei etwas auffallend ist. Auch Madvig Adv. I p. 324 verbindet πάντα τὸν χ. mit dem Vorherg., erklärt jedoch abweichend. Die Meisten erklären ἄγοντες durch vorrücken, ziehen πάντα τὸν χρόνον, was die ganze Zeit bis zum Anfang der Karneien bedeuten soll, zum Folg. und lesen mit drei Codd. ἐσέβαλλον. Aber erstens erwartet man dann ἀγαγόντες, und zweitens stimmt die Erwähnung mehrerer Einfälle, nach deren jedem sie sich also wieder zurückgezogen haben müssten, weder mit 55, 1 καθ' ὃν χρόνον ἐν τῇ Ἐπιδαύρῳ οἱ Ἀργεῖοι ἦσαν, noch mit §. 2. das.: οἱ Ἀργεῖοι πάλιν ἐς τὴν Ἐπιδαυρίαν ἐσέβαλον καὶ ἐδήουν.

4. τινες οἱ μὲν wohl für οἱ μὲν τινες. Nicht ganz ähnlich ist 7,

μῆνα προὔφασίσαντο, οἱ δὲ καὶ ἐς μεθορίαν τῆς Ἐπιδαυρίας ἐλθόντες ἡσύχαζον.

55. Καὶ καθ' ὃν χρόνον ἐν τῇ Ἐπιδαύρῳ οἱ Ἀργεῖοι ἦσαν, ἐς Μαντίνειαν πρεσβεῖαι ἀπὸ τῶν πόλεων ξυνῆλθον, Ἀθηναίων παρακαλεσάντων. καὶ γιγνομένων λόγων Εὐφραμίδας ὁ Κορίνθιος οὐκ ἔφη τοὺς λόγους τοῖς ἔργοις ὁμολογεῖν· σφεῖς μὲν γὰρ περὶ εἰρήνης ξυγκαθῆσθαι, τοὺς δ' Ἐπιδαυρίους καὶ τοὺς ξυμμάχους καὶ τοὺς Ἀργεῖους μεθ' ὅπλων ἀντιτετάχθαι· διαλῦσαι οὖν πρῶτον χρῆναι ἀφ' ἑκατέρων ἐλθόντας τὰ στρατόπεδα, καὶ οὕτω πάλιν λέγειν περὶ τῆς εἰρήνης. καὶ πει- 2 σθέντες ὥχοντο καὶ τοὺς Ἀργεῖους ἀπήγαγον ἐκ τῆς Ἐπιδαυρίας. ὕστερον δὲ ἐς τὸ αὐτὸ ξυνελθόντες οὐδ' ὥς ἐδυνήθησαν ξυμβῆναι, ἀλλ' οἱ Ἀργεῖοι πάλιν ἐς τὴν Ἐπιδαυρίαν ἐσέβαλον καὶ ἐδήουν. ἐξεστράτευσαν δὲ καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐς Καρύας· 3 καὶ ὥς οὐδ' ἐνταῦθα τὰ διαβατήρια αὐτοῖς ἐγένετο, ἐπανεχώρησαν. Ἀργεῖοι δὲ τεμόντες τῆς Ἐπιδαυρίας ὥς τὸ τρίτον 4 μέρος ἀπῆλθον ἐπ' οἴκου. καὶ Ἀθηναίων αὐτοῖς χίλιοι ἐβοήθησαν ὀπλίται καὶ Ἀλκιβιάδης στρατηγός, πυθόμενοι τοὺς Λακεδαιμονίους ἐξεστρατεῦσθαι· καὶ ὥς οὐδὲν ἔτι αὐτῶν ἔδει, ἀπῆλθον. καὶ τὸ θέρος οὕτω διῆλθεν.

56. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι λαθόντες Ἀθηναίους φρουρούς τε τριακοσίους καὶ Ἀγησιππίδαν ἄρχοντα κατὰ θάλασσαν ἐς Ἐπίδαυρον ἐσέπεμψαν. Ἀργεῖοι 2 δ' ἐλθόντες παρ' Ἀθηναίους ἐπεκάλουν ὅτι, γεγραμμένον ἐν

86, 4, aber einiges Andere bei Be. 309. vgl. auch zu 6, 61, 2.

55. 1. ἀπὸ τῶν πόλεων, von den verbündeten Staaten, mit Einschluss der zweideutigen Korinthier. — ἀφ' ἑκατέρων ἐλθ., Gesandte von beiden Parteien, von den Freunden der Argier und denen der Epidaurier; letzteres sind eben die Korinthier selbst.

2. πεισθέντες ὥχοντο. Auch hier sind wieder Sendende u. Gesandte als gleichbedeutend behandelt u. deshalb ist nicht πεισθέντων gesagt. zu 36, 1.

4. στρατηγός, πυθόμενοι τοὺς κτέ.

Conj. v. F. Portus, übereinstimmend mit Valla's Uebers. Die Hdschr. u. Ausgg. στρατηγός· πυθόμενοι δὲ τοὺς — ἐξεστρατεῦσθαι καὶ κτέ. Um dies zu erklären, haben Einige für ἐξεστρατεῦσθαι willkürlich die Bedeutung angenommen: den Feldzug beendigt hätten, während doch ἐκστρατεύεσθαι bei Thuk. mehrmals in der allgemein üblichen: ausziehen vorkommt, im Pfct. noch 2, 12, 2. Eine andere äusserst gewundene Deutung versucht Poppo. Auch war bei der Vulg. die Verknüpfung πυθόμενοι — καὶ ὥς härter als Aehnliches an anderen Stellen.

56. 2. γεγραμμένον. zu 1, 74, 1.

ταῖς σπονδαῖς διὰ τῆς ἐαυῶν ἐκάστους μὴ ἔαν πολεμίους
 διέναι, ἐάσειαν κατὰ θάλασσαν παραπλεῦσαι· καὶ εἰ μὴ
 κἀκεῖνοι ἐς Πύλον κομιοῦσιν ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς Μεσ-
 3 σηνίους καὶ Εἰλωτας, ἀδικήσεσθαι αὐτοί. Ἀθηναῖοι δὲ Ἀλκι-
 βιάδου πείσαντος τῇ μὲν Λακωνικῇ στήλῃ ὑπέγραψαν ὅτι οὐκ
 ἐνέμειναν οἱ Λακεδαιμόνιοι τοῖς ὅρκοις, ἐς δὲ Πύλον ἐκόμισαν
 τοὺς ἐκ Κρανίων Εἰλωτας ληΐζεσθαι, τὰ δ' ἄλλα ἡσύχαζον.
 4 τὸν δὲ χειμῶνα τοῦτον πολεμούντων Ἀργείων καὶ Ἐπιδαυρίων
 μάχῃ μὲν οὐδεμία ἐγένετο ἐκ παρασκευῆς, ἐνέδραι δὲ καὶ
 καταδρομαί, ἐν αἷς ὥς τύχοιεν ἐκατέρων τινὲς διεφθείροντο.
 5 καὶ τελευτῶντος τοῦ χειμῶνος πρὸς ἕαρ ἥδη κλίμακας ἔχοντες
 οἱ Ἀργεῖοι ἦλθον ἐπὶ τὴν Ἐπίδαυρον ὥς ἐρήμου οὔσης διὰ τὸν
 πόλεμον βία αἰρήσοντες· καὶ ἄπρακτοι ἀπῆλθον. καὶ ὁ χει-
 μὼν ἐτελεύτα, καὶ τρίτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτε-
 λεύτα.

57. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους μεσοῦντος Λακεδαι-
 μόνιοι, ὥς αὐτοῖς οἱ τε Ἐπιδαυριοὶ ξύμμαχοι ὄντες ἐταλαι-
 πώρουν καὶ τᾶλλα ἐν τῇ Πελοποννήσῳ τὰ μὲν ἀφειστήκει, τὰ
 δ' οὐ καλῶς εἶχε, νομίσαντες, εἰ μὴ προκαταλήψονται ἐν τάχει,
 ἐπὶ πλεόν χωρήσεσθαι αὐτά, ἐστράτευον αὐτοὶ καὶ οἱ Εἰλωτες
 πανδημεὶ ἐπ' Ἀργος· ἤγεῖτο δὲ Ἄγρις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαι-
 2 μονίων βασιλεύς. ξυνεστράτευον δ' αὐτοῖς Τεγεᾶται καὶ ὅσοι
 ἄλλοι Ἀρκάδων Λακεδαιμονίοις ξύμμαχοι ἦσαν. οἱ δ' ἐκ τῆς
 ἄλλης Πελοποννήσου ξύμμαχοι καὶ οἱ ἔξωθεν ἐς Φλιοῦντα
 ξυνελέγοντο, Βοιωτοὶ μὲν πεντακισχίλιοι ὀπλίται καὶ τοσοῦτοι
 ψιλοὶ καὶ ἱππῆς πεντακόσιοι καὶ ἄμιπποι ἴσοι, Κορίνθιοι δὲ
 δισχίλιοι ὀπλίται, οἱ δ' ἄλλοι ὥς ἕκαστοι, Φλιάσιοι δὲ παν-
 στρατιᾷ, ὅτι ἐν τῇ ἐκείνων ἦν τὸ στράτευμα.

58. Ἀργεῖοι δὲ προαισθόμενοι τό τε πρῶτον τὴν παρα-

— κατὰ θάλασσαν. v. 47, 1. 5, wenn an letzterer Stelle die Lesart richtig. — ἀδικήσεσθαι passiv.

3. στήλῃ. 18, 10. — ἐκ Κρανίων. 35, 7. — ληΐζεσθαι, um zu plündern.

4. ἐκ παρασκευῆς, planmässig. Eben so 4, 94, 1.

5. ἥδη verb. mit πρὸς ἕαρ. zu 1, 30, 4. — ἐρήμου, weil die Truppen, wie man glaubte, zum Schutze des Gebietes ausgerückt sein würden.

57. 1. ἐπὶ — αὐτά, so werde dies (diese Uebelstände) weiter gehen.

2. ὅσοι ἄλλοι, genannt 67, 1. — ἄμιπποι waren Leichtbewaffnete, die den Reitern beigesellt bald hinten aufpassen (z. B. beim Angriff oder Rückzug), bald zum Fechten herabsprangen. — οἱ δ' ἄλλοι, genannt 58, 3. 4. — ὥς ἕκαστοι. zu 1, 3, 4.

58. 1. τό τε Emend. von Heil-

σκευὴν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ ἐπειδὴ εἰς τὸν Φλιοῦντα βου-
 λόμενοι τοῖς ἄλλοις προσμίξαι ἐχώρουν, τότε δὴ ἐξεστράτευσαν
 καὶ αὐτοί. ἐβοήθησαν δ' αὐτοῖς καὶ Μαντινῆς, ἔχοντες τοὺς
 σφετέρους ξυμμάχους, καὶ Ἡλείων τρισχίλιοι ὀπλίται. καὶ 2
 προϊόντες ἀπαντᾷσι τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐν Μεθυδρίῳ τῆς
 Ἀρκαδίας. καὶ καταλαμβάνουσιν ἑκάτεροι λόφον· καὶ οἱ μὲν
 Ἀργεῖοι ὥς μεμονωμένοις τοῖς Λακεδαιμονίοις παρεσκευάζοντο
 μάχεσθαι, ὁ δὲ Ἄγρις τῆς νυκτὸς ἀναστήσας τὸν στρατὸν καὶ
 λαθὼν ἐπορεύετο εἰς Φλιοῦντα παρὰ τοὺς ἄλλους ξυμμάχους.
 καὶ οἱ Ἀργεῖοι αἰσθόμενοι ἅμα ἔφ' ἐχώρουν, πρῶτον μὲν εἰς 3
 Ἄργος, ἔπειτα ἥ προσεδέχοντο τοὺς Λακεδαιμονίους μετὰ τῶν
 ξυμμάχων καταβήσεσθαι, τὴν κατὰ Νεμέαν ὁδόν. Ἄγρις δὲ 4
 ταύτην μὲν ἦν προσεδέχοντο οὐκ ἐτράπετο, παραγγείλας δὲ
 τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀρκάσι καὶ Ἐπιδανυρίοις ἄλλην ἐχώρησε
 χαλεπὴν καὶ κατέβη εἰς τὸ Ἀργεῖον πεδῖον· καὶ Κορίνθιοι καὶ
 Πελληνῆς καὶ Φλιάσιοι ὄρθιον ἐτέραν ἐπορεύοντο· τοῖς δὲ
 Βοιωτοῖς καὶ Μεγαρεῦσι καὶ Σικυνωίοις εἶρητο τὴν ἐπὶ Νε-
 μέας ὁδὸν καταβαίνειν, ἥ οἱ Ἀργεῖοι ἐκάθηντο, ὅπως, εἰ οἱ
 Ἀργεῖοι ἐπὶ σφᾶς ἰόντες εἰς τὸ πεδῖον βοηθοῖεν, ἐφεπόμενοι
 τοῖς ἵπποις χρῶντο. καὶ ὁ μὲν οὕτω διατάξας καὶ ἐσβαλὼν εἰς 5
 τὸ πεδῖον ἐδήϊον Σάμινθόν τε καὶ ἄλλα.

59. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι γνόντες ἐβοήθουν ἡμέρας ἤδη ἐκ τῆς
 Νεμέας, καὶ περιτυχόντες τῷ Φλιασίῳ καὶ Κορινθίῳ στρα-
 τοπέδῳ τῶν μὲν Φλιασίων ὀλίγους ἀπέκτειναν, ὑπὸ δὲ τῶν
 Κορινθίων αὐτοὶ οὐ πολλῷ πλείους διεφθάρησαν. καὶ οἱ 2
 Βοιωτοὶ καὶ οἱ Μεγαρεῖς καὶ οἱ Σικυνῶνιοι ἐχώρουν, ὥσπερ
 εἶρητο αὐτοῖς, ἐπὶ τῆς Νεμέας, καὶ τοὺς Ἀργεῖους οὐκέτι
 κατέλαβον, ἀλλὰ καταβάντες, ὥς ἐώρων τὰ ἐαυτῶν δηούμενα,
 εἰς μάχην παρετάσσαντο. ἀντιπαρεσκευάζοντο δὲ καὶ οἱ Λακε-
 δαιμόνιοι. ἐν μέσῳ δὲ ἀπειλημμένοι ἦσαν οἱ Ἀργεῖοι· ἐκ μὲν 3

mann für τότε. — ξυμμάχους. v.
 29, 1. 33, 2.

3. ἔπειτα ohne δέ drei gute
 Codd. So nach πρῶτον μὲν sehr
 häufig.

4. ἦν, sc. τρέψεσθαι αὐτόν. —
 Ἀργεῖον πεδῖον nur in zwei schlech-
 ten Codd., doch wohl das Richtige,
 wie τὸ Θριάσιον πεδῖον 2, 19, 2.
 20, 3. 21, 1. τοῦ Ἀκαρνανικοῦ πε-

THUCYDIDES. II. 1. 3. Aufl.

δίου 2, 102, 2. Vulg. Ἀργείων π.
 — ὄρθιον sehr selten zweier En-
 dungen, nachgewiesen aus Eurip.
 Hel. 632. — ἐκάθηντο. Dieselbe
 Form 3, 97, 2. 4, 44, 4. 5, 6, 5 u.
 daher auch hier beizubehalten, ob-
 wohl die besten Hh. καθῆντο oder
 κάθηντο haben.

59. 1. ἡμέρας ἤδη. zu 1, 30, 4.

2. καταβάντες, näml. οἱ Ἀργεῖοι.

γὰρ τοῦ πεδίου οἱ Λακεδαιμόνιοι εἶργον τῆς πόλεως καὶ οἱ
 μετ' αὐτῶν, καθύπερθεν δὲ Κορίνθιοι καὶ Φλιάσιοι καὶ Πελ-
 ληνῆς, τὸ δὲ πρὸς Νεμέας Βοιωτοὶ καὶ Σικυῶνιοι καὶ Μεγα-
 ρῆς. ἵπποι δὲ αὐτοῖς οὐ παρῆσαν· οὐ γάρ πω οἱ Ἀθηναῖοι
 4 μόνοι τῶν ξυμμάχων ἦκον. τὸ μὲν οὖν πλῆθος τῶν Ἀργείων
 καὶ τῶν ξυμμάχων οὐχ οὕτω δεινὸν τὸ παρὸν ἐνόμιζον, ἀλλ'
 ἐν καλῷ ἐδόκει ἡ μάχη ἔσεσθαι, καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους
 5 ἀπειληφέναι ἐν τῇ αὐτῶν τε καὶ πρὸς τῇ πόλει. τῶν δὲ Ἀρ-
 γείων δύο ἄνδρες, Θράσυλλός τε, τῶν πέντε στρατηγῶν εἷς
 ὢν, καὶ Ἀλκίφρων, πρόξενος Λακεδαιμονίων, ἥδη τῶν στρα-
 τοπέδων ὅσον οὐ ξυνιόντων προσελθόντε Ἀγιδι διελεγέσθην
 μὴ ποιεῖν μάχην· ἐτοίμους γὰρ εἶναι Ἀργείους δίκας δοῦναι
 καὶ δέξασθαι ἴσας καὶ ὁμοίας, εἴ τι ἐπικαλοῦσιν Ἀργείοις
 Λακεδαιμόνιοι, καὶ τὸ λοιπὸν εἰρήνην ἄγειν σπουδᾶς ποιη-
 σαμένους.

60. Καὶ οἱ μὲν ταῦτα εἰπόντες τῶν Ἀργείων ἀφ' ἑαυτῶν
 καὶ οὐ τοῦ πλῆθους κελεύσαντος εἶπον· καὶ ὁ ἄγρις δεξάμε-
 νος τοὺς λόγους αὐτός, καὶ οὐ μετὰ τῶν πλειόνων οὐδὲ αὐ-
 τὸς βουλευσάμενος ἀλλ' ἢ ἐνὶ ἀνδρὶ κοινώσας τῶν ἐν τέλει
 ξυστρατευομένων, σπένδεται τέσσαρας μῆνας ἐν οἷς ἔδει ἐπι-
 τελέσαι αὐτοὺς τὰ ῥηθέντα. καὶ ἀπήγαγε τὸν στρατὸν εὐθύς,
 2 οὐδενὶ φράσας τῶν ἄλλων ξυμμάχων. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι
 καὶ οἱ ξύμμαχοι εἶποντο μὲν ὥς ἡγεῖτο διὰ τὸν νόμον, ἐν αἰ-
 τία δ' εἶχον κατ' ἀλλήλους πολλῇ τὸν ἄγριν, νομίζοντες ἐν

3. τὸ πρὸς Ν., an der Seite von N. her.

4. ἀπειληφέναι, sc. ἐδόκουν.

5. πρόξενος. zu 2, 29, 1. — ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — προσελθόντε. Die besten Codd. προσελθόντες, was, obwohl an sich möglich (B. 129, 5), doch schwerlich vorzuziehen ist. — ποιεῖν, herbeiführen. zu 2, 34, 1. — Ἀργείοις, das Nomen wird zuweilen wiederholt, wo das Pronomen ausreichend wäre. v. 18, 5. 36, 1.

60. 1. ἀλλ' ἢ, als, ausser, nach negativen Ausdrücken, eigtl. wohl pleonastisch: ausser als. K. 69, 4, 6. Bei Thuk. auch 3, 71, 1. 5, 80, 1. 7, 50, 3. 8, 28, 2. — τῶν ἐν τέλει ξ., „nämlich die Pole-

marchen (Xen. Staat der Lak. 13, 1), zwei Ephoren, welche einen spartanischen König in auswärtigem Dienste zu begleiten pflegten (Xen. Hell. 2, 4, 36), einige ὁμοῖοι (Xen. Staat der Lak. 13, 1) und die beiden Πύθιοι (Herod. 6, 57, 2. 4). S. auch Müll. Dor. 2. S. 240 (1. A.).“ Arnold. — ξυμμάχων verdächtigt Kr. mit Grund, weil „auch die Spartiaten und sie vorzugsweise hier in Betracht kommen.“ Es mit Poppo für ξυστρατευομένων zu nehmen ist schwerl. statthaft.

2. διὰ τὸν νόμον, welches die strengste Subordination forderte. v. 66, 2. 3. — παρατυχόν v. §. 5 παρασχόν und zu 1, 74, 1. — αὐτῶν, τῶν Ἀργείων.

καλῶ παρατυχὸν σφίσι ξυμβαλεῖν καὶ πανταχόθεν αὐτῶν
ἀποκεκλημένων καὶ ὑπὸ ἱππέων καὶ πεζῶν οὐδὲν δράσαντες
ἄξιον τῆς παρασκευῆς ἀπιέναι. στρατόπεδον γὰρ δὴ τοῦτο 3
κάλλιστον Ἑλληνικὸν τῶν μέχρι τοῦδε ξυνῆλθεν· ὥφθη δὲ
μάλιστα ἕως ἔτι ἦν ἀθρόον ἐν Νεμέᾳ, ἐν ᾧ Λακεδαιμόνιοί τε
πανστρατιᾷ ἦσαν καὶ Ἀρκάδες καὶ Βοιωτοὶ καὶ Κορίνθιοι καὶ
Σικυῶνιοι καὶ Πελληνῆς καὶ Φλιάσιοι καὶ Μεγαρεῖς, καὶ οὗ-
τοι πάντες λογάδες ἀφ' ἐκάστων, ἀξιόμαχοι δοκοῦντες εἶναι
οὐ τῇ Ἀργείων μόνον ξυμμαχίᾳ, ἀλλὰ καὶ ἄλλῃ ἔτι προσ-
γενομένη. τὸ μὲν οὖν στρατόπεδον οὕτως ἐν αἰτίᾳ ἔχοντες 4
τὸν Ἄγριν ἀνεχώρουν τε καὶ διελύθησαν ἐπ' οἴκου ἕκαστοι·
Ἀργεῖοι δὲ καὶ αὐτοὶ ἔτι ἐν πολλῷ πλείονι αἰτίᾳ εἶχον τοὺς 5
σπεισαμένους ἄνευ τοῦ πλήθους, νομίζοντες κἀκεῖνοι μὴ ἂν
σφίσι ποτὲ κάλλιον παρασχὸν Λακεδαιμονίους διαπεφευγένοι·
πρὸς τε γὰρ τῇ σφετέρᾳ πόλει καὶ μετὰ πολλῶν καὶ ἀγαθῶν
ξυμμάχων τὸν ἀγῶνα ἂν γίνεσθαι. τὸν τε Θράσυλλον ἀνα- 6
χωρήσαντες ἐν τῷ Χαράδρῳ, οὐπερ τὰς ἀπὸ στρατείας δίκας
πρὶν ἐσιέναι κρίνουσιν, ἤρξαντο λεύειν. ὁ δὲ καταφυγὼν ἐπὶ
τὸν βωμὸν περιγίγνεται· τὰ μέντοι χρήματα ἐδήμευσαν αὐτοῦ.

61. Μετὰ δὲ τοῦτο Ἀθηναίων βοηθησάντων χιλίων
ὀπλιτῶν καὶ τριακοσίων ἱππέων, ὧν ἐστρατήγουν Λάχης καὶ
Νικόστρατος, οἱ Ἀργεῖοι (ὅμως γὰρ τὰς σπονδὰς ὥκνουν λύ-
σαι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους) ἀπιέναι ἐκέλευον αὐτοὺς καὶ

3. κάλλιστον — τῶν μέχρι τοῦδε.
zu 1, 1, 1. Das schönste Heer
konnte dies sein, wenngleich z. B.
das bei Platäa im J. 479 grösser
war. — ἀθρόον ἐν Νεμέᾳ ist vom
Rückzuge zu verstehn; denn auf dem
Hinzuge marschierte das Heer in
drei Abtheilungen, von denen nur
eine den Weg nach Nemea ein-
schlug: 58, 4. — ἔτι προσγενομένη
= εἰ ἔτι προσγένοιτο. Kr. ändert
nach Bekkers Conj. das vorher. καὶ
in καὶ, wohl nicht nöthig.

5. μὴ — παρασχόν, bei einer Ge-
legenheit, wie sie sich ihnen
nie schöner würde bieten
können. ἂν beim Partic., weil
es aufgelöst heissen würde: οὐκ
ἂν σφίσι ποτὲ κάλλιον παράσχοι.
Wegen des unpersönl. παρέχει zu
1, 120, 3. Ueber μὴ beim poten-

tialen Partic. zu 6, 102, 4. — ἂν
γίνεσθαι, würde stattgefunden
haben. Der Inf. Präs. umfasst zu-
gleich das Impf., über welches zu
1, 9, 4.

6. ἐν τῷ Χαράδρῳ. Dies ist ein
Giessbach hart unter den Mauern
von Argos. Im Sommer war er
wahrscheinlich trocken. — στρα-
τείας einige, auch gute Codd. statt
der Vulg. στρατιᾶς. zu 1, 3, 5. —
πρὶν ἐσιέναι, weil in der Stadt das
Kriegsrecht nicht mehr angewendet
werden durfte.

61. 1. ὅμως, näml. obschon sie
die eigenmächtigen Abschliesser des
Vertrags heftig tadelten. — πρὶν
ἢ hat Thuk. sonst nicht und viell.
auch kein andrer Attiker. Es ist
wohl auch hier πρὶν δῆ oder bloss
πρὶν zu lesen.

πρὸς τὸν δῆμον οὐ προσῆγον βουλομένους χρηματίσαι, πρὶν
 ἢ Μαντινῆς καὶ Ἡλεῖοι (ἔτι γὰρ παρῆσαν) κατηνάγκασαν δεό-
 2 μενοι. καὶ ἔλεγον οἱ Ἀθηναῖοι, Ἀλκιβιάδου πρεσβευτοῦ
 παρόντος, ἐν τε τοῖς Ἀργείοις καὶ ξυμμάχοις ταῦτα, ὅτι οὐκ
 ὀρθῶς αἱ σπονδαὶ ἄνευ τῶν ἄλλων ξυμμάχων καὶ γένοιτο,
 καὶ νῦν (ἐν καιρῷ γὰρ παρεῖναι σφεῖς) ἄπτεσθαι χρῆναι τοῦ
 3 πολέμου. καὶ πείσαντες ἐκ τῶν λόγων τοὺς ξυμμάχους εὐθύς
 ἐχώρουν ἐπὶ Ὀρχομενὸν τὸν Ἀρκαδικὸν πάντες πλὴν Ἀρ-
 γείων· οὗτοι δὲ ὅμως καὶ πεισθέντες ὑπελείποντο πρῶτον,
 4 ἔπειτα δ' ὕστερον καὶ οὗτοι ἦλθον. καὶ προσκαθεζόμενοι τὸν
 Ὀρχομενὸν πάντες ἐπολιόρκουν καὶ προσβολὰς ἐποιοῦντο,
 βουλόμενοι ἄλλως τε προσγενέσθαι σφίσι καὶ ὁμηροὶ ἐκ τῆς
 5 Ἀρκαδίας ἦσαν αὐτόθι ὑπὸ Λακεδαιμονίων κείμενοι. οἱ δὲ
 Ὀρχομένιοι δείσαντες τὴν τε τοῦ τείχους ἀσθένειαν καὶ τοῦ
 στρατοῦ τὸ πλῆθος, καὶ ὥς οὐδεὶς αὐτοῖς ἐβοήθει, μὴ προ-
 ἀπόλωνται, ξυνέβησαν ὥστε ξύμμαχοί τε εἶναι καὶ ὁμήρους
 σφῶν τε αὐτῶν δοῦναι Μαντινεῦσι καὶ οὓς κατέθεντο Λακε-
 δαιμόνιοι παραδοῦναι.

62. Μετὰ δὲ τοῦτο ἔχοντες ἤδη τὸν Ὀρχομενὸν ἐβου-
 λεύοντο οἱ ξύμμαχοι ἐφ' ὅτι χρὴ πρῶτον ἰέναι τῶν λοιπῶν.
 καὶ Ἡλεῖοι μὲν ἐπὶ Λέπρεον ἐκέλευον, Μαντινῆς δὲ ἐπὶ Τε-
 γέαν· καὶ προσέθεντο οἱ Ἀργεῖοι καὶ Ἀθηναῖοι τοῖς Μαντι-
 2 νεῦσιν. καὶ οἱ μὲν Ἡλεῖοι ὀργισθέντες ὅτι οὐκ ἐπὶ Λέπρεον
 ἐψηφίσαντο, ἀνεχώρησαν ἐπ' οἴκου· οἱ δὲ ἄλλοι ξύμμαχοι
 παρεσκευάζοντο ἐν τῇ Μαντινείᾳ ὥς ἐπὶ Τεγέαν ἰόντες. καί
 τινες αὐτοῖς καὶ αὐτῶν τῶν Τεγεατῶν ἐν τῇ πόλει ἐνεδίδοσαν
 τὰ πράγματα.

63. Λακεδαιμόνιοι δὲ ἐπειδὴ ἀνεχώρησαν ἐξ Ἀργους τὰς
 τετραμήνους σπονδὰς ποιησάμενοι, ἄγιν ἐν μεγάλῃ αἰτίᾳ

2. καὶ γένοιτο. Die Stellung von καί lässt eine andere Fortsetzung der Rede erwarten, etwa: καὶ νῦν χρεῖη αὐτὰς λῦσαι, vgl. zu 1, 16. Auch bemerke man den übrigens in der orat. obl. häufigen Uebergang von ὅτι mit dem Opt. in den Inf.

3. πείσαντες, sc. οἱ Ἀθηναῖοι. Dies Subj. ist zwar dem folg. πάντες nicht congruent; bildet aber

doch einen Theil desselben; vgl. zu 1, 49, 4. — Ὀρχομενὸν τὸν Ἀρκ. zu 3, 87, 4. — ὅμως καὶ πεισθέντες, obgleich überzeugt, dennoch.

4. καὶ — ἦσαν. Ueb. die Satzgestaltung zu 1, 110, 2. — κείμενοι = κατατεθειμένοι.

62. 2. ἐνεδίδοσαν. Ueber das Impf. und den Ausdruck zu 4, 76, 3.

εἶχον οὐ χειρωσάμενον σφίσιν Ἄργος, παρασχόν καλῶς ὥς οὐπω πρότερον αὐτοὶ ἐνόμιζον. ἀθρόους γὰρ τοσούτους ξυμμάχους καὶ τοιούτους οὐ ῥάδιον εἶναι λαβεῖν. ἐπειδὴ δὲ καὶ 2 περὶ Ὀρχομενοῦ ἠγγέλλετο ἐάλωκέναι, πολλῶ δὴ μᾶλλον ἐχάλεπαινον καὶ ἐβούλευον εὐθύς ὑπ' ὀργῆς παρὰ τὸν τρόπον τὸν ἑαυτῶν ὥς χρὴ τήν τε οἰκίαν αὐτοῦ κατασκάψαι καὶ δέκα μυριάσι δραχμῶν ζημιῶσαι. ὁ δὲ παρητεῖτο μηδὲν τούτων 3 δρᾶν· ἔργῳ γὰρ ἀγαθῷ ῥύσεσθαι τὰς αἰτίας στρατευσάμενος· ἢ τότε ποιεῖν αὐτοὺς ὅ τι βούλονται. οἱ δὲ τήν μὲν ζημίαν 4 καὶ τήν κατασκαφήν ἐπέσχον, νόμον δὲ ἔθεντο ἐν τῷ παρόντι, ὃς οὐπω πρότερον ἐγένετο αὐτοῖς· δέκα γὰρ ἄνδρας Σπαρτιατῶν προσείλοντο αὐτῷ συμβούλους, ἄνευ ὧν μὴ κύριον εἶναι ἀπάγειν στρατιὰν ἐκ τῆς πόλεως.

64. Ἐν τούτῳ δ' ἀφικνεῖται αὐτοῖς ἀγγελία παρὰ τῶν ἐπιτηδείων ἐκ Τεγέας ὅτι, εἰ μὴ παρέσονται ἐν τάχει, ἀποστήσεται αὐτῶν Τεγέα πρὸς Ἀργεῖους καὶ τοὺς ξυμμάχους καὶ ὅσον οὐκ ἀφέστηκεν. ἐνταῦθα δὲ βοήθεια τῶν Λακεδαι- 2 μονίων γίγνεται αὐτῶν τε καὶ τῶν Εἰλωτῶν πανδημεὶ ὀξεῖα καὶ οἷα οὐπω πρότερον. ἐχώρουν δὲ ἐς Ὀρέσθειον τῆς Μαιναλίας· καὶ τοῖς μὲν Ἀρκάδων σφετέροις οὖσι ξυμμάχοις προ- 3 εἶπον ἀθροισθεῖσιν ἰέναι κατὰ πόδας αὐτῶν ἐς Τεγέα, αὐτοὶ δὲ μέχρι μὲν τοῦ Ὀρεσθείου πάντες ἐλθόντες, ἐκεῖθεν δὲ τὸ ἔκτον μέρος σφῶν αὐτῶν ἀποπέμψαντες ἐπ' οἴκου, ἐν ᾧ τὸ

63. 1. παρασχόν. zu 60, 5. 1, 74, 1.

2. περὶ — ἐάλωκέναι. Wegen der Constr. zu 3, 4, 5. — παρὰ — ἑαυτῶν. v. 1, 132, 5. — δέκα μυριάσι δρ. Dies sind ohne Zweifel äginetische Drachmen, deren 3 = 5 attischen, sodass die Strafsumme, die attische Drachme zu $6\frac{7}{8}$ Sgr. gerechnet, 38194 $\frac{4}{9}$ Th. betrug.

3. ῥύσεσθαι, er werde wieder gutmachen, in der attisch. Prosa ungebräuchl. Wort. — ἢ = εἰ δὲ μή. v. 1, 78, 4. 121, 5.

4. νόμον gewiss nur eine für den vorliegenden speciellen Fall gegebene Verordnung, nicht ein von jetzt an allgemein gültiges Gesetz. Dies geht aus προσείλοντο, sowie daraus hervor, dass wir kein

anderes Beispiel dieser Symbulen bei einem Könige finden (nur ein Admiral hat solche 2, 85, 1. 3, 69, 1. 8, 39, 2), endlich daraus, dass unser Agis selbst später wieder als ganz selbständiger und unabhängiger Oberfeldherr erscheint: 8, 5. — εἶναι. Ueb. den Inf. zu 1, 91, 5. — πόλεως. Haase (u. schon vor ihm Lindau) verm. πολεμίας, allerdings der Veranlassung dieser ausserordentlichen Maassregel mehr entsprechend und zu ἀπάγειν besser passend, welches vom Abzug 'aus der Heimath, also dem ersten Auszug kaum zulässig scheint.

64. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1.

3. τοῖς μὲν Ἀρκάδων. 67, 1. — κατὰ πόδας αὐτῶν, ihnen auf dem Fusse folgend. 3, 98, 2 u.

πρεσβύτερόν τε καὶ τὸ νεώτερον ἦν, ὥστε τὰ οἴκοι φρουρεῖν, τῷ λοιπῷ στρατεύματι ἀφικνουῦνται εἰς Τεγέαν. καὶ οὐ πολλῶν
 4 ὕστερον οἱ ξύμμαχοι ἀπ' Ἀρκάδων παρήσαν. πέμπουσι δὲ καὶ εἰς τὴν Κόρινθον καὶ Βοιωτοὺς καὶ Φωκέας καὶ Λοκρούς, βοηθεῖν κελεύοντες κατὰ τάχος εἰς Μαντίνειαν. ἀλλὰ τοῖς μὲν ἐξ ὀλίγου τε ἐγίγνετο καὶ οὐ ῥάδιον ἦν μὴ ἀθρόοις καὶ ἀλλήλους περιμείνασι διελθεῖν τὴν πολεμίαν· ξυνέκληγε γὰρ
 5 διὰ μέσου· ὅμως δὲ ἠπείγοντο. Λακεδαιμόνιοι δὲ ἀναλαβόντες τοὺς παρόντας Ἀρκάδων ξυμμάχους ἐσέβαλον εἰς τὴν Μαντινικὴν, καὶ στρατοπεδευσάμενοι πρὸς τῷ Ἡρακλείῳ ἐδήουν τὴν γῆν.

65. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ὡς εἶδον αὐτούς, καταλαβόντες χωρίον ἐρυμνὸν καὶ δυσπρόσοδον παρετάξαντο
 2 ὡς εἰς μάχην. καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι εὐθὺς αὐτοῖς ἐπήεσαν· καὶ μέχρ' ὅτε λίθου καὶ ἀκοντίου βολῆς ἐχώρησαν. ἔπειτα τῶν πρεσβυτέρων τις Ἀγιδι ἐπεβόησεν, ὁρῶν πρὸς χωρίον καρτερόν ἰόντας σφᾶς, ὅτι διανοεῖται κακὸν κακῶ ἰᾶσθαι, δηλῶν τῆς ἐξ Ἀργεῶν ἐπαιτίου ἀναχωρήσεως τὴν παροῦσαν
 3 ἄκαιρον προθυμίαν ἀνάληψιν βουλομένην εἶναι. ὁ δέ, εἴτε καὶ διὰ τὸ ἐπιβόημα εἴτε καὶ αὐτῷ ἄλλο τι ἢ κατὰ τὸ αὐτὸ δόξαν ἐξαίφνης, πάλιν τὸ στράτευμα κατὰ τάχος πρὶν ξυμ-
 4 μίξαι ἀπῆγεν. καὶ ἀφικόμενος πρὸς τὴν Τεγεᾶτιν τὸ ὕδωρ ἐξέτρεπεν εἰς τὴν Μαντινικὴν, περὶ οὗπερ ὡς τὰ πολλὰ βλάπτουτος ὁποτέρωσθε ἂν ἐσπίπτῃ Μαντινῆς καὶ Τεγεᾶται

4, 126, 6 in gleichem Sinne, doch ohne Genet.

4. ἐξ ὀλίγου ἐγίγνετο, kam es plötzlich. — ἀθρόοις bedarf der Stütze eines οὐσι nicht, weil ein anderes Partic. folgt; vergl. zu 3, 69, 1. — ξυνέκληγε. Eigentl. werden wohl als Obj. die zu beiden Seiten liegenden Länder gedacht, zwischen denen Argos das Verbindungsglied ausmacht, die Lücke ausfüllt, sie also in der Mitte liegend (διὰ μέσου) zusammenschliesst. Die von And. angenommene Bedeutung: die Communication hindern, oder: zusammenhängend liegen scheint mir das Wort nicht zu haben.

65. 2. τῶν πρεσβ. τις. Nach einer

glücklichen Emend. Madvigs (Adr. I, 141) hiess dieser Mann Menekrates. — κακὸν κακῶ ἰᾶσθαι mit Bezug auf 63, 3. — ἀνάληψιν, ein Wiedergutmachen.

3. κατὰ τὸ αὐτό, „dem angefangenen Verfahren Gemässes.“ K.

4. ἐξέτρεπε εἰς τὴν Μ. Gewöhnl. wurden die Wasser nach der Südseite der Ebene, in welcher Mantinea lag, abgeleitet. Agis gab ihnen jetzt die entgegengesetzte Richtung auf Mantinea zu. — τοὺς ἀπὸ τοῦ λ. verb. mit καταβιβάσαι = τοὺς ἐπὶ τοῦ λόφου καταβιβάσαι ἀπ' αὐτοῦ. Der „Hügel“ ist, was §. 1 χωρίον ἐρυμνόν. — βοηθοῦντας, indem sie heranzögen.

πολεμοῦσιν. ἐβούλετο δὲ τοὺς ἀπὸ τοῦ λόφου βοηθοῦντας ἐπὶ τὴν τοῦ ὕδατος ἐκτροπὴν, ἐπειδὴν πύθωνται, καταβιβάσαι, τοὺς Ἀργεῖους καὶ τοὺς ξυμμάχους καὶ ἐν τῷ ὁμαλῷ τὴν μάχην ποιεῖσθαι· καὶ ὁ μὲν τὴν ἡμέραν ταύτην μείνας αὐτοῦ 5 περὶ τὸ ὕδωρ ἐξέτρεπεν· οἱ δ' Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τὸ μὲν πρῶτον καταπλαγέντες τῇ ἐξ ὀλίγου αἰφνιδίῳ αὐτῶν ἀναχωρήσει οὐκ εἶχον ὅ τι εἰκάσωσιν· εἴτα ἐπειδὴ ἀναχωροῦντες ἐκεῖνοί τε ἀπέκρουσαν καὶ σφεῖς ἡσύχαζον καὶ οὐκ ἐπηκολούθουν, ἐνταῦθα τοὺς ἑαυτῶν στρατηγοὺς αὖθις ἐν αἰτία εἶχον, τό τε πρότερον καλῶς ληφθέντας πρὸς Ἀργεῖ Λακεδαιμονίους ἀφελθῆναι καὶ νῦν ὅτι ἀποδιδράσκοντας οὐδεὶς ἐπιδιώκει, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν οἱ μὲν σῶζονται, σφεῖς δὲ προ- 6 δίδονται. οἱ δὲ στρατηγοὶ ἐθορυβήθησαν μὲν τὸ παραντίκα, ὕστερον δὲ ἀπάγουσιν αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ λόφου καὶ προελθόντες ἐς τὸ ὁμαλὸν ἐστρατοπεδεύσαντο ὥς ἰόντες ἐπὶ τοὺς πολεμίους.

66. Τῇ δ' ὕστεραία οἱ τε Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ξυνετάξαντο, ὥς ἔμελλον μαχεῖσθαι, ἣν περιτύχωσιν· οἱ τε Λακεδαιμόνιοι ἀπὸ τοῦ ὕδατος πρὸς τὸ Ἡράκλειον πάλιν ἐς τὸ αὐτὸ στρατόπεδον ἰόντες ὁρῶσι δι' ὀλίγου τοὺς ἐναντίους ἐν τάξει τε ἤδη πάντας καὶ ἀπὸ τοῦ λόφου προεληλυθότας. μά- 2 λιστα δὲ Λακεδαιμόνιοι ἐς ὃ ἐμέμνηντο ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ ἐξεπλάγησαν. διὰ βραχείας γὰρ μελλήσεως ἡ παρασκευὴ αὐ-

5. ἐξέτρεπεν, beschäftigte sich mit dem Ableiten. — ἐξ ὀλίγου, aus geringer Entfernung (s. §. 2 μέχρι μὲν κτέ.), wie 2, 91, 4. — ἀπέκρουσαν, ihnen aus dem Gesichte entschwinden waren. „Ein seltener und wohl poetischer Ausdruck, gebildet nach der Analogie von ἀποκρύπτειν γῆν, welches von Schiffenden gesagt wird, die das Land aus dem Gesichte verlieren (Plat. Prot. p. 238 A. und das. d. Ausl. Bei Lat. Dichtern so *abscondere terram*, s. Verg. Aen. 3, 201. coll. Claudian. de raptu Pros. 3, 140). Lucian Il. ver. histor. p. 687 setzt das Object dazu: ἀπεκρύψαμεν αὐτούς, woraus hervorgeht, dass auch hier αὐτούς hinzuzudenken ist.“ E. — σφεῖς, die Argeier. — αὖθις,

wie das erste Mal: 60, 5. — καὶ νῦν ὅτι, Wechsel der Construct. nach vorang. Acc. c. Inf., wie 69, 1 u. a. Häufiger in umgekehrter Folge.

66. 1. περιτύχωσι, sc. τοῖς πολεμίοις. — δι' ὀλίγου, in geringer Entfernung.

2. μάλιστα δὲ. Die mangelnde Verbindung, die unpassende Wiederholung von Λακεδαιμόνιοι, ganz besonders aber das, insofern es Präd. von Λακ. sein u. durch d. folg. Sätze erklärt werden soll, sinnlose ἐξεπλάγησαν zeigen hier eine Corruptel. Sehr ansprechend erklärt Meineke, mit Kr. ὥς vor ὁρῶσι einschiebend u. ἐξεφάνησαν (was schon Campe vorgeschlagen, aber anders verstanden hatte) lesend: „D. Lak., als sie den Feind

τοῖς ἐγίγνετο· καὶ εὐθὺς ὑπὸ σπουδῆς καθίσταντο ἐς κόσμον
 τὸν ἑαυτῶν, "Αγιδος τοῦ βασιλέως ἕκαστα ἐξηγουμένου κατὰ
 3 τὸν νόμον. βασιλέως γὰρ ἄγοντος ὑπ' ἐκείνου πάντα ἄρχε-
 ται, καὶ τοῖς μὲν πολεμάρχοις αὐτὸς φράζει τὸ δέον, οἱ δὲ
 τοῖς λοχαγοῖς, ἐκεῖνοι δὲ τοῖς πεντηκοντῆρσιν, αὖθις δ' οὗτοι
 4 τοῖς ἐνωμοτάρχαις, καὶ οὗτοι τῇ ἐνωμοτίᾳ. καὶ αἱ παραγγέλ-
 σεις, ἣν τι βούλωνται, κατὰ τὰ αὐτὰ χωροῦσι καὶ ταχεῖαι
 ἐπέρχονται· σχεδὸν γάρ τι πᾶν πλὴν ὀλίγου τὸ στρατόπεδον
 τῶν Λακεδαιμονίων ἄρχοντες ἀρχόντων εἰσί, καὶ τὸ ἐπιμελὲς
 τοῦ δρωμένου πολλοῖς προσήκει.

67. Τότε δὲ κέρας μὲν εὐώνυμον Σκιρῖται αὐτοῖς καθί-
 σταντο, αἰὲν ταύτην τὴν τάξιν μόνοι Λακεδαιμονίων ἐπὶ σφῶν
 αὐτῶν ἔχοντες· παρὰ δ' αὐτοῖς οἱ ἐπὶ Θράκης Βρασίδειοι
 στρατιῶται καὶ νεοδαμῶδεις μετ' αὐτῶν· ἔπειτ' ἤδη Λακε-
 δαιμόνιοι αὐτοὶ ἐξῆς καθίστασαν τοὺς λόχους καὶ παρ' αὐτοῦς
 Ἀρκάδων Ἡραιῆς, μετὰ δὲ τούτους Μαινάλιοι, καὶ ἐπὶ τῷ
 δεξιῷ κέρα Τεγεᾶται καὶ Λακεδαιμονίων ὀλίγοι, τὸ ἔσχατον
 2 ἔχοντες, καὶ οἱ ἱππῆς αὐτῶν ἐφ' ἑκατέρῳ τῷ κέρα. Λακεδαι-
 μόνιοι μὲν οὕτως ἐτάξαντο· οἱ δ' ἐναντίοι αὐτοῖς, δεξιὸν μὲν
 κέρας Μαντινῆς εἶχον, ὅτι ἐν τῇ ἐκείνων τὸ ἔργον ἐγίγνετο,
 παρὰ δ' αὐτοῦς οἱ ξύμμαχοι Ἀρκάδων ἦσαν, ἔπειτα Ἀργείων
 οἱ χίλιοι λογάδες, οἷς ἡ πόλις ἐκ πολλοῦ ἄσκησιν τῶν ἐς τὸν
 πόλεμον δημοσίᾳ παρεῖχε, καὶ ἐχόμενοι αὐτῶν οἱ ἄλλοι Ἀρ-
 γεῖοι, καὶ μετ' αὐτοῦς οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν, Κλεωναῖοι καὶ

vom Hügel vorrücken sahen, zeigten sich bei dieser Gelegenheit mehr denn je als Laked.“ Madvig verm. Λακεδαιμονίους, sie staunten die Lak. an. Herwerden will das folg. γὰρ in δέ verändern.

3. πάντα ἄρχεται, Alles wird regiert, geleitet. — πολεμάρχοις. Der Polemarch ist, nach Xen. Staat der Lak. 11, 4, Anführer einer Mora, deren Verhältniss jedoch zum thukydideischen Lochos nicht ganz klar ist.

4. αἱ παραγγέλσεις, die einzelnen Commandos, im Gegensatze zu den allgemeinen Anordnungen (φράζει τὸ δέον §. 3). — ἐπέρχονται, gelangen hin, zu allen Betreffenden. Cobet nov. lect. p. 735 ver-

langt ohne Grund περιέρχονται. — εἰσί dem Prädic. accommodiert. zu 1, 10, 1.

67. 1. κέρας εὐώνυμον. Diese Ausdrücke bald mit dem Art., bald ohne denselben; s. dies Cap. weiterhin und zu 2, 81, 3. — Σκιρῖται, ein lakedämonischer Lochos Infanterie. — καθίσταντο, stellten sich auf als. — οἱ ἐπὶ Θράκης, sc. γενομένοι. vgl. zu 35, 5. — νεοδαμῶδεις. zu 34, 1.

2. οἱ ξύμμαχοι Ἀρκάδων, ihre Bundesgenossen aus Arkadien, wie die Parrhasier (33, 1) und andere Unterthanen (29, 1. 81, 1). — ὅτι-ἐγίγνετο. vgl. 47, 7. — δημοσίᾳ παρεῖχε. Sie bildeten also ein stehendes Corps, oder

Ὀρνεῖται, ἔπειτα Ἀθηναῖοι ἔσχατοι τὸ εὐώνυμον κέρας ἔχοντες καὶ ἱππῆς μετ' αὐτῶν οἱ οἰκεῖοι.

68. Τάξις μὲν ἦδε καὶ παρασκευὴ ἀμφοτέρων ἦν, τὸ δὲ στρατόπεδον τῶν Λακεδαιμονίων μεῖζον ἐφάνη. ἀριθμὸν δὲ 2 γράψαι, ἢ καθ' ἐκάστους ἐκατέρων ἢ ξύμπαντας, οὐκ ἂν ἐδυνάμην ἀκριβῶς· τὸ μὲν γὰρ Λακεδαιμονίων πλήθος διὰ τῆς πολιτείας τὸ κρυπτόν ἠγνοεῖτο, τῶν δ' αὖ διὰ τὸ ἀνθρώπειον κομπῶδες ἐς τὰ οἰκεῖα πλήθη ἠπιστεῖτο. ἐκ μέντοι τοιοῦδε λογισμοῦ ἔξεστί τῳ σκοπεῖν τὸ Λακεδαιμονίων τότε παραγενόμενον πλήθος· λόχοι μὲν γὰρ ἐμάχοντο ἑπτὰ ἄνευ 3 Σκιριτῶν, ὄντων ἑξακοσίων, ἐν δὲ ἐκάστῳ λόχῳ πεντηκοστύες ἦσαν τέσσαρες, καὶ ἐν τῇ πεντηκοστύϊ ἐνωμοταίαι τέσσαρες. τῆς τε ἐνωμοταίας ἐμάχοντο ἐν τῷ πρώτῳ ζυγῷ τέσσαρες· ἐπὶ δὲ βάθος ἐτάξαντο μὲν οὐ πάντες ὁμοίως, ἀλλ' ὡς λοχαγὸς ἕκαστος ἐβούλετο, ἐπὶ πᾶν δὲ κατέστησαν ἐπὶ ὀκτώ. παρὰ δὲ ἅπαν πλὴν Σκιριτῶν τετρακόσιοι καὶ δυοῖν δέοντες πεντήκοντα ἄνδρες ἡ πρώτη τάξις ἦν.

69. Ἐπεὶ δὲ ξυνιέναι ἔμελλον ἤδη, ἐνταῦθα καὶ παραινέσεις καθ' ἐκάστους ὑπὸ τῶν οἰκείων στρατηγῶν τοιαῖδε ἐγίνοντο, Μαντινεῦσι μὲν ὅτι ὑπὲρ τε πατρίδος ἢ μάχῃ ἔσται καὶ ὑπὲρ ἀρχῆς ἅμα καὶ δουλείας, τὴν μὲν μὴ πειρασάμενοις ἀφαιρεθῆναι, τῆς δὲ μὴ αὐτῆς πειρᾶσθαι· Ἀργείοις δὲ ὑπὲρ τῆς τε παλαιᾶς ἡγεμονίας καὶ τῆς ἐν Πελοποννήσῳ ποτὲ ἰσο-

wenigstens eine wohlgeschulte Elite. — ξύμμαχοι, nicht freiwillige Bundesgenossen, sondern als Unterthanen mit den Argeiern verbunden.

68. 2. καθ' ἐκάστους hier für den Acc. zu 2, 39, 2. — ἂν ἐδυνάμην, sc. εἰ καὶ ἐβουλόμην. — τὸ κρυπτόν hängt von διὰ ab. — πλήθη. Der Plur., wenn schon selten, ist hier in der Sache begründet, wie μεγέθη 7, 55, 2. Kr. jedoch, dem Meineke beistimmt, will das Wort streichen; „denn nicht bloss auf die Massen erstreckt sich d. Prahlerei“; indess verweist er selbst auf 6, 17, 5. Der Schol. las πλήθη wie d. Codd.

3. ἐπὶ δὲ βάθος κτέ. Da das erste Glied der Enomotie vier Mann enthalten musste, so kann die An-

gabe, dass die Tiefe vom Belieben des Lochagen abhieng, nur den Sinn haben, dass er den Enomotien verschiedene Stärke geben durfte. Poppo's Vermuthung, eine verschiedene Tiefe habe nur vor der Aufstellueg der eigentlichen Schlachtordnung stattgefunden, ist unzulässig, weil hier überall nur von der Schlachtordnung selbst die Rede ist. — ἐπὶ πᾶν, im Durchschnitt. — παρὰ ἅπαν, die ganze Front entlang. — Die Gesamtstärke des Heeres betrug demnach hier, mit Einschluss der Skiriten, 4184 Mann. Von den Angaben des Thuk. weichen übrigens die des Xen. Staat der Laked. 11, 4 bedeutend ab.

69. 1. ἀρχῆς. v. 29, 1. — ἀφαι-

μοιρίας, μὴ διὰ παντὸς στερισκομένους ἀνέχεσθαι, καὶ ἄνδρας
 ἅμα ἐχθρούς καὶ ἀστυγείτονας ὑπὲρ πολλῶν ἀδικημάτων
 ἀμύνασθαι· τοῖς δὲ Ἀθηναίοις, καλὸν εἶναι μετὰ πολλῶν
 καὶ ἀγαθῶν ξυμμάχων ἀγωνιζομένους μηδενὸς λείπεσθαι, καὶ
 ὅτι ἐν Πελοποννήσῳ Λακεδαιμονίους νικήσαντες τὴν τε ἀρχὴν
 βεβαιότεραν καὶ μείζω ἔξουσιν, καὶ οὐ μὴ ποτέ τις αὐτοῖς ἄλλος
 2 ἐς τὴν γῆν ἔλθῃ. τοῖς μὲν Ἀργείοις καὶ ξυμμάχοις τοιαῦτα
 παρηνέθη· Λακεδαιμόνιοι δὲ καθ' ἑκάστους τε καὶ μετὰ τῶν
 πολεμικῶν νόμων ἐν σφίσιν αὐτοῖς ὧν ἠπίσταντο τὴν παρα-
 κέλευσιν τῆς μνήμης ἀγαθοῖς οὖσιν ἐποιοῦντο, εἰδότες ἔργων
 ἐκ πολλοῦ μελέτην πλείω σώζουσιν ἢ λόγων δι' ὀλίγου καλῶς
 ῥηθεῖσαν παραίνεσιν.

70. Καὶ μετὰ ταῦτα ἡ ξύνοδος ἦν, Ἀργεῖοι μὲν καὶ οἱ
 ξύμμαχοι ἐντόνως καὶ ὀργῇ χωροῦντες, Λακεδαιμόνιοι δὲ βρα-
 δέως καὶ ὑπὸ αὐλητῶν πολλῶν νόμου ἐγκαθεστώτων, οὐ τοῦ
 θείου χάριν, ἀλλ' ἵνα ὁμαλῶς μετὰ ῥυθμοῦ βαίνοντες προέλ-
 θοιεν καὶ μὴ διασπασθεῖν αὐτοῖς ἡ τάξις, ὅπερ φιλεῖ τὰ μεγάλα
 στρατόπεδα ἐν ταῖς προσόδοις ποιεῖν.

71. Ξυνιόντων δ' ἔτι Ἄγρις ὁ βασιλεὺς τοιόνδε ἐβουλεύ-
 σατο δοῦναι. τὰ στρατόπεδα ποιεῖ μὲν καὶ ἅπαντα τοῦτο·

ρεθῆναι allein wird durch μὴ ver-
 neint, nicht zugleich, wie sonst
 oft bei dieser Stellung der Negat.,
 das Partic. Die Inf. hängen von
 ἡ μάχη ἐστὶ ab. Häufiger wird
 so ὁ ἄγων ἐστὶ construiert. — αὐ-
 θις involviert die Uebertreibung,
 dass sie früher den Laked. unter-
 thänig gewesen. — ἡγεμονίας, zur
 Zeit des Agamemnon. — ἰσομοι-
 ρίας, vor den Perserkriegen, vgl.
 Herod. 7, 148 f. — διὰ παντός,
 fortwährend. — καλὸν εἶναι
 hängt von dem obigen παραινέ-
 σεις ἐγίγνοντο ab. — καὶ ὅτι. zu
 65, 5.

2. καθ' ἑκάστους kann mit μετὰ
 τῶν πολεμικῶν νόμων in so fern
 einen Gegensatz bilden, als krie-
 gerische Weisen, Schlachtge-
 sänge, etwa wie die ἐμβατήρια
 des Tyrtäos, Allen, nicht bloss
 Einzelnen, gelten. Also sie er-
 munterten sich unter sich selbst,
 sowohl einzeln mit Worten, als auch
 insgesamt mit kriegesischen

Weisen. Ein ähnlicher Gegen-
 satz 6, 32, 1. Doch sind hier, wie
 auch in den nächsten Worten, mehr-
 fache Textverderbnisse vermuthet
 und Veränderungen vorgeschla-
 gen worden. — ἐν σφίσιν κτέ.
 Constr.: ἐποιοῦντο ἐν σφίσιν αὐτοῖς,
 ἀγαθοῖς οὖσιν, τὴν παρακέλευσιν
 τῆς μνήμης (die Aufforde-
 rung zur Erinnerung) ὧν ἠπί-
 σταντο.

70. Ἀργεῖοι — χωροῦντες. Ueb.
 den Nom. zu 2, 53, 4, doch ist un-
 sere St. darin von den übrigen et-
 was verschieden, dass hier die Par-
 ticipialsätze gleichsam nur den
 Inhalt von ἡ ξύνοδος specialisie-
 ren, wie Xen. Hell. 2, 2, 3 ἡ οἰ-
 μωγὴ — ἐς ἄστυ διῆκεν, ὁ ἕτερος
 τῶ ἑτέρῳ παραγγέλλων. Sophocl.
 Antig. 259 s. Thuc. 6, 31, 3. —
 ὑπὸ νόμον, unter der Musik.
 M. 592. Manche verstehen hier
 u. 69, 2 νόμος als Gesetz. — ἐγκα-
 θεστώτων, i. e. καθεστώτων ἐν αὐ-
 τοῖς.

ἐπὶ τὰ δεξιὰ κέρατα αὐτῶν ἐν ταῖς ξυνόδοις μᾶλλον ἐξωθεῖται, καὶ περιέσχουσι κατὰ τὸ τῶν ἐναντίων εὐώνυμον ἀμφοτέροι τῷ δεξιῷ, διὰ τὸ φοβουμένους προσστέλλειν τὰ γυμνὰ ἕκαστον ὡς μάλιστα τῇ τοῦ ἐν δεξιᾷ παρατεταγμένου ἀσπίδι καὶ νομίζειν τὴν πυκνότητα τῆς ξυγκλήσεως εὐσκεπαστότατον εἶναι· καὶ ἡγεῖται μὲν τῆς αἰτίας ταύτης ὁ πρωτοστάτης τοῦ δεξιοῦ κέρως, προθυμούμενος ἐξάλλάττειν ἀεὶ τῶν ἐναντίων τὴν ἑαυτοῦ γύμνωσιν, ἔπονται δὲ διὰ τὸν αὐτὸν φόβον καὶ οἱ ἄλλοι. καὶ τότε περιέσχον μὲν οἱ Μαντινῆς πολὺ τῷ κέρει 2 τῶν Σκιριτῶν, ἔτι δὲ πλεον οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ Τεγεᾶται τῶν Ἀθηναίων, ὅσῳ μείζον τὸ στράτευμα εἶχον. δείσας δὲ 3 Ἀγίς μὴ σφῶν κυκλωθῇ τὸ εὐώνυμον, καὶ νομίσας ἄγαν περιέχειν τοὺς Μαντινέας, τοῖς μὲν Σκιρίταις καὶ Βρασιδείοις ἐσήμηνεν ἐπεξαγαγόντας ἀπὸ σφῶν ἐξισῶσαι τοῖς Μαντινεῦσιν, ἐς δὲ τὸ διάκενον τοῦτο παρήγγελλεν ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ κέρως δύο λόχους τῶν πολεμάρχων Ἰππονοῖδα καὶ Ἀριστοκλεῖ ἔχουσι παρελθεῖν καὶ ἐσβαλόντας πληρῶσαι, νομίζων τῷ θ' ἑαυτῶν δεξιῷ ἔτι περιουσίαν ἔσεσθαι καὶ τὸ κατὰ τοὺς Μαντινέας βεβαιότερον τετάξεσθαι.

72. Ξυνέβη οὖν αὐτῷ ἅτε ἐν αὐτῇ τῇ ἐφόδῳ καὶ ἐξ ὀλίγου παραγγείλαντι τὸν τε Ἀριστοκλέα καὶ τὸν Ἰππονοῖδαν μὴ θελῆσαι παρελθεῖν, ἀλλὰ καὶ διὰ τοῦτο τὸ αἰτίαμα ὕστερον φεύγειν ἐκ Σπάρτης, δόξαντας μαλακισθῆναι, καὶ τοὺς πολεμίους φθάσαι τῇ προσμίξει, καὶ κελεύσαντος αὐτοῦ, ἐπὶ

71. 1. προσστέλλειν, herandrängen. — εὐσκεπαστότατον ist am besten als Neutr. zu nehmen, wennschon die Form nicht hindern würde, es für das Fem. zu halten. zu 3, 101, 2. — ἡγεῖται κτέ. Der rechte Flügelmann schiebt sich immer weiter nach rechts, um seine ungedeckte Seite dem Bereich der feindlichen Geschosse zu entziehen (ἐξάλλάττειν).

2. τῶν Σκιριτῶν hängt von περιέσχον ab.

3. ἐπεξαγαγόντας, aus ihrer bisherigen Stellung weg gegen den Feind rückend. — ἐξισῶσαι transitiv genommen (sc. die Schlachtreihe), giebt einen passenderen Sinn als intrans., wie es 6, 87, 5 steht. — δύο λόχους verb

mit ἔχουσι. — τῶν πολεμάρχων gen. part., unmittelbar von den nom. propr. abhängig gemacht. — ἐσβαλόντας, sich einschiebend.

72. 1. ἐξ ὀλίγου hier von der Zeit. — ἀλλὰ — μαλακισθῆναι, eine dem Sinne nach parenthetische Bemerkung, die streng genommen nicht in die Abhängigkeit von ξυνέβη αὐτῷ gezogen werden durfte. vgl. zu 8, 76, 5. Das Präs. φεύγειν in welchem Sinne? — ἐπὶ τοὺς Σκιρίτας vor ὡς gestellt wegen der Antithese mit σφίσι. — προσμίξει. Als Subj. ergänze τοὺς Σκιρίτας. Auf dieselben geht auch τούτους. — ξυγκλῆσαι kann transit. gefasst werden, sc. τὸ διάκενον, 71, 3, und dies

τοὺς Σκιρίτας ὥς οὐ παρῆλθον οἱ λόχοι, πάλιν αὖ σφίσι
 2 προσμίξαι, μὴ δυνηθῆναι ἔτι μηδὲ τούτους ξυγκληῆσαι. ἀλλὰ
 μάλιστα δὴ κατὰ πάντα τῇ ἐμπειρίᾳ Λακεδαιμόνιοι ἐλασσω-
 θέντες τότε τῇ ἀνδρίᾳ ἔδειξαν οὐχ ἥσσον περιγενομένοι.
 3 ἐπειδὴ γὰρ ἐν χερσὶν ἐγίγνοντο τοῖς ἐναντίοις, τὸ μὲν τῶν
 Μαντινέων δεξιὸν τρέπει αὐτῶν τοὺς Σκιρίτας καὶ τοὺς Βρα-
 σιδεῖους, καὶ ἐσπεσόντες οἱ Μαντινῆς καὶ οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν
 καὶ τῶν Ἀργείων οἱ χίλιοι λογάδες κατὰ τὸ διάκενον καὶ οὐ
 ξυγκλησθέν τοὺς Λακεδαιμονίους διέφθειρον καὶ κυκλωσάμενοι
 ἔτρεψαν καὶ ἐξέωσαν ἐς τὰς ἀμάξας καὶ τῶν πρεσβυτέρων τῶν
 4 ἐπιτεταγμένων ἀπέκτεινάν τινας. καὶ ταύτῃ μὲν ἥσδωντο οἱ
 Λακεδαιμόνιοι· τῷ δ' ἄλλῳ στρατοπέδῳ, καὶ μάλιστα τῷ μέσῳ,
 ἥπερ ὁ βασιλεύς Ἄγρις ἦν καὶ περὶ αὐτὸν οἱ τριακόσιοι ἱππῆς
 καλούμενοι, προσπεσόντες τῶν τε Ἀργείων τοῖς πρεσβυτέροις
 καὶ πέντε λόχοις ὠνομασμένοις καὶ Κλεωναίοις καὶ Ὀρνεάταις
 καὶ Ἀθηναίων τοῖς παρατεταγμένοις ἔτρεψαν οὐδὲ ἐς χεῖρας
 τοὺς πολλοὺς ὑπομείναντας, ἀλλ' ὥς ἐπήεσαν οἱ Λακεδαι-
 μόνιοι, εὐθύς ἐνδόντας καὶ ἔστιν οὓς καὶ καταπατηθέντας τοῦ
 μὴ φθῆναι τὴν ἐγκατάληψιν.

empfiehlt sich wegen §. 3 κατὰ
 τὸ διάκενον καὶ οὐ ξυγκλησθέν. 4,
 35, 1, wo es intrans. steht, heisst
 es sich (enger) zusammen-
 schliessen.

2. τῇ ἐμπειρίᾳ, in der Ge-
 schicklichkeit der taktischen
 Bewegungen, die eine Folge der
 Erfahrung zu sein pflegt, diesmal
 aber gänzl. gefehlt hatte. Dies
 scheint mir ein ganz passender
 Gegensatz zur persönlichen
 Tapferkeit (τῇ ἀνδρίᾳ). Mehrere
 wollen ἐμπειρία ändern, Madvig
 streicht ἐλασσωθέντες.

3. τῶν Μαντινέων, aus den Man-
 tineern bestehend. zu 4. 43, 3.
 — οἱ χίλιοι λ. 67, 2. — ἐπιτεταγ-
 μένων, als Reserve.

4. οἱ τριακόσιοι ἱ. κ., die drei-
 hundert sogenannten Ritter.
 Die Nothwendigkeit des Artikels
 vor ἱππῆς, den Einige fordern,
 kann ich nicht einräumen. Das
 wäre: die mit dem Namen ἱππῆς
 bezeichneten dreihundert (s. 7, 53, 2.
 80, 5.); das unsrige: die dreihun-

dert mit dem Namen ἱππῆς Be-
 zeichneten. vgl. zu 1, 44, 2. Diese
 dreihundert, eine Elite von jungen
 Spartiaten, dienten im Kriege in
 der Regel zu Fuss als Hopliten
 und bildeten die Leibwache des
 Königs. Bei Herod. 8, 124, wo sie
 das Ehrengelicht des Themistokles
 bilden, mögen sie passender be-
 ritten gedacht werden. — πέντε
 λόχοις ὠν. sind eben die πρεσβύ-
 τεροι selbst, wie der Anschluss
 ohne Art. zeigt; πρεσβύτεροι sind
 sie nur im Vergleich zu den jun-
 gen χίλιοι λογάδες, also dieselben,
 die 67, 2 οἱ ἄλλοι Ἀργεῖοι. — τοῦ
 — ἐγκατ., wörtl.: damit die Ge-
 fangennehmung nicht zuvorkäme,
 d. i. um nicht zuvor gefangen
 genommen zu werden. Der
 Genit. des Inf., die Absicht be-
 zeichnend, kann doch wohl nur
 zu εὐθύς ἐνδόντας gezogen werden,
 sodass καὶ-καταπατηθέντας als διὰ
 μέσον gesetzt anzusehen ist; zu 3,
 68, 1 u. Index unt. διὰ μέσον. Oder
 man muss mit Arnold τῷ lesen
 statt τοῦ.

73. Ὡς δὲ ταύτῃ ἐνεδεδώκει τὸ τῶν Ἀργείων καὶ ξυμμάχων στράτευμα, παρερρήγνυντο ἤδη ἅμα καὶ ἐφ' ἐκάτερα, καὶ ἅμα τὸ δεξιὸν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ Τεγεατῶν ἐκυκλούτο τῷ περιέχοντι σφῶν τοὺς Ἀθηναίους, καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτοὺς κίνδυνος περιεστήκει, τῇ μὲν κυκλουμένους, τῇ δὲ ἤδη ἡσσημένους. καὶ μάλιστα ἂν τοῦ στρατεύματος ἐταλαιπώρησαν, εἰ μὴ οἱ ἱππῆς παρόντες αὐτοῖς ὠφέλιμοι ἦσαν. καὶ 2 ξυνέβη τὸν Ἄγιν, ὥς ἦσθετο τὸ εὐώνυμον σφῶν πονουῦν τὸ κατὰ τοὺς Μαντινέας καὶ τῶν Ἀργείων τοὺς χιλίους, παραγγεῖλαι παντὶ τῷ στρατεύματι χωρῆσαι ἐπὶ τὸ νικώμενον. καὶ 3 γενομένου τούτου οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν τούτῳ, ὥς παρῆλθε καὶ ἐξέκλινεν ἀπὸ σφῶν τὸ στράτευμα, καθ' ἡσυχίαν ἐσώθησαν καὶ τῶν Ἀργείων μετ' αὐτῶν τὸ ἡσσηθέν. οἱ δὲ Μαντινῆς καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ τῶν Ἀργείων οἱ λογάδες οὐκέτι πρὸς τὸ ἐγκεῖσθαι τοῖς ἐναντίοις τὴν γνώμην εἶχον, ἀλλ' ὁρῶντες τοὺς τε σφετέρους νενικημένους καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους ἐπιφερομένους εἰς φυγὴν ἐτράποντο. καὶ τῶν μὲν Μαντινέων καὶ 4 πλείους διεφθάρησαν, τῶν δὲ Ἀργείων λογάδων τὸ πολὺ ἐσώθη. ἡ μὲντοι φυγὴ καὶ ἀποχώρησις οὐ βίαιος οὐδὲ μακρὰ ἦν· οἱ γὰρ Λακεδαιμόνιοι μέχρι μὲν τοῦ τρέψαι χρονίους τὰς μάχας καὶ βεβαίους τῷ μένειν ποιοῦνται, τρέψαντες δὲ βραχείας καὶ οὐκ ἐπὶ πολὺ τὰς διώξεις.

74. Καὶ ἡ μὲν μάχη τοιαύτη καὶ ὅτι ἐγγύτατα τούτων ἐγένετο, πλείστου δὲ χρόνου μεγίστη δὲ τῶν Ἑλληνικῶν καὶ

73. 1. παρερρήγνυντο — ἐφ' ἐκάτερα, sie (die Kämpfenden) wurden nach beiden Seiten hin (vom Centrum) abgerissen und in Unordnung gebracht, indem rechts die siegenden Mantineer und die tausend Argeier über die Hauptlinie vorgerückt, links die übrigen Argeier hinter dieselbe zurückgedrängt waren und die Ath. umzingelt wurden.

4. καὶ πλείους scheint unverwerflich, als in Beziehung zum Folgstehend und gleichsam proleptisch gesagt: auch mehr, näml. als von den tausend Argeiern, die sich grösstentheils retteten. Deutlicher wäre die Beziehung, wenn die beiden Satzglieder in umgekehr-

ter Folge ständen: τῶν μὲν Ἀργείων λογάδων τὸ πολὺ ἐσώθη, τῶν δὲ Μαντινέων καὶ πλείους διεφθάρησαν.

74. 1. τοιαύτη καὶ ὅτι ἐγγ. τ. Dieselbe Wendung mit ἡ 7, 86, 5, doch καί ähnlich 1, 22, 4 τοιούτων καὶ παραπλησίον, 1, 143, 3. — δὴ in demselben Satzgliede zweimal zur Hervorhebung zweier Begriffe, wie es sich auch bei Andern zuweilen findet. — ξυνελθοῦσα = ξυνελθουσῶν γενομένη, daher auch mit ὑπό construiert. Wegen der auffallenden Beziehung des Partic. auf μάχη statt auf πόλεων v. 1, 110, 1 τὰ τῶν Ἑλλήνων πράγματα ἐφθάρη ἐξ ἔτη πολεμήσαντα.

2 ὑπὸ ἀξιολογωτάτων πόλεων ξυνελθοῦσα. οἱ δὲ Λακεδαιμό-
νιοι προθέμενοι τῶν πολεμίων νεκρῶν τὰ ὅπλα τροπαῖον εὐ-
θύς ἴστασαν καὶ τοὺς νεκροὺς ἐσκύλευον καὶ τοὺς αὐτῶν
ἀνείλουντο καὶ ἀπήγαγον ἐς Τεγέαν, οὗπερ ἐτάφησαν, καὶ
3 τοὺς τῶν πολεμίων ὑποσπόνδους ἀπέδοσαν. ἀπέθανον δὲ
'Αργείων μὲν καὶ Ὀρνεατῶν καὶ Κλεωναίων ἑπτακόσιοι, Μαν-
τινέων δὲ διακόσιοι, καὶ Ἀθηναίων ξὺν Αἰγινήταις διακόσιοι
καὶ οἱ στρατηγοὶ ἀμφοτέρω. Λακεδαιμονίων δὲ οἱ μὲν ξύμ-
μαχοι οὐκ ἐταλαιπώρησαν ὥστε καὶ ἀξιόλογόν τι ἀπογενέσθαι·
αὐτῶν δὲ χαλεπὸν μὲν ἦν τὴν ἀλήθειαν πυθέσθαι, ἐλέγοντο
δὲ περὶ τριακοσίους ἀποθανεῖν.

75. Τῆς δὲ μάχης μελλούσης ἐσεσθαι καὶ Πλειστοάναξ ὁ
ἕτερος βασιλεὺς ἔχων τοὺς τε πρεσβυτέρους καὶ νεωτέρους
ἐβοήθησε· καὶ μέχρι μὲν Τεγέας ἀφίκετο, πυθόμενος δὲ τὴν
2 νίκην ἀπεχώρησεν. καὶ τοὺς ἀπὸ Κορίνθου καὶ ἔξω ἰσθμοῦ
ξυμμάχους ἀπέστρεψαν πέμψαντες οἱ Λακεδαιμόνιοι, καὶ αὐ-
τοὶ ἀναχωρήσαντες καὶ τοὺς ξυμμάχους ἀφέντες (Κάρνεια
3 γὰρ αὐτοῖς ἐτύγγανον ὄντα) τὴν ἐορτὴν ἤγον. καὶ τὴν ὑπὸ
τῶν Ἑλλήνων τότε ἐπιφερομένην αἰτίαν ἐς τε μαλακίαν διὰ
τὴν ἐν τῇ νήσῳ ξυμφορὰν καὶ ἐς τὴν ἄλλην ἀβουλίαν τε καὶ
βραδυτῆτα ἐνὶ ἔργῳ τούτῳ ἀπελύσαντο, τύχῃ μὲν ὡς ἐδόκουν
κακιζόμενοι, γνώμῃ δὲ οἱ αὐτοὶ ἔτι ὄντες.

4 Τῇ δὲ προτέρᾳ ἡμέρᾳ ξυνέβη τῆς μάχης ταύτης καὶ τοὺς
'Επιδαυρίους πανδημεὶ ἐσβαλεῖν ἐς τὴν Ἀργείαν ὡς ἐρῆμον
οὔσαν καὶ τοὺς ὑπολοίπους φύλακας τῶν Ἀργείων, ἐξελθόν-
5 των αὐτῶν, διαφθεῖραι πολλούς. καὶ Ἡλείων τρισχιλίων
ὀπλιτῶν βοηθησάντων Μαντινεῦσιν ὕστερον τῆς μάχης καὶ
'Αθηναίων χιλίων πρὸς τοῖς προτέροις, ἐστράτευσαν ἅπαντες

2. τῶν — νεκρῶν lasse ich mit Haase von προθέμενοι abhängen, = θέμενοι τὰ ὅπλα πρὸ τῶν πολ. ν., nachdem sie sich vor den feindlichen Todten aufgestellt. — ἴστασαν, giengen an d. Errichtung. Noch einmal so bei Th. 6, 70, 3 u. ἀνθίστασαν 1, 105, 6, sonst im Ao. — ἐσκύλευον. Nur während der Schlacht war dies den Spartanern verboten.

75. 1. τοὺς τε πρεσβ. κτέ. 64, 3. Der Art. ist bei νεωτέρους nicht nothwendig. zu 4, 25, 2.

2. Κάρνεια ohne Artikel, auch §. 5; mit demselben 76, 1. vergl. Ὀλύμπια 1, 126, 5. 5, 47, 10. 49, 1. τὰ Ὀλύμπια 5, 50, 5. — ἐτύγγανον. Ueb. den Plur. zu 1, 126, 5.

3. κακιζόμενοι, gescholten, wie 1, 105, 7. 2, 21, 3. Also τύχῃ, wegen des Unglücks.

4. αὐτῶν, sie selbst, die Argeier. — πολλούς in Menge. zu 1, 49, 5.

5. διελόμενοι, sich theilend

οἱ ξύμμαχοι οὗτοι εὐθὺς ἐπὶ Ἐπίδανρον, ἕως οἱ Λακεδαιμόνιοι Κάρνεια ἤγουν, καὶ διελόμενοι τὴν πόλιν περιετείχιζον. καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἐξεπαύσαντο, Ἀθηναῖοι δέ, ὥσπερ προσετά- 6
χθησαν, τὴν ἄκραν τὸ Ἡραῖον εὐθὺς ἐξειργάσαντο. καὶ ἐν τούτῳ ξυγκαταλιπόντες ἅπαντες τῷ τειχίσματι φρουρὰν ἀνεχώρησαν κατὰ πόλεις ἕκαστοι. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

76. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος ἀρχομένου εὐθὺς οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐπειδὴ τὰ Κάρνεια ἤγαγον, ἐξεστράτευσαν, καὶ ἀφικόμενοι εἰς Τεγέαν λόγους προὔπεμπον εἰς τὸ Ἄργος ξυμβατηρίους. ἦσαν δὲ αὐτοῖς πρότερόν τε ἄνδρες ἐπιτήδαιοι καὶ 2
βουλόμενοι τὸν δῆμον τὸν ἐν Ἄργει καταλῦσαι, καὶ ἐπειδὴ ἡ μάχη ἐγεγένητο, πολλῷ μᾶλλον ἐδύναντο πείθειν τοὺς πολλοὺς εἰς τὴν ὁμολογίαν. ἐβούλοντο δὲ πρῶτον σπονδὰς ποιήσαντες πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους αὐτίς ὕστερον καὶ ξυμμαχίαν, καὶ οὕτως ἤδη τῷ δήμῳ ἐπιτίθεσθαι. καὶ ἀφικνεῖται πρόξενος ὢν 3
Ἀργείων Δίχας ὁ Ἀρκεσιλάου παρὰ τῶν Λακεδαιμονίων δύο λόγῳ φέρων εἰς τὸ Ἄργος, τὸν μὲν καθ' ὃ τι εἰ βούλονται πολεμεῖν, τὸν δ' ὡς εἰ εἰρήνην ἄγειν. καὶ γενομένης πολλῆς ἀντιλογίας (ἔτυχε γὰρ καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης παρών) οἱ ἄνδρες οἱ τοῖς Λακεδαιμονίοις πράσσοντες, ἤδη καὶ ἐκ τοῦ φανεροῦ τολμῶντες, ἐπεισαν τοὺς Ἀργείους προσδέξασθαι τὸν ξυμβατήριον λόγον. ἔστι δὲ ὁδε.

77. „Καττάδε δοκεῖ τᾷ ἐκκλησίᾳ τῶν Λακεδαιμονίων ξυμβαλέσθαι ποττῶς Ἀργείως, ἀποδιδόντας τῶς παῖδας τοῖς

in die Arbeit, ohne Obj. wie 114, 1, mit einem solchen 2, 78, 1. 7, 19, 1 u. sonst.

6. ξυγκαταλιπόντες ist ein ἅπαξ λεγόμενον.

76. 1. ἐπειδὴ τὰ Κάρνεια ἤγ. Da die Karneien in die zweite Hälfte des August oder die erste Hälfte des September fielen (zu 54, 2), so ist uns. St. denen günstig, welche annehmen, dass Thuk. den Winter vom Herbst- bis zum Frühlings-Aequinoctium gerechnet habe. Dieser Annahme stehen aber so viel andere Stellen entgegen (zu 2, 1), dass eher Dodwell's Hypothese beifallswerth scheint: es sei in diesem Jahre, weil es ein Schaltjahr gewesen, ein zweiter Monat Καρνείος eingeschoben (etwa un-

serm October entsprechend) und in diesem seien die Karneien gefeiert worden.

2. ποιήσαντες, nachdem sie zu Stande gebracht. vgl. 38, 4. 2, 29, 5. u. zu 2, 34, 1. — ξυμμαχίαν, sc. ποιεῖν.

3. πρόξενος. zu 2, 29, 1. — καθ' ὃ τι. Zu ergänzen ist wohl πολεμήσουσιν, und zu ὡς nachher εἰρήνην ἄξουσιν. — τολμῶντες, kühn auftretend. zu 1, 54, 2.

77. Der Dialekt dieses Cap. und des 79. ist im Ganzen der gewöhnliche dorische; nur τῷ σιῶ σύματος (§. 4) gehört dem speciellen Lakonismus an.

1. καττάδε, κατὰ τάδε. — ποττῶς, πρὸς τοὺς. — τῶς παῖδας κτέ. C. 61, wo indessen die Mänalier

Ὀρχομενίοις καὶ τῶς ἄνδρας τοῖς Μαιναλίοις, καὶ τῶς ἄνδρας
 τῶς ἐν Μαντινείᾳ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἀποδιδόντας, καὶ ἐξ
 2 Ἐπιδαύρῳ ἐκβῶντας καὶ τὸ τεῖχος ἀναιροῦντας. αἱ δὲ κα μὴ
 εἴκωντι τοὶ Ἀθηναῖοι ἐξ Ἐπιδαύρῳ, πολεμίους εἶμεν τοῖς Ἀρ-
 γείοις καὶ τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς τῶν Λακεδαιμονίων
 3 ξυμμάχοις καὶ τοῖς τῶν Ἀργείων ξυμμάχοις. καὶ αἴ τινα τοὶ
 Λακεδαιμόνιοι παῖδα ἔχοντι, ἀποδόμεν ταῖς πολίεσσι πάσαις.
 4 περὶ δὲ τῷ σιῷ σύματος, αἱ μὲν λῆν, τοῖς Ἐπιδαυρίοις ὄρκον
 5 δόμεν, αἱ δέ, αὐτοὺς ὁμόσαι. τὰς δὲ πόλιας τὰς ἐν Πελοπον-
 νάσῳ, καὶ μικρὰς καὶ μεγάλας, αὐτονόμους εἶμεν πάσας κατὰ
 6 πάτρια. αἱ δὲ κα τῶν ἐκτὸς Πελοποννάσῳ τις ἐπὶ τὰν Πελο-
 πόννασον γὰν ἴη ἐπὶ κακῷ, ἀλεξέμεναι ἀμοθεὶ βουλευσαμέ-
 7 νους, ὅπα κα δικαιοτάτα δοκῇ τοῖς Πελοποννασίοις. ὅσοι δ'
 ἐκτὸς Πελοποννάσῳ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμμαχοί ἐντι, ἐν
 τῷ αὐτῷ ἐσσοῦνται ἐν τῷ περ καὶ τοὶ τῶν Ἀργείων ξύμμαχοί
 8 ἐντι, τὰν αὐτῶν ἔχοντες. ἐπιδείξαντας δὲ τοῖς ξυμμάχοις
 ξυμβαλέσθαι, αἱ κα αὐτοῖς δοκῇ. αἱ δέ τι δοκῇ τοῖς ξυμμά-
 χοις, οἴκαδ' ἀπιάλλην.“

78. Τοῦτον μὲν τὸν λόγον προσεδέξαντο πρῶτον οἱ Ἀρ-
 γεῖοι, καὶ τῶν Λακεδαιμονίων τὸ στράτευμα ἀνεχώρησεν ἐκ

nicht besonders erwähnt sind. — ἐκβῶντας, ἐκβαίνοντας. — τὸ τεῖχος. 75, 6. — ἀναιρ. Kr. (u. Meineke) verm. καταιρ. vergl. zu 33, 1.

2. αἱ κα, εἰάν. — εἴκωντι, εἴκωσι.

3. ἔχοντι, ἔχουσι.

4. τῷ σιῷ σύματος, τοῦ θεοῦ θύματος. Zur Sache C. 53. — αἱ μὲν — ὁμόσαι Conj. von Ahrens, die sich, bei einem passenden Sinne, zugleich am meisten der sehr schwankenden Ueberlieferung der Hdschr. anschliesst. λῆν ist βούλεσθαι. Wegen des Inf. nach αἱ zu 1, 91, 5. Subj. von δόμεν, zu schieben, sind die Argeier. Zu αἱ δέ ist wieder λῆν zu denken; oft steht so εἰ δέ scheinbar für εἰ δὲ μή. M. 617. b.

5. καὶ — μεγάλας ohne Art. zu 1, 49, 5.

6. ἀμοθεὶ ist dunkel; nach Ahrens von μόθος i. e. στάσις, also

= ἀστασιάστως, einhellig, so dass ἀμοθεὶ βουλευσαμένους dem κοινῇ βουλ. (47, 12) ziemlich gleich stände. Herwerden will ἀμόθι od. ὁμόθι = κοινῇ.

7. ἐντί, εἰσί.

8. τοῖς ξυμμάχοις meint die Gesandten der Bundesgenossen. — αἱ δέ τι κτέ., wenn es aber etwa den Bundesgenossen (d. h. ihren Gesandten) gut scheint, soll man ihn (den Vertrag) nach Hause schicken, nämlich den Bundesgenossen, um ihn dort genehmigen zu lassen. Vielleicht interpretiert man besser vor τοῖς ξυμμάχοις. Der Conj. (δοκῇ) nach αἱ auch 79, 3. 4 (M. 525. b.) zur Bezeichnung des Zukünftigen; dagegen §. 3 unsres Cap. nach den meisten Codd. der Indic. von Gegenwärtigem, wiewohl auch da Mehrere den Conj. der Vulg. beibehalten haben. — ἀπιάλλην, ἀποπέμπειν.

τῆς Τεγέας ἐπ' οἴκου· μετὰ δὲ τοῦτο ἐπιμιξίας οὔσης ἤδη παρ' ἀλλήλους, οὐ πολλῷ ὕστερον ἐπραξαν αὐθις οἱ αὐτοὶ ἄνδρες ὥστε τὴν Μαντινέων καὶ τὴν Ἀθηναίων καὶ Ἡλείων ξυμμαχίαν ἀφέντας Ἀργείους σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν ποιήσασθαι πρὸς Λακεδαιμονίους. καὶ ἐγένοντο αἶδε.

79. „Καττάδε ἔδοξε τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀργείοις σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν εἶμεν πεντήκοντα ἔτη, ἐπὶ τοῖς ἴσοις καὶ ὁμοίοις δίκας διδόντας κατὰ πάτρια· ταὶ δὲ ἄλλαι πόλεις ταὶ ἐν Πελοποννάσῳ κοινανέοντων τᾶν σπονδᾶν καὶ τᾶν ξυμμαχιᾶν αὐτόνομοι καὶ αὐτοπόλεις, τὰν αὐτῶν ἔχοντες, κατὰ πάτρια δίκας διδόντες τὰς ἴσας καὶ ὁμοίας. ὅσοι δὲ ἔξω Πε- 2 λοποννάσῳ Λακεδαιμονίοις ξύμμαχοί ἐντι, ἐν τοῖς αὐτοῖς ἐσσοῦνται τοῖσπερ καὶ τοὶ Λακεδαιμόνιοι· καὶ τοὶ τῶν Ἀργείων ξύμμαχοι ἐν τῷ αὐτῷ ἐσσοῦνται τῷπερ καὶ τοὶ Ἀργεῖοι τὰν αὐτῶν ἔχοντες. αἱ δὲ ποι στρατείας δέῃ κοινᾶς, βουλευέ- 3 σθαι Λακεδαιμονίως καὶ Ἀργείως ὅπα κα δικαιοτάτα κρίναντας τοῖς ξυμμάχοις. αἱ δὲ τινι τᾶν πολιῶν ἢ ἀμφίλογα, ἢ τᾶν 4 ἐντὸς ἢ τᾶν ἐκτὸς Πελοποννάσῳ, αἵτε περὶ ὄρων αἵτε περὶ ἄλλου τινός, διακριθῆμεν. αἱ δὲ τις τῶν ξυμμάχων πόλις πόλει ἐρίζοι, ἐς πόλιν ἐλθεῖν, ἂν τινα ἴσαν ἀμφοῖν ταῖς πολίεσσι δοκεῖοι. τοῖς δὲ ἔταις κατὰ πάτρια δικάζεσθαι.“

80. Αἱ μὲν σπονδαὶ καὶ ἡ ξυμμαχία αὕτη ἐγεγένητο· καὶ ὅποσα ἀλλήλων πολέμῳ ἢ εἴ τι ἄλλο εἶχον, διελύσαντο. κοινῇ

79. 1. διδόντας anakoluthischer Acc., als wenn vorangienge ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι. vgl. zu 2, 53, 4. — κοινανέοντων Emend. von Valckenaer für die Vulg. κοινᾶν ἐόντων. Die besten Codd. κοινὰν ἐόντων oder κοινὰν δὲ ἐόντων. — τᾶν ξυμμαχιᾶν, „pluralem tuentur 5, 27, 1. 48, 1.“ P. vgl. Herbst geg. Cob. S. 5 f. — αὐτοπόλεις scheint ein dorisches, sonst nirgends vorkommendes Wort zu sein. Eben so vereinzelt das ähnliche αὐτοπολιται Xen. Hell. 5, 2, 14.

3. στρατείας A. Portus für στρατιᾶς. Zu ὅπα κα δικαιοτάτα ist κρίνωντι aus κρίναντας zu entnehmen.

4. διακριθῆμεν, so soll es auf dem Rechtswege entschieden werden. — ἐρίζοι, „haderte,

THUCYDIDES. II. 1. 3. Aufl.

nicht über Besitz, sondern z. B. über Beleidigungen, Beeinträchtigungen.“ K. — ἂν τινα für ἐς ἂν τινα. zu 1, 28, 2. — δοκεῖοι (die Codd. δοκεῖοι) dorischer Opt. für δοκοίη. — τοῖς ἔταις, den Mitbürgern als Privatleuten. — δικάζεσθαι in der Bedeutung: solle Recht gesprochen werden ist ohne Beleg. Valckenaer vermuthete δίκας ἔσεσθαι, Poppo, τοὺς ἔτας, womit d. Schol. stimmt und wo dann δικάζεσθαι dem gewöhnlichen Sprachgebrauche gemäss heissen würde: sollen ihre Prozesse führen.

80. 1. διελύσαντο, sie beseitigten, passt nur zu εἴ τι ἄλλο εἶχον (näml. eine Beschwerde, Differenz). Zu ὅποσα ἀλλήλων πολέμῳ εἶχον ist daraus ἀπέδοσαν zu ent-

δὲ ἤδη τὰ πράγματα τιθέμενοι ἐψηφίσαντο κήρυκα καὶ πρε-
σβείαν παρ' Ἀθηναίων μὴ προσδέχεσθαι, ἣν μὴ ἐκ Πελοπον-
νήσου ἐξίωσι τὰ τείχη ἐκλιπόντες, καὶ μὴ ξυμβαίνειν τῷ μηδὲ
2 πολεμεῖν ἄλλ' ἢ ἅμα. καὶ τὰ τε ἄλλα θυμῷ ἔφερον καὶ ἐς τὰ
ἐπὶ Θράκης χωρία καὶ ὡς Περδίκαν ἐπεμψαν ἀμφοτέρω
πρέσβεις καὶ ἀνέπεισαν Περδίκαν ξυνομόσαι σφίσιν. οὐ μὲν-
τοι εὐθύς γε ἀπέστη τῶν Ἀθηναίων, ἀλλὰ διανοεῖτο, ὅτι καὶ
τοὺς Ἀργεῖους ἐώρα. ἦν δὲ καὶ αὐτὸς τὸ ἀρχαῖον ἐξ Ἀργους.
καὶ τοῖς Χαλκιδεῦσι τοὺς τε παλαιούς ὅρκους ἀνενεώσαντο καὶ
3 ἄλλους ὥμοσαν. ἐπεμψαν δὲ καὶ παρὰ τοὺς Ἀθηναίους οἱ
Ἀργεῖοι πρέσβεις, τὸ ἐξ Ἐπιδαύρου τεῖχος κελεύοντες ἐκλι-
πεῖν. οἱ δ' ὀρῶντες ὀλίγοι πρὸς πλείους ὄντες τοὺς ξυμφύ-
λακας ἐπεμψαν Δημοσθένην τοὺς σφετέρους ἐξάξοντα. ὁ δὲ
ἀφικόμενος καὶ ἀγῶνά τινα πρόφασιν γυμνικὸν ἐξω τοῦ φρου-
ρίου ποιήσας, ὥς ἐξηλθε τὸ ἄλλο φρουρικόν, ἀπέκλησε τὰς
πύλας. καὶ ὕστερον Ἐπιδαυρίοις ἀνανεωσάμενοι τὰς σπονδάς
αὐτοὶ Ἀθηναῖοι ἀπέδοσαν τὸ τείχισμα.

81. Μετὰ δὲ τὴν τῶν Ἀργείων ἀπόστασιν ἐκ τῆς ξυμ-
μαχίας καὶ οἱ Μαντινῆς, τὸ μὲν πρῶτον ἀντέχοντες, ἔπειτ'
οὐ δυνάμενοι ἄνευ τῶν Ἀργείων, ξυνέβησαν καὶ αὐτοὶ τοῖς
2 Λακεδαιμονίοις καὶ τὴν ἀρχὴν ἀφείσαν τῶν πόλεων. καὶ Λα-
κεδαιμόνιοι καὶ Ἀργεῖοι, χίλιοι ἑκάτεροι, ξυστρατεύσαντες,
τὰ τ' ἐν Σικυῶνι ἐς ὀλίγους μᾶλλον κατέστησαν αὐτοὶ οἱ Λα-
κεδαιμόνιοι ἐλθόντες, καὶ μετ' ἐκεῖνα ξυναμφοτέροι ἤδη καὶ
τὸν ἐν Ἀργεὶ δῆμον κατέλυσαν, καὶ ὀλιγαρχία ἐπιτηδεῖα τοῖς

lehnen. Also ein Zeugma. — τὰ
τείχη. §. 3 τὸ ἐξ Ἐπιδαύρου τεῖχος.
— ἀλλ' ἦ. zu 60, 1.

2. θυμῷ ἔφερον, sie betrie-
ben mit Heftigkeit. v. 1, 31, 1
ὀργῇ φέροντες τὸν πόλεμον. —
διανοεῖτο, sc. ἀποστῆναι. — ἐώρα,
sc. ἀποστάντας. — ἐξ Ἀργους. v. 2,
99, 3. — τοῖς Χαλκιδεῦσι. „Inter
Argivos et Chalcidenses foedus
ictum esse c. 31 legimus, inter
Lacedaemonios et Chalcidenses
paulo post initium belli, quum hi
ab Atheniensibus descivissent (1,
58), factum esse existimandum est.
Cf. 5, 30 et ibi adn.“ P.

3. τὸ ἐξ Ἐπιδ. Woher diese
Präpos.? — ὄντες Emend. von Ab-

resch für ὄντας. — τοὺς ξυμφύ-
λακας. 75, 5. — πρόφασιν zu 3,
111, 1. — φρουρικόν ist trotz der
geringen handschriftl. Auctorität
doch wohl das Richtige, nicht
φρούριον, das in Prosa wenigstens
die Besatzung nicht bezeichnet.
Jenes ist aus Cassius D. 56, 42
nachgewiesen.

81. 1. ἐκ τῆς §. bedarf zum An-
schluss an τὴν ἀπόστασιν des Art.
nicht. zu 1, 18, 1. — τῶν πόλεων.
29, 1.

2. ξυστρατεύσαντες. Ueb. den
Nom. zu 1, 49, 4. — ἐς ὀλίγους
κτέ. Aehnliche Wendungen zur
Bezeichnung der oligarchischen
Verfassung zu 2, 37, 1. — τὸν —

Λακεδαιμονίοις κατέστη. καὶ πρὸς ἕαρ ἤδη ταῦτα ἦν τοῦ χει-
μῶνος λήγοντος, καὶ τέταρτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ
ἔτελεύτα.

82. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους Διῆς τε οἱ ἐν Ἀθῶν
ἀπέστησαν Ἀθηναίων πρὸς Χαλκιδέας καὶ Λακεδαιμόνιοι τὰ
ἐν Ἀχαΐᾳ οὐκ ἐπιτηδείως πρότερον ἔχοντα καθίσταντο. καὶ 2
Ἀργείων ὁ δῆμος κατ' ὀλίγον ξυνιστάμενός τε καὶ ἀναθαρσῆ-
σας ἐπέθεντο τοῖς ὀλίγοις, τηρήσαντες αὐτὰς τὰς γυμνοπαι-
δίας τῶν Λακεδαιμονίων. καὶ μάχης γενομένης ἐν τῇ πόλει
ἐπεκράτησεν ὁ δῆμος, καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτεινε, τοὺς δὲ ἐξή-
λασεν. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι, ἕως μὲν αὐτοὺς μετεπέμποντο 3
οἱ φίλοι, οὐκ ἦλθον ἐκ πλείονος, ἀναβαλόμενοι δὲ τὰς γυμνο-
παιδίας ἐβοήθουν. καὶ ἐν Τεγέᾳ πυθόμενοι ὅτι νενίκηνται οἱ
ὀλίγοι, προελθεῖν μὲν οὐκέτι ἠθέλησαν δεομένων τῶν δια-
πεφευγόντων, ἀναχωρήσαντες δὲ ἐπ' οἴκου τὰς γυμνοπαιδίας
ἤγον. καὶ ὕστερον ἐλθόντων πρέσβων ἀπὸ τε τῶν ἐν τῇ πό- 4
λει [ἀγγέλων] καὶ τῶν ἔξω Ἀργείων, παρόντων τε τῶν ξυμ-
μάχων καὶ ῥηθέντων πολλῶν ἀφ' ἑκατέρων ἔγνωσαν μὲν ἀδι-
κεῖν τοὺς ἐν τῇ πόλει καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς στρατεύειν ἐς Ἀργος,
διατριβαὶ δὲ καὶ μελλήσεις ἐγίνοντο. ὁ δὲ δῆμος τῶν Ἀρ- 5
γείων ἐν τούτῳ, φοβούμενος τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τὴν
τῶν Ἀθηναίων ξυμμαχίαν πάλιν προσαγόμενός τε καὶ νομί-
ζων μέγιστον ἂν σφᾶς ὠφελήσῃν, τειχίζει μακρὰ τεῖχην ἐς
θάλασσαν, ὅπως, ἣν τῆς γῆς εἵργωνται, ἡ κατὰ θάλασσαν
σφᾶς μετὰ τῶν Ἀθηναίων ἐπαγωγὴ τῶν ἐπιτηδείων ὠφελῇ.

δῆμον κατέλυσαν. Die Vorberei-
tungen dazu waren schon getroffen.
76, 2. ἤδη verb. mit πρὸς ἕαρ. zu
1, 30, 4.

82. 2. κατ' ὀλίγον scheint mir
auch hier, wie sonst bei Thuk. (zu
4, 10, 4.), zu bedeuten: in klei-
nen Abtheilungen, Gruppen.
Solche kleinere Versammlungen
hielt der Demos natürl., um die
Oligarchen zu täuschen. Der ge-
wöhnlichen Erklärung an dieser
St.: allmählig widerstreitet aus-
ser dem Sprachgebrauche selbst
der Sinn. — τὰς γυμνοπαιδίας.
Sie fielen in die Mitte des Som-
mers. An ihnen sollte sich die
gymnastische und orchestische Ge-

wandtheit zeigen, begleitet von
dorischer Lyrik und belebt von
Witz und Scherz. — ἐκ πλείονος,
seit längerer Zeit, passt nicht
genau zu οὐκ ἦλθον; doch da dies
durch den Zusammenhang so viel
ist als: sie wurden vergebens
erwartet, so halte ich den Text
für richtig.

4. [ἀγγέλων] ist wohl Glossem
von πρέσβων, viell. auch umge-
kehrt.

5. μέγιστον ἂν — ὠφελήσῃν.
zn 2, 80, 8. Herbst über ἂν etc.
S. 33 f. — σφᾶς μετὰ. Ueb. die Stel-
lung von σφᾶς zu 1, 68, 1. — μετὰ,
mit Hülfe.

ἔξυνήδεσαν δὲ τὸν τειχισμόν καὶ τῶν ἐν Πελοποννήσῳ τινὲς πόλεων. καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι πανδημεῖ, καὶ αὐτοὶ καὶ γυναῖκες καὶ οἰκέται, ἐτείχιζον· καὶ ἐκ τῶν Ἀθηναίων αὐτοῖς ἦλθον τέκτονες καὶ λιθουργοί. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

83. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι ὥς ἦσθοντο τειχιζόντων, ἐστράτευσαν ἐς τὸ Ἄργος αὐτοί τε καὶ οἱ ξύμμαχοι πλὴν Κορινθίων· ὑπῆρχε δέ τι αὐτοῖς καὶ ἐκ τοῦ Ἄργους αὐτόθεν πρᾶσσόμενον. ἦγε δὲ τὴν στρατιὰν Ἄγρις ὁ
 2 Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεύς. καὶ τὰ μὲν ἐκ τῆς πόλεως δοκοῦντα προὔπάρχειν οὐ προὔχώρησεν ἔτι· τὰ δὲ οἰκοδομούμενα τείχη ἐλόντες καὶ καταβαλόντες καὶ Ὑσιᾶς χωρίον τῆς Ἀργείας λαβόντες καὶ τοὺς ἐλευθέρους ἅπαντας οὓς ἔλαβον ἀποκτείναντες ἀνεχώρησαν καὶ διελύθησαν κατὰ πόλεις.
 3 ἐστράτευσαν δὲ μετὰ τοῦτο καὶ Ἀργεῖοι ἐς τὴν Φλιασίαν, καὶ δηώσαντες ἀπῆλθον, ὅτι σφῶν τοὺς φυγάδας ὑπεδέχοντο· οἱ
 4 γὰρ πολλοὶ αὐτῶν ἐνταῦθα κατῴκηντο. κατέκλησαν δὲ τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος καὶ Μακεδονίαν Ἀθηναῖοι, Περδίκκα ἐπικαλοῦντες τὴν τε πρὸς Ἀργείους καὶ Λακεδαιμονίους γενομένην ξυνωμοσίαν καὶ ὅτι παρασκευασαμένων αὐτῶν στρατιὰν ἄγειν ἐπὶ Χαλκιδέας τοὺς ἐπὶ Θράκης καὶ Ἀμφίπολιν Νικίου τοῦ Νικηράτου στρατηγοῦντος ἔψευστο τὴν ξυμμαχίαν καὶ ἡ στρατιὰ μάλιστα διελύθη ἐκείνου ἀπάραντος· πολέμιος οὖν ἦν.

6. ξυνήδεσαν ist matt u. nichts-sagend; die Conj. ξυνήνεσαν (Poppo), ξυνήνυσαν (Meineke, der zugleich, zu kühn, diesen Satz nach ἐτείχιζον stellen möchte) befriedigen nicht. — τινές. Ueb. die Stellung zu 1, 45, 3.

83. 1. ἐκ τοῦ Ἄ. αὐτόθεν. v. 2, 25, 3 αὐτόθεν ἐκ τῆς περιοικίδος Ἠλείων. Ausführl. über solche Verbindungen Herbst gegen Cobet. S. 58 f.

2. τὰ μὲν-προὔπάρχειν, die angeblichen Einverständnisse in der Stadt.

3. ὅτι κτέ. Grund von δηώσαντες.

4. Μακεδονίαν Ἀθηναῖοι, Περδίκκα. Die Vulg., auch fast in allen Codd. befindlich, Μακεδο-

νίας Ἀθηναῖοι Περδίκκαν scheint unstatthaft, da wohl Μακεδονίας weder von Περδίκκαν noch von κατέκλησαν abhängen kann. Das Aufgenommene ist im Wesentlichen Conj. von Göller, nur dass ich sein Μακεδόνας mit Kr. nach zwei (schlechten) Codd. in Μακεδονίαν geändert habe. κατέκλησαν, sie schlossen (mit einer Flotte) ein. Diese Bedeutung bestreitend vermuthet Kr. κατελήισαν, was Meineke in der Form κατέλησαν billigt mit Beibehaltung von Μακεδονίας. Aber καταληίζω ist nirgends nachgewiesen. — ξυνωμοσίαν. 80, 2. — παρασκευασαμένων κτέ. Das hat Thuk. früher nicht erzählt. — ἀπάραντος ist verdächtig, weil es überall nur von Schiffen gebraucht wird.

καὶ ὁ χειμῶν ἐτελεύτα οὗτος, καὶ πέμπτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

84. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους Ἀλκιβιάδης τε πλεύσας ἐς Ἀργος ναυσὶν εἴκοσιν Ἀργείων τοὺς δοκοῦντας ἐπιϋπόπτους εἶναι καὶ τὰ Λακεδαιμονίων φρονεῖν ἔλαβε, τριακοσίους ἄνδρας, καὶ κατέθεντο αὐτοὺς Ἀθηναῖοι ἐς τὰς ἐγγυὲς νήσους ὧν ἦρχον· καὶ ἐπὶ Μῆλον τὴν νῆσον Ἀθηναῖοι ἐστράτευσαν ναυσὶν ἑαυτῶν μὲν τριάκοντα, Χίαις δὲ ἕξ, Λεσβίαιν δὲ δυοῖν, καὶ ὀπλίταις ἑαυτῶν μὲν διακοσίοις καὶ χιλίοις καὶ τοξόταις τριακοσίοις καὶ ἵπποτοξόταις εἴκοσι, τῶν δὲ ξυμμάχων καὶ νησιωτῶν ὀπλίταις μάλιστα πεντακοσίοις καὶ χιλίοις. οἱ δὲ Μήλιοι Λακεδαιμονίων μὲν εἰσιν ἄποικοι, 2 τῶν δ' Ἀθηναίων οὐκ ἠθέλον ὑπακούειν ὥσπερ οἱ ἄλλοι νησιῶται, ἀλλὰ τὸ μὲν πρῶτον οὐδετέρων ὄντες ἡσύχαζον, ἔπειτα ὡς αὐτοὺς ἠνάγκαζον οἱ Ἀθηναῖοι δηοῦντες τὴν γῆν, ἐς πόλεμον φανερόν κατέστησαν. στρατοπεδευσάμενοι οὖν 3 ἐς τὴν γῆν αὐτῶν τῇ παρασκευῇ ταύτῃ οἱ στρατηγοὶ Κλεομήδης τε ὁ Λυκομήδους καὶ Τισίας ὁ Τισιμάχου, πρὶν ἀδικεῖν τι τῆς γῆς, λόγους πρῶτον ποιησομένους ἔπεμψαν πρέσβεις. οὓς οἱ Μήλιοι πρὸς μὲν τὸ πλῆθος οὐκ ἠγάγον, ἐν δὲ ταῖς ἀρχαῖς καὶ τοῖς ὀλίγοις λέγειν ἐκέλευον περὶ ὧν ἤκουσιν. οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων πρέσβεις ἔλεγον τοιάδε.

85. „Ἐπειδὴ οὐ πρὸς τὸ πλῆθος οἱ λόγοι γίνονται, ὅπως δὴ μὴ ξυνεχεῖ ῥήσει οἱ πολλοὶ ἐπαγωγὰ καὶ ἀνέλεγκτα ἐσάπαξ ἀκούσαντες ἡμῶν ἀπατηθῶσι (γιννώσκουμεν γὰρ ὅτι τοῦτο φρονεῖ ὑμῶν ἢ ἐς τοὺς ὀλίγους ἀγωγή), ὑμεῖς οἱ καθή-

84. 1. τὲ entspr. dem καὶ vor ἐπὶ. — Λεσβίαιν — δυοῖν. Die besten Hh., auch V., Λεσβίαις gegen den Sprachgebrauch des Th., der δυοῖν nur mit dem Gen. Dual. verbindet, mit dem Plur. dagegen das indecl. δύο. Deshalb ist auch 8, 101, 1, wo die Hh. δυσὶν ἡμέραις haben und das unatt. δυσὶν schon von Andern in δυοῖν verändert ist, δυοῖν ἡμέραιν und 8, 79, 2 mit 2 guten Hh. δύο statt δυοῖν zu schreiben. S. Herwerden stud. Th. 134 und Wecklein cur. ep. 13. — καὶ νησιωτῶν, und zwar derer auf den Inseln.

2. οὐδετέρων ὄντες. So d. blosser Genetiv bei εἶναι noch 3, 86, 2.

85. Die folgende Unterredung ist nicht nur durch die Form merkwürdig, als das einzige Beispiel einer direct dargestellten längern Unterhandlung bei Thuk. (über kürzere Unterredungen zu 1, 53, 2), sondern auch durch den Inhalt, insofern darin mit unerbittlicher Schroffheit die Consequenzen der Lehre „vom Rechte des Stärkern“ gezogen werden. Gleichsam einen Commentar, sowohl zu der scharfen Entgegenstellung der zusammenhängenden Rede und der dialo-

μενοι ἔτι ἀσφαλέστερον ποιήσατε. καθ' ἕκαστον γὰρ καὶ μηδ' ὑμεῖς ἐνὶ λόγῳ, ἀλλὰ πρὸς τὸ μὴ δοκοῦν ἐπιτηδείως λέγεσθαι εὐθὺς ὑπολαμβάνοντες κρίνετε. καὶ πρῶτον εἰ ἀρέσκει ὡς λέγομεν, εἴπατε.“

86. Οἱ δὲ τῶν Μηλίων ξύνεδροι ἀπεκρίναντο· „Ἡ μὲν ἐπιείκεια τοῦ διδάσκειν καθ' ἡσυχίαν ἀλλήλους οὐ ψέγεται, τὰ δὲ τοῦ πολέμου παρόντα ἤδη καὶ οὐ μέλλοντα διαφέροντα αὐτοῦ φαίνεται. ὁρῶμεν γὰρ αὐτούς τε κριτὰς ἦκοντας ὑμᾶς τῶν λεχθησομένων, καὶ τὴν τελευτὴν ἐξ αὐτοῦ κατὰ τὸ εἶκὸς περιγενομένοις μὲν τῷ δικαίῳ καὶ δι' αὐτὸ μὴ ἐνδοῦσι πόλεμον ἡμῖν φέρουσαν, πεισθεῖσι δὲ δουλείαν.“

87. ΑΘ. Εἰ μὲν τοίνυν ὑπονοίας τῶν μελλόντων λογιούμενοι ἢ ἄλλο τι ξυνήκετε ἢ ἐκ τῶν παρόντων καὶ ὧν ὁρᾶτε περὶ σωτηρίας βουλευσόντες τῇ πόλει, πανοίμεθ' ἄν· εἰ δ' ἐπὶ τοῦτο, λέγοιμεν ἄν.

88. ΜΗΛ. Εἶκὸς μὲν καὶ ξυγγνώμη ἐν τῷ τοιῷδε καθεστῶτας ἐπὶ πολλὰ καὶ λέγοντας καὶ δοκοῦντας τρέπεσθαι· ἡ μέντοι ξύνοδος καὶ περὶ σωτηρίας ἥδε πάρεστι, καὶ ὁ λόγος ὧς προκαλεῖσθε τρόπῳ, εἰ δοκεῖ, γιγνέσθω.

89. ΑΘ. Ἡμεῖς τοίνυν οὔτε αὐτοὶ μετ' ὀνομάτων καλῶν, ὡς ἢ δικαίως τὸν Μῆδον καταλύσαντες ἄρχομεν ἢ ἀδικούμενοι νῦν ἐπεξερχόμεθα, λόγων μῆκος ἄπιστον παρῆξομεν, οὔθ' ὑμᾶς ἀξιοῦμεν ἢ ὅτι Λακεδαιμονίων ἄποικοι ὄντες οὐ ξυνεστρατεύσατε ἢ ὡς ἡμᾶς οὐδὲν ἡδικήκατε λέγοντας οἷεσθαι πείσειν, τὰ δυνατὰ δ' ἐξ ὧν ἑκάτεροι ἀληθῶς φρονοῦμεν διαπράσσεσθαι, ἐπισταμένους πρὸς εἰδότας ὅτι δίκαια

gischen Verhandlung als auch zu jener sophist. Lehre vom Rechte, giebt Platons Gorgias. — καὶ πρῶτον κτέ. Sie sollen sich zuerst darüber erklären, ob ihnen der vorgeschlagene Modus der Verhandlung genehm ist.

86. αὐτοῦ, τοῦ διδάσκειν καθ' ἡσυχίαν. — αὐτοὺς κριτὰς, Ankläger und Richter in einer Person.

87. ἄλλο τι — ἢ. zu 3, 85, 4. — ὧν ὁρᾶτε hängt noch von ἐκ ab.

88. δοκοῦντας, meinend, tritt als mildernder Ausdruck an die Stelle von ὑπονοίας (C. 87).

89. μετ' — ἄρχομεν. Dies Thema führen die ath. Gesandten aus 1,

73 ff., theilweise 6, 83, obwohl sie auch dort sagen: οὐ καλλιπρούμεθα ὡς ἢ τὸν βάρβαρον μόνοι καθελόντες εἰκότως ἄρχομεν. — ἄπιστον, Misstrauen erweckend. — ὅτι — ἡδικήκατε hängt von λέγοντας ab. — ξυνεστρατεύσατε, sc. ἡμῖν. Viel weniger zu λέγοντας πείσειν passend ist die andere, fast allgemein gebilligte Erklärung, wonach αὐτοῖς, i. e. τοῖς Λακεδ., ergänzt wird. vergl. auch C. 96. — ἐξ ὧν, nach dem, was. — διαπράσσεσθαι, von ἀξιοῦμεν abhäng., dass ihr zu erlangen suchet. — ἐπισταμένους bez. auf ὑμᾶς. — δίκαια κρίνεται, „Gerechtes wird in

μὲν ἐν τῷ ἀνθρωπείῳ λόγῳ ἀπὸ τῆς ἴσης ἀνάγκης κρίνεται, δυνατὰ δὲ οἱ προϋχοντες πράσσουσι καὶ οἱ ἀσθενεῖς ξυγχωροῦσιν.

90. ΜΗΛ. Ἡ μὲν δὴ νομίζομεν γε, χρήσιμον (ἀνάγκη γάρ, ἐπειδὴ ὑμεῖς οὕτω παρὰ τὸ δίκαιον τὸ συμφέρον λέγειν ὑπέθεσθε) μὴ καταλύειν ὑμᾶς τὸ κοινὸν ἀγαθόν, ἀλλὰ τῷ αἰὲν ἐν κινδύνῳ γιγνομένῳ εἶναι τὰ εἰκότα δίκαια, καὶ τι καὶ ἐντὸς τοῦ ἀκριβοῦς πείσαντά τινα ὠφεληθῆναι. καὶ πρὸς ὑμῶν οὐχ ἥσσον τοῦτο, ὅσῳ καὶ ἐπὶ μεγίστῃ τιμωρίᾳ σφαλέντες ἂν τοῖς ἄλλοις παράδειγμα γένοισθε.

91. ΑΘ. Ἡμεῖς δὲ τῆς ἡμετέρας ἀρχῆς, ἣν καὶ παυθῆ, οὐκ ἀθυμοῦμεν τὴν τελευτήν· οὐ γὰρ οἱ ἄρχοντες ἄλλων, ὥσπερ καὶ Λακεδαιμόνιοι, οὗτοι δεινοὶ τοῖς νικηθεῖσιν (ἔστι δὲ οὐ πρὸς Λακεδαιμονίους ἡμῖν ὁ ἀγών), ἀλλ' ἦν οἱ ὑπήκοοί που τῶν ἀρξάντων αὐτοὶ ἐπιθέμενοι κρατήσωσιν. καὶ περὶ 2 μὲν τούτου ἡμῖν ἀφείσθω κινδυνεύεσθαι· ὥς δὲ ἐπ' ὠφελίᾳ τε πάρεσμεν τῆς ἡμετέρας ἀρχῆς καὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ νῦν τοὺς λόγους ἐροῦμεν τῆς ὑμετέρας πόλεως, ταῦτα δηλώσομεν, βου-

der menschlichen Erörterung nur bei den gleichen Zwangsmitteln in Anschlag gebracht, gilt als Entscheidungsgrund.“ K.

90. ἥ μὲν δὴ mehrere gute Codd. Die Vulg. ἥ μὲν δὴ ist unstatthaft wegen der sinnlosen Häufung der Partikeln. ἥ, wie, bei νομίζομεν vgl. mit ἥπερ καὶ κεῖνοι πυνθάνονται 7, 12, 3. — ὑπέθεσθε, an die Hand gegeben habt. — τὸ κοινὸν ἀγαθόν, den allen gemeinsamen Vorthail, erklärt durch das Folg. — εἶναι — δίκαια, das Billige als Gerechtes angerechnet werde. Die Vulg. hat vor δίκαια noch καί, was nach den besten Codd. zu tilgen war. — καὶ ἐντὸς τοῦ ἀκριβοῦς ist wohl schon wegen des Begriffes ἀκριβοῦς nur mit πείσαντά τινα passend zu verbinden. Sinn: Auch dann schon muss der in Gefahr Schwebende einige Begünstigung erfahren (τὸ ὠφεληθῆναι), wenn die Gründe, mit denen er den Gegner zu überreden sucht, nicht strenge, volle

Beweiskraft haben. ἐντός, wie *citra*, von dem Zurückbleiben hinter einem Ziele. πείσαντα nur zwei schlechte Hh., die übrigen sinnwidrig πείσονται. — ὅσῳ — γένοισθε, als ihr auch zu härtester Bestrafung, wenn ihr besiegt würdet, den Andern zum Muster dienen dürftet; an eurem grausamen Verfahren gegen uns würden sich die Andern, eure Gegner, ein Beispiel, ein Muster zur Bestrafung eurer selbst nehmen.

91. 1. οὐ — νικ. Wohl gesagt mit Rücksicht auf den am Ende des Krieges wirkll. eingetretenen Fall, dass gerade die Laked. sich gegen die Vernichtung Athens aussprachen. Xen. Hell. 2, 2, 19 f. — οὗτοι. v. 4, 44, 4. 8, 61, 2. K. 51, 5, 1. 7, 5. — ἀλλ' ἦν κτέ. Auch zu diesem Gliede gehört noch δεινοί (εἰσιν). Zur Sache vgl. 3, 40, 4. 5.

2. ἡμῖν ἀφείσθω, sei uns überlassen, lasse man unsre Sorge

λόμενοι ἀπόνως μὲν ὑμῶν ἄρξαι, χρησίμως δ' ὑμᾶς ἀμφοτέ-
ροις σωθῆναι.

92. ΜΗΛ. Καὶ πῶς χρήσιμον ἂν ξυμβαίῃ ἡμῖν δουλεῦ-
σαι, ὥσπερ καὶ ὑμῖν ἄρξαι;

93. ΑΘ. Ὅτι ὑμῖν μὲν πρὸ τοῦ τὰ δεινότατα παθεῖν
ὑπακούσαι ἂν γένοιτο, ἡμεῖς δὲ μὴ διαφθείραντες ὑμᾶς κερ-
δαίνομεν ἂν.

94. ΜΗΛ. Ὡστε ἡσυχίαν ἄγοντας ἡμᾶς φίλους μὲν εἶναι
ἀντὶ πολεμίων, ξυμμάχους δὲ μηδετέρων, οὐκ ἂν δέξαισθε;

95. ΑΘ. Οὐ γὰρ τοσοῦτον ἡμᾶς βλάπτει ἢ ἔχθρα ὑμῶν
ὅσον ἢ φιλία μὲν ἀσθενείας, τὸ δὲ μῖσος δυνάμεως παράδειγμα
τοῖς ἀρχομένοις δηλούμενον.

96. ΜΗΛ. Σκοποῦσι δ' ὑμῶν οὕτως οἱ ὑπήκοοι τὸ εἰ-
κός, ὥστε τοὺς τε μὴ προσήκοντας καὶ ὅσοι ἄποικοι ὄντες οἱ
πολλοὶ καὶ ἀποστάντες τινὲς κεχείρωνται ἐς τὸ αὐτὸ τιθέασιν;

97. ΑΘ. Δικαιώματι γὰρ οὐδετέρους ἐλλείπειν ἡγοῦν-
ται, κατὰ δύναμιν δὲ τοὺς μὲν περιγίγνεσθαι, ἡμᾶς δὲ φόβῳ
οὐκ ἐπιέναι· ὥστε ἔξω καὶ τοῦ πλεόνων ἄρξαι καὶ τὸ ἀσφα-
λὲς ἡμῖν διὰ τὸ καταστραφῆναι ἂν παράσχοιτε, ἄλλως τε καὶ
νησιῶται ναυκρατόρων καὶ ἀσθενέστεροι ἐτέρων ὄντες εἰ μὴ
περιγένοισθε.

sein. — ἄρξαι. zu 1, 3, 2. Eben so
C. 92. 93. 100. — ἀμφοτέροις, i. e.
ὑμῖν τε καὶ ἡμῖν, verb. mit χρη-
σίμως.

93. πρὸ, vor.

94. ὥστε κτέ. Also, dass wir
—, das würdet ihr nicht an-
nehmen? Bei der Vulg., die noch
δέ nach ὥστε gegen die best. Codd.
hat, wäre ὥστε so gebraucht, wie
sonst nach δέομαι, πείθω. — δέ-
ξαισθε Conj. von Bekker für δέ-
ξοισθε, das wohl nicht zulässig
ist.

95. οὐ γὰρ κτέ. Das Nein,
welches dieser Satz motiviert, be-
darf keines speciellen Ausdrucks.
Aehnlich wir: Uns schadet ja
nicht. — ἢ φιλία gehört durch
eine eigenthümliche Verkettung zu-
gleich zum Vorherg. und zum Folg.:
eure Freundschaft, indem
diese.

96. μὴ προσήκοντας und ἄποι-

ποι ὄντες sind entgegengesetzt. —
ὅσοι — κεχείρωνται, welche
meistentheils als Colonisten
und einige als Abgefallene
überwältigt worden sind. Zum
Ausdruck vgl. 3, 39, 3.

97. τοὺς μὲν meint τοὺς μὴ προσ-
ήκοντας (C. 96). — περιγίγνεσθαι,
sich halten, frei bleiben. —
ἔξω κτέ., abgesehen auch da-
von dass. Als Subj. zu ἄρξαι erg.
ἡμᾶς. — τὸ ἀσφαλὲς besteht darin,
dass das Beispiel der unterwor-
fenen Melier Andere vom Abfall
abhalten würde. — ναυκρατόρων
hängt von περιγένοισθε ab, indem
εἰ nachgestellt ist, um νησιῶται
und ναυκράτορες scharfaneinander-
zurücken: zumal wenn ihr nicht,
Inselbewohner gegen über
Seebeherrschern, und schwä-
cher als Andere, euch gehal-
ten haben würdet. Der Gedanke
wird deutlicher in affirmativer Fas-

98. ΜΗΛ. Ἐν δ' ἐκείνῳ οὐ νομίζετε ἀσφάλειαν; (δεῖ γὰρ αὖ καὶ ἐνταῦθα, ὥσπερ ὑμεῖς τῶν δικαίων λόγων ἡμᾶς ἐκβιάσαντες τῷ ὑμετέρῳ ξυμφόρῳ ὑπακούειν πείθετε, καὶ ἡμᾶς τὸ ἡμῖν χρήσιμον διδάσκοντας, εἰ τυγχάνει καὶ ὑμῖν τὸ αὐτὸ ξυμβαῖνον, πειρᾶσθαι πείθειν.) ὅσοι γὰρ νῦν μηδετέροις ξυμμαχοῦσι, πῶς οὐ πολεμώσεσθε αὐτούς, ὅταν ἐς τάδε βλέψαντες ἡγήσωνταί ποτε ὑμᾶς καὶ ἐπὶ σφᾶς ἥξιν; κἂν τούτῳ τί ἄλλο ἢ τοὺς μὲν ὑπάρχοντας πολεμίους μεγαλύνετε, τοὺς δὲ μηδὲ μελλήσαντας γενέσθαι ἄκοντας ἐπάγεσθε;

99. ΑΘ. Οὐ γὰρ νομίζομεν ἡμῖν τούτους δεινότερους, ὅσοι ἡπειρῶταί που ὄντες τῷ ἐλευθέρῳ πολλὴν τὴν διαμέλλησιν τῆς πρὸς ἡμᾶς φυλακῆς ποιήσονται, ἀλλὰ τοὺς νησιώτας τέ που ἀνάρκτους, ὥσπερ ὑμᾶς, καὶ τοὺς ἤδη τῆς ἀρχῆς τῷ ἀναγκαίῳ παροξυνομένους. οὗτοι γὰρ πλεῖστ' ἂν τῷ ἀλογίστῳ ἐπιτρέψαντες σφᾶς τε αὐτοὺς καὶ ἡμᾶς ἐς προὔπτου κίνδυνου καταστήσειαν.

100. ΜΗΛ. Ἡ που ἄρα, εἰ τοσαύτην γε ὑμεῖς τε μὴ παυθῆναι ἀρχῆς καὶ οἱ δουλεύοντες ἤδη ἀπαλλαγῆναι τὴν παρακινδύνευσιν ποιοῦνται, ἡμῖν γε τοῖς ἐτι ἐλευθέροις πολλὴ κακότης καὶ δειλία μὴ πᾶν πρὸ τοῦ δουλεῦσαι ἐπεξελθεῖν.

101. ΑΘ. Οὐκ, ἦν γε σωφρόνως βουλευήσθε· οὐ γὰρ

sung: Gefährlich würde es für uns sein, wenn ihr als Inselbewohner und obenein schwächer als Andere (z. B. die Lesbier, Chier, Samier) Seebeherrschern, wie wir sind, erfolgreichen Widerstand geleistet haben würdet. In dieser Weise aufgefasst scheint mir die handschriftl. Lesart genügend.

98. ἐν ἐκείνῳ, in der Neutralität gewisser Staaten. Dies ist zu entnehmen aus der nur indirecten Erläuterung ὅσοι γὰρ κτέ. — ἐκβιάσαντες, die Lesart der besten Codd., hat man mit Unrecht verschmäh't gegen die Vulg. ἐκβιβάσαντες, die nur den problematischen Vorzug grösserer Gebräuchlichkeit hat. Jenes bei Plut. Symp. 4. — ξυμβαῖνον, sc. χρήσιμον, sich als nützlich ergiebt. — τί ἄλλο ἢ. zu 3, 85, 4. — μελλήσαντας,

Conj. von Reiske für μελλήσοντας. — ἐπάγεσθε, treibt ihr (zu eurem Schaden) dazu. Aehnlich 41, 2. 45, 1. Kr.: zieht sie euch als Feinde zu, über den Hals, coll. 6, 10, 1, wo jedoch δεῦρο dabei steht.

99. τῷ ἐλευθέρῳ, wegen ihrer Freiheit. — πολλὴν — ποιήσονται, die Sicherung gegen uns sehr zögernd (lässig) betreiben werden. — ἀνάρκτους, wenn sie unbeherrscht sind, = ἀνάρκτους ὄντας. zu 1, 49, 5. — τῷ ἀναγκαίῳ, durch den Druck. — τῷ ἀλογίστῳ, Mangel an Berechnung, Unüberlegtheit.

100. μὴ παυθῆναι, um nicht beraubt zu werden. — Zu ἀπαλλαγῆναι kann ebenfalls ἀρχῆς gedacht werden, oder vielleicht noch besser τοῦ δουλεύειν.

περὶ ἀνδραγαθίας ὁ ἀγὼν ἀπὸ τοῦ ἴσου ὑμῖν μὴ αἰσχύνην ὄφλειν, περὶ δὲ σωτηρίας μᾶλλον ἢ βουλὴ πρὸς τοὺς κρείσσονας πολλῶ μὴ ἀνθίστασθαι.

102. ΜΗΛ. Ἀλλ' ἐπιστάμεθα τὰ τῶν πολέμων ἔστιν ὅτε κοινοτέρας τὰς τύχας λαμβάνοντα ἢ κατὰ τὸ διαφέρον ἑκατέρων πλῆθος. καὶ ἡμῖν τὸ μὲν εἶξαι εὐθὺς ἀνέλπιστον, μετὰ δὲ τοῦ δρωμένου ἔτι καὶ στήναι ἐλπίς ὀρθῶς.

103. ΑΘ. Ἐλπίς δέ, κινδύνῳ παραμύθιον οὔσα, τοὺς μὲν ἀπὸ περιουσίας χρωμένους αὐτῇ, καὶ βλάβῃ, οὐ καθεῖλε· τοῖς δ' ἐς ἅπαν τὸ ὑπάρχον ἀναρριπτοῦσι (δάπανος γὰρ φύσει) ἅμα τε γιγνώσκεται σφαλέντων καὶ ἐν ὅτῳ ἔτι φυλάσσεται² τις αὐτὴν γνωρισθεῖσαν οὐκ ἐλλείπει. ὁ ὑμεῖς ἀσθενεῖς τε καὶ ἐπὶ ῥοπῆς μιᾶς ὄντες μὴ βούλεσθε παθεῖν, μηδὲ ὁμοιωθῆναι τοῖς πολλοῖς, οἷς παρὸν ἀνθρωπείως ἔτι σώζεσθαι, ἐπειδὴν πιεζομένους αὐτοὺς ἐπιλίπωσιν αἱ φανεραὶ ἐλπίδες, ἐπὶ τὰς ἀφανεῖς καθίστανται, μαντικὴν τε καὶ χρησμούς καὶ ὅσα τοιαῦτα μετ' ἐλπίδων λυμαίνεται.

101. ἀπὸ τοῦ ἴσου, eigentl. von dem Zustande der Gleichheit aus, d. h. als Gleichmächtige.

102. πολέμων eine Handschr. richtig statt πολεμίων. — κοινοτέρας soviel als: auf beiden Seiten gleichmässiger. — ἢ κατὰ. zu 2, 50, 1. — μετὰ τοῦ δρωμένου, beim Handeln. vgl. 6, 16, 2 u. zu 1, 36, 1. — ὀρθῶς verb. mit στήναι.

103. 1. ἀπὸ περιουσίας, bei Ueberfluss, bei überreichen Mitteln, sodass sie eben nur den Ueberschuss aufs Spiel setzen. — καθεῖλε, der gnomische Ao. Kr. 53, 10, 2. — τοῖς δ' — ἀναρριπτοῦσι. Wenn Raphael zu Arr. An. 4, 11, 15 (von Kr. citiert, doch mir nicht zugänglich) genügend nachgewiesen hat, dass ἐς ἅπαν bedeutet: völlig, ganz und gar, so kann man sich bei dieser Erklärung beruhigen. Andernfalls müsste man ἐς ἅπαν τὸ ὑπάρχον verbinden und bei ἀναρριπτοῦσι ergänzen κίνδυνον oder κύβον: denen, die auf ihr ganzes Vermögen hin einen Wurf wagen, d. h. ihre

ganze Existenz auf einen Wurf setzen. Ueber ἀναρριπτεῖν zu 3, 14, 1. — σφαλέντων gen. abs., sc. αὐτῶν. — καὶ — ἐλλείπει, und lässt nichts übrig, worin (in dessen Besitz) man sich noch (künftig) vor ihr, der erkannten, hüten könnte. ἐλλείπω ist nicht ganz sicher in dieser Bedeutung, weshalb man οὐ καταλείπει, οὐκέτι λείπει vermuthet hat; doch steht es in dem ähnlichen Sinne: darin zurücklassen Sophokl. El. 736. Eurip. El. 609. Apoll. Rh. 1, 515 (Steph. Thes.). Eine andere, nicht schlechthin verwerfliche Erklärung unserer St. ist: und so lange man sich noch vor ihr, wenn man sie erkannt hätte, würde hüten können, lässt sie nicht ab.

2. ῥοπῆς, Bild von der Wage, wo ῥοπή, ῥέπειν das Ueberschlagen nach einer Seite ist, momentum. — παρόν. zu 1, 74, 1. — ἀνθρωπείως Gegensatz zu den mysteriösen (ἀφανεῖς) Hoffnungen auf übermenschliche Hülfe, wie sie durch Orakel etc. genährt werden. — λυμαίνεται ist Med.

104. ΜΗΛ. Χαλεπὸν μὲν καὶ ἡμεῖς, εὖ ἴστε, νομίζομεν πρὸς δύνάμιν τε τὴν ὑμετέραν καὶ τὴν τύχην, εἰ μὴ ἀπὸ τοῦ ἴσου ἔσται, ἀγωνίζεσθαι· ὅμως δὲ πιστεύομεν τῇ μὲν τύχῃ ἐκ τοῦ θείου μὴ ἐλασσωσέσθαι, ὅτι ὅσοι πρὸς οὐ δικαίους ἰστάμεθα, τῆς δὲ δυνάμεως τῷ ἐλλείποντι τὴν Λακεδαιμονίων ἡμῖν ξυμμαχίαν προσέσεσθαι, ἀνάγκην ἔχουσιν, καὶ εἰ μὴ τοῦ ἄλλου, τῆς γε ξυγγενείας ἔνεκα καὶ αἰσχύνη βοηθεῖν. καὶ οὐ παντάπασιν οὕτως ἀλόγως θρασυνόμεθα.

105. ΑΘ. Τῆς μὲν τοίνυν πρὸς τὸ θεῖον εὐμενείας οὐδ' ἡμεῖς οἰόμεθα λελείψεσθαι. οὐδὲν γὰρ ἔξω τῆς ἀνθρωπείας τῶν μὲν ἐς τὸ θεῖον νομίσεως τῶν δ' ἐς σφᾶς αὐτοὺς βουλήσεως δικαιοῦμεν ἢ πράσσομεν. ἡγούμεθα γὰρ τό τε θεῖον 2 δόξῃ, τὸ ἀνθρώπειόν τε σαφῶς διὰ παντὸς ὑπὸ φύσεως ἀναγκείας οὐ ἂν κρατῇ ἄρχειν. καὶ ἡμεῖς οὔτε θέντες τὸν νόμον οὔτε κειμένῳ πρῶτοι χρησάμενοι, ὄντα δὲ παραλαβόντες καὶ ἐσόμενον ἐς αἰὲ καταλείποντες χρώμεθα αὐτῷ, εἰδότες καὶ ὑμᾶς ἂν καὶ ἄλλους ἐν τῇ αὐτῇ δυνάμει ἡμῖν γενομένους δοῶντας ἂν αὐτό. καὶ πρὸς μὲν τὸ θεῖον οὕτως ἐκ τοῦ εἰκότος οὐ 3 φοβούμεθα ἐλασσωσέσθαι· τῆς δὲ ἐς Λακεδαιμονίους δόξης, ἣν διὰ τὸ αἰσχροὺν δὴ βοηθήσειν ὑμῖν πιστεύετε αὐτούς, μακαρίσαντες ὑμῶν τὸ ἀπειρόκακον οὐ ζηλοῦμεν τὸ ἄφρον.

104. εἰ — ἔσται, sc. ἡ τύχη, wenn es nicht gleich vertheilt sein wird. v. ἐκ τοῦ ὁμοίου ἔσται 1, 143, 4. ἐκ τοῦ ἴσου γίνωνται 2, 3, 4. — ἐκ τοῦ θείου eben so 112, 2. — ἡμῖν verb. mit προσέσεσθαι. zu 1, 68, 1. Dass schon der Dat. τῷ ἐλλείποντι zu demselben Verb. gehört, spricht nicht dagegen.

105. 1. πρὸς τὸ θεῖον kann offenbar nicht für πρὸς τοῦ θείου stehn, sondern wenn durchaus „von Seiten der Gottheit“ auszudrücken wäre, müsste der Genet. aufgenommen werden. Es mag jedoch in εὐμένεια mehr der Begriff des guten Einvernehmens, der gegenseitigen Zuneigung als der des einseitigen Wohlwollens aufzufassen sein, und zur Bezeichnung des gegenseitigen Verhältnisses ist gerade πρὸς c. acc. die normale Constr. Nach § 3

könnte man auch πρὸς τὸ θ. als durch λελείψεσθαι veranlasst ansehen, analog der bekannten Attr. bei ἀπό und ἐκ. — οὐδὲν — ἔξω, nichts, was ausserhalb — läge, widersprüche. — τῶν — νομίσεως, das Glauben des die Gottheit Betreffenden, der Glaube an die Gottheit. — Auch zu τῶν — βουλήσεως gehört ἔξω τῆς ἀνθρωπείας. ἐς σφᾶς αὐτούς ist gesagt in Bezug auf das in ἀνθρωπείας liegende τῶν ἀνθρώπων. v. 2, 45, 2. Wegen der Wortstellung des Ganzen vgl. zu 2, 44, 1.

2. δόξῃ, dem Glauben zufolge. Gegensatz σαφῶς. — οὔτε θέντες κτέ. Aehnliche Gedankenwendung bei Herod. 7, 8, 2. — ἂν — ἄν in demselben Satzgliede. zu 1, 36. 3. — ἡμῖν, wie wir.

3. τῆς — δόξης hängt ab von τὸ ἄφρον. — ἣν — πιστεύετε wie μάχην νικᾶν.

4 Λακεδαιμόνιοι γὰρ πρὸς σφᾶς μὲν αὐτοὺς καὶ τὰ ἐπιχώρια νόμιμα πλεῖστα ἀρετῇ χρῶνται· πρὸς δὲ τοὺς ἄλλους πολλὰ ἂν τις ἔχων εἰπεῖν ὥς προσφέρονται, ξυνελὼν μάλιστα ἂν δηλώσειεν ὅτι ἐπιφανέστατα ὧν ἴσμεν τὰ μὲν ἡδέα καλὰ νομίζουσι, τὰ δὲ ξυμφέροντα δίκαια. καίτοι οὐ πρὸς τῆς ὑμετέρας νῦν ἀλόγου σωτηρίας ἢ τοιαύτη διάνοια.

106. ΜΗΛ. Ἡμεῖς δὲ κατ' αὐτὸ τοῦτο ἤδη καὶ μάλιστα πιστεύομεν τῷ ξυμφέροντι αὐτῶν, Μηλίους ἀποίκους ὄντας μὴ βουλήσεσθαι προδόντας τοῖς μὲν εὔνοις τῶν Ἑλλήνων ἀπίστους καταστήναι, τοῖς δὲ πολεμίοις ὠφελίμους.

107. ΑΘ. Οὐκ οἶεσθε τὸ ξυμφέρον μὲν μετὰ ἀσφαλείας εἶναι, τὸ δὲ δίκαιον καὶ καλὸν μετὰ κινδύνου δρᾶσθαι· ὃ Λακεδαιμόνιοι ἤκιστα ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ τολμῶσιν.

108. ΜΗΛ. Ἀλλὰ καὶ τοὺς κινδύνους τε ἡμῶν ἔνεκα μᾶλλον ἡγούμεθ' ἂν ἐγχειρίσασθαι αὐτούς, καὶ βεβαιότερους ἢ ἐς ἄλλους νομιεῖν, ὅσῳ πρὸς μὲν τὰ ἔργα τῆς Πελοποννήσου ἐγγὺς κείμεθα, τῆς δὲ γνώμης τῷ ξυγγενεῖ πιστότεροι ἐτέρων ἐσμέν.

109. ΑΘ. Τὸ δ' ἐχυρόν γε τοῖς ξυναγωνιουμένοις οὐ τὸ εὔνουν τῶν ἐπικαλεσαμένων φαίνεται, ἀλλ' ἦν τῶν ἔργων τις δυνάμει πολὺ προὔχῃ· ὃ Λακεδαιμόνιοι καὶ πλεῖόν τι τῶν ἄλλων σκοποῦσιν. τῆς γοῦν οἰκείας παρασκευῆς ἀπιστία καὶ μετὰ ξυμμάχων πολλῶν τοῖς πέλας ἐπέρχονται· ὥστε οὐκ εἰ-

4. πλεῖστα verb. mit χρῶνται. v. 2, 15, 5. — πρὸς τοὺς ἄλλους gehört ausser zu προσφέρονται auch noch zu τὰ μὲν ἡδέα κτέ. — ἂν beim Partic., weil es im Verb. fin. heissen würde: πολλὰ ἂν τις ἔχοι. v. 9, 3. 60, 5. — ἀλόγον, unwahrscheinlich. — διάνοια, Denkart.

106. κατ' αὐτὸ τοῦτο, eben wegen der angegebenen Denkart der Laked. — ἤδη. Kr. verm. wohl richtig δῆ. — Μηλίους ἀποίκους ὄντας ist Obj. von προδόντας, welches auf die Lak. geht.

107. οὐκ οἶουν, also nicht. — δρᾶσθαι. Alle Codd., wie es scheint, δρᾶσαι, was sich kaum erklären lässt.

108. βεβαιότερους. v. 3, 39, 6 τὸν μετὰ τῶν ὀλίγων κίνδυνον ἡγησάμενοι βεβαιότερον. — ἢ ἐς ἄλλους, eigtl.: als solche, die an Andere gewendet werden, d. h. als für Andere unternommene. Einige wollen ἐς streichen. — ὅσῳ, eigtl. in Beziehung auf ein vorher gedachtes τοσούτῳ gesetzt, dann = als, da. v. 6, 92, 5. 89, 6, K. 51, 10, 5. — τῆς γνώμης τῷ ξυγγενεῖ, durch die Verwandtschaft der Gesinnung. Die Stammverwandtschaft erzeugt wirklich stets eine gewisse Gemeinsamkeit des Denkens und Empfindens.

109. τὸ ἐχυρόν ist Prädic. — ἀλλ' ἦν. Anknüpfung wie 91, 1. — καὶ μετὰ ξ. π., auch mit v. B. Zur Sache 2, 39, 2.

κὸς ἐς νῆσόν γε αὐτοὺς ἡμῶν ναυκρατόρων ὄντων περαιω-
θῆναι.

110. ΜΗΛ. Οἱ δὲ καὶ ἄλλους ἂν ἔχοιεν πέμψαι· πολὺ
δὲ τὸ Κρητικὸν πέλαγος, δι' οὗ τῶν κρατούντων ἀπορώτερος
ἢ λῆψις ἢ τῶν λαθεῖν βουλομένων ἢ σωτηρία. καὶ εἰ τοῦδε 2
σφάλλοιντο, τράποιντ' ἂν καὶ ἐς τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ἐπὶ τοὺς
λοιποὺς τῶν ξυμμάχων, ὅσους μὴ Βρασίδας ἐπῆλθε· καὶ οὐ
περὶ τῆς μὴ προσηκούσης μᾶλλον ἢ τῆς οἰκειότερας ξυμμαχί-
δος τε καὶ γῆς ὁ πόνος ὑμῶν ἔσται.

111. ΑΘ. Τούτων μὲν καὶ πεπειραμένοις ἂν τι γένοιτο
καὶ ὑμῶν, καὶ οὐκ ἀνεπιστήμοσιν ὅτι οὐδ' ἀπὸ μιᾶς πώποτε
πολιορκίας Ἀθηναῖοι δι' ἄλλων φόβον ἀπεχώρησαν. ἐνθ' 2
μούμεθα δὲ ὅτι φήσαντες περὶ σωτηρίας βουλευσέιν οὐδὲν ἐν
τοσοῦτῳ λόγῳ εἰρήκατε ὥς ἄνθρωποι ἂν πιστεύσαντες νομί-
σειαν σωθήσεσθαι, ἀλλ' ὑμῶν τὰ μὲν ἰσχυρότατα ἐλπίζόμενα
μέλλεται, τὰ δ' ὑπάρχοντα βραχέα πρὸς τὰ ἤδη ἀντιτεταγμένα
περιγίγνεσθαι. πολλήν τε ἀλογίαν τῆς διανοίας παρέχετε, εἰ
μὴ μεταστησάμενοι ἔτι ἡμᾶς ἄλλο τι τῶνδε σωφρονέστερον
γνώσεσθε. οὐ γὰρ δὴ ἐπὶ γε τὴν ἐν τοῖς αἰσχροῖς καὶ προὔ- 3
πτοις κινδύνους πλεῖστα διαφθείρουσαν ἀνθρώπους αἰσχύνην

110. 1. τῶν κρατούντων gen. subj. — ἀπορώτερος als Femin. zu 3, 101, 2.

2. ξυμμαχίδος τε καὶ γῆς, Bundesgenossengebiet und Vaterland, entspricht chiastisch dem Obigen: ἐς τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ἐπὶ τοὺς λοιποὺς τῶν ξυμμάχων. Substantivisch steht ξυμμαχίς auch 1, 110, 4. 2, 80, 1. 5, 36, 1: Bundesgenossenschaft (concret), doch eigtl. wohl nur Bundesgebiet. Haase vermuthet ξυμμαχίας, Poppo und Kr. klammern ξυμμαχίδος τε καὶ γῆς ein.

111. 1. τούτων — ὅτι, „von diesen Dingen könnte wohl etwas geschehen auch für euch (in Bezug auch auf euch, wie schon für Andere) als schon erfahren habende und nicht unkundige, dass, d. h. wenn auch etwas der Art geschehen möchte, so habt doch auch ihr schon die Erfahrung gemacht und

wisset wohl, dass“. K. Hinsichtl. des Partic. ist ähnl. 1, 122, 4. Zur Sache vgl. 1, 105. 3, 26.

2. φήσαντες. 88. — ὑμῶν — μέλλεται, eure stärkste Hülfe wird als eine (nur) gehoffte (bloss erst) beabsichtigt, liegt noch in der Zukunft. — βραχέα περιγίγνεσθαι, zu gering um obsiegen zu können. zu 1, 50, 5. — πρὸς, im Verhältniss zu. — ἔτι zu μεταστησάμενοι (nachdem ihr habt abtreten lassen) gesetzt, obwohl es logisch zu γνώσεσθαι gehört. Eben so ὅμως, μεταξὺ u. Α.

3. αἰσχροῖς, schimpflich sowohl wegen des Leichtsinns, mit dem sie gewagt werden, als besonders wegen der Schmach, die ihr unglücklicher Ausgang herbeiführt. So gleich nachher αἰσχύνην αἰσχίῳ μετ' ἀνοίας. Die sprachliche Form unserer St. ist wie 1, 122, 4. —

τρέψεσθε. πολλοῖς γὰρ προορωμένοις ἔτι ἐς οἷα φέρονται τὸ αἰσχροὺν καλούμενον ὀνόματος ἐπαγωγῷ δυνάμει ἐπεσπάσατο, ἡσσηθεῖσι τοῦ ῥήματος, ἔργῳ ξυμφοραῖς ἀνηκέστοις ἐκόντας περιπεσεῖν καὶ αἰσχύνην αἰσχίῳ μετὰ ἀνοίας ἢ τύχης προσ-
 4 λαβεῖν. ὃ ὑμεῖς, ἦν εὖ βουλευήσθε, φυλάξεσθε καὶ οὐκ ἄπρε-
 πές νομιεῖτε πόλεώς τε τῆς μεγίστης ἡσῶσθαι μέτρια προκα-
 λουμένης, ξυμμάχους γενέσθαι ἔχοντας τὴν ὑμετέραν αὐτῶν
 ὑποτελεῖς, καὶ δοθείσης αἰρέσεως πολέμου πέρι καὶ ἀσφα-
 λείας μὴ τὰ χεῖρῳ φιλονεικῆσαι· ὥς οἵτινες τοῖς μὲν ἴσοις μὴ
 εἴκουσι, τοῖς δὲ κρείσσοσι καλῶς προσφέρονται, πρὸς δὲ τοὺς
 5 ἡσσούς μέτριοί εἰσι, πλεῖστ' ἂν ὀρθοῖντο. σκοπεῖτε οὖν καὶ
 μεταστάντων ἡμῶν καὶ ἐνθυμεῖσθε πολλάκις ὅτι περὶ πατρί-
 δος βουλευέσθε, ἦν μιᾶς πέρι καὶ ἐς μίαν βουλὴν τυχοῦσάν τε
 καὶ μὴ κατορθώσασαν ἔσται.

112. Καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι μετεχώρησαν ἐκ τῶν λόγων· οἱ δὲ Μήλιοι κατὰ σφᾶς αὐτοὺς γενόμενοι, ὥς ἔδοξεν αὐτοῖς
 2 παραπλήσια καὶ ἀντέλεγον, ἀπεκρίναντο τάδε. „Οὔτε ἄλλα
 δοκεῖ ἡμῖν ἢ ἄπερ καὶ τὸ πρῶτον, ὃ Ἀθηναῖοι, οὔτ' ἐν ὀλίγῳ
 χρόνῳ πόλεως ἐπτακόσια ἔτη ἤδη οἰκουμένης τὴν ἐλευθερίαν
 ἀφαιρησόμεθα, ἀλλὰ τῇ τε μέχρι τοῦδε σωζούσῃ τύχῃ ἐκ τοῦ
 θεοῦ αὐτὴν καὶ τῇ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ Λακεδαιμονίων
 3 τιμωρίᾳ πιστεύοντες πειρασόμεθα σώζεσθαι. προκαλούμεθα δὲ

πολλοῖς — περιπεσεῖν, Vielen zog das sogenannte Schimpfliche es zu, dass sie — geriethen. — ἡσσηθεῖσι, überwältigt, sich beugend. — μετὰ gehört auch zu τύχης, bei, durch Unglück.

4. ξυμμάχους — ὑποτελεῖς ist Epexege von μέτρια προκ. — φιλονεικῆσαι hier durch den Zusammenhang = φιλονεικία ἐλέσθαι, daher mit dem Acc. vgl. Plat. Prot. p. 360 E. — καλῶς προσφέρονται, sich gut abfinden, stellen, ein mit Fleiss gemilderter Ausdruck für das, was er eigtl. meint: ὑπακούουσι.

5. ἦν — ἔσται ist ohne Zweifel verfälscht; weder μιᾶς πέρι, noch ἔσται lässt sich erklären. Unter den vielen Conj. giebt die etwas kühne von Dobree einen guten Sinn: ἦ μιᾶς ἐπὶ ῥοπῆς καὶ — ἴστα-

ται. Ueber ῥοπή zu 103, 2. ἴσταται ist in einem Cod. über ἔσται geschrieben; auch das von Döderlein vermuthete ἴστατε wäre möglich, wenn man bei μιᾶς πέρι das Partic. βουλευόμενοι denkt und καί auch übersetzt; einige schlechte Codd. ἴστε. — τὲ καί verbindet die entgegengesetzten Begriffe τυχοῦσαν und μὴ κατορθώσασαν, wie 2, 35, 1 in εὖ τε καὶ χεῖρον εἰπόντι, dem Sinne nach = sive — sive.

112. 1. καί, wie. — ἀντέλεγον, näml. als die Ath. noch zugegen waren, scheinbar für das Plusqu.

2. τῇ τε — αὐτήν. Ueber die Stellung zu 1, 11, 3. — τῶν ἀνθρ. καὶ A. zu 1, 80, 3. — τιμωρίᾳ hier Hülfe, wie 3, 20, 1.

3. προκαλούμεθα ὑμᾶς passt eigentl. nur zu ἀναχωρῆσαι; zu

ὑμᾶς φίλοι μὲν εἶναι, πολέμιοι δὲ μηδετέροις, καὶ ἐκ τῆς γῆς ἡμῶν ἀναχωρῆσαι σπονδὰς ποιησαμένους αἴτινες δοκοῦσιν ἐπιτήδειοι εἶναι ἀμφοτέροις.“

113. Οἱ μὲν δὴ Μήλιοι τοσαῦτα ἀπεκρίναντο· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι διαλυόμενοι ἤδη ἐκ τῶν λόγων ἔφασαν· „Ἀλλ’ οὖν μόνοι γε ἀπὸ τούτων τῶν βουλευμάτων, ὥς ἡμῖν δοκεῖτε, τὰ μὲν μέλλοντα τῶν ὁρωμένων σαφέστερα κρίνετε, τὰ δὲ ἀφανῆ τῷ βούλεσθαι ὥς γιγνόμενα ἤδη θεᾶσθε, καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τύχῃ καὶ ἐλπίσι πλεῖστον δὴ παραβεβλημένοι καὶ πιστεύσαντες πλεῖστον καὶ σφαλήσεσθε.“

114. Καὶ οἱ μὲν Ἀθηναίων πρέσβεις ἀνεχώρησαν εἰς τὸ στράτευμα· οἱ δὲ στρατηγοὶ αὐτῶν, ὥς οὐδὲν ὑπήκουον οἱ Μήλιοι, πρὸς πόλεμον εὐθύς ἐτράποντο καὶ διελόμενοι κατὰ πόλεις περιετείχισαν κύκλῳ τοὺς Μηλίους. καὶ ὕστερον φυ- 2
λακὴν σφῶν τε αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων καταλιπόντες οἱ Ἀθηναῖοι καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν ἀνεχώρησαν τῷ πλείονι τοῦ στρατοῦ. οἱ δὲ λειπόμενοι παραμένοντες ἐπολιόρ-
κουν τὸ χωρίον.

115. Καὶ Ἀργεῖοι κατὰ τὸν χρόνον τὸν αὐτὸν ἐσβαλόν-
τες εἰς τὴν Φλιασίαν καὶ λοχισθέντες ὑπὸ τε Φλιασίων καὶ
τῶν σφετέρων φυγάδων διεφθάρησαν ὥς ὀγδοήκοντα. καὶ οἱ 2
ἐκ τῆς Πύλου Ἀθηναῖοι Λακεδαιμονίων πολλὴν λείαν ἔλαβον.
καὶ Λακεδαιμόνιοι δι’ αὐτὸ τὰς μὲν σπονδὰς οὐδ’ ὥς ἀφέντες
ἐπολέμουν αὐτοῖς, ἐκήρυξαν δὲ εἴ τις βούλεται παρὰ σφῶν
Ἀθηναίους ληΐζεσθαι. καὶ Κορίνθιοι ἐπολέμησαν ἰδίῳν τινῶν 3
διαφορῶν ἔνεκα τοῖς Ἀθηναίοις· οἱ δ’ ἄλλοι Πελοποννήσιοι
ἡσύχαζον. εἶλον δὲ καὶ οἱ Μήλιοι τῶν Ἀθηναίων τοῦ περι- 4
τειχίσματος τὸ κατὰ τὴν ἀγορὰν προσβαλόντες νυκτὸς, καὶ ἄν-

φίλοι — μηδετέροις sollte man eher erwarten ἐπαγγελλόμεθα: wir erbieten uns. Also eine Art Zeugma. v. 8, 9, 1, wo ἐτοῖμος nur zu ποιῆσασθαι passt. — ἐπιτήδειοι „alibi trium est generum, ut c. 21, 2. 81, 2. 8, 11, 2.“ P.

113. διαλυόμενοι, sich entfernend. v. 2, 12, 3. 6, 41, 5. — τῷ βούλεσθαι κτέ. Aehnlicher Gedanke 4, 108, 4. — παραβεβλημένοι ist Med. v. 2, 44, 3.

114. 1. διελόμενοι zu 75, 4.

115. 1. τῶν σφετ. φυγ. 83, 3.

2. οἱ ἐκ τ. Π. Ἀ. Es sind die Heloten gemeint, 56, 3, weshalb Kr. Ἀθηναῖοι streichen will. — οὐδ’ ὥς gehört ausser zu ἀφέντες auch zu ἐπολέμουν.

3. διαφορῶν, Zwistigkeiten, giebt einen genügenden Sinn; doch kann Bekkers Conj. διαφορῶν wegen τὰ ἴδια διάφορα 2, 37, 1 plausibel erscheinen.

4. ἀγορὰν ist zu verstehn von dem Verkaufsplatz im Lager der

δρας τε ἀπέκτειναν καὶ ἐσενεγκάμενοι σῆτόν τε καὶ ὅσα πλεῖστα ἐδύναντο χρήσιμα ἀναχωρήσαντες ἡσύχαζον· καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἄμεινον τὴν φυλακὴν τὸ ἔπειτα παρσκευάζοντο. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

116. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι μελήσαντες ἐς τὴν Ἀργεῖαν στρατεύειν, ὥς αὐτοῖς τὰ διαβατήρια [ἰερὰ ἐν τοῖς ὁρίοις] οὐκ ἐγίγνετο, ἀνεχώρησαν. καὶ Ἀργεῖοι διὰ τὴν ἐκείνων μέλλησιν τῶν ἐν τῇ πόλει τινὰς ὑποτοπήσαντες τοὺς μὲν ξυνέλαβον, οἱ δ' αὐτοὺς καὶ διέφυγον. καὶ οἱ Μήλιοι περὶ τοὺς αὐτοὺς χρόνους αὖθις καθ' ἕτερόν τι τοῦ περιτειχίσματος εἶλον τῶν Ἀθηναίων, παρόντων οὐ πολλῶν τῶν φυλάκων. καὶ ἐλθούσης στρατιᾶς ὕστερον ἐκ τῶν Ἀθηναίων ἄλλης, ὥς ταῦτα ἐγίγνετο, ἧς ἤρχε Φιλοκράτης ὁ Δημέου, καὶ κατὰ κράτος ἤδη πολιορκούμενοι, γενομένης καὶ προδοσίας τινὸς ἀφ' ἐαυτῶν, ξυνεχώρησαν τοῖς Ἀθηναίοις ὥστ' ἐκείνους περὶ αὐτῶν βουλευῆσαι. οἱ δὲ ἀπέκτειναν Μηλίων ὅσους ἡβῶντας ἔλαβον, παῖδας δὲ καὶ γυναῖκας ἡνδραπόδισαν. τὸ δὲ χωρίον αὐτοὶ ὥκισαν, ἀποίκους ὕστερον πεντακοσίους πέμψαντες.

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΤΓΡΑΦΗΣ Σ'.

Τοῦ δ' αὐτοῦ χειμῶνος Ἀθηναῖοι ἐβούλοντο αὖθις μείζονι παρσκευῇ τῆς μετὰ Λάχητος καὶ Εὐρυμέδοντος ἐπὶ Σικελίαν πλεύσαντες καταστρέψασθαι, εἰ δύναιτο, ἄπειροι οἱ

Ath. v. 1, 62, 1. 3, 6, 2. — *χρήσιμα* nur zwei gute Codd. Die Vulg. sinnlos *χρήμασιν*.

116. 1. *ἰερὰ ἐν τοῖς ὁρίοις* streicht Cobet nov. lect. p. 477 s. nach dem sonstigen Sprachgebrauch. — *μέλλησιν*, Vorhaben. — *ὑποτοπήσαντες*. Wohl richtig verm. Meineke *ὑποπτέυσαντες*, weil jenes nicht suspectare, sondern suspicari bedeutet.

2. *καθ'* — *εἶλον*, nahmen an einem andern Punkte einen Theil der Belagerungsmauer

ein. Das Obj. von *εἶλον* scheint nur *τοῦ περιτειχίσματος* allein, als gen. part., zu sein. Doch wäre die Redeweise hart und nicht übel verm. Poppo *καί* für *καθ'*, Kr. will *προσβαλόντες* vor *εἶλον* einschieben.

4. *ὥκισαν* mehrere, auch gute Hh., nach Stahl adn. crit. p. XXIX (ed. ster.) an solchen Stellen wie diese nothwendig. Vulg. *ὥκησαν*.

1. 1. *Λάχητος καὶ Εὐρ.* 3, 86. 4, 2, 2.

πολλοὶ ὄντες τοῦ μεγέθους τῆς νήσου καὶ τῶν ἐνοικούντων τοῦ πλήθους καὶ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων, καὶ ὅτι οὐ πολλῷ τινι ὑποδεέστερον πόλεμον ἀνηροῦντο ἢ τὸν πρὸς Πελοποννησίους. Σικελίας γὰρ περίπλους μὲν ἔστιν ὀλκάδι οὐ πολλῷ 2 τινι ἔλασσον ἢ ὀκτὼ ἡμερῶν, καὶ τοσαύτη οὖσα ἐν εἴκοσι σταδίων μάλιστα μέτρῳ τῆς θαλάσσης διείργεται τὸ μὴ ἥπειρος εἶναι.

2. Ὡικίσθη δὲ ἤδη τὸ ἀρχαῖον καὶ τοσάδε ἔθνη ἔσχε τὰ ξύμπαντα. παλαιότατοι μὲν λέγονται ἐν μέρει τινὶ τῆς χώρας Κύκλωπες καὶ Λαιστρυγόνες οἰκῆσαι, ὧν ἐγὼ οὔτε γένος ἔχω εἰπεῖν οὔτε ὁπόθεν ἐσῆλθον ἢ ὅποι ἀπεχώρησαν· ἀρκείτω δὲ ὡς ποιηταῖς τε εἴρηται καὶ ὡς ἕκαστός πη γιννώσκει περὶ αὐτῶν. Σικανοὶ δὲ μετ' αὐτοὺς πρῶτοι φαίνονται ἐνοικισάμε- 2 νοι, ὡς μὲν αὐτοὶ φασι, καὶ πρότεροι διὰ τὸ αὐτόχθονες εἶναι, ὡς δὲ ἡ ἀλήθεια εὐρίσκεται, Ἰβηρες ὄντες καὶ ἀπὸ τοῦ Σικανοῦ ποταμοῦ τοῦ ἐν Ἰβηρίᾳ ὑπὸ Λιγύων ἀναστάντες. καὶ ἀπ' αὐτῶν Σικανία τότε ἡ νῆσος ἐκαλεῖτο, πρότερον Τρινακρία καλουμένη· οἰκοῦσι δὲ ἔτι καὶ νῦν τὰ πρὸς ἐσπέραν τὴν Σικελίαν. Ἰλίου δὲ ἀλίσκομένου τῶν Τρώων τινὲς δια- 3 φυγόντες Ἀχαιοὺς πλοίοις ἀφικνοῦνται πρὸς τὴν Σικελίαν, καὶ ὁμοροὶ τοῖς Σικανοῖς οἰκήσαντες ξύμπαντες μὲν Ἑλυμοὶ ἐκλήθησαν, πόλεις δ' αὐτῶν Ἐρυξ τε καὶ Ἐγεστα. προσξυνώκησαν δὲ αὐτοῖς καὶ Φωκέων τινὲς τῶν ἀπὸ Τροίας τότε χειμῶνι ἐς Λιβύην πρῶτον, ἔπειτα ἐς Σικελίαν ἀπ' αὐτῆς κατενεχθέντες. Σικελοὶ δ' ἐξ Ἰταλίας (ἐνταῦθα γὰρ ὦκουν) διέ- 4 βησαν ἐς Σικελίαν, φεύγοντες Ὀπικας, ὡς μὲν εἰκὸς καὶ λέ-

2. ἐν — θαλάσσης, in einem Seeraum von etwa zwanzig Stadien besteht die Trennung vom Festlande. v. 2, 86, 3 διέχετον δὲ ἀπ' ἀλλήλων σταδίου μάλιστα ἐπὶ τῆς θαλάσσης. 8, 95, 3 ἀπέχει — θαλάσσης μέτρον ἐξήκοντα σταδίου. Man hüte sich, Seestadien als unterschieden von gewöhnlichen zu verstehn. — εἶναι. Die Codd. οὖσα. Doch εἶναι haben mehrere Nachahmer unserer St. (s. Poppo) u. Demetr. de eloc. §. 72. Das Partic. scheint also erst später in die Codd. gekommen zu sein. Zudem ist es sprachl. kaum zulässig, denn die Stellen zu 4, 63,

THUCYDIDES II. 1. 3. Aufl.

1 sind verschieden. Wegen τὸ μὴ — εἶναι nach διείργεται v. 3, 1, 1.

2. 1. ἤδη. Die Hh. meist ἥδε, wenig passend; eine od. die andere ἤδη, ἤδη; keine ὥδε wie d. Vulg. — ἔσχε, erhielt. — παλαιότατοι. Ueb. die Form zu 1, 1, 2. — ποιηταῖς, bekanntl. vor Allen Homer.

2. Σικανοῦ. Es bleibt ungewiss, wo Thuk. sich diesen Fluss dachte; viell. in Spanien, viell. aber auch in Gallien zwischen Pyrenäen und Rhone. — τὰ πρὸς ἐσπέραν, nach der Westseite zu.

3. ἀλίσκομένον, bei der Eroberung, verb. mit διαφυγόντες. Ebenso 1, 23, 2 ἀλίσκόμενα.

γεται, ἐπὶ σχεδιῶν, τηρήσαντες τὸν πορθμὸν κατιόντος τοῦ ἀνέμου, τάχα ἂν δὲ καὶ ἄλλως πως ἐσπλεύσαντες. εἰσὶ δὲ καὶ νῦν ἔτι ἐν τῇ Ἰταλίᾳ Σικελοί· καὶ ἡ χώρα ἀπὸ Ἰταλοῦ, βασιλέως τινὸς Σικελῶν, τοῦνομα τοῦτο ἔχοντος, οὕτως Ἰταλία
 5 ἐπωνομάσθη. ἐλθόντες δὲ ἐς τὴν Σικελίαν στρατὸς πολὺς τοὺς τε Σικανοὺς κρατοῦντες μάχῃ ἀνέστειλαν πρὸς τὰ μεσημβρινὰ καὶ ἐσπέρια αὐτῆς καὶ ἀντὶ Σικανίας Σικελίαν τὴν νῆσον ἐποίησαν καλεῖσθαι, καὶ τὰ κράτιστα τῆς γῆς ὥκησαν ἔχοντες, ἐπεὶ διέβησαν, ἔτη ἐγγὺς τριακόσια πρὶν Ἑλληνας ἐς Σικελίαν ἐλθεῖν· ἔτι δὲ καὶ νῦν τὰ μέσα καὶ τὰ πρὸς βορ-
 6 ρᾶν τῆς νήσου ἔχουσιν. ὥκουν δὲ καὶ Φοίνικες περὶ πᾶσαν μὲν τὴν Σικελίαν ἄκρας τε ἐπὶ τῇ θαλάσῃ ἀπολαβόντες καὶ τὰ ἐπικείμενα νησίδια ἐμπορίας ἔνεκεν τῆς πρὸς τοὺς Σικελούς· ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἕλληνες πολλοὶ κατὰ θάλασσαν ἐπεισέπλεον, ἐκλιπόντες τὰ πλείω Μοτύην καὶ Σολόεντα καὶ Πάνορμον ἐγγὺς τῶν Ἑλύμων ξυνοικίσαντες ἐνέμοντο, ξυμμαχία τε πίσυνοι τῇ τῶν Ἑλύμων καὶ ὅτι ἐντεῦθεν ἐλάχιστον πλοῦν Καρχηδῶν Σικελίας ἀπέχει. βάρβαροι μὲν οὖν τοσοῖδε Σικελίαν καὶ οὕτως ὥκησαν.

3. Ἑλλήνων δὲ πρῶτον Χαλκιδῆς ἐξ Εὐβοίας πλεύσαντες μετὰ Θουκλέους οἰκιστοῦ Νάξον ὥκισαν καὶ Ἀπόλλωνος Ἀρχηγέτου βωμόν, ὅστις νῦν ἔξω τῆς πόλεως ἐστίν, ιδρύσαντο, ἐφ' ᾧ, ὅταν ἐκ Σικελίας θεωροὶ πλέωσι, πρῶτον θύουσιν.

4. τηρήσαντες, abwartend, wahrnehmend. — πορθμός bedeutet in Prosa gewöhnl. Meerenge, doch Ueberfahrt, wie hier, wohl auch 2, 83, 3. — τάχα ἂν δέ. Dieselbe Stellung 10, 4 u. τάχιστ' ἂν τε 2, 63, 3, doch τάχα δὲ ἂν 7, 77, 3. — οὕτως ist wohl in der Weise epanaleptisch gebraucht, wie οὗτος. zu 5, 91, 1.

5. στρατὸς πολὺς Prädic.: als ein grosses Heer. — ἀνέστειλαν Emend. von Bekker statt des sinnwidrigen ἀπέστειλαν. — ἐπεὶ, von da an als, seitdem. — βορρᾶν. Diese Form nur hier; sechsmal dagegen βορέας.

6. περὶ, um, d. i. am Saume herum. — ξυνοικίσαντες, obgleich nur in einigen Hh., scheint mir jetzt das Richtige für ξυνοικήσ.

vergl. 2, 15, 2. 3, 2, 3. Die Hh. haben in solchen Fällen kein Gewicht, da sie die Formen von οἰκεῖν und οἰκίζειν constant verwechseln; auch § 2 haben die meisten ἐνοικησάμενοι.

3. 1. πρῶτον. Im Lat. müsste hier *primi* stehn, auch hat die Vulg. *πρῶτοι*, doch die best. Codd. hier u. 1, 53, 2 in gleichem Falle das Adv. (auch dort vulg. *πρώτους*). vgl. zu 55, 1. — Νάξον ὥκισαν, wahrsch. im J. 736 v. Ch. — πρῶτον durch *πρότερον* zu erklären ist willkür. Vielmehr: das Erste, was die Theoren thun, wenn sie aus Sicilien abfahren wollen, ist, dass sie etc. So auch gleich §. 2 u. 3, 101, 2, wo man ebenfalls zu ändern versucht hat.

Συρακούσας δὲ τοῦ ἐχομένου ἔτους Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν 2
ἐκ Κορίνθου ᾠκισε, Σικελοὺς ἐξελάσας πρῶτον ἐκ τῆς νήσου,
ἐν ᾗ νῦν οὐκέτι περικλυζομένη ἡ πόλις ἡ ἐντός ἐστιν· ὕστε-
ρον δὲ χρόνῳ καὶ ἡ ἔξω προστειχισθεῖσα πολυάνθρωπος ἐγέ-
νετο. Θουκλῆς δὲ καὶ οἱ Χαλκιδῆς ἐκ Νάξου ὁρμηθέντες ἔτει 3
πέμπτῳ μετὰ Συρακούσας οἰκισθεῖσας Λεοντίλους τε, πολέμῳ
τοὺς Σικελοὺς ἐξελάσαντες, οἰκίζουσι καὶ μετ' αὐτοὺς Κατά-
νην· οἰκιστὴν δὲ αὐτοὶ Καταναῖοι ἐποιήσαντο Εὐαρχον.

4. Κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον καὶ Λάμις ἐκ Μεγάρων
ἀποικίαν ἄγων ἐς Σικελίαν ἀφίκετο, καὶ ὑπὲρ Παντακίου τε
ποταμοῦ Τρώτιλόν τι ὄνομα χωρίον οἰκίσας καὶ ὕστερον αὐ-
τόθεν τοῖς Χαλκιδεῦσιν ἐς Λεοντίλους ὀλίγον χρόνον ξυμπο-
λιτεύσας καὶ ὑπὸ αὐτῶν ἐκπεσὼν καὶ Θάψον οἰκίσας αὐτὸς
μὲν ἀποθνήσκει, οἱ δ' ἄλλοι ἐκ τῆς Θάψου ἀναστάντες, Ὑβλω-
νος βασιλέως Σικελοῦ προδόντος τὴν χώραν καὶ καθηγησαμέ-
νου, Μεγαρέας ᾠκισαν τοὺς Ὑβλαίους κληθέντας. καὶ ἔτη 2
οἰκῆσαντες πέντε καὶ τεσσαράκοντα καὶ διακόσια ὑπὸ Γέλω-
νος τυράννου Συρακοσίων ἀνέστησαν ἐκ τῆς πόλεως καὶ χώ-
ρας. πρὶν δὲ ἀναστῆναι, ἔτεσιν ὕστερον ἑκατὸν ἢ αὐτοὺς
οἰκῆσαι, Πάμιλλον πέμψαντες Σελινοῦντα κτίζουσι, καὶ ἐκ
Μεγάρων τῆς μητροπόλεως οὔσης αὐτοῖς ἐπελθὼν συγκατῶ-
κισεν. Γέλαν δὲ Ἀντίφημος ἐκ Ρόδου καὶ Ἐντιμος ἐκ Κρήτης 3

2. νήσου, Ortygia. — περικλυζο-
μένη leichte Emend. von Bekker,
viel angemessener als die Vulg.
περικλυζομένη. — ἡ ἔξω. Diese,
welche dann die eigentl. Stadt aus-
machte, lag von vorn herein auf
dem Festlande. Sie hiess Achra-
dina. Später kamen noch grosse
Vorstädte hinzu. — πολυάνθρωπος
ἐγένετο ist von der ganzen Stadt
(nicht bloss von der äussern)
zu verstehn. Der Nom. ἡ ἔξω
προστ. zu erklären nach Anm. zu
1, 49, 4.

3. αὐτοί, „für sich einen eigenen,
nicht auch Thukles als solchen an-
erkennend“. K.

4. 1. ἐς Λεοντίλους ξυμπολιτεύ-
σας prägnanter Ausdr. für ἐς Λεον-
τίλους ἐλθὼν καὶ ξυμπολιτεύσας.
v. zu 2, 4, 3. — προδόντος — καθ-

ηγ., ihnen das Land (wo sie
Megara bauten) preisgegeben
und sich an ihre Spitze ge-
stellt.

2. πέντε κτέ. Die Bestimmung
dieser und der folgenden Zahlen
ergiebt sich, wenn man von der
Gründung von Syrakus (im J. 735
v. Ch. nach der gewöhnl. Annahme)
abwärts rechnet. — ὕστερον — ἢ
— οἰκῆσαι. Ueb. diese Constr. zu
1, 69, 5. — αὐτοὺς οἰκ. Ueb. den
Acc. c. Inf., der der gewöhnl. Re-
gel widerspricht, zu 1, 12, 1. —
Σελινοῦντα Conj. von Duker statt
ἐς Σελινοῦντα, wofür mehrere
Codd. ἐς Ἐλινοῦντα haben. Die
Präpos. wäre nur durch die An-
nahme einer seltsamen Anticipa-
tion zu entschuldigen. — καὶ ἐκ
κτέ. coordinierende statt relativer
Verbindung. vgl. zu 2, 72, 1.

ἐποίκους ἀγαρόντες κοινῇ ἔκτισαν ἔτει πέμπτῳ καὶ τεσσαρα-
 κοστῷ μετὰ Συρακουσῶν οἴκισιν. καὶ τῇ μὲν πόλει ἀπὸ τοῦ
 Γέλα ποταμοῦ τοῦνομα ἐγένετο, τὸ δὲ χωρίον οὗ νῦν ἡ πόλις
 ἐστὶ καὶ ὃ πρῶτον ἐτειχίσθη Λίνδιοι καλεῖται· νόμιμα δὲ
 4 Δωρικὰ ἐτέθη αὐτοῖς. ἔτεσι δὲ ἐγγύτατα ὀκτὼ καὶ ἑκατὸν
 μετὰ τὴν σφετέραν οἴκισιν Γελῶσι Ἀκράγαντα ὥκισαν, τὴν
 μὲν πόλιν ἀπὸ τοῦ Ἀκράγαντος ποταμοῦ ὀνομάσαντες, οἴκι-
 στὰς δὲ ποιήσαντες Ἀριστόνουν καὶ Πυστίλον, νόμιμα δὲ τὰ
 5 Γελῶν δόντες. Ζάγκλη δὲ τὴν μὲν ἀρχὴν ἀπὸ Κύμης τῆς
 ἐν Ὀπικίᾳ Χαλκιδικῆς πόλεως ληστῶν ἀφικομένων ὥκισθη,
 ὕστερον δὲ καὶ ἀπὸ Χαλκίδος καὶ τῆς ἄλλης Εὐβοίας πλήθος
 ἐλθὼν συγκατενεύμαντο τὴν γῆν· καὶ οἰκιστὰι Περιήρης καὶ
 Κραταιμένης ἐγένοντο αὐτῆς, ὃ μὲν ἀπὸ Κύμης, ὃ δὲ ἀπὸ
 Χαλκίδος. ὄνομα δὲ τὸ μὲν πρῶτον Ζάγκλη ἦν ὑπὸ τῶν Σι-
 κελῶν κληθεῖσα, ὅτι δρεπανοειδὲς τὴν ἰδέαν τὸ χωρίον ἐστὶ,
 τὸ δὲ δρέπανον οἱ Σικελοὶ ζάγκλον καλοῦσιν· ὕστερον δὲ
 αὐτοὶ μὲν ὑπὸ Σαμίων καὶ ἄλλων Ἰώνων ἐκπίπτουσιν, οἱ Μή-
 6 δους φεύγοντες προσέβαλον Σικελίᾳ, τοὺς δὲ Σαμίους Ἀναξί-
 λας Ῥηγίνων τύραννος οὐ πολλῷ ὕστερον ἐκβαλὼν καὶ τὴν
 πόλιν αὐτὸς συμμίκτων ἀνθρώπων οἰκίσας Μεσσήνην ἀπὸ τῆς
 ἑαυτοῦ τὸ ἀρχαῖον πατρίδος ἀντωνόμασεν.

5. Καὶ Ἰμέρα ἀπὸ Ζάγκλης ὥκισθη ὑπὸ Εὐκλείδου καὶ
 Σίμου καὶ Σάκωνος, καὶ Χαλκιδῆς μὲν οἱ πλεῖστοι ἦλθον ἐς
 τὴν ἀποικίαν, συνώκησαν δὲ αὐτοῖς καὶ ἐκ Συρακουσῶν φυ-
 γάδες, στάσει νικηθέντες, οἱ Μυλητίδαι καλούμενοι· καὶ
 φωνὴ μὲν μεταξὺ τῆς τε Χαλκιδέων καὶ Δωρίδος ἐκράθη,
 2 νόμιμα δὲ τὰ Χαλκιδικὰ ἐκράτησεν. Ἀκραι δὲ καὶ Κασμέναι
 ὑπὸ Συρακοσίων ὥκισθησαν, Ἀκραι μὲν ἑβδομήκοντα ἔτεσι
 μετὰ Συρακούσας, Κασμέναι δὲ ἐγγὺς εἴκοσι μετὰ Ἀκρας.

4. Γελῶν für ἑαυτῶν. vgl. 36, 1. 18, 5.

5. συγκατενεύμαντο, theilten mit ihnen. — ὄνομα, welcher Casus?

6. αὐτός Conj. von Bekker statt αὐτοῖς, das nur unbefriedigend als dat. incomm. erklärt werden könnte. — συμμίκτων ἀνθρώπων ist wohl gen. copiae. Be. 168. vgl. Eurip. Hek. 875 Λῆμνον — ἀρσένων — ἐξώκισαν.

5. 1. Χαλκιδῆς — ἦλθον, die Meisten, welche kamen, waren Chalkideer. — συνώκησαν ist hier am Platze: siedelten sich mit ihnen an, anders als c. 2, 6. — Μυλητίδαι. Der sonst nicht bekannte Name bezeichnet ohne Zweifel eins der mächtigen Geschlechter. Der Artik. gehört zu καλούμενοι. — μεταξὺ — ἐκράθη, es entstand eine Mischsprache zwischen.

καὶ Καμάρινα τὸ πρῶτον ὑπὸ Συρακοσίων ὤκισθη, ἔτεσιν 3
ἐγγύτατα πέντε καὶ τριάκοντα καὶ ἑκατὸν μετὰ Συρακουσῶν
κτίσιν. οἰκισταὶ δὲ ἐγένοντο αὐτῆς Δάσκων καὶ Μενέκωλος.
ἀναστάτων δὲ Καμαριναίων γενομένων πολέμῳ ὑπὸ Συρακο-
σίων δι' ἀπόστασιν, χρόνῳ Ἰπποκράτης ὕστερον, Γέλας τύ-
ραννος, λύτρα ἀνδρῶν Συρακοσίων αἰχμαλώτων λαβὼν τὴν
γῆν τὴν Καμαριναίων, αὐτὸς οἰκιστὴς γενόμενος κατῴκισε
Καμάριναν. καὶ αὖθις ὑπὸ Γέλωνος ἀνάστατος γενομένη τὸ
τρίτον κατῴκισθη ὑπὸ Γελῶν.

6. Τοσαῦτα ἔθνη Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων Σικελίαν ὥκει,
καὶ ἐπὶ τοσῇνδε οὔσαν αὐτὴν οἱ Ἀθηναῖοι στρατεύειν ὥρ-
μητο, ἐφιέμενοι μὲν τῇ ἀληθεστάτῃ προφάσει τῆς πάσης
ἄρξειν, βοηθεῖν δὲ ἅμα εὐπρεπῶς βουλόμενοι τοῖς ἑαυτῶν
ξυγγενέσι καὶ τοῖς προσγεγεννημένοις ξυμμάχοις. μάλιστα δ' 2
αὐτοὺς ἐξώρμησαν Ἐγεσταίων τε πρέσβεις παρόντες καὶ προ-
θυμότερον ἐπικαλούμενοι. ὅμοροι γὰρ ὄντες τοῖς Σελινουν-
τίοις ἐς πόλεμον καθέστασαν περὶ τε γαμικῶν τινων καὶ περὶ
γῆς ἀμφισβητήτου, καὶ οἱ Σελινούντιοι Συρακοσίους ἐπαγό-
μενοι ξυμμάχους κατεῖργον αὐτοὺς τῷ πολέμῳ καὶ κατὰ γῆν
καὶ κατὰ θάλασσαν· ὥστε τὴν γενομένην ἐπὶ Λάχητος καὶ τοῦ
προτέρου πολέμου Λεοντίνων οἱ Ἐγεσταῖοι ξυμμαχίαν ἀνα-
μιμνήσκοντες τοὺς Ἀθηναίους, ἐδέοντο σφίσι ναῦς πέμψαν-
τας ἐπαμῦναι, λέγοντες ἄλλα τε πολλὰ καὶ κεφάλαιον, εἰ

3. λύτρα. Ueber solche mit sin-
gularischen Begriffen verbundene
Plurale, die sich bei ältern Pro-
saikern nur im Prädicatsinn finden,
Be. 64 f. — Γελῶν Emend. von
Dodwell für das sinnlose Γέλωνος.

6. 1. προφάσει, Ursache. zu
1, 23, 6. — ἄρξειν. Ueb. das Fut.
zu 1, 27, 2. — ξυγγενέσι. Solche
waren die Leontiner, die Naxier
und die Katanäer, indem sie als
chalkidische Colonien dem ionischen
Stamme, wie die Ath., angehörten.
— τοῖς προσγεγ. §. scheint auf die
Sikeler zu gehen: 3, 103, 1. 115,
1. 4, 25, 9.

2. Ἐγεσταίων τε π. Ich nehme
mit Sommer ein Anakoluth an.
Das dem τέ entsprechende Satz-
glied folgt erst §. 3, und zwar in

veränderter Constr.: καὶ τῶν ξυνα-
γορευόντων αὐτοῖς. Wer τέ bloss
verstellt glaubt u. auf das nächste
καί bezieht, schadet offenbar dem
Sinne. Das Beste ist viell., τέ mit
einigen Hh. zu streichen. — ἐπὶ
Λάχητος. 3, 86. — Λεοντίνων verb.
mit ξυμμαχίαν. Wegen der Ein-
schiebung des Subj. οἱ Ἐγεσταῖοι
zu 3, 90, 4. Es ist wohl mit Poppo
u. Krüg. ein Bündniss der Ege-
stäer mit den Leontinern anzu-
nehmen; denn dass ein solches statt-
gefunden, scheint aus dem folg.
τοὺς λοιποὺς ἔτι ξυμμάχους αὐτῶν
und τῶν ὑπολοίπων ἔτι ξυμμάχων,
womit eben die Egestäer bezeichnet
sind, mit Recht geschlossen werden
zu können. Hünnekes verb., wie
schon Valla, Λεοντίνων mit πολέ-

Συρακόσιοι Λεοντίλους τε ἀναστήσαντες ἀτιμώρητοι γενή-
 σονται καὶ τοὺς λοιποὺς ἔτι ξυμμάχους αὐτῶν διαφθείροντες
 αὐτοὶ τὴν ἅπασαν δύναμιν τῆς Σικελίας στήσουσι, κίνδυνον
 εἶναι μήποτε μεγάλη παρασκευῇ Δωριῆς τε Δωριεῦσι κατὰ
 τὸ ξυγγενὲς καὶ ἅμα ἄποικοι τοῖς ἐκπέμψασι Πελοποννησίοις
 βοηθήσαντες καὶ τὴν ἐκείνων δύναμιν ξυγκαθέλωσι· σῶφρον
 δ' εἶναι μετὰ τῶν ὑπολοίπων ἔτι ξυμμάχων ἀντέχειν τοῖς Συ-
 3 ρακοσίοις, ἄλλως τε καὶ χρήματα σφῶν παρεξόντων ἐς τὸν πό-
 λεμον ἱκανά. ὧν ἀκούοντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις
 τῶν τε Ἐγεσταίων πολλάκις λεγόντων καὶ τῶν ξυναγορεύοντων
 αὐτοῖς, ἐψηφίσαντο πρέσβεις πέμψαι πρῶτον ἐς τὴν Ἐγεσταν
 περὶ τε τῶν χρημάτων σκεψομένους εἰ ὑπάρχει, ὥσπερ φασίν,
 ἐν τῷ κοινῷ καὶ ἐν τοῖς ἱεροῖς, καὶ τὰ τοῦ πολέμου ἅμα πρὸς
 τοὺς Σελινουντίους ἐν ὅτῳ ἐστὶν εἰσομένους.

7. Καὶ οἱ μὲν πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἀπεστάλησαν ἐς
 τὴν Σικελίαν. Λακεδαιμόνιοι δὲ τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος καὶ οἱ
 ξύμμαχοι πλὴν Κορινθίων στρατεύσαντες ἐς τὴν Ἀργεῖαν τῆς
 τε γῆς ἔτεμον οὐ πολλὴν καὶ σῖτον ἀνεκομίσαντό τινα ζεύγη
 κομίσαντες, καὶ ἐς Ὀρνεὰς κατοικίσαντες τοὺς Ἀργείων φυ-
 γάδας καὶ τῆς ἄλλης στρατιᾶς παρακαταλιπόντες αὐτοῖς ὀλί-
 γους, καὶ σπεισάμενοί τινα χρόνον ὥστε μὴ ἀδικεῖν Ὀρνεά-
 τας καὶ Ἀργεῖους τὴν ἀλλήλων, ἀπεχώρησαν τῷ στρατῷ ἐπ'
 2 οἴκου. ἐλθόντων δὲ Ἀθηναίων οὐ πολλῷ ὕστερον ναυσὶ τριά-
 κοντα καὶ ἑξακοσίοις ὀπλίταις, οἱ Ἀργεῖοι μετὰ τῶν Ἀθη-
 ναίων πανστρατιᾷ ἐξελθόντες τοὺς ἐν Ὀρνεαῖς μίαν ἡμέραν
 ἐπολιόρκουν· ὑπὸ δὲ νύκτα, ἀνλισαμένου τοῦ στρατεύματος
 ἄποθεν, ἐκδιδράσκουσιν οἱ ἐκ τῶν Ὀρνεῶν. καὶ τῇ ὕστεραίᾳ
 οἱ Ἀργεῖοι ὥς ἦσθοντο, κατασκάψαντες τὰς Ὀρνεὰς ἀνεχώ-
 3 ρησαν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ὕστερον ταῖς ναυσὶν ἐπ' οἴκου.

Καὶ ἐς Μεθώνην τὴν ὁμορον Μακεδονίᾳ ἱππέας κατὰ θά-
 λασσαν κομίσαντες Ἀθηναῖοι σφῶν τε αὐτῶν καὶ Μακεδόνων

μον. — Λεοντίλους ἀναστήσαντες.
 5, 4. — τοῖς ἐκπέμψασι Πελ., i. e.
 τοῖς Κορινθίοις. — ἐκείνων, τῶν
 Ἀθ.

3. πέμψαι hat nur eine (gute)
 Handschr. Die übrigen und d. Vulg.
 πέμψαντες, unhaltbar; man müsste
 dann zu ἐψηφίσαντο aus dem Obigen
 ἐπαμῦναι ergänzen, wodurch ein
 falscher Sinn entstände.

7. 1. κομίσαντες, indem sie
 mitgebracht hatten. — φυγά-
 δας. 5, 83, 3. 116, 1. — τινα χρό-
 νον. Ueb. den Acc. zu 5, 47, 1.

2. ἐξελθόντες Conj. von A. Portus
 für ἐξελθόντων, was auf die Ar-
 geier bezogen, auf die es dem Sinne
 nach allein gehen kann, eine zu
 grosse sprachl. Härte wäre.

3. Μακεδόνων — φυγάδας, An-

τοὺς παρὰ σφίσι φυγάδας ἐκακούργουν τὴν Περδίκκου. Λα- 4
κεδαιμόνιοι δὲ πέμψαντες παρὰ Χαλκιδέας τοὺς ἐπὶ Θράκης,
ἄγοντας πρὸς Ἀθηναίους δεχημέρους σπονδάς, ξυμπολεμεῖν
ἐκέλευον Περδίκα· οἱ δ' οὐκ ἤθελον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα,
καὶ ἕκτον καὶ δέκατον ἔτος ἐτελεύτα τῷ πολέμῳ τῷδε ὃν Θου-
κυδίδης ξυνέγραψεν.

8. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους ἅμα ἦρι οἱ τῶν Ἀθη-
ναίων πρέσβεις ἦκον ἐκ τῆς Σικελίας καὶ οἱ Ἑγεσταῖοι μετ'
αὐτῶν ἄγοντες ἐξήκοντα τάλαντα ἀσθήμου ἀργυρίου ὥς ἐς
ἐξήκοντα ναῦς μηνὸς μισθόν, ἃς ἔμελλον δεήσεσθαι πέμπειν.
καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐκκλησίαν ποιήσαντες καὶ ἀκούσαντες τῶν τε 2
Ἑγεσταίων καὶ τῶν σφετέρων πρέσβεων τὰ τε ἄλλα ἐπαγωγὰ
καὶ οὐκ ἀληθῆ, καὶ περὶ τῶν χρημάτων ὥς εἴη ἐτοῖμα ἐν τε
τοῖς ἱεροῖς πολλὰ καὶ ἐν τοῖς κοινοῖς, ἐψηφίσαντο ναῦς ἐξή-
κοντα πέμπειν ἐς Σικελίαν καὶ στρατηγούς αὐτοκράτορας
Ἀλκιβιάδην τε τὸν Κλεινίου καὶ Νικίαν τὸν Νικηράτου καὶ
Λάμαχον τὸν Ξενοφάνους, βοηθοὺς μὲν Ἑγεσταίοις πρὸς Σε-
λινουντίους, ξυγκατοικίσαι δὲ καὶ Λεοντίους, ἣν τι περι-
γίγνηται αὐτοῖς τοῦ πολέμου, καὶ τᾶλλα τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ
πρᾶξαι ὅπῃ ἂν γιννώσκωσιν ἄριστα Ἀθηναίοις. μετὰ δὲ τοῦτο 3
ἡμέρᾳ πέμπτῃ ἐκκλησία αὐθις ἐρίγνετο, καθ' ὃ τι χρὴ τὴν
παρασκευὴν ταῖς ναυσὶ τάχιστα γίγνεσθαι καὶ τοῖς στρατη-
γοῖς, εἴ του προσδέοιντο, ψηφισθῆναι ἐς τὸν ἐκπλουν. καὶ 4
ὁ Νικίας ἀκούσιος μὲν ἡρημένος ἄρχειν, νομίζων δὲ τὴν πό-
λιν οὐκ ὀρθῶς βεβουλευσθαι, ἀλλὰ προφάσει βραχείᾳ καὶ
εὐπρεπεῖ τῆς Σικελίας ἀπάσης, μεγάλου ἔργου, ἐφίεσθαι,
παρελθὼν ἀποτρέψαι ἐβούλετο καὶ παρήνει τοῖς Ἀθηναίοις
τοιάδε.

9. „Ἡ μὲν ἐκκλησία περὶ παρασκευῆς τῆς ἡμετέρας ἦδε

hänger der dortigen Prätendenten:
1, 59. 2, 95.

4. δεχημέρους. zu 5, 26, 2.

8. 1. ὥς ist mit μισθόν zu ver-
binden (als Sold, zum Solde be-
stimmt) nicht, wie Kr. will, mit
ἐξήκοντα, weil die 60 Talente nicht
für ungefähr 60 Schiffe, sondern
gerade für diese Anzahl als Mo-
natssold ausreichten. Es erhielt
dann, da die Bemannung einer
Triere durchschnittl. 200 Köpfe stark

war, jeder tägl. eine Drachme, vgl.
zu 31, 3.

2. ἐπαγωγὰ u. ἀληθῆ prädicativ.
— ἐν τοῖς κοινοῖς, in den öffent-
lichen Kassen. — ξυγκατοικίσαι
und πρᾶξαι sind Inf. der Absicht.
— ἣν — πολέμου, wenn ihnen
ein Erfolg des Krieges zu
Theil würde, wenn sie den Krieg
glückl. führten.

9. Die Reden des Nik. und Al-
kib. stellen uns die Persönlichkeit

ξυνελέγη, καθ' ὅ τι χρὴ ἐς Σικελίαν ἐκπλεῖν· ἐμοὶ μέντοι δο-
 κεῖ καὶ περὶ αὐτοῦ τούτου ἔτι χρῆναι σκέψασθαι, εἰ ἄμεινόν
 ἐστὶν ἐκπέμπειν τὰς ναῦς, καὶ μὴ οὕτω βραχείᾳ βουλῇ περὶ
 μεγάλων πραγμάτων ἀνδράσιν ἀλλοφύλοις πειθομένους πόλε-
 2 μων οὐ προσήκοντα ἄρασθαι. καίτοι ἔγωγε καὶ τιμῶμαι ἐκ τοῦ
 τοιούτου καὶ ἥσσον ἐτέρων περὶ τῷ ἑαυτοῦ σώματι ὀρρωδῶ,
 νομίζων ὁμοίως ἀγαθὸν πολίτην εἶναι ὅς ἂν καὶ τοῦ σώματός
 τι καὶ τῆς οὐσίας προνοῇται· μάλιστα γὰρ ἂν ὁ τοιοῦτος καὶ
 τὰ τῆς πόλεως δι' ἑαυτὸν βούλοιτο ὀρθοῦσθαι. ὅμως δὲ οὔτε
 ἐν τῷ πρότερον χρόνῳ διὰ τὸ προτιμᾶσθαι εἶπον παρὰ γνώ-
 3 μην οὔτε νῦν, ἀλλὰ ἢ ἂν γιγνώσκω βέλτιστα, ἐρῶ. καὶ πρὸς
 μὲν τοὺς τρόπους τοὺς ὑμετέρους ἀσθενῆς ἂν μου ὁ λόγος
 εἴη, εἰ τὰ τε ὑπάρχοντα σώζειν παραινοίην καὶ μὴ τοῖς ἐτοι-
 μοις περὶ τῶν ἀφανῶν καὶ μελλόντων κινδυνεύειν· ὥς δὲ οὔτε
 ἐν καιρῷ σπεύδετε οὔτε ῥαδίᾳ ἐστὶ κατασχεῖν ἐφ' ἃ ὥρμησθε,
 ταῦτα διδάξω.

10. „Φημὶ γὰρ ὑμᾶς πολεμίους πολλοὺς ἐνθάδε ὑπολι-
 πόντας καὶ ἐτέρους ἐπιθυμεῖν ἐκεῖσε πλεύσαντας δεῦρο ἐπα-
 2 γαγέσθαι. καὶ οἴεσθε ἴσως τὰς γενομένας ὑμῖν σπονδὰς ἔχειν
 τι βέβαιον, αἰ ἡσυχάζοντων μὲν ὑμῶν ὀνόματι σπονδαὶ ἔσον-
 ται (οὕτω γὰρ ἐνθένδε τε ἄνδρες ἔπραξαν αὐτὰ καὶ ἐκ τῶν
 ἐναντίων), σφαλέντων δέ που ἀξιοχρεῶ δυνάμει ταχεῖαν τὴν

zweier der hervorragendsten Staats-
 männer und Feldherren Athens in
 einem beziehungsreichen Doppel-
 gemälde vor Augen. Sie enthal-
 ten manchen individuellen Zug von
 der realsten Anschaulichkeit, ohne
 doch dem allgemeinen Typus des
 Werkes untreu zu werden.

1. ἀλλοφύλοις, den Egestäern,
 über deren Abstammung C. 2, 3.

2. καίτοι steht auch hier, wie
 sonst, in Bezug mit dem Vorherg.:
 und doch, gleichwohl. — ἐκ
 τοῦ τοιούτου, in Folge solcher
 Unternehmung, wie wir jetzt
 vorhaben. — νομίζων concessiv:
 wiewohl ich meine. „Bei Vie-
 len galt Nikias für furchtsam; also
 hier wohl mit auch eine beiläufige
 Selbstvertheidigung.“ K. — ὅμως
 δέ, nicht Gegensatz zu den letzten
 Worten, sondern zu τιμῶμαι ἐκ τ.

τ. — τὰ τῆς πόλεως ist Subj. zu
 ὀρθοῦσθαι. — οὔτε νῦν, sc. ἐρῶ
 παρὰ γνώμην. vgl. zu 2, 40, 2. —
 ἢ ἂν eben so 1, 126, 8. 6, 26, 1. u.
 ὅπῃ ἂν 6, 8, 2. 8, 67, 3. Dennoch
 ist Reiske's Conj. ἀλλ' ἢ ἂν, von
 Madvig verbessert in ἀλλ' ἢ ἂν,
 wegen der sehr gewinnenden Satz-
 form wahrscheinlich.

3. τοῖς ἐτοιμοῖς Synon. von τῶν
 ὑπάρχοντα. Ueb. den Dat. zu 2,
 65, 7. — κατασχεῖν, erlangen. v.
 39, 2.

10. 2. αὐτά, τὰ περὶ τὰς σπον-
 δὰς. Eben so das Neutr. 5, 27, 1
 und ähnl. 6, 96, 1. Gemeint sind
 die Machinationen des Alkib. und
 seiner Partei (ἐνθένδε ἄνδρες) und
 die des Kleobulos und Xenares zu
 Sparta (ἐκ τῶν ἐναντίων. s. 5, 36
 ff.). — ἀξιοχρεῶ δυνάμει verb. mit

ἐπιχειρήσιν ἡμῖν οἱ ἐχθροὶ ποιήσονται, οἷς πρῶτον μὲν διὰ
 ξυμπορῶν ἢ ξύμβασις καὶ ἐκ τοῦ αἰσχύονος ἢ ἡμῖν κατ' ἀνάγ-
 κην ἐγένετο, ἔπειτα ἐν αὐτῇ ταύτῃ πολλὰ τὰ ἀμφισβητούμενα
 ἔχομεν. εἰσὶ δ' οἱ οὐδὲ ταύτην πῶ τὴν ὁμολογίαν ἐδέξαντο, 3
 καὶ οὐχ οἱ ἀσθενέστατοι, ἀλλ' οἱ μὲν ἄντικρυς πολεμοῦσιν,
 οἱ δὲ καὶ διὰ τὸ Λακεδαιμονίους ἔτι ἡσυχάζειν δεχημέροις
 σπονδαῖς καὶ αὐτοὶ κατέχονται. τάχα ἂν δ' ἴσως, εἰ δίχα 4
 ἡμῶν τὴν δύναμιν λάβοιεν, ὅπερ νῦν σπεύδομεν, καὶ πάνυ ἂν
 ξυνεπίθοντο μετὰ Σικελιωτῶν, οὓς πρὸ πολλῶν ἂν ἐτιμήσαντο
 ξυμμάχους γενέσθαι ἐν τῷ πρὶν χρόνῳ. ὥστε χρὴ σκοπεῖν 5
 τινὰ αὐτὰ καὶ μὴ μετεώρῳ τε πόλει ἀξιούν κινδυνεύειν καὶ
 ἀρχῆς ἄλλης ὀρέγεσθαι πρὶν ἢν ἔχομεν βεβαιωσώμεθα, εἰ Χαλ-
 κιδῆς γε οἱ ἐπὶ Θράκης, ἔτη τοσαῦτα ἀφεστῶτες ἀφ' ἡμῶν, ἔτι
 ἀχείρωτοί εἰσι καὶ ἄλλοι τινὲς κατὰ τὰς ἡπείρους ἐνδοιαστῶς
 ἀκροῶνται. ἡμεῖς δὲ Ἑγεσταίοις δὴ οὓσι ξυμμάχοις ὥς ἀδικου-
 μένοις ὀξέως βοηθοῦμεν· ὑφ' ὧν δ' αὐτοὶ πάλαι ἀφεστῶτων
 ἀδικούμεθα, ἔτι μέλλομεν ἀμύνεσθαι.

11. „Καίτοι τοὺς μὲν κατεργασάμενοι καὶν κατάσχοιμεν·
 τῶν δ' εἰ καὶ κρατήσαιμεν, διὰ πολλοῦ γε καὶ πολλῶν ὄντων
 χαλεπῶς ἂν ἄρχειν δυναίμεθα. ἀνόητον δ' ἐπὶ τοιούτους ἰέ-
 ναι ὧν κρατήσας τε μὴ κατασχῆσει τις καὶ μὴ κατορθώσας μὴ
 ἐν τῷ ὁμοίῳ καὶ πρὶν ἐπιχειρῆσαι ἔσται. Σικελιωταὶ δ' ἂν 2
 μοι δοκοῦσιν, ὥς γε νῦν ἔχουσι, καὶ ἔτι ἂν ἦσσαν δεινοὶ
 ἡμῖν γενέσθαι, εἰ ἄρξειαν αὐτῶν Συρακόσιοι, ὅπερ οἱ Ἑγε-
 σταῖοι μάλιστα ἡμᾶς ἐκφοβοῦσιν. νῦν μὲν γὰρ καὶν ἔλθοιεν 3
 ἴσως Λακεδαιμονίων ἕκαστοι χάριτι, ἐκείνως δ' οὐκ εἰκὸς
 ἀρχὴν ἐπὶ ἀρχὴν στρατεῦσαι· ὧ γὰρ ἂν τρόπῳ τὴν ἡμετέραν

σφαλέντων. — ἔπειτα — ἔχομεν
 Fortsetzung des relativen Satzes
 durch einen selbständigen. v. 4, 89,
 1. 5, 2, 4.

3. οἱ μὲν, namentl. die Korin-
 thier. — οἱ δέ, wie die Böoter u.
 die thrakischen Chalkideer.

4. τάχα ἂν δ'. Ueb. die Stel-
 lung zu C. 2, 4. — ἂν — ἄν. zu
 1, 36, 3.

5. τινά, man. — αὐτά, die Ver-
 hältnisse. — πόλει. zu 2, 65, 7.
 — βεβαιωσώμεθα. Ueb. den Conj.
 zu 1, 137, 2. — τοσαῦτα, sechzehn

Jahre: 1, 58. — δὴ Ausdruck der
 Ironie. — αὐτοί Conj. von Reiske
 statt αὐτῶν, das durch die übrigen
 Genet. leicht entstehen konnte.

11. 1. διὰ πολλοῦ, in so wei-
 ter Entfernung. — ὧν ist zum Par-
 tic. construiert. zu 3, 105, 1. — καὶ
 πρὶν ἐπιχ., wie vor dem An-
 griffe.

2. ἂν — ἄν. zu 1, 36, 3. Beides
 gehört zum Inf.

3. ἀρχὴν ἐπὶ ἀ., eine Gross-
 macht geg. d. andere, Syrakö-

μετὰ Πελοποννησίων ἀφέλονται, εἰκὸς ὑπὸ τῶν αὐτῶν καὶ
 4 τὴν σφετέραν διὰ τοῦ αὐτοῦ καθαιρεθῆναι. ἡμᾶς δ' ἂν οἱ
 ἐκεῖ Ἕλληνες μάλιστα μὲν ἐκπεπληγμένοι εἴεν, εἰ μὴ ἀφικοί-
 μεθα, ἔπειτα δὲ καὶ εἰ δείξαντες τὴν δύναμιν δι' ὀλίγου
 ἀπέλθοιμεν· εἰ δὲ σφαλείημέν τι, τάχιστ' ἂν ὑπεριδόντες μετὰ
 5 τῶν ἐνθάδε ἐπίθοντο. τὰ γὰρ διὰ πλείστου πάντες ἴσμεν
 θαυμαζόμενα καὶ τὰ πείραν ἥκιστα τῆς δόξης δόντα. ὅπερ
 νῦν ὑμεῖς, ὦ Ἀθηναῖοι, ἐς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμά-
 χους πεπόνθατε· διὰ τὸ παρὰ γνώμην αὐτῶν πρὸς ἃ ἐφο-
 βεῖσθε τὸ πρῶτον περιγεγενῆσθαι, καταφρονήσαντες ἤδη καὶ
 6 Σικελίας ἐφίεσθε. χρὴ δὲ μὴ πρὸς τὰς τύχας τῶν ἐναντίων
 ἐπαίρεσθαι, ἀλλὰ τὰς διανοίας κρατήσαντας θαρσεῖν, μηδὲ
 Λακεδαιμονίους ἄλλο τι ἡγήσασθαι ἢ διὰ τὸ αἰσχροὺν σκοπεῖν,
 ὅτῳ τρόπῳ ἔτι καὶ νῦν, ἣν δύνωνται, σφήλαντες ἡμᾶς τὸ
 σφέτερον ἀπρεπὲς εὖ θήσονται, ὅσῳ καὶ περὶ πλείστου καὶ
 7 διὰ πλείστου δόξαν ἀρετῆς μελετῶσιν. ὥστε οὐ περὶ τῶν ἐν
 Σικελίᾳ Ἑγεσταίων ἡμῖν, ἀνδρῶν βαρβάρων, ὁ ἀγὼν, εἰ
 σωφρονοῦμεν, ἀλλ' ὅπως πόλιν δι' ὀλιγαρχίας ἐπιβουλεύου-
 σαν ὀξέως φυλαξώμεθα.

12. „Καὶ μεμνηῆσθαι χρὴ ἡμᾶς ὅτι νεωστὶ ἀπὸ νόσου με-
 γάλῃς καὶ πολέμου βραχύ τι λελωφθήκαμεν, ὥστε καὶ χρήμασι
 καὶ τοῖς σώμασιν ἠϋξῆσθαι· καὶ ταῦτα ὑπὲρ ἡμῶν δίκαιον
 ἐνθάδε εἶναι ἀναλοῦν, καὶ μὴ ὑπὲρ ἀνδρῶν φυγάδων τῶνδε

sier gegen Ath. — διὰ τοῦ αὐτοῦ
 Variation für τῶ αὐτῶ, indem
 mehr das Mittel bezeichnet wer-
 den soll.

4. δι' ὀλίγου hier von der Zeit.
 — τὰ διὰ πλείστου, das Entfernt-
 teste. Zum Gedanken vgl. Tacit.
 Ann. 1, 47 maior e longinquo re-
 verentia.

5. ὅπερ — πεπόνθατε bez. auf
 den vorletzten Satz; der unmittel-
 bar vorherg. ist parenthetisch. —
 διὰ — ἐφίεσθε Epexegeze zu πε-
 πόνθατε, wie gewöhl. ohne Par-
 tikel angefügt. zu 2, 60, 4. Uebrigens
 haben die besten Hh. ἐφίεσθαι,
 grammatisch zulässig, doch von we-
 niger lebhafter Färbung. — πρὸς
 ἃ, in Vergleich zu dem, was.
 Andere erklären: in Bezug auf

das, was, näml. der Lak. Ueber-
 legenheit im Landkriege.

6. τὰς διανοίας, ihre Pläne. —
 ἡγήσασθαι. Constr. ἡγήσασθαι τοὺς
 Λακ. ἄλλο τι (sc. ποιεῖν. zu 3, 85, 4)
 ἢ σκοπεῖν. — ὅσῳ, um so mehr
 als. zu 5, 108. — περὶ πλείστου,
 eigentl. über das Meiste, d. i. vor
 Allem. Am häufigsten in Verbin-
 dung mit ποιεῖσθαι. — διὰ πλείστου,
 seit längster Zeit.

7. βαρβάρων. C. 2, 3.

12. 1. δίκαιον — εἶναι, dass es
 gerecht sei, noch abhäng. von
 μεμνηῆσθαι, wofür hier νομίζειν
 gedacht wird. vgl. zu 78, 1. Aus
 ὅτι ist, wie oft, in den Inf. über-
 gegangen; allerdings bleibt die
 Trennung von δίκαιον u. εἶναι auf-
 fällig. εἶναι mit Andern für ἐξεῖναι

ἐπικουρίας δεομένων, οἷς τό τε ψεύσασθαι καλῶς χρήσιμον, καὶ τῷ τοῦ πέλας κινδύνῳ, αὐτῶν λόγους μόνον παρασχομένους, ἢ κατορθώσαντας χάριν μὴ ἄξιαν εἰδέναι ἢ πταίσαντάς που τοὺς φίλους ξυναπολέσαι. εἴ τέ τις ἄρχειν ἄσμενος αἶρε- 2 θεὶς παραινεῖ ὑμῖν ἐκπλεῖν, τὸ ἑαυτοῦ μόνον σκοπῶν, ἄλλως τε καὶ νεώτερος ἔτι ὢν ἐς τὸ ἄρχειν, ὅπως θαυμασθῇ μὲν ἀπὸ τῆς ἱπποτροφίας, διὰ δὲ πολυτέλειαν καὶ ὠφεληθῇ τι ἐκ τῆς ἀρχῆς, μηδὲ τούτῳ ἐμπαράσχητε τῷ τῆς πόλεως κινδύνῳ ἰδίᾳ ἐλλαμπρύνεσθαι, νομίζατε δὲ τοὺς τοιούτους τὰ μὲν δημόσια ἀδικεῖν, τὰ δὲ ἴδια ἀναλοῦν, καὶ τὸ πρᾶγμα μέγα εἶναι καὶ μὴ οἷον νεωτέρῳ βουλευσασθαί τε καὶ ὀξέως μεταχειρίσαι.

13. „Οὓς ἐγὼ ὁρῶν νῦν ἐνθάδε τῷ αὐτῷ ἀνδρὶ παρακελευστοὺς καθημένους φοβοῦμαι καὶ τοῖς πρεσβυτέροις ἀντιπαρακελεύομαι μὴ καταισχυνθῆναι, εἴ τῳ τις παρακάθεται

genommen, giebt einen müssigen Pleonasmus. Usener Jahrb. 1872 S. 744 verm. ἐνθα δεῖν, letzteres als seltene attische Form für δέον: „wo es nöthig ist“. Derselbe Gelehrte will zugleich φυγάδων, was die Egestäer, von denen allein die Rede sei, nicht bezeichnen könne, in das seltene φοιτάδων „Landstreicher“ verändern. — καλῶς, geschickt. — τῷ — κινδ. dat. instr., hier dem Sinne nach *cum periculo*. — ξυναπολέσαι Emend. von Reiske statt ξυναπολέσθαι, das in transit. Bedeutung nicht nachweisbar ist. Wegen der Härte der in ἢ — ξυναπολέσαι enthaltenen Behauptung meinen mehrere Ausl., es müsse hier nicht mehr χρήσιμον gedacht, sondern aus demselben etwa ξύνηθες oder οὐδὲν διαφέρει entnommen werden. Aber dem so entschiedenen Gegner der Egestäer stand eine immerhin herbe Behauptung wohl zu.

2. Der Redner greift jetzt den Alkib. persönl. an. ἄρχειν ἄσμενος αἶρεθεὶς umgekehrt als Nikias selbst: ἀκούσιος μὲν ἡρημένος ἄρχειν. — ἄλλως τε καὶ κτέ., je jünger, desto prachtliebender u. selbstsüchtiger. In der Regel waren natürl. die Feldherrn älter, Alkib. damals

etwas über 30 J. — ὅπως θαυμασθῇ κτέ. Der Zusammenhang ist wohl: Alkib. räth zu dem Zuge bloss aus Egoismus, um auch künftig mit seinem Marstalle Aufsehn machen zu können u. um die zu solchem Aufwande nöthigen Mittel aus der Feldherrnstelle zu schöpfen. v. 15, 2. 3. Dass Strategien und öffentliche Aemter überhaupt Quellen des Reichthums seien, war allgemeiner Glaube. — τῷ — κινδύνῳ hängt von ἐλλαμπρύνεσθαι ab. 16, 3 λαμπρύνεσθαι ἐν. — μὴ οἷον νεωτέρῳ = μὴ τοιοῦτον νεωτέρῳ (für einen Jüngern), ὥστε. Dass der Dat. hier sprachwidrig sei, während er 7, 14, 2 τό τε μὴ οἷόν τε εἶναι ταῦτα ἐμοὶ κωλύσαι ganz ähnlich steht (ob οἷον oder οἷόν τε, ist doch wohl für den Casus gleichgültig), kann ich Krüger nicht zugeben u. halte daher seine Aenderung νεωτέρως („mit jugendlicher Leidenschaft“) für unnöthig. — ὀξέως, rasch, stürmisch, wie es eben der Jugend eigen ist.

13. 1. οὓς, der Plur., weil vorher schon die ganze Classe der Jüngern gemeint war. — παρακελευστοὺς = παρακεκλημένους, als

τῶνδε, ὅπως μὴ δόξη, ἂν μὴ ψηφίζηται πολεμεῖν, μαλακὸς εἶναι, μηδ', ὅπερ ἂν αὐτοὶ πάθοιεν, δυσέρωτας εἶναι τῶν ἀπόντων, γνόντας ὅτι ἐπιθυμία μὲν ἐλάχιστα κατορθοῦνται, προνοία δὲ πλεῖστα, ἀλλ' ὑπὲρ τῆς πατρίδος, ὥς μέγιστον δὲ τῶν πρὶν κίνδυνον ἀναρριπτούσης, ἀντιχειροτονεῖν καὶ ψηφίσεσθαι τοὺς μὲν Σικελιώτας οἷσπερ νῦν ὄροις χρωμένους πρὸς ἡμᾶς, οὐ μεμπτοῖς, τῷ τε Ἰονίῳ κόλπῳ, παρὰ γῆν ἣν τις πλέη, καὶ τῷ Σικελικῷ, διὰ πελάγους, τὰ αὐτῶν νεμο-
 2 μένους καθ' αὐτοὺς καὶ ξυμφέρεσθαι· τοῖς δ' Ἑγεσταίοις ἰδίᾳ εἰπεῖν, ἐπειδὴ ἄνευ Ἀθηναίων καὶ ξυνῆψαν πρὸς Σελινουντίους τὸ πρῶτον πόλεμον, μετὰ σφῶν αὐτῶν καὶ καταλύεσθαι· καὶ τὸ λοιπὸν ξυμμάχους μὴ ποιεῖσθαι, ὥσπερ εἰώθαμεν, οἷς κακῶς μὲν πράξασιν ἀμυνοῦμεν, ὠφελίας δ' αὐτοὶ δεηθέντες οὐ τευξόμεθα.

14. „Καὶ σύ, ὦ πρῦτα, ταῦτα, εἶπερ ἡγεῖ σοι προσήκειν κήδεσθαί τε τῆς πόλεως καὶ βούλει γενέσθαι πολίτης ἀγαθός, ἐπιψήφισε καὶ γνώμας προτίθει αὐθις Ἀθηναίοις, νομίσας, εἰ ὀρρωδεῖς τὸ ἀναψηφίσαι, τὸ μὲν λύειν τοὺς νόμους μὴ μετὰ τοσῶνδ' ἂν μαρτύρων αἰτίαν σχεῖν, τῆς δὲ πόλεως βουλευσαμένης ἰατρὸς ἂν γενέσθαι, καὶ τὸ καλῶς ἄρξαι τοῦτ' εἶναι, ὅς ἂν τὴν πατρίδα ὠφελήσῃ ὥς πλεῖστα ἢ ἐκὼν εἶναι μηδὲν βλάβῃ.“

seine Anhänger. — τῶνδε ist auf die Jüngern zu beziehen u. mit τῷ zu verbinden; v. 7, 75, 4. — ἂν μὴ. Dies ἂν für ἐάν hat Thuk. nach den Codd. nur noch 4, 46, 3. 6, 18, 6. 8, 75, 3 (wo jedoch der beste ἐάν liest). Es ganz auszumerzen scheint bedenklich, da es sonst in der att. Prosa häufig ist. — αὐτοί, die Jüngern. — ἐλάχιστα ist Acc. — μέγιστον τῶν πρὶν. zu 1, 1, 1. — κίνδυνον ἀναρρ. zu 3, 14, 1. — οἷσπερ — χρωμ., i. e. χρωμένους τοῖς ὄροις οἷσπερ νῦν χρῶνται. — διὰ πελάγους, sc. ἣν τις πλέη. — ξυμφέρεσθαι, sich verständigen.

2. ὠφελίας δ'. Aus οἷς ist zu diesem Gliede παρ' ὧν zu entnehmen. zu 1, 106, 1.

14. ταῦτα — ἐπιψήφισε, dies bringe zur Abstimmung. Auch

hierzu gehört αὐθις. — γνώμας προτ. αὐθ. vgl. 3, 38, 1. — ἡγεῖ, die attische Form, hier in zwei guten Hh. bewahrt, wird auch 1, 129, 3, wo alle Hh. ὑπισχνῇ haben sollen, herzustellen sein. Ueb. die Satzform zu 1, 16. — τὸ μὲν λύειν nimmt man meist als Subj. von μὴ ἂν αἰτίαν σχεῖν. Doch Kr. versteht: ἔξεις τὸ λύειν αἰτίαν, i. e. τὸ λύειν σοι αἰτία ἔσται, und dies empfiehlt sich wegen 4, 114, 5 τὸ ἀπὸ τοῦδε ἤδη ὅ τι ἂν ἀμαρτάνωσιν αἰτίαν ἔχοντας, sowie wegen der Concinnität des Satzes. — μὴ verb. mit αἰτίαν σχεῖν. Ueb. μὴ ἂν zu 6, 102, 4. — βουλευσαμένης. Die Vulg. κακῶς βουλευσαμένης mit sehr wenigen und mittelm. Codd. Unentbehrlich ist κακῶς nicht. — τοῦτ' εἶναι, ὅς ἂν. zu 2, 44, 1. — ἐκὼν εἶναι. zu 1, 21, 1.

15. Ὁ μὲν Νικίας τοιαῦτα εἶπε· τῶν δὲ Ἀθηναίων παρ-
 ιόντες οἱ μὲν πλεῖστοι στρατεύειν παρήνουν καὶ τὰ ἐψηφι-
 σμένα μὴ λύειν, οἱ δὲ τινες καὶ ἀντέλεγον. ἐνῆγε δὲ προθυ- 2
 μότατα τὴν στρατείαν Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, βουλόμενος
 τῷ τε Νικίᾳ ἐναντιοῦσθαι, ὣν καὶ ἐς τὰ ἄλλα διάφορος τὰ
 πολιτικὰ καὶ ὅτι αὐτοῦ διαβόλως ἐμνήσθη, καὶ μάλιστα στρα-
 τηγῆσαί τε ἐπιθυμῶν καὶ ἐλπίζων Σικελίαν τε δι' αὐτοῦ καὶ
 Καρχηδόνα λήψεσθαι καὶ τὰ ἴδια ἅμα εὐτυχήσας χρήμασί τε
 καὶ δόξῃ ὠφελήσειν. ὣν γὰρ ἐν ἀξιώματι ὑπὸ τῶν ἀστῶν, 3
 ταῖς ἐπιθυμίαις μείζουσιν ἢ κατὰ τὴν ὑπάρχουσαν οὐσίαν
 ἐχρῆτο ἐς τε τὰς ἱπποτροφίας καὶ τὰς ἄλλας δαπάνας· ὅπερ
 καὶ καθεῖλεν ὕστερον τὴν τῶν Ἀθηναίων πόλιν οὐχ ἥκιστα.
 φοβηθέντες γὰρ αὐτοῦ οἱ πολλοὶ τὸ μέγεθος τῆς τε κατὰ τὸ 4
 ἑαυτοῦ σῶμα παρανομίας ἐς τὴν δίκαιαν καὶ τῆς διανοίας ὣν
 καθ' ἐν ἑκάστον ἐν ὅτῳ γίγνοιτο ἐπρασσεν, ὥς τυραννίδος
 ἐπιθυμοῦντι πολέμιοι κατέσταναν, καὶ δημοσίᾳ κράτιστα
 διαθέντι τὰ τοῦ πολέμου ἰδίᾳ ἑκάστοι τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐ-
 τοῦ ἀχθεσθέντες καὶ ἄλλοις ἐπιτρέψαντες οὐ διὰ μακροῦ
 ἔσφηλαν τὴν πόλιν. τότε δ' οὖν παρελθὼν τοῖς Ἀθηναίοις 5
 παρήνει τοιάδε.

16. „Καὶ προσήκει μοι μᾶλλον ἐτέρων, ὧς Ἀθηναῖοι,
 ἄρχειν (ἀνάγκη γὰρ ἐντεῦθεν ἄρξασθαι, ἐπειδὴ μου Νικίας
^{μυθεῖται} καθήψατο), καὶ ἄξιός ἑμα νομίζω εἶναι. ὣν γὰρ πέρι ἐπιβόη-
 τὸς εἰμι, τοῖς μὲν προγόνοις μου καὶ ἐμοὶ δόξαν φέρει ταῦτα,
 τῇ δὲ πατρίδι καὶ ὠφελίαν. οἱ γὰρ Ἕλληνες καὶ ὑπὲρ δύνα- 2

15. 2. δι' αὐτοῦ, i. e. διὰ τοῦ
 στρατηγῆσαι. — εὐτυχήσας, wenn
 er Glück im Kriege hätte.

3. μείζουσιν ἢ κατὰ. zu 2, 50, 1. —
 τὴν — οὐσίαν. Es wurde über 100
 Talente geschätzt — eine bei dem
 damaligen Geldwerthe ungeheure
 Summe.

4. τῆς παρανομίας. v. 28, 2. —
 ἐς τὴν δ. ohne Art. angeschlossen.
 zu 1, 18, 1. — τῆς διανοίας ὣν,
 seines Strebens, seiner Pläne
 in dem, was. — διαθέντι nur
 ein (guter) Cod., die übrigen u. die
 Vulg. falsch διαθέντα. Diesen Dat.
 allein lasse ich als Obj. von ἀχθε-
 σθέντες abhängen u. erkläre τοῖς
 ἐπιτηδεύμασιν αὐτοῦ: wegen sei-

ner Lebensweise (s. zu 3, 97, 2).
 Eben so zwei Dative zu demselben
 Vb. gehörig 31, 1. Andere, die
 beide Dative als Obj. zu ἀχθεσθέν-
 τες ziehn („quod Graeci solent to-
 tum et partem iisdem casibus ef-
 ferre“ G.), übertragen eine dichte-
 rische Redeweise ohne Berechtigung
 auf die Prosa. — ἐπιτρέψαντες,
 näml. τὰ τοῦ πολέμου.

5. δ' οὖν epanaleptisch. zu 1,
 3, 4.

16. 1. ἐτέρων = ἢ ἐτέροις. zu 1,
 85, 1. — καθήψατο. 12, 2. — In
 wiefern hat ταῦτα eine ungewöhl.
 Stellung?

2. Spezielle Rechtfertigung der

μιν μείζω ἡμῶν τὴν πόλιν ἐνόμισαν τῷ ἐμῷ διαπρεπεῖ τῆς
 Ὀλυμπιάζε θεωρίας, πρότερον ἐλπίζοντες αὐτὴν καταπεπο-
 λεμῆσθαι, διότι ἄρματα μὲν ἐπὶ καθῆκα, ὅσα οὐδεὶς πω
 ιδιώτης πρότερον, ἐνίκησα δὲ καὶ δεύτερος καὶ τέταρτος ἐγε-
 νόμην καὶ τᾶλλα ἀξίως τῆς νίκης παρεσκευασάμην. νόμῳ μὲν
 γὰρ τιμὴ τὰ τοιαῦτα, ἐκ δὲ τοῦ δρωμένου καὶ δύνამις ἅμα
 ὑπονέμεται. καὶ ὅσα αὖ ἐν τῇ πόλει χορηγίαις ἢ ἄλλῳ τῷ
 λαμπρύνονται, τοῖς μὲν ἀστοῖς φθονεῖται φύσει, πρὸς δὲ τοὺς
 ξένους καὶ αὕτη ἰσχὺς φαίνεται. καὶ οὐκ ἄχρηστος ἦδ' ἡ
 ἄνοια, ὅς ἂν τοῖς ἰδίῳις τέλεσι μὴ ἑαυτὸν μόνον, ἀλλὰ καὶ
 4 τὴν πόλιν ὠφελῇ, οὐδέ γε ἄδικον ἐφ' ἑαυτῷ μέγα φρονοῦντα
 μὴ ἴσον εἶναι, ἐπεὶ καὶ ὁ κακῶς πράσσων πρὸς οὐδένα τῆς
 συμφορᾶς ἰσομοιρεῖ. ἀλλ' ὥσπερ δυστυχοῦντες οὐ προσαγο-
 ρευόμεθα, ἐν τῷ ὁμοίῳ τις ἀνεχέσθω καὶ ὑπὸ τῶν εὐπρα-
 γούντων ὑπερφρονούμενος, ἢ τὰ ἴσα νέμων τὰ ὁμοῖα ἀντα-
 5 ξιούτω. οἶδα δὲ τοὺς τοιούτους, καὶ ὅσοι ἐν τινος λαμπρότητι
 προέσχον, ἐν μὲν τῷ κατ' αὐτοὺς βίῳ λυπηροὺς ὄντας, τοῖς
 ὁμοίοις μὲν μάλιστα, ἔπειτα δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ξυνόντας, τῶν
 δὲ ἔπειτα ἀνθρώπων προσποιήσιν τε ξυγγενείας τισὶ καὶ μὴ
 οὖσαν καταλιπόντας, καὶ ἥς ἂν ὥσι πατρίδος, ταύτῃ αὖχνη-
 σιν, ὥς οὐ περὶ ἀλλοτριῶν οὐδ' ἁμαρτόντων, ἀλλ' ὥς περὶ
 6 σφετέρων τε καὶ καλὰ πραξάντων. ὧν ἐγὼ ὀρεγόμενος καὶ

ἱπποτροφία (12, 2. 15, 3). — τῷ
 ἐμῷ διαπρεπεῖ. zu 1, 37, 4. Das
 Attribut ἐμῷ gehört eigtl. zu θεω-
 ρίας. Dieselbe Eigenthümlichkeit
 in der Beziehung des Attrib. häufig
 bei Livius, z. B. 1, 1, 4. 4, 10, 8.
 — τῆς Ὀλυμπ. θ., wie es scheint,
 Ol. 89. — καθῆκα der eigtl. Aus-
 druck bei Wettkämpfen, Lat. *demit-
 tere in certamen* oder *committere*. —
 τᾶλλα, Opfer, kostbare Geräthe,
 Festmale.

3. αὕτη dem Prädic. assimilirt
 wie im Lat. — ἦδ' ἡ ἄνοια einige
 gute Codd., ohne Zweifel weit
 kräftiger und dem stolzen Ueber-
 muthe des Redners angemessener
 als die Vulg. ἡ διάνοια. v. 17, 1
 ἡ ἐμὴ νεότης καὶ ἄνοια. — ὅς ἂν.
 zu 2, 44, 1. — τέλεσι, Aufwand,
 v. 4, 60, 2.

4. ἴσον, sc. τοῖς ἄλλοις. Das Subj.
 von ἴσον εἶναι ist der im vorigen
 Satze beschriebene: ein solcher.
 — προσαγορευόμεθα verwirft Mad-
 vig als „et nimium et ex altera
 parte leve“ u. verm. προσαρκου-
 μεθα. — νέμων, zutheilend, ge-
 während.

5. καὶ ὅσοι soll den Begriff von
 τοὺς τοιούτους noch erweitern:
 und überhaupt alle, die. —
 ἐν — βίῳ, in ihrem Zeitalter.
 — τοῖς ὁμοίοις, den Gleichste-
 henden. — τῶν — ἀνθρώπων
 hängt von τισί (manchen) ab. —
 προσποιήσιν — οὖσαν, Beanspru-
 chung von Verwandtschaft,
 den Wunsch, als Verwandte zu er-
 scheinen, auch wenn sie unbe-
 gründet ist. Auch hier sollte
 das Attribut καὶ μὴ οὖσαν eigtl.
 auf ξυγγενείας bezogen sein. zu §. 2.

διὰ ταῦτα τὰ ἴδια ἐπιβοώμενος τὰ δημόσια σκοπεῖτε εἰ του
χειρὸν μεταχειρίζω. Πελοποννήσου γὰρ τὰ δυνατώτατα ξυ-
στήσας ἄνευ μεγάλου ὑμῖν κινδύνου καὶ δαπάνης Λακεδαι-
μονίους ἐς μίαν ἡμέραν κατέστησα ἐν Μαντινείᾳ περὶ τῶν
ἁπάντων ἀγωνίσασθαι· ἐξ οὗ καὶ περιγερόμενοι τῇ μάχῃ
οὐδέπω καὶ νῦν βεβαίως θαρσοῦσιν.

17. „Καὶ ταῦτα ἡ ἐμὴ νεότης καὶ ἄνοια παρὰ φύσιν δο-
κοῦσα εἶναι ἐς τὴν Πελοποννησίῳ δύναμιν λόγοις τε πρέ-
πουσιν ὁμίλησε καὶ ὀργῇ πίστιν παρασχομένην ἐπεισεν. καὶ
νῦν μὴ πεφόβησθε αὐτήν, ἀλλ' ἕως ἐγὼ τε ἔτι ἀκμάζω μετ'
αὐτῆς καὶ ὁ Νικίας εὐτυχῆς δοκεῖ εἶναι, ἀποχρήσασθε τῇ ἐκά- 2
τέρου ἡμῶν ὠφελείᾳ. καὶ τὸν ἐς τὴν Σικελίαν πλοῦν μὴ μετα-
γινώσκετε ὥς ἐπὶ μεγάλην δύναμιν ἐσόμενον. ὄχλοις τε γὰρ
ξυμμίκτοις πολυανδροῦσιν αἱ πόλεις καὶ ῥαδίας ἔχουσι τῶν
πολιτειῶν τὰς μεταβολὰς καὶ ^{ἐκ τῆς πόλεως} ἐπιδοχὰς. καὶ οὐδεὶς δι' αὐτὸ 3
ὥς περὶ οἰκείας πατρίδος οὔτε τὰ περὶ τὸ σῶμα ὅπλοις ἐξήρ-
τυται οὔτε τὰ ἐν τῇ χώρᾳ νομίμοις κατασκευαῖς, ὅ τι δὲ ἔκα-

6. τὰ δυνατώτατα, Argos, Man-
tinea, Elis. — ὑμῖν verb. mit
ξυστήσας. — ἐν Μαντινείᾳ. 5, 64 ff.
— καὶ περιγ., obgleich.

17. 1. ταῦτα — ὁμίλησε, diesen
Verkehr pflog, diese Verhand-
lungen führte. — ἐς — δύναμιν.
Gewöhnlicher der Dativ bei ὁμι-
λεῖν. Gemeint sind dieselben Staaten
wie mit Πελοποννήσου τὰ δυνατώ-
τατα 16, 6. — ὀργῇ, durch Eifer,
Feuer. — παρασχομένην, was zwei
gute Codd. haben, ist wegen der
Concinnität (vorher λόγοις πρέπου-
σιν) ansprechender als die Vulg.
παρασχομένη. — πεφόβησθε Conj.
von Reiske für πεφοβῆσθαι, das
mit anderer Interpunct. zum Vor-
herg. gezogen wurde. — αὐτήν, τὴν
ἐμὴν νεότητα καὶ ἄνοιαν. — ὁ Νι-
κίας κτέ. Man beachte, dass Alk.
des Nikias Angriffe nicht durch
Gegenbeschuldigungen vergilt.

2. Auf ξυμμίκτοις liegt der Ton.

3. ὥς περί, wie wenn es sich
handelt um. — νομίμοις κατα-
σκευαῖς, mit ordentlichen
Einrichtungen, Anlagen, wie

Befestigungen, Brücken, Strassen
u. dgl. νόμιμος ist gebraucht wie
sonst δίκαιος, iustus, legitimus.
Dass τὰ ἐν τῇ χώρᾳ als Nom. ge-
fasst werden könne, wie Mehrere
wollten, wird durch Stellen wie
3, 96, 3. 5, 7, 5 durchaus nicht be-
wiesen, denen uns. St. erst dann
ähnl. sein würde, wenn sie lautete:
οὐκ ἐξήρτυται οὔτε τὰ περὶ τὸ
σῶμα ὅπλοις οὐδεὶς, οὔτε τὰ ἐν
τῇ χώρᾳ νομίμοις κατασκευαῖς κε-
κόσμηται. Gewiss ist also τὰ ἐν
τῇ χώρᾳ Acc. u. οὐδεὶς auch hier
das Subj., jedoch in dem Sinne:
kein Staat. — ὅ τι Obj. nur von
ἐκ τοῦ κοινοῦ λαβών, wozu auch ἡ
ἐκ τοῦ λέγων πείθειν ἢ στασιάζων
(= ἐκ τοῦ στασιάζειν) gehört zur
Bezeichnung der Mittel, wodurch
jene Dinge erlangt werden. οἶται
verb. mit οἰκῆσιν. Uebersetze:
was ein Jeder, nachdem er
es entweder durch Ueberre-
dung mit Worten oder durch
Parteikampf von dem Ge-
meindegute erhalten hat,
dienlich glaubt, um sich da-
mit, wenn er unterliegt,
in einem andern Lande anzu-

στος ἢ ἐκ τοῦ λέγων πείθειν οἴεται ἢ στασιάζων ἀπὸ τοῦ
 κοινοῦ λαβὼν ἄλλην γῆν, μὴ κατορθώσας, οἰκήσειν, ταῦτα
 4 ἐτοιμάζεται. καὶ οὐκ εἰκὸς τὸν τοιοῦτον ὄμιλον οὔτε λόγου
 μιᾷ γνώμῃ ἀκροᾶσθαι οὔτε ἐς τὰ ἔργα κοινῶς τρέπεσθαι·
 ταχὺ δ' ἂν ὥς ἕκαστοι, εἴ τι καθ' ἡδονὴν λέγοιτο, προσχω-
 ροῖεν, ἄλλως τε καὶ εἰ στασιάζουσιν, ὥσπερ πυνθανόμεθα.
 5 καὶ μὴν οὐδ' ὀπλῖται οὔτ' ἐκείνοις ὅσοιπερ κομποῦνται,
 οὔτε οἱ ἄλλοι Ἕλληνες διεφάνησαν τοσοῦτοι ὄντες ὅσους ἕκα-
 στοι σφᾶς αὐτοὺς ἡρίθμουν, ἀλλὰ μέγιστον δὴ αὐτοὺς ἐψευ-
 σμένη ἡ Ἑλλὰς μόλις ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ ἱκανῶς ὥπλίσθη.
 6 τὰ τε οὖν ἐκεῖ ἐξ ὧν ἐγὼ ἀκοῇ αἰσθάνομαι τοιαῦτα καὶ ἔτι
 εὐπορώτερα ἔσται· βαρβάρους γὰρ πολλοὺς ἔξομεν οἱ Συρακο-
 σίων μίσει ξυνεπιθήσονται αὐτοῖς· καὶ τὰ ἐνθάδε οὐκ ἐπικω-
 7 λύσει, ἣν ὑμεῖς ὀρθῶς βουλευήσθε. οἱ γὰρ πατέρες ἡμῶν τοὺς
 αὐτοὺς τούτους οὔσπερ νῦν φασὶ πολεμίους ὑπολιπόντας ἂν
 ἡμᾶς πλεῖν, καὶ προσέτι τὸν Μῆδον ἐχθρὸν ἔχοντες τὴν ἀρχὴν
 ἐκτήσαντο, οὐκ ἄλλω τινὶ ἢ τῇ περιουσίᾳ τοῦ ναυτικοῦ ἰσχύ-
 8 οντες. καὶ νῦν οὔτε ἀνέλπιστοί πω μᾶλλον Πελοποννήσιοι

siedeln (d. h. was Jeder mitneh-
 men zu können glaubt), das schafft
 er sich an. Usener Rh. Mus. 1870
 S. 587 verm. *σχεδιάζεται* „pro tem-
 pore parat“.

4. λόγου hängt von ἀκροᾶσθαι
 ab. — ὥς ἕκαστοι. zu 1, 3, 4. —
 προσχωροῖεν, sc. ὑμῖν.

5. οὔτε — οὔτε. Es sind zwei
 Gedanken coordiniert, von denen
 nach strengerer Fassung der zweite
 dem ersten zu subordinieren war,
 etwa so: καὶ μὴν οὐδ' ὀπλῖται ἐκεί-
 νοις εἶσιν ὅσοιπερ κομποῦνται,
 ὥσπερ οὐδ' οἱ ἄλλοι Ἕλληνες κτέ.;
 denn das Wesentliche liegt allein
 im ersten Gliede, das zweite ist
 nur Beispiel u. Beweis. s. Index
 unt. Coordination. — τοσοῦτοι. Auch
 hier ὀπλῖται zu denken nöthigt
 das folg. ὥπλίσθη. — ὅσους nur
 in wenigen Codd., doch nothwendig
 statt der Vulg. ὅσοι. — ἐν τῷδε
 τῷ πολέμῳ. In Wirklichkeit konnte
 Alkib. schwerl. so sprechen, dass
 er die Friedenszeit, in welcher
 Athen jetzt seit sechs Jahren lebte,
 auch als einen Theil des ganzen

siebenundzwanzigjährigen Krieges
 bezeichnete; denn diese Ansicht
 wurde eben erst durch das Werk
 des Thuk. verbreitet; s. uns. Einl.
 S. XI fg. u. ausführl. Ullrich Beitr.
 z. E. d. Th. S. 57 f.

6. Dem τὰ τε ἐκεῖ corresp. καὶ
 τὰ ἐνθάδε. — γάρ. Die Hh. τε γάρ,
 welches in der Bedeutung von
etenim, ohne ein entsprechendes
 Satzglied, dem guten Atticismus
 fremd zu sein scheint. Be. 483, 13.
 (Anders M. 626, Klotz zu Devar.
 p. 750.) Bei Thuk. haben es alle
 Hh. ausser hier noch 7, 81, 3;
 doch kann es, da es in der spätern
 Gräcität häufig war, leicht durch
 die Abschreiber entstanden sein.

7. φασί, die Gegner der Expedi-
 tion: 10, 1.

8. νῦν könnte man aus einer
 Brachylogie erklären, indem ge-
 dacht wäre: und jetzt steht
 die Sache so: nie waren die
 Pelop. hoffnungsloser; doch
 besser nimmt man wohl eine Ver-
 mischung zweier Redeweisen an:
 1) und jetzt sind die Pelop.

ἐς ἡμᾶς ἐγένοντο, εἴ τε καὶ πάννυ ἔρρωνται, τὸ μὲν ἐς τὴν γῆν ἡμῶν ἐσβάλλειν, καὶ μὴ ἐκπλεύσωμεν, ἱκανοί εἰσι, τῷ δὲ ναυτικῷ οὐκ ἂν δύναιτο βλάπτειν· ὑπόλοιπον γὰρ ἡμῖν ἐστὶν ἀντίπαλον ναυτικόν.

18. „Ὡστε τί ἂν λέγοντες εἰκὸς ἢ αὐτοὶ ἀποκνοῖμεν ἢ πρὸς τοὺς ἐκεῖ ξυμμάχους σκηπτόμενοι μὴ βοηθοῖμεν; οἷς χρεῶν, ἐπειδὴ γε καὶ ξυνωμόσαμεν, ἐπαμύνειν καὶ μὴ ἀντιτιθέναι ὅτι οὐδὲ ἐκεῖνοι ἡμῖν. οὐ γὰρ ἵνα δεῦρο ἀντιβοηθῶσι προσεθέμεθα αὐτούς, ἀλλ' ἵνα τοῖς ἐκεῖ ἐχθροῖς ἡμῶν λυπηροὶ ὄντες δεῦρο κωλύωσιν αὐτοὺς ἐπιέναι. τὴν τε ἀρχὴν 2 οὕτως ἐκτησάμεθα καὶ ἡμεῖς καὶ ὅσοι δὴ ἄλλοι ἤρξαν, παραγιγνόμενοι προθύμως τοῖς ἀεὶ ἢ βαρβάροις ἢ Ἑλλησιν ἐπικαλουμένοις, ἐπεὶ, εἴγε ἡσυχάζοιεν πάντες ἢ φυλοκρῖνοῖεν οἷς χρεῶν βοηθεῖν, βραχὺ ἂν τι προσκτώμενοι αὐτῇ περὶ αὐτῆς ἂν ταύτης μᾶλλον κινδυνεύοιμεν. τὸν γὰρ προὔχοντα οὐ μόνον ἐπιόντα τις ἀμύνεται, ἀλλὰ καὶ μὴ ὅπως ἐπείσει προκαταλαμβάνει. καὶ οὐκ ἐστὶν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα 3 ἄρχειν, ἀλλ' ἀνάγκη, ἐπειδὴ περ ἐν τῷδε καθέσταμεν, τοῖς μὲν ἐπιβουλεύειν, τοὺς δὲ μὴ ἀνιέναι, διὰ τὸ ἀρχθῆναι ἂν ὑφ' ἐτέρων αὐτοῖς κίνδυνον εἶναι, εἰ μὴ αὐτοὶ ἄλλων ἄρχοιμεν. καὶ οὐκ ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκεπτέον ὑμῖν τοῖς ἄλλοις τὸ ἡσυχον, εἰ μὴ καὶ τὰ ἐπιτηδεύματα ἐς τὸ ὁμοῖον μεταλή-

hoffnungsloser als je, 2) und noch nie waren die Pelop. hoffnungsloser als jetzt. — ἀνέλπιστοι activ. v. 8, 1, 2 u. in etwas verschiedenem Sinne 3, 30, 2. In passiver Bedeutung, wie es Kr. erklären möchte, kommt es bei Thuk. nur von Sachen, nicht von Personen vor (s. Bétant lex.). — ἐς ἡμᾶς, in Bezug auf uns, d. h. auf den Sieg über uns. — καὶ πάννυ ἔρρ., recht sehr muthig sind. — τὸ ἐσβάλλειν mit ἱκανοί verbunden, weil man sagt ἱκανός τι. vgl. zu 2, 53, 3.

18. 1. λέγοντες εἰκὸς sollte eigtl. nach ἢ stehn. zu 1, 16. — ἡμῖν, sc. ἐπήμυναν.

2. οὕτως kündigt das Partic. an. — φυλοκρῖνοῖεν, Stammunterschiede berücksichtigten, mit Bezug auf des Nik. Aeusserungen

THUCYDIDES. II. 1. 3. Aufl.

9, 1. 11, 7. — ἂν — ἄν. zu 5, 9, 5. — αὐτῇ, τῇ ἀρχῇ. — κινδυνεύοιμεν, leichter Uebergang von der 3. Person in die 1., also von dem allgem. Gedanken auf den besond. Fall. — μὴ ὅπως. Das Hyperbaton, von allen Ausl. verworfen, ist m. E. ganz geeignet den Contrast zu schärfen und nicht härter als bei Xen. Mem. 3, 9, 6 μὴ ἂ οἶδε für ἂ μὴ οἶδε, oder bei Muson. ap. Stob. flor. II p. 286 Gaisf. οὐχὶ ὁ μαθὼν für ὁ οὐχὶ (oder dann μὴ) μαθὼν. Sonst vgl. zu 1, 72, 2.

3. ταμιεύεσθαι, abmessen. Wegen des im Folg. ausgeführten Gedankens vergl. zu 1, 75, 4. — αὐτοῖς, uns selbst. — τοῖς ἄλλοις verb. mit ἐκ τοῦ αὐτοῦ, nach demselben Maasstabe wie die Andern. — μεταλήψεσθε nicht umwandeln (dies wäre μεταβα-

- 4 ψεσθε. λογισάμενοι οὖν τάδε μᾶλλον αὐξήσιν, ἐπ' ἐκεῖνα
 ἣν ἴωμεν, ποιῶμεθα τὸν πλοῦν, ἵνα Πελοποννησίων τε στο-
 ρέσωμεν τὸ φρόνημα, εἰ δόξομεν ὑπεριδόντες τὴν ἐν τῷ
 παρόντι ἡσυχίαν καὶ ἐπὶ Σικελίαν πλεῦσαι, καὶ ἅμα ἢ τῆς
 Ἑλλάδος, τῶν ἐκεῖ προσγενομένων, πάσης τῷ εἰκότι ἄρξομεν,
 ἢ κακώσομέν γε Συρακοσίους, ἐν ᾧ καὶ αὐτοὶ καὶ οἱ ξύμμα-
 5 χοι ὠφελησόμεθα. τὸ δὲ ἀσφαλές, καὶ μένειν, ἣν τι προ-
 χωρῇ, καὶ ἀπελθεῖν, αἱ νῆες παρέξουσιν· ναυκράτορες γὰρ
 6 ἐσόμεθα καὶ ξυμπάντων Σικελιωτῶν. καὶ μὴ ὑμᾶς ἢ Νικίου
 τῶν λόγων ἀπραγμοσύνη καὶ διάστασις τοῖς νέοις ἐς τοὺς
 πρεσβυτέρους ἀποτρέψῃ, τῷ δὲ εἰωθότι κόσμῳ, ὥσπερ καὶ
 οἱ πατέρες ἡμῶν ἅμα νέοι γεραιτέροις βουλευόντες ἐς τάδε
 ἦσαν αὐτά, καὶ νῦν τῷ αὐτῷ τρόπῳ πειρᾶσθε προαγαγεῖν

λεῖτε), sondern eintauschen, durch Tausch annehmen (v. 1, 120, 3 τὸν πόλεμον ἀντ' εἰρήνης μεταλαμβάνειν. 6, 87, 5); τὰ ἐπιτηδεύματα sind also die der Andern, hier der conservativen Laked.

4. τάδε, unsere hiesige Macht. — στορέσωμεν poet. Tropus, von Spätern als Eleganz nachgeahmt. — ὑπεριδόντες enthält den Hauptbegriff. — καὶ ἅμα. Die angefangene Satzform mit ἵνα ist aufgegeben, obschon das dortige τέ eine Fortsetzung ankündigte. Also Anakoluth. vgl. zu 1, 82, 1.

5. καὶ μένειν — καὶ ἀπελθεῖν wird am besten als Epexegeze von τὸ ἀσφαλές gefasst. Die Erklärung von Kr., wonach τὸ δ' ἀσφαλές wie das bekannte τὸ δὲ μέγιστον der Constr. voraufgeschickt sein soll, sowie die von Poppo, der die Inf. für τοῦ μένειν u. τοῦ ἀπελθεῖν stehen u. von τὸ ἀσφαλές abhängen lässt (nach M. 542, b, wo aber nur artikellose Subst. den blossen Inf. bei sich haben), sind wegen der nur halben Analogien unbefriedigend. — προχωρῇ Kr. nach Valla u. zwei Hh., passender als προσχωρῇ. — παρέξουσιν· ναυκράτορες Emend. von Valckenaer für παρέξουσιν· αὐτοκράτορες, was eine dem Vorigen widersprechende Be-

hauptung wäre. Zwar wird sich ναυκράτωρ mit dem Genet. sonst schwerl. so finden (denn Soph. Phil. 1072 ist es = ναύαρχος), aber ähnlich ist die Constr. ἀκράτωρ, αὐτοκράτωρ c. genet.

6. ἢ Νικίου — πρεσβυτέρους, die durch des Nikias Worte empfohlene Unthätigkeit u. die von ihm gesuchte Zwie- tracht für die Jünglinge gegen die Aelteren. „Active Bedeutung hat διάστασις wohl so wenig als ἀπόστασις 1, 122, 1. τοῖς νέοις, weil auch ἢ Νικίου τῶν λόγων zu διάστασις gehört und also τῶν νέων unklar wäre.“ K. Uebri- gens hören wir in diesem Tadel der ἀπραγμοσύνη, der Nichtein- mischung in die Verhältnisse an- derer Staaten, u. des ἡσυχον (§ 3), sowie öfter in den Worten des Alk. Anklänge an d. politischen Gedanken seines grossen Verwandten Perikles (vgl. § 3 u. uns. St. mit 2, 63, 2. 3. 64, 4). — ἀποτρέψῃ Emend. von Poppo u. Krüg. statt ἀποστρέψῃ. v. C. 8, 4. 19, 2. — γεραιτέροις hängt von ἅμα ab, ist aber davon getrennt, um die Antitheta unmittel- bar an einander zu rücken. B. 151, III, 1. — αὐτά, die Macht Athens. vgl. 1, 144, 4 ἐς τάδε προή- γαγον αὐτά. — τῷ αὐτῷ τρόπῳ ist gleichsam Wiederholung von τῷ

τὴν πόλιν, καὶ νομίζατε νεότητα μὲν καὶ γῆρας ἄνευ ἀλλήλων μηδὲν δύνασθαι, ὁμοῦ δὲ τό τε φαῦλον καὶ τὸ μέσον καὶ τὸ πάνυ ἀκριβὲς ἂν ξυγκραθὲν μάλιστ' ἂν ἰσχύειν, καὶ τὴν πόλιν, ἂν μὲν ἡσυχάζῃ, τρίψεσθαι τε αὐτὴν περὶ αὐτὴν ὥσπερ καὶ ἄλλο τι, καὶ πάντων τὴν ἐπιστήμην ἐγγηράσσεσθαι, ἀγωνιζομένην δὲ αἰεὶ προσλήψεσθαι τε τὴν ἐμπειρίαν καὶ τὸ ἀμύνεσθαι οὐ λόγῳ ἀλλ' ἔργῳ μᾶλλον ξύνηθες ἔξειν. παράπαν τε γινώσκω πόλιν μὴ ἀπράγμονα τάχιστ' ἂν μοι 7 δοκεῖν ἀπραγμοσύνης μεταβολῇ διαφθαρῆναι, καὶ τῶν ἀνθρώπων ἀσφαλέστατα τούτους οἰκεῖν οἳ ἂν τοῖς παροῦσιν ἦθεσι καὶ νόμοις, ἣν καὶ χεῖρω ἦ, ἥκιστα διαφόρως πολιτεύωσιν.“

19. Τοιαῦτα μὲν ὁ Ἀλκιβιάδης εἶπεν. οἳ δ' Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες ἐκείνου τε καὶ τῶν Ἑγεσταίων καὶ Λεοντίνων φυγάδων, οἳ παρελθόντες ἐδέοντό τε καὶ τῶν ὀρκίων ὑπομνήσκοντες ἰκέτευον βοηθῆσαι σφίσι, πολλῷ μᾶλλον ἢ πρότερον ὥρμηντο στρατεύειν. καὶ ὁ Νικίας γνούς ὅτι ἀπὸ μὲν τῶν αὐ- 2 τῶν λόγων οὐκ ἂν ἔτι ἀποτρέψειε, παρασκευῆς δὲ πλήθει, εἰ πολλὴν ἐπιτάξειε, τάχ' ἂν μεταστήσειεν αὐτοὺς, παρελθὼν αὐτοῖς αὖθις ἔλεγε τοιάδε.

20. „Ἐπειδὴ πάντως ὁρῶ ὑμᾶς, ὧ Ἀθηναῖοι, ὥρμημένους στρατεύειν, ξυνενέγκοι μὲν ταῦτα ὥς βουλόμεθα, ἐπὶ δὲ τῷ παρόντι ἃ γινώσκω σημανῶ. ἐπὶ γὰρ πόλεις, ὥς ἐγὼ 2 ἀκοῇ αἰσθάνομαι, μέλλομεν ἰέναι μεγάλας καὶ οὐδ' ὑπηκόους ἀλλήλων οὔτε δεομένας μεταβολῆς, ἣ ἂν ἐκ βιαίου τις δου-

εἰωθότι κόσμῳ. — φαῦλον geht auf den Leichtsinn der Jugend, doch ist der harte Ausdr. wohl ironisch gemeint. vgl. ἄνοια 16, 3. 17, 1. — ἀκριβὲς bez. die genau u. gewissenhaft berechnende Natur des Alters. — ἂν — ἂν. zu 5, 9, 5. — ἂν μὲν = ἐὰν μὲν. zu 13, 1. — τρίψεσθαι αὐτὴν περὶ αὐτήν. vgl. 8, 46, 2. — ὥσπερ καὶ ἄλλο τι. zu 1, 142, 9.

7. γινώσκω — δοκεῖν, ich spreche das Urtheil aus, dass mir scheint. Auch 37, 2 ist γινώσκω u. δοκεῖν, nur in anderer Satzform, verbunden. — μεταβολῇ, Ein-

tausch, Uebergang zu. zu 1, 44, 1.

19. 1. Λεοντίνων φυγάδων. C. 6, 2.

2. ἀπό, von — aus, d. i. mittels. — ἂν μεταστήσειεν, umstimmen würde. — αὐτοῖς gehört zu παρελθόν, wie 72, 2 παρελθὼν αὐτοῖς Ἑρμοκράτης — ἐθάρσυνε zeigt. Darum ist aber auch 15, 5. 32, 3. 35, 2 so zu verbinden, worauf überdies schon die Wortstellung hinweist. — ἔλεγε. zu 1, 26, 1.

20. 2. ὥς — αἰσθάνομαι geht

λείας ἄσμενος ἐς ῥάω μετάστασιν χωροίη, οὐδ' ἂν τὴν ἀρχὴν
τὴν ἡμετέραν εἰκότως ἀντ' ἐλευθερίας προσδεξαμένας, τό τε
3 πλῆθος, ὥς ἐν μιᾷ νήσῳ, πολλὰς τὰς Ἑλληνίδας. πλὴν γὰρ
Νάξου καὶ Κατάνης, ἃς ἐλπίζω ἡμῖν κατὰ τὸ Λεοντίνων ξυγ-
γενὲς προσέσεσθαι, ἄλλαι εἰσὶν ἐπτά, καὶ παρεσκευασμέναι
τοῖς πᾶσιν ὁμοιοτρόπως μάλιστα τῇ ἡμετέρᾳ δυνάμει, καὶ οὐχ
ἥκιστα ἐπὶ ἃς μᾶλλον πλέομεν, Σελινοῦς καὶ Συράκουσαι.
4 πολλοὶ μὲν γὰρ ὀπλῖται ἐνείσι καὶ τοξόται καὶ ἀκοντισταί,
πολλὰ δὲ τριήρεις καὶ ὄχλος ὁ πληρώσων αὐτάς. χρήματά τ'
ἔχουσι τὰ μὲν ἴδια, τὰ δὲ καὶ ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐστὶ Σελινουν-
τίοις. Συρακοσίοις δὲ καὶ ἀπὸ βαρβάρων τινῶν ἀπ' ἀρχῆς
φέρεται. ᾧ δὲ μάλιστα ἡμῶν προέχουσιν, ἵππους τε πολλοὺς
κέκτηνται καὶ σίτῳ οἰκείῳ καὶ οὐκ ἐπακτῷ χρῶνται.

21. „Πρὸς οὖν τοιαύτην δύναμιν οὐ ναυτικῆς καὶ φανύ-
λου στρατιᾶς μόνον δεῖ, ἀλλὰ καὶ πεζὸν πολὺν ξυμπλεῖν,
εἴπερ βουλόμεθα ἄξιον τῆς διανοίας δοῖν καὶ μὴ ὑπὸ ἱππέων
πολλῶν εἵργεσθαι τῆς γῆς, ἄλλως τε καὶ ἣν ξυστῶσιν αἱ πό-

auf μεγάλας κτέ. — ῥάω, beque-
mer, weniger drückend. Der
Satz ist Antwort auf 17, 2. vgl.
auch 7, 55, 2. — ἂν — προσδεξα-
μένας = τοιαύτας αἰ προσδέξαιντο
ἂν. — ὥς — νήσῳ restringierend.
zu 3, 113, 6. — τὰς Ἑλληνίδας, die
hellenischen nämlich, deren
Sicilien, meint er, verhältniss-
mässig mehr als sonst eine Insel
enthält.

3. ξυγγενές. C. 3, 3. — ἐπτά,
ausser den beiden sogleich genann-
ten noch Gela, Akragas, Messene,
Himera, Kamarina. — ὁμοιοτρόπως
κτέ. v. 8, 96, 5.

4. ὁ πληρώσων. Ueb. den Art. zu
2, 51, 5. — ἔχουσι τὰ μὲν κτέ. We-
gen der Stellung zu 1, 16. — ἐν
τοῖς ἱεροῖς. Es sind wohl nur
Tempelschätze zu verstehn; denn
obwohl auch öffentl. Kassen in den
Tempeln aufbewahrt zu werden
pflegten, wie bekanntl. zu Athen
der Staatsschatz im Hinterhause
des Parthenon, so werden doch C.
6, 3. 8, wenigstens in Bezug auf
Egesta, die öffentl. Kassen neben
den Tempelschätzen genannt. Auf-

fallend bleibt, dass nur den Seli-
nuntiern Tempelschätze zugeschrie-
ben werden. — ἀπ' ἀρχῆς φέρεται,
werden von Alters her ge-
steuert. Subj. noch χρήματα.
Die Vulg. ἀπαρχὴ ἐσφέρεται, von
den Hh. sehr wenig gestützt, hat
auch das gegen sich, dass ἐσφέρε-
σθαι nur von ausserordentlichen
Abgaben (wie Kriegssteuern) üb-
lich ist.

21. 1. φανύλου von der Quanti-
tät: schwach. Die Qualität kann
nicht gemeint sein, da die Epiba-
ten (zu 3, 95, 2) aus den Hopliten
genommen wurden. φανύλος ist bei
Thuk. nur hier, auch bei Andern
selten, zweier Endungen. — ἣν
ξυστῶσιν nur vier geringe Hh., die
übrigen εἰ ξυστῶσιν. Aber die Zu-
lässigkeitkeit von εἰ mit dem Conj.
in der att. Prosa ist sehr zweifel-
haft (ausser den Grammatikern s.
Hermann de partic. ἂν p. 96 sq.,
der es vertheidigt) u. auf die Codd.
ist nicht viel zu geben, weil den
Abschreibern diese Constr. aus der
spättern Gräcität geläufig war. 79,
3 steht ἣν ξυστῶμεν u. 85, 3 ἣν

λεις φοβηθεῖσαι καὶ μὴ ἀντιπαράσχωσιν ἡμῖν φίλοι τινὲς γενόμενοι ἄλλοι ἢ Ἑγεσταῖοι ᾧ ἀμυνόμεθα ἱππικόν. αἰσχροὺν 2 δὲ βιασθέντας ἀπελθεῖν ἢ ὕστερον ἐπιμεταπέμπεσθαι, τὸ πρῶτον ἀσκέπτως βουλευσαμένους· αὐτόθεν δὲ παρασκευῇ ἀξιοχρεῶ ἐπιέναι, γνόντας ὅτι πολὺ τε ἀπὸ τῆς ἡμετέρας αὐτῶν μέλλομεν πλεῖν, καὶ οὐκ ἐν τῷ ὁμοίῳ στρατευσόμενοι καὶ ἐν τοῖς τῇδε ὑπηκόοις ξύμμαχοι ἦλθετε ἐπὶ τινα, ὅθεν ῥάδιαι αἱ κομιδαὶ ἐκ τῆς φιλίας ὧν προσέδει, ἀλλ' ἐς ἀλλοτρίαν πᾶσαν ἀπαρτήσουντες, ἐξ ἧς μηνῶν οὐδὲ τεσσάρων τῶν χειμερινῶν ἄγγελον ῥάδιον ἐλθεῖν.

22. „Οπλίτας τε οὖν πολλοὺς μοι δοκεῖ χρῆναι ἡμᾶς ἄγειν καὶ ἡμῶν αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων, τῶν τε ὑπηκόων καὶ ἦν τινα ἐκ Πελοποννήσου δυνώμεθα ἢ πείσαι ἢ μισθῷ προσαγαγέσθαι, καὶ τοξότας πολλοὺς καὶ σφενδονήτας, ὅπως πρὸς τὸ ἐκείνων ἱππικὸν ἀντέχωσι, ναυσί τε καὶ πολὺν περιεῖναι, ἵνα καὶ τὰ ἐπιτήδεια ῥᾶον ἐσκομιζώμεθα, τὸν δὲ καὶ αὐτόθεν σῖτον ἐν ὀλκάσι, πυροὺς καὶ πεφρυγμένας κριθάς,

ξυστήτε. — ἱππικόν Obj. von ἀντιπαράσχωσιν.

2. Zu αὐτόθεν κτέ. ist hier aus αἰσχροὺν das Gegentheil zu entnehmen. Herwerden u. Madvig wollen δεῖ nach δέ einschieben. — καὶ οὐκ — ἀπαρτήσουντες. Eine der unsichersten Stellen im Thuk. Die Codd. überwiegend στρατευσόμενοι und ἀπαρτήσουντες, die Vulg. umgekehrt στρατευσόμενοι und ἀπαρτήσαντες. Ferner haben alle Codd. οὐκ vor ἐν τοῖςδε, was ohne Sinn ist u. wohl am besten mit Hermann getilgt wird, sodass καὶ auf ἐν τῷ ὁμοίῳ bezogen wie heisst u. ἦλθετε ἐπὶ τινα den feindl. Angriff bezeichnet. Der Ao. στρατευσόμενοι scheint mir, auch als fut. exact. erklärt, mit μέλλομεν πλεῖν unverträgl., auch ἐν τοῖς τῇδε ὑπηκόοις ξύμμαχοι ist sehr unklar. Endlich ist zweifelhaft, ob ἀπαρτᾶν im Act. bedeuten kann: sich entfernen, oder ob es heisst: abhängig machen, eigtl. mit hinzugedachtem Obj.: seine Hoffnung, seine Existenz. Poppo verm. ἀπάραντες, Meineke ἀπαντή-

σαντες. — ἀλλοτρ. π., totam peregrinam. — οὐδέ verb. mit ἄγγελον: nicht einmal ein Bote leicht herkommen kann, geschweige denn dass Zufuhr oder Verstärkungen hingelangen könnten. Ein Hyperbaton von οὐδέ auch Xen. Anab. 5, 6, 22. 7, 7, 10. Memor. 4, 6, 7, welche St. Krüg. citiert, ohne sie jedoch für beweisend zu halten. Zu erklären: sogar in vier Monaten nicht gestattet der Sinn nicht, wie mir scheint.

22. τῶν τε κτέ., nähere Bestimmung u. Eintheilung der Bundesgenossen. Im Pelop. hatten die Ath. solche an den Argeiern, Mantineern u. Eleiern, von denen in der That eine Anzahl als Freiwillige, Andere als Söldner mitzogen: 29, 3. 43. 7, 57, 9. — ναυσί τε. Ansprechend ist Bekker's Conj. ναυσὶ δέ. — τὸν καὶ αὐτόθεν σῖτον kann nicht zusammengehören, wie Kr. richtig sah; es müsste καὶ τὸν αὐτόθεν σῖτον heissen. Man verbinde daher καὶ αὐτόθεν mit ἄγειν. Dann ist das τὸν δέ

ἄγειν καὶ σιτοποιοὺς ἐκ τῶν μυλῶνων πρὸς μέρος ἡναγκασμέ-
 νους ἐμίσθους, ἵνα, ἣν πον ὑπὸ ἀπλοίας ἀπολαμβάνωμεθα,
 ἔχῃ ἡ στρατιὰ τὰ ἐπιτήδεια (πολλὴ γὰρ οὕσα οὐ πάσης ἔσται
 πόλεως ὑποδέξασθαι), τὰ τε ἄλλα ὅσον δυνατόν ἐτοιμάσασθαι
 καὶ μὴ ἐπὶ ἑτέροις γίγνεσθαι, μάλιστα δὲ χρήματα αὐτόθεν
 ὡς πλεῖστα ἔχειν. τὰ δὲ παρ' Ἑγεσταίων, ἃ λέγεται ἐκεῖ
 ἐτοῖμα, νομίζατε καὶ λόγῳ ἂν μάλιστα ἐτοῖμα εἶναι.

23. „Ἦν γὰρ αὐτοὶ ἔλθωμεν ἐνθένδε μὴ ἀντίπαλον μό-
 νον παρασκευασάμενοι, πλήν γε πρὸς τὸ μάχιμον αὐτῶν τὸ
 ὀπλιτικόν, ἀλλὰ καὶ ὑπερβάλλοντες τοῖς πᾶσι, μόλις οὕτως
 2 οἷοί τε ἐσόμεθα τῶν μὲν κρατεῖν, τὰ δὲ καὶ διασῶσαι. πόλιν
 τε νομίζειν χρὴ ἐν ἀλλοφύλοις καὶ πολεμίοις οἰκιοῦντας ἰέναι,
 οὓς πρέπει τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ ἢ ἂν κατάσχωσιν εὐθὺς κρατεῖν
 τῆς γῆς ἢ εἰδέναι ὅτι, ἣν σφάλλωνται, πάντα πολέμια ἔξου-
 3 σιν. ὅπερ ἐγὼ φοβούμενος καὶ εἰδὼς πολλὰ μὲν ἡμᾶς δέον εὖ
 βουλευσάσθαι, ἔτι δὲ πλείω εὐτυχῆσαι, χαλεπὸν δὲ ἀνθρώ-
 πους ὄντας, ὅτι ἐλάχιστα τῇ τύχῃ παραδοὺς ἑμαυτὸν βούλομαι
 ἐκπλεῖν, παρασκευῇ δὲ ἀπὸ τῶν εἰκότων ἀσφαλῆς [ἐκπλεῦσαι].
 4 ταῦτα γὰρ τῇ τε ξυμπάσῃ πόλει βεβαιότατα ἡγοῦμαι καὶ ἡμῖν
 τοῖς στρατευσομένοις σωτήρια. εἰ δέ τῳ ἄλλως δοκεῖ, παρήμι
 αὐτῷ τὴν ἀρχήν.“

24. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα εἶπε, νομίζων τοὺς Ἀθη-

vorbereitend dem epexegetisch fol-
 genden σῆτον vorausgeschickt, etwa
 wie Eur. bei Lyk. g. Leokr. 100,
 42: ἄρξουσιν ἄλλοι, τὴν δ' ἐγὼ
 σώσω πόλιν. — πρὸς μέρος, nach
 Verhältniss, näml. zu der in
 jeder Mühle befindl. Zahl von
 Sklaven, also aus jeder verhält-
 nissmässig gleich viele. — οὐ πάσης
 κτέ., wörtl.: (das Heer) wird
 nicht für jede Stadt sein, um
 es aufzunehmen. K. 55, 3, 7.
 61, 6, 8. — καὶ λόγῳ, nur in
 Worten. Die Vermuthung traf
 zu: 46, 1.

23. 1. ἀντίπαλον. zu 1, 3, 3. —
 πλήν γε κτέ., also die Hopliten-
 macht der Feinde wird auf alle
 Fälle stärker sein. — τὸ μάχιμον
 τὸ ὀπλιτ., die Streitmacht, so-
 fern sie in Hopliten besteht.

— τῶν μὲν (Neutr.), die Feinde der
 Ath. in Sicilien, τὰ δέ, ihre Bun-
 desgenossen daselbst.

2. ἰέναι. Als Subj. ist etwa zu
 denken τοὺς στρατευσομένους ἡμῶν.
 — κατάσχωσιν v. κατίσχειν, intr.
 landen.

3. εὖ, welches in einigen u. den
 besten Hh. fehlt, scheint mir jetzt
 durch den Gegensatz erfordert zu
 werden. — χαλεπὸν δέ, näml. εὖ-
 τυχεῖν πολλά. — [ἐκπλεῦσαι] er-
 scheint als Glossem, theils wegen
 der schleppenden Wiederholung,
 theils wegen des hier grundlosen
 Tempuswechsels.

24. 1. ὁ μὲν. Beim Abschluss
 jeder der drei Wechselreden steht
 μὲν: 15, 1. 19, 1 u. hier; desgl,
 35, 1. 41, 1. vgl. dagegen zu 1, 44.

ναίους τῷ πλήθει τῶν πραγμάτων ἢ ἀποτρέψειν ἢ, εἰ ἀναγκάξοιτο στρατεύεσθαι, μάλιστα οὕτως ἀσφαλῶς ἐκπλεῦσαι. οἱ δὲ τὸ μὲν ἐπιθυμοῦν τοῦ πλοῦ οὐκ ἐξηρέθησαν ὑπὸ τοῦ 2 ὀχλώδους τῆς παρασκευῆς, πολὺ δὲ μᾶλλον ὥρμηντο καὶ τοῦ ναντίου περιέστη αὐτῷ· εὖ τε γὰρ παραινέσαι ἔδοξε καὶ ἀσφάλεια νῦν δὴ καὶ πολλὴ ἔσεσθαι. καὶ ἔρως ἐνέπεσε τοῖς 3 πᾶσιν ὁμοίως ἐκπλεῦσαι· τοῖς μὲν γὰρ πρεσβυτέροις ὥς ἢ καταστρεψομένοις ἐφ' ᾧ ἔπλεον ἢ οὐδὲν ἂν σφαλεῖσαν μεγάλην δύναμιν, τοῖς δ' ἐν τῇ ἡλικίᾳ τῆς τε ἀπούσης πόθῳ ὀψεως καὶ θεωρίας, καὶ εὐέλπιδες ὄντες σωθήσεσθαι· ὁ δὲ πολὺς ὄμιλος καὶ στρατιώτης ἐν τε τῷ παρόντι ἀργύριον οἴσειν καὶ προσκτήσασθαι δύναμιν ὅθεν αἰδίου μισθοφορὰν ὑπάρξειν. ὥστε διὰ τὴν ἄγαν τῶν πλειόνων ἐπιθυμίαν, εἰ τῷ ἄρα καὶ 4 μὴ ἤρεσκε, δεδιὼς μὴ ἀντιχειροτουῶν κακόνους δόξειεν εἶναι τῇ πόλει ἡσυχίαν ἦγεν.

25. Καὶ τέλος παρελθὼν τις τῶν Ἀθηναίων καὶ παρακαλέσας τὸν Νικίαν οὐκ ἔφη χρῆναι προφασίζεσθαι οὐδὲ διαμέλλειν, ἀλλ' ἐναντίον ἀπάντων ἥδη λέγειν ἦντινα αὐτῷ παρασκευὴν Ἀθηναῖοι ψηφίσωνται. ὁ δὲ ἄκων μὲν εἶπεν, ὅτι 2 καὶ μετὰ τῶν ξυναρχόντων καθ' ἡσυχίαν μᾶλλον βουλεύσοιτο, ὅσα μέντοι ἥδη δοκεῖν αὐτῷ, τριήρεσι μὲν οὐκ ἔλασσον ἢ ἑκα-

1. — πραγμάτων, Erfordernisse (Kr.). — Das erste ἢ sollte eigtl. schon vor τοὺς Ἀθ. stehn. vgl. zu 1, 16. — ἐκπλεῦσαι nach voraufgeg. ἀποτρέψειν, wie gleich § 3. vgl. zu 3, 46, 2. Doch ist die von Mehrern empfohlene Aenderung μάλιστα ἂν sehr ansprechend.

2. τὸ ἐπιθυμοῦν, der Wunsch. zu 1, 36, 1.

3. γὰρ, nämlich, ohne Wiederholung des Vb. vgl. zu 1, 25, 4. — ἂν σφαλεῖσαν — δύναμιν Acc. abs. zum Ausdruck des subjectiven Meinens: zu 1, 134, 4. — τῆς — θεωρίας, poetisch gefärbter Ausdruck. — εὐέλπιδες ὄντες anakoluth. Uebergang in den Nom. zu 2, 53, 4. Natürl. steht nun auch die Fortsetzung im Nom.: ὁ δὲ πολὺς κτέ. — στρατιώτης dürfte mit Dobree als Prädic. zu οἴσειν zu ziehen sein, welche Erklärung

statthaft ist, auch ohne dass καὶ oder τέ gestrichen wird, da καὶ sich auf den ganzen Satz beziehen lässt: der grosse Haufe wünschte auch darum den Feldzug, weil er hoffte, als Soldat etc. zu 97, 1. Sollte στρατιώτης einen Theil des Subj. bilden, so wäre wohl der Art. wiederholt. Kr. nimmt es mit dem Schol. als Attribut zu ὄμιλος, militärische Masse, und führt passend an Plut. Per. 12 τὸν θητικὸν ὄχλον καὶ ιδιώτην συντεταγμένον εἶχεν. — ὅθεν — ὑπάρξειν. zu 1, 91, 5.

25. 1. παρελθὼν τις, „Demosstratos nach Plut. Nik. 12. vergl. Alk. 18.“ K. — ψηφίσωνται, beschliessen sollten.

2. ἄκων μὲν εἶπεν, ungern zwar, aber er sagte es doch. — ὅσα — δοκεῖν könnte eben so auch in der directen Rede stehn. B. 140, 4, 4.

τὸν πλευστέα εἶναι (αὐτῶν δ' Ἀθηναίων ἐσεσθαι ὀπλιταγωγούς ὅσαι ἂν δοκῶσι, καὶ ἄλλας ἐκ τῶν ξυμμάχων μεταπεμπτέας εἶναι), ὀπλίταις δὲ τοῖς ξύμπασιν Ἀθηναίων καὶ τῶν ξυμμάχων πεντακισχιλίων μὲν οὐκ ἐλάσσοσιν, ἣν δέ τι δύνωνται, καὶ πλείοσι· τὴν δὲ ἄλλην παρασκευὴν ὡς κατὰ λόγον καὶ τοξοτῶν τῶν αὐτόθεν καὶ ἐκ Κρήτης καὶ σφενδονητῶν καὶ ἣν τι ἄλλο πρέπον δοκῇ εἶναι ἐτοιμασάμενοι ἄξιον.

26. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἀθηναῖοι ἐψηφίσαντο εὐθύς αὐτοκράτορας εἶναι καὶ περὶ στρατιᾶς πλήθους καὶ περὶ τοῦ παντὸς πλοῦ τοὺς στρατηγούς πράσσειν ἢ ἂν αὐτοῖς δοκῇ ἄριστα εἶναι 2 Ἀθηναίοις. καὶ μετὰ ταῦτα ἡ παρασκευὴ ἐγίγνετο, καὶ ἔς τε τοὺς ξυμμάχους ἐπεμπον καὶ αὐτόθεν καταλόγους ἐποιοῦντο. ἄρτι δ' ἀνελήφει ἡ πόλις ἑαυτὴν ἀπὸ τῆς νόσου καὶ τοῦ ξυνεχοῦς πολέμου ἔς τε ἡλικίας πλήθος ἐπιγεγεννημένης καὶ ἔς χρημάτων ἄθροισιν διὰ τὴν ἐκεχειρίαν, ὥστε ῥᾶρον πάντα ἐπορίζετο. καὶ οἱ μὲν ἐν παρασκευῇ ἦσαν.

27. Ἐν δὲ τούτῳ, ὅσοι Ἑρμαῖ ἦσαν λίθινοι ἐν τῇ πόλει τῇ Ἀθηναίων (εἰσὶ δὲ κατὰ τὸ ἐπιχώριον, ἡ τετράγωνος ἐργασία, πολλοὶ καὶ ἐν ἰδίῳ προθύροις καὶ ἐν ἱεροῖς) μιᾷ νυκτὶ 2 οἱ πλεῖστοι περιεκόπησαν τὰ πρόσωπα. καὶ τοὺς δρᾶσαντας ἦδει οὐδεὶς, ἀλλὰ μεγάλοις μηνύτροις δημοσίᾳ οὗτοί τε ἐξήτοῦντο καὶ προσέτι ἐψηφίσαντο, καὶ εἴ τις ἄλλο τι οἶδεν ἀσέβημα γεγεννημένον, μηνύειν ἀδεῶς τὸν βουλόμενον καὶ ἀστῶν 3 καὶ ξένων καὶ δούλων. καὶ τὸ πρᾶγμα μειζόνως ἐλάμβανον· τοῦ τε γὰρ ἑκπλου οἴωνός ἐδόκει εἶναι, καὶ ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ ἅμα νεωτέρων πραγμάτων καὶ δήμου καταλύσεως γεγενῆσθαι.

28. Μηνύεται οὖν ἀπὸ μετοίκων τέ τινων καὶ ἀκολούθων περὶ μὲν τῶν Ἑρμῶν οὐδέν, ἄλλων δὲ ἀγαλμάτων περικοπαί τινες πρότερον ὑπὸ νεωτέρων μετὰ παιδιᾶς καὶ οἴνου

27. 1. ἡ — ἐργασία. Beachte die künstl. Stellung der Appos. u. die concrete Bedeutung von ἐργασία. Letztere ähnl. 7, 6, 2, sonst sehr selten. — οἱ πλεῖστοι. Diese Angabe ist gewiss richtiger als die Anderer, dass alle Hermensäulen ausser einer verstümmelt worden seien.

3. μειζόνως. zu 1, 130, 1. — ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ, eigtl. beruhend auf,

d. i. infolge. Eben so 60, 1. Die folg. Genetive bezeichnen das Ziel der Verschwörung. Letzteres kann aber auch selbst durch ἐπὶ c. dat. ausgedrückt werden, wie 28, 2 ἐπὶ δήμου καταλύσει — γένοιτο u. oft. — δήμου καταλύσεως, zum Sturze der Demokratie. Ueb. den Ausdruck zu 1, 107, 4.

28. 1. ἀκολούθων, Sklaven, die dem Herrn nachfolgten, *pedissequi*.

γεγενημένοι, καὶ τὰ μυστήρια ἅμα ὥς ποιεῖται ἐν οἰκίαις ἐφ' ὕβρει· ὧν καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην ἐπητιῶντο. καὶ αὐτὰ ὑπολαμ- 2
βάνοντες οἱ μάλιστα τῷ Ἀλκιβιάδῃ ἀχθόμενοι ἐμποδῶν ὄντι
σφίσι μὴ αὐτοῖς τοῦ δήμου βεβαίως προεστάναι, καὶ νομίσαν-
τες, εἰ αὐτὸν ἐξελάσειαν, πρῶτοι ἂν εἶναι, ἐμεγάλυνον καὶ
ἐβόων ὥς ἐπὶ δήμου καταλύσει τά τε μυστικά καὶ ἡ τῶν Ἑρμῶν
περικοπὴ γένοιτο καὶ οὐδὲν εἴη αὐτῶν ὅ τι οὐ μετ' ἐκείνου
ἐπράχθη, ἐπιλέγοντες τεκμήρια τὴν ἄλλην αὐτοῦ ἐς τὰ ἐπιτη-
δεύματα οὐ δημοτικὴν παρανομίαν. *Front*

29. Ὁ δ' ἐν τε τῷ παρόντι πρὸς τὰ μηνύματα ἀπελογεῖτο
καὶ ἐτοῖμος ἦν πρὶν ἐκπλεῖν κρίνεσθαι, [εἴ τι τούτων εἰργα-
σμένος ἦν] (ἥδη γὰρ καὶ τὰ τῆς παρασκευῆς ἐπεπόριστο), καὶ
εἰ μὲν τούτων τι εἰργαστο, δίκην δοῦναι, εἰ δ' ἀπολυθείη, *ἐπιμένει*
ἄρχειν. καὶ ἐπεμαρτύρετο μὴ ἀπόντος πέρι αὐτοῦ διαβολὰς 2
ἀποδέχεσθαι, ἀλλ' ἥδη ἀποκτείνειν, εἰ ἀδικεῖ, καὶ ὅτι σω-
φρονέστερον εἴη μὴ μετὰ τοιαύτης αἰτίας, πρὶν διαγνῶσι,
πέμπειν αὐτὸν ἐπὶ τοσούτῳ στρατεύματι. οἱ δ' ἐχθροὶ δεδιό- 3
τες τό τε στράτευμα μὴ εὖνουν ἔχει, ἣν ἥδη ἀγωνίζεται, ὅ τε
δῆμος μὴ μαλακίζεται, θεραπεύων ὅτι δι' ἐκεῖνον οἱ τ' Ἀρ-
γεῖοι ξυνεστράτευον καὶ τῶν Μαντινέων τινές, ἀπέτρεπον
καὶ ἀπέσπευδον, ἄλλους ῥήτορας ἐνιέντες οἱ ἔλεγον νῦν μὲν
πλεῖν αὐτὸν καὶ μὴ κατασχεῖν τὴν ἀγωγὴν, ἐλθόντα δὲ κρί-
νεσθαι ἐν ἡμέραις ῥηταῖς, βουλόμενοι ἐκ μείζονος διαβολῆς,
ἣν ἐμελλον ῥᾶον αὐτοῦ ἀπόντος ποριεῖν, μετάπεμπτον κο-

2. ὑπολαμβ., aufgreifend. — αὐτοῖς — προεστάναι, selbst zu — leiten. Mit diesen Worten u. im Folg. wird eine ganz anders geartete Opposition gegen Alk. geschildert, als die des Nikias und seiner Partei war, näml. die demagogische u. sykophantische, an deren Spitze Androkles stand nach Plut. Alk. 19. — παρανομίαν. v. 15, 4.

29. 1. εἴ τι — εἰργαστο. In diesen Sätzen ist zunächst die leere Wiederholung höchst störend, dann die schleppende Stellung der Parenthese, endlich der verkehrte Sinn, da κρίνεσθαι offenbar nicht heissen soll „verurtheilt“, sondern

„gerichtet zu werden“. Ich halte εἴ τι τούτων εἰργασμένος ἦν für Interpolation. Eben so, wie ich jetzt sehe, Herwerden.

2. ὅτι — εἴη. Hiezu wird aus ἐπεμαρτύρετο nur ἔλεγεν gedacht. — πρὶν διαγνῶσι. zu 1, 137, 2.

3. ὅ τε δῆμος μὴ μ. Variation der Satzform statt des dem Obigen entsprechenden τὸν τε δῆμον μὴ μ. v. 4, 87, 3. — θεραπεύων, fovens. — ἀγωγὴν, Abfahrt, wie 4, 29, 1. Doch da das Wort sonst nirgends diese Bedeutung hat, so wird bei demal mit Kr. ἀναγωγὴν zu schreiben sein. — ἐλθόντα u. nachher κομισθέντα ist von der Rückkehr zu verstehn.

μισθέντα αὐτὸν ἀγωνίσασθαι. καὶ ἔδοξε πλεῖν τὸν Ἀλκίβιαδην.

30. Μετὰ δὲ ταῦτα θέρους μεσοῦντος ἤδη ἡ ἀναγωγὴ ἐρίγνετο ἐς τὴν Σικελίαν. τῶν μὲν οὖν ξυμμάχων τοῖς πλείστοις καὶ ταῖς σιταγωγοῖς ὀλκάσι καὶ τοῖς πλοίοις καὶ ὅσῃ ἄλλη παρασκευὴ ξυνείπετο πρότερον εἶρητο ἐς Κέρκυραν ξυλλέγεσθαι, ὥς ἐκεῖθεν ἀθρόοις ἐπὶ ἄκραν Ἰαπυγίαν τὸν Ἰόνιον διαβαλοῦσιν· αὐτοὶ δ' Ἀθηναῖοι καὶ εἴ τινες τῶν ξυμμάχων παρῆσαν ἐς τὸν Πειραιᾶ καταβάντες ἐν ἡμέρᾳ ῥητῇ ἅμα ἕω
2 ἐπλήρουν τὰς ναῦς ὥς ἀναξόμενοι. ξυγκατέβη δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ἅπας, ὥς εἰπεῖν, ὁ ἐν τῇ πόλει καὶ ἀστῶν καὶ ξένων, οἱ μὲν ἐπιχώριοι τοὺς σφετέρους αὐτῶν ἕκαστοι προπέμποντες, οἱ μὲν ἐταίρους, οἱ δὲ υἱεῖς, καὶ μετ' ἐλπίδος τε ἅμα ἰόντες καὶ ὀλοφυρμῶν, τὰ μὲν ὥς κτήσονται, τοὺς δ' εἴ ποτε ὄψονται, ἐνθυμούμενοι ὅσον πλοῦν ἐκ τῆς σφετέρας ἀπεστέλλοντο.

31. Καὶ ἐν τῷ παρόντι καιρῷ, ὥς ἤδη ἔμελλον μετὰ κινδύνων ἀλλήλους ἀπολιπεῖν, μᾶλλον αὐτοὺς ἐσῆει τὰ δεινὰ ἢ ὅτε ἐψηφίζοντο πλεῖν· ὅμως δὲ τῇ παρούσῃ ῥώμῃ διὰ τὸ πλῆθος ἐκάστων ὧν ἐώρων τῇ ὥσῃ ἀνεθάρσουν. οἱ δὲ ξένοι καὶ ὁ ἄλλος ὄχλος κατὰ θέαν ἤκεν ὥς ἐπὶ ἀξιόχρεων καὶ ἀπιστον διάνοιαν. παρασκευὴ γὰρ αὕτη πρώτη ἐκπλεύσασα μιᾷς πόλεως δυνάμει Ἑλληνικῇ πολυτελεστάτῃ δὴ καὶ εὐπρεπε-

30. 1. τοῖς πλοίοις sind die kleinen Fahrzeuge, unterschieden von den Trieren. vgl. zu 1, 14, 1. — παρῆσαν, wie die Lemnier u. Imbrier 4, 28, 4.

2. οἱ μὲν ἐπιχώριοι. Der Gegensatz erst 31, 1 in οἱ δὲ ξένοι. — τὰ — κτήσονται ist für ἐλπίδος u. τοὺς — ὄψονται für ὀλοφυρμῶν die Erläuterung.

31. 1. μετὰ κινδύνων, bevorstehenden. — τῇ ὥσῃ, sc. αὐτῆς, i. e. τῆς ῥώμης. Es gehört zu ἀνεθάρσουν. v. 4, 34, 1 τῇ ὥσῃ τοῦ θάρσεῖν τὸ πλεῖστον εἰληφόρες. Eine gewisse Härte liegt darin, dass schon ein anderer Dat. τῇ παρούσῃ ῥώμῃ (wegen) vorhanden ist. zu

15, 4. — διάνοιαν, Plan, Unternehmung. — παρασκευὴ κτέ. Der Sinn ist klar: Nie war früher eine so prächtige Flotte, mit den Mitteln eines einzigen griechischen Staates ausgerüstet, in See gegangen. Wörtl. übersetzt: Dies war die zuerst mit hellenischer Macht eines Staates als die kostspieligste u. prachtvollste bis auf jene Zeit ausgelaufene Flottenrüstung. πρώτη erscheint neben τῶν ἐς ἐκεῖνον τὸν χρόνον pleonastisch u. das Ganze nicht streng logisch geformt. Bis jetzt vorgeschlagene Aenderungen sind nicht ansprechend. Wegen εὐπρεπεστάτῃ τῶν ἐς κτέ. zu 1, 1, 1.

στάτη τῶν ἐς ἐκεῖνον τὸν χρόνον ἐγένετο. ἀριθμῷ δὲ νεῶν 2
καὶ ὀπλιτῶν καὶ ἡ ἐς Ἐπίδανρον μετὰ Περικλέους καὶ ἡ αὐτὴ
ἐς Ποτίδαιαν μετὰ Ἀγνωνος οὐκ ἐλάσσων ἦν· τετράκις γὰρ
χίλιοι ὀπλῖται αὐτῶν Ἀθηναίων καὶ τριακόσιοι ἱππῆς καὶ
τριήρεις ἑκατὸν καὶ Λεσβίων καὶ Χίων πεντήκοντα καὶ ξύμ-
μαχοι ἔτι πολλοὶ ξυνέπλευσαν· ἀλλὰ ἐπὶ τε βραχεῖ πλῶ ὥρ- 3
μήθησαν καὶ παρασκευῇ φάυλῃ, οὗτος δὲ ὁ στόλος ὡς χρό-
νιός τε ἐσόμενος καὶ κατ' ἀμφοτέρω, οὐ ἂν δέη, καὶ ναυσὶ
καὶ πεζῷ ἅμα ἐξαρτυθεῖς, τὸ μὲν ναυτικὸν μεγάλας δαπάναις
τῶν τε τριηράρχων καὶ τῆς πόλεως ἐκπονηθέν, τοῦ μὲν δη-
μοσίου δραχμὴν τῆς ἡμέρας τῷ ναύτῃ ἐκάστῳ διδόντος καὶ
ναῦς παρασχόντος κενὰς ἐξήκοντα μὲν ταχείας, τεσσαράκοντα
δὲ ὀπλιταγωγούς καὶ ὑπηρεσίας ταύταις τὰς κρατίστας, τῶν
δὲ τριηράρχων ἐπιφοράς τε πρὸς τῷ ἐκ δημοσίου μισθῷ δι-
δόντων τοῖς θρανίοις τῶν ναυτῶν καὶ ταῖς ὑπηρεσίαις καὶ
τᾶλλα σημείοις καὶ κατασκευαῖς πολυτελέσι χρησαμένων, καὶ

2. ἀριθμῷ κτέ. Eine ähnl. Ver-
gleichung der in verschiedenen
Zeiten des Krieges ausgesandten
Flotten 3, 17, 1. 2. — ἐς Ἐπίδανρον
κτέ. 2, 56. 58.

3. οὗτος δὲ ὁ στόλος, sc. ὥρμή-
θη. Unnöthig scheint es, ein Ana-
koluth anzunehmen. — οὐ ἂν δέη.
„οὐ heisst hier wohl wo: je nach-
dem man irgendwo des Einen
oder des Andern bedürfte“. Kr. —
τὸ μὲν ναυτικὸν — ἐκπο-
νηθέν u. das diesem entsprechende
τὸ δὲ πεζὸν — ἐκκριθέν im Nom.,
weil es die Bestandtheile von οὗ-
τος ὁ στόλος sind. vgl. zu 5, 70.
Beachte die kunstvolle Gliederung
der ganzen Periode (darin auch ein
Chiasmus). Zur Sache: „Der Staat
gab die leeren Schiffe u. den Sold
nebst Verpflegung für die Mann-
schaft, der Trierarch die Geräth-
schaften u. die ganze Ausrüstung.
In der Regel betrug der Sold nur
3 Obolen tägl. für den Kopf, dies-
mal jedoch das Doppelte, 1 Dra-
chme, u. dazu gaben die Trierar-
chen den Thraniten, den Ruderern
erster Classe, welche die längsten
Ruder führten und daher die
schwerste Arbeit hatten, sowie

gewissen Dienern des Schiffes (bei
Thuk. ταῖς ὑπηρεσίαις, worunter
vermuthl. die eigentlichen See-
leute, man könnte sagen die Tech-
niker, wie ὁ κυβερνήτης, ὁ πρῶ-
ρεὺς, ὁ κελευστής zu verstehen
sind) noch besondere Zulagen.
Die schnellen Trieren (ταχεῖαι)
enthalten bloss die zur Bewegung
und Vertheidigung des Schiffes
nothwendige Mannschaft; die Sol-
datenschiffe (στρατιώτιδες, ὀπλι-
ταγωγοί) sind mit Landtruppen
überfüllt, welche bloss zum Ueber-
setzen eingenommen wurden, und
deshalb unbehüfl., daher sie nur
im Nothfalle und schlechter foch-
ten.“ E. nach Böckh Staatsh. I,
S. 381 ff. 699 ff. und in den „Ur-
kunden üb. d. Seewesen des Att.
Staates“ (auch als 3. Band der
Staatsh. 2. A.). — τὰς κρατίστας,
τῶν δὲ κτέ. Die Vulg. mit fast
allen Codd. τὰς κρατίστας τῶν
τριηράρχων, ἐπιφοράς τε κτέ., sinn-
widrig. — ἐκ δημοσίου, aus öf-
fentlicher Kasse. §. 5 ἐκ τοῦ
δημοσίου. Eben so wechselt das
gleichbedeutende ἐν κοινῷ (1, 80,
4) mit ἐν τῷ κοινῷ (6, 6, 3). —
σημείοις, Insignien der Schiffe.

ἐς τὰ μακρότατα προθυμηθέντος ἑνὸς ἐκάστου ὅπως αὐτῷ
 τινι εὐπρεπείᾳ τε ἢ ναῦς μάλιστα προέξει καὶ τῷ ταχυναν-
 τεῖν, τὸ δὲ πεζὸν καταλόγοις τε χρηστοῖς ἐκκριθὲν καὶ ὅπλων
 καὶ τῶν περὶ τὸ σῶμα σκευῶν μεγάλη σπουδῇ πρὸς ἀλλήλους
 4 ἀμιλληθέν. ξυνέβη δὲ πρὸς τε σφᾶς αὐτοὺς ἅμα ἔριν γενέ-
 σθαι, ὥς τις ἕκαστος προσετάχθῃ, καὶ ἐς τοὺς ἄλλους Ἑλλη-
 νας ἐπιδείξιν μᾶλλον εἰκασθῆναι τῆς δυνάμεως καὶ ἐξουσίας
 5 ἢ ἐπὶ πολεμίου παρασκευῇ. εἰ γὰρ τις ἐλογίσατο τὴν τε τῆς
 πόλεως ἀνάλωσιν δημοσίαν καὶ τῶν στρατευομένων τὴν ἰδίαν,
 τῆς μὲν πόλεως ὅσα τε ἤδη προετετελέκει καὶ ἃ ἔχοντας τοὺς
 στρατηγοὺς ἀπέστελλε, τῶν δὲ ἰδιωτῶν ἃ τε περὶ τὸ σῶμά τις
 καὶ τριήραρχος ἐς τὴν ναῦν ἀναλώκει καὶ ὅσα ἔτι ἔμελλεν
 ἀναλώσειν, χωρὶς δ' ἃ εἰκὸς ἦν καὶ ἄνευ τοῦ ἐκ τοῦ δημοσίου
 μισθοῦ πάντα τινὰ παρασκευάσασθαι ἐφόδιον ὥς ἐπὶ χρόνιον
 στρατείαν, καὶ ὅσα ἐπὶ μεταβολῇ τις ἢ στρατιώτης ἢ ἔμπο-
 ρος ἔχων ἔπλει, πολλὰ ἂν τάλαντα εὐρέσθῃ ἐκ τῆς πόλεως τὰ
 6 πάντα ἐξαγόμενα. καὶ ὁ στόλος οὐχ ἥσσον τόλμης τε θάμβει
 καὶ ὄψεως λαμπρότητι περιβόητος ἐγένετο ἢ στρατιᾶς πρὸς
 οὓς ἐπήεσαν ὑπερβολῇ, καὶ ὅτι μέγιστος ἤδη διάπλους ἀπὸ τῆς
 οἰκείας καὶ ἐπὶ μεγίστῃ ἐλπίδι τῶν μελλόντων πρὸς τὰ ὑπάρ-
 χοντα ἐπεχειρήθη.

32. Ἐπειδὴ δὲ αἱ νῆες πλήρεις ἦσαν καὶ ἐσέκειτο πάντα
 ἤδη ὅσα ἔχοντες ἔμελλον ἀνάξσεσθαι, τῇ μὲν σάλπιγγι σιωπῇ

Natürl. gehört auch hierher πολυ-
 τελέσι. — ἐς τὰ μακρ., aufs äus-
 serste. — χρηστοῖς, redliche,
 gewissenhafte.

4. ὧς ist Neutr. — τις ἕκαστος.
 Gewöhnlich in umgekehrter Stel-
 lung. Doch auch 7, 75, 5 ὅτι τις
 ἐδύνατο ἕκαστος. Vgl. καὶ τινὰ
 μίαν νύκτα 61, 2.

5. δημοσίαν. Bemerke, dass der
 Art. nicht wiederholt ist. zu 1,
 49, 5. — προετετελέκει Conj. von
 Duker statt προετετελέκει, was
 wohl nur heissen könnte: noch
 dazu verwendet hatte. — ἐπὶ με-
 ταβολῇ, zum Umsatz. — ἢ στρα-
 τιώτης. Dass auch Soldaten sich
 auf Handelsspeculationen legen,
 ist nicht auffallender, als wenn

wir es 7, 13, 2 von den Matrosen
 erfahren.

6. θάμβει, durch das Stau-
 nenswürdige. Ein poet. Wort.
 Die Sprache hat in dieser Schil-
 derung der grossartigen Unter-
 nehmung überhaupt einen höhern
 Schwung als in der gewöhnl. Er-
 zählung. — στρατιᾶς — ὑπερβολῇ,
 durch die Ueberlegenheit des
 Heeres über die, gegen welche
 sie zogen. zu 2, 65, 11 γνώμης
 ἀμάρτημα ἦν πρὸς οὓς ἐπήεσαν. —
 πρὸς τὰ ὑπάρχοντα, in Vergleich
 zu dem schon Vorhandenen,
 der schon erworbenen Macht. — διά-
 πλους ἐπεχειρήθη. Welche Constr.
 im Activ?

32. 1. ἐσέκειτο wird statt des
 Pass. von ἐστίθηνι gebraucht. B.

ὑπεσημάνθη, εὐχὰς δὲ τὰς νομιζομένας πρὸ τῆς ἀναγωγῆς οὐ κατὰ ναῦν ἐκάστην, ξύμπαντες δὲ ὑπὸ κήρυκος ἐποιοῦντο, κρατῆράς τε κεράσαντες παρ' ἅπαν τὸ στράτευμα καὶ ἐκπώμασι χρυσοῖς τε καὶ ἀργυροῖς οἳ τε ἐπιβάται καὶ οἱ ἄρχοντες σπένδοντες. ξυνεπεύχοντο δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ὁ ἐκ τῆς γῆς 2 τῶν τε πολιτῶν καὶ εἴ τις ἄλλος εὐνους παρῆν σφίσιν. παιωνίσαντες δὲ καὶ τελεώσαντες τὰς σπονδὰς ἀνήγοντο, καὶ ἐπὶ κέρως τὸ πρῶτον ἐκπλεύσαντες ἄμιλλαν ἤδη μέχρι Αἰγίνης ἐποιοῦντο. καὶ οἱ μὲν ἐς τὴν Κέρκυραν, ἐνθα περ καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα τῶν ξυμμάχων ξυνελέγετο, ἠπείγοντο ἀφικέσθαι.

Ἐς δὲ τὰς Συρακούσας ἠγγέλλετο μὲν πολλαχόθεν τὰ 3 περὶ τοῦ ἐπίπλου, οὐ μέντοι ἐπιστεύετο ἐπὶ πολὺν χρόνον οὐδέν. ἀλλὰ καὶ γενομένης ἐκκλησίας ἐλέχθησαν τοιοῖδε λόγοι ἀπὸ τε ἄλλων, τῶν μὲν πιστευόντων τὰ περὶ τῆς στρατείας τῆς τῶν Ἀθηναίων, τῶν δὲ τὰ ἐναντία λεγόντων, καὶ Ἑρμοκράτης ὁ Ἑρμωνος παρελθὼν αὐτοῖς, ὡς σαφῶς οἰόμενος εἰδέναι τὰ περὶ αὐτῶν, ἔλεγε καὶ παρήνει τοιάδε.

33. „Ἀπιστα μὲν ἴσως, ὥσπερ καὶ ἄλλοι τινές, δόξω ὑμῖν περὶ τοῦ ἐπίπλου τῆς ἀληθείας λέγειν, καὶ γινώσκω ὅτι οἱ τὰ μὴ πιστὰ δοκοῦντα εἶναι ἢ λέγοντες ἢ ἀπαγγέλλοντες οὐ μόνον οὐ πείθουσιν, ἀλλὰ καὶ ἄφρονες δοκοῦσιν εἶναι· ὅμως δὲ οὐ καταφοβηθεὶς ἐπισχῆσω κινδυνευούσης τῆς πόλεως, πείθων γε ἑμαυτὸν σαφέστερόν τι ἑτέρου εἰδὼς λέγειν. Ἀθηναῖοι γὰρ ἐφ' ἡμᾶς, ὃ πάνυ θαυμάζετε, πολλῇ 2 στρατιᾷ ὥρμηνται καὶ ναυτικῇ καὶ πεζῇ, πρόφασιν μὲν Ἑγεσταίων ξυμμαχία καὶ Λεοντίνων κατοικίσει, τὸ δὲ ἀληθὲς Σικελίας ἐπιθυμία, μάλιστα δὲ τῆς ἡμετέρας πόλεως, ἡγού-

109, II, 4. — οὐ — κήρυκος. Aehnli. Gegensatz 5, 69, 2. — ὑπὸ κήρυκος, *praeunte verba praecone*. — οἱ ἄρχοντες, die Officiere.

2. σφίσιν. zu 1, 30, 3. — ἐπὶ κέρως. zu 2, 90, 4.

3. τοιοῖδε, ähnliche wie die folg. beiden. — παρελθὼν αὐτοῖς. zu 19, 2. — ὡς — οἰόμενος. zu 4, 114, 4.

33. Die Reden des Hermokrates, des Vertreters der gemässigten Aristokratie, und des Athenagoras, des Redners der wilden und rück-

sichtslosen, gegenwärtig herrschenden Demokratie, geben ein sprechendes Bild von den Zuständen in Syrakus und den dortigen Parteiungen.

2. πεζῇ. Die Vulg. und die Codd. ausser einem πεζικῇ, welche Form jedoch Thuk. nicht gebraucht zu haben scheint, da auch 7, 7, 2. 16, 1 die beiden besten Codd. πεζήν lesen. — ξυμμαχία u. d. folg. Dative wegen. Herwerden verm., dass ἐπ' vor Ἑγεσταίων ausgefallen sei.

- 3 μενοι, εἰ ταύτην σχοῖεν, ῥαδίως καὶ τᾶλλα ἔξιν. ὥς οὖν ἐν
τάχει παρεσόμενων, ὁρᾶτε ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων ὅτῳ τρόπῳ
κάλλιστα ἀμυνεῖσθε αὐτοὺς καὶ μήτε καταφρονήσαντες ἄφρα-
κτοι ληφθῆσεσθε μήτε ἀπιστήσαντες τοῦ ξύμπαντος ἀμελήσετε.
- 4 εἰ δέ τῳ καὶ πιστά, τὴν τόλμαν αὐτῶν καὶ δύναμιν μὴ ἐκ-
πλαγῇ. οὔτε γὰρ βλάπτειν ἡμᾶς πλείω οἰοί τε ἔσονται ἢ πά-
σχειν, οὔθ' ὅτι μεγάλῳ στόλῳ ἐπέρχονται, ἀνωφελεῖς, ἀλλὰ
πρὸς τε τοὺς ἄλλους Σικελιώτας πολὺ ἄμεινον (μᾶλλον γὰρ
ἐθελήσουσιν ἐκπλαγέντες ἡμῖν ξυμμαχεῖν), καὶ ἦν ἄρα ἢ κατερ-
γασώμεθα αὐτοὺς ἢ ἀπράκτους ὧν ἐφίενται ἀπώσωμεν (οὐ γὰρ
δὴ μὴ τύχασί γε ὧν προσδέχονται φοβοῦμαι), κάλλιστον δὴ
- 5 ἔργων ἡμῖν ξυμβήσεται καὶ οὐκ ἀνέλπιστον ἔμοιγε. ὀλίγοι γὰρ
δὴ στόλοι μεγάλοι ἢ Ἑλλήνων ἢ βαρβάρων πολὺ ἀπὸ τῆς ἐαυ-
τῶν ἀπάραντες κατώρθωσαν. οὔτε γὰρ πλείους τῶν ἐνοικούν-
των καὶ ἀστυγειτόνων ἔρχονται (πάντα γὰρ ὑπὸ δέους ξυνί-
σταται), ἦν τε δι' ἀπορίαν τῶν ἐπιτηδείων ἐν ἀλλοτρίᾳ γῇ
σφαλῶσι, τοῖς ἐπιβουλευθεῖσιν ὄνομα, καὶ περὶ σφίσιν αὐτοῖς
- 6 τὰ πλείω πταίσωσιν, ὅμως καταλείπουσιν. ὅπερ καὶ Ἀθηναῖοι
αὐτοὶ οὗτοι, τοῦ Μήδου παρὰ λόγον πολλὰ σφαλέντος, ἐπὶ τῷ
ὀνόματι ὥς ἐπ' Ἀθήνας ἦει ηὐξήθησαν, καὶ ἡμῖν οὐκ ἀνέλ-
πιστον τὸ τοιοῦτο ξυμβῆναι.

34. „Θαρσοῦντες οὖν τά τε αὐτοῦ παρασκευαζώμεθα
καὶ ἐς τοὺς Σικελοὺς πέμποντες τοὺς μὲν μᾶλλον βεβαιωσώ-
μεθα, τοῖς δὲ φιλίαν καὶ ξυμμαχίαν πειρώμεθα ποιεῖσθαι,
ἔς τε τὴν ἄλλην Σικελίαν πέμπωμεν πρέσβεις, δηλοῦντες ὥς
κοινὸς ὁ κίνδυνος, καὶ ἐς τὴν Ἰταλίαν, ὅπως ἢ ξυμμαχίαν
2 ποιώμεθα ἡμῖν ἢ μὴ δέχωνται Ἀθηναίους. δοκεῖ δέ μοι καὶ
ἐς Καρχηδόνα ἄμεινον εἶναι πέμψαι. οὐ γὰρ ἀνέλπιστον αὐ-
τοῖς, ἀλλ' αἰεὶ διὰ φόβου εἰσὶ μὴ ποτε Ἀθηναῖοι αὐτοῖς ἐπὶ

3. ἀπὸ τῶν ὑπ., mit den vor-
handenen Mitteln.

4. ἀνωφελεῖς nach unsrer Auf-
fassung für ἀνωφελές. vgl. die per-
sönl. Construct. von ξύμφορος 84,
3. 8, 96, 5. ferner δῆλος, δίκαιος
u. A. B. 151, 1, 7. — κάλλιστον
ἔργων. v. 2, 42, 4 κινδύνων κάλ-
λιστον. 7, 68, 3 κινδύνων σπανιώ-
τατοι. Einige Ausg. ἔργον, das je-
doch schlechter bezeugt ist.

5. περὶ σφίσιν αὐτ. zu 1, 69, 5.
— ἐπὶ τῷ ὀνόματι, wegen der
Meinung. — ηὐξήθησαν ist nach
ὅπερ für das allgemeine Prädic.
ἐπαθον eingetreten. v. 4, 125, 1.
zu 2, 40, 3.

34. 1. τοὺς μὲν — τοῖς δέ. „Illi
sunt ὑπήκοοι, hi αὐτόνομοι. cf.
c. 88 et 3, 103.“ P.

2. ἀνέλπιστον, furchtlos, un-
gefährlich; denn ἐλπίζειν ist

τὴν πόλιν ἔλθωσιν, ὥστε τάχ' ἂν ἴσως νομίσαντες, εἰ τάδε προήσονται, καὶ σφεῖς ἐν πόνῳ εἶναι, ἐθελήσειαν ἡμῖν ἥτοι κρύφα γε ἢ φανερώς ἢ ἐξ ἐνός γέ του τρόπου ἀμῦναι. δυνα- τοὶ δ' εἰσὶ μάλιστα τῶν νῦν, βουλευθέντες· χρυσὸν γὰρ καὶ ἄργυρον πλεῖστον κέκτηνται, ὅθεν ὅ τε πόλεμος καὶ τὰλλα εὐπορεῖ. πέμπωμεν δὲ καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα καὶ ἐς Κόριν- 3 θον δεόμενοι δεῦρο κατὰ τάχος βοηθεῖν καὶ τὸν ἐκεῖ πόλεμον κινεῖν. ὃ δὲ μάλιστα ἐγὼ τε νομίζω ἐπικαιρὸν ὑμεῖς τε διὰ 4 τὸ ξύνηθες ἥσυχον ἥκιστ' ἂν ὀξέως πείθοισθε, ὅμως εἰρή- σεται. Σικελιῶται γὰρ εἰ θέλοιμεν ξύμπαντες, εἰ δὲ μή, ὅτι πλεῖστοι μεθ' ἡμῶν, καθελκύνσαντες ἅπαν τὸ ὑπάρχον ναυ- τικὸν μετὰ δυοῖν μηνοῖν τροφῆς ἀπαντῆσαι Ἀθηναίοις ἐς Τάραντα καὶ ἄκραν Ἰαπυγίαν, καὶ δῆλον ποιῆσαι αὐτοῖς ὅτι οὐ περὶ τῆς Σικελίας πρότερον ἔσται ὁ ἀγὼν ἢ τοῦ ἐκείνους περαιωθῆναι τὸν Ἰόνιον, μάλιστ' ἂν αὐτοὺς ἐκπλήξαιμεν καὶ ἐς λογισμὸν καταστήσαιμεν ὅτι ὁρμώμεθα μὲν ἐκ φιλίας χώρας φύλακες (ὑποδέχεται γὰρ ἡμᾶς Τάρας), τὸ δὲ πέλα- γος αὐτοῖς πολὺ περαιουῖσθαι μετὰ πάσης τῆς παρασκευῆς, χαλεπὸν δὲ διὰ πλοῦ μῆκος ἐν τάξει μεῖναι, καὶ ἡμῖν ἂν εὐεπίθετος εἴη, βραδεῖά τε καὶ κατ' ὀλίγον προσπίπτουσα. εἰ δ' αὖ τῷ ταχυναυτοῦντι ἀθροωτέρῳ κουφίσαντες προσβά- 5 λωιεν, εἰ μὲν κώπαις χρήσαιντο, ἐπιθοίμεθ' ἂν κεκμηκόσιν, εἰ δὲ μὴ δοκοίη, ἔστι καὶ ὑποχωρῆσαι ἡμῖν ἐς Τάραντα. οἱ δὲ μετ' ὀλίγων ἐφοδίων ὥς ἐπὶ ναυμαχίᾳ περαιωθέντες ἀπο- ροῖεν ἂν κατὰ χωρία ἐρῆμα, καὶ ἢ μένοντες πολιορκοῖντο ἂν ἢ πειρώμενοι παραπλεῖν τὴν τε ἄλλην παρασκευὴν ἀπολί- ποιεν ἂν καὶ τὰ τῶν πόλεων οὐκ ἂν βέβαια ἔχοντες εἰ ὑπο-

voc. med. — τάχ' ἂν gehört zu νομίσαντες und ἐθελήσειαν. zu 5, 9, 5. — Zu κρύφα als dem Ge- ringern tritt γέ. v. 2, 40, 2. — ἢ — τρόπου ist nach einer, wie es scheint, mehr populären Sprech- weise hinzugefügt, da eigentl. mit ἥτοι κρύφα γε ἢ φανερώς die Dis- junction schon erschöpft ist und es ein Drittes nicht giebt. v. 7, 7, 3. — εὐπορεῖ, guten Fortgang hat. v. 1, 83, 2.

4. τὸ ξύνηθες ἥσυχον. zu 1, 37, 4. — περὶ τῆς Σικελίας Conj. v. Dobree, auch v. Kr. aufgenommen.

Die Hh. τῇ Σικελίᾳ. — φύλακες, als Wächter des Landes. — ἂν εὐεπίθετος εἴη, sc. ἢ παρασκευή. — κατ' ὀλίγον, in kleinen Ab- theilungen. zu 4, 10, 4.

5. κουφίσαντες, sc. αὐτό, τὸ τα- χυναυτοῦν. — εἰ μὲν κτέ. ein zwei- ter Conditionalsatz. vgl. Plat. Apol. p. 17 D. K. 54, 12, 8. — πολιορ- κοῖντ' ἂν, sie würden von uns blockiert und so von der Zufuhr abgeschnitten werden. — τὴν ἄλλην παρασκ., ausser den Schnell- seglern. — τὰ τῶν κτέ. Schol.: καὶ οὐκ εἰδότες βεβαίως εἰ αἱ πόλεις

- 6 δέξοιντο ἀθυμοῖεν. ὥστ' ἔγωγε τούτῳ τῷ λογισμῷ ἡγοῦμαι ἀποκληρομένους αὐτοὺς οὐδ' ἂν ἀπᾶραι ἀπὸ Κερκύρας, ἀλλ' ἢ διαβουλευσαμένους καὶ κατασκοπαῖς χρωμένους ὅπόσοι τ' ἔσμεν καὶ ἐν ᾧ χωρίῳ, ἐξωσθῆναι ἂν τῇ ὥρᾳ ἐς χειμῶνα, ἢ καταπλαγέντας τῷ ἀδοκῆτῳ καταλῦσαι ἂν τὸν πλοῦν, ἄλλως τε καὶ τοῦ ἐμπειροτάτου τῶν στρατηγῶν, ὡς ἐγὼ ἀκούω, ἄκοντος ἡγουμένου καὶ ἀσμένου ἂν πρόφασιν λαβόντος, εἴ τι
- 7 ἀξιοχρεῶν ἀφ' ἡμῶν ὀφθεῖη. ἀγγελλοίμεθα δ' ἂν εὖ οἶδ' ὅτι ἐπὶ τὸ πλεῖον· τῶν δ' ἀνθρώπων πρὸς τὰ λεγόμενα καὶ αἰγνώμαι ἴστανται, καὶ τοὺς προεπιχειροῦντας ἢ τοῖς γε ἐπιχειροῦσι προδηλοῦντας ὅτι ἀμυνοῦνται μᾶλλον πεφόβηνται, ἰσοκινδύνους ἡγούμενοι. ὅπερ ἂν νῦν Ἀθηναῖοι πάθοιεν.
- 8 ἐπέρχονται γὰρ ἡμῖν ὥς οὐκ ἀμυνουμένοις, δικαίως κατεγνωκότες ὅτι αὐτοὺς οὐ μετὰ Λακεδαιμονίων ἐφθείρομεν. εἰ δ' ἴδοιεν παρὰ γνώμην τολμήσαντας, τῷ ἀδοκῆτῳ μᾶλλον ἂν
- 9 καταπλαγεῖεν ἢ τῇ ἀπὸ τοῦ ἀληθοῦς δυνάμει. πείθεσθε οὖν, μάλιστα μὲν ταῦτα τολμήσαντες, εἰ δὲ μή, ὅτι τάχιστα τᾶλλα ἐς τὸν πόλεμον ἐτοιμάξουσιν, καὶ παραστῆναι παντὶ τὸ μὲν καταφρονεῖν τοὺς ἐπιόντας ἐν τῶν ἔργων τῇ ἀλκῇ δείκνυσθαι, τὸ δ' ἤδη τὰς μετὰ φόβου παρασκευὰς ἀσφαλεστάτας νομίσαντας ὥς ἐπὶ κινδύνου πράσσειν χρησιμώτατον ἂν συμβῆναι. οἱ δὲ ἄνδρες καὶ ἐπέρχονται καὶ ἐν πλῶ εὖ οἶδ' ὅτι ἤδη εἰσὶ καὶ ὅσον οὐπω πάρεσιν.“

35. Καὶ ὁ μὲν Ἑρμοκράτης τοσαῦτα εἶπε. τῶν δὲ Συρακοσίων ὁ δῆμος ἐν πολλῇ πρὸς ἀλλήλους ἐριδι ἦσαν, οἱ μὲν ὥς οὐδενὶ ἂν τρόπῳ ἔλθοιεν οἱ Ἀθηναῖοι οὐδ' ἀληθῆ ἔστιν ἃ λέγει, τοῖς δέ, εἰ καὶ ἔλθοιεν, τί ἂν δράσειαν αὐτοὺς ὅτι οὐκ

ὑποδέχονται αὐτούς, ἀθυμοῖεν ἂν. Zu ἀθυμοῖεν kann man das nach ἀπολίποιν stehende ἂν ergänzen (K. 69, 7, 4); doch natürlicher ist es wohl, das ἂν vor βέβαια hier noch gelten zu lassen, das dann dem Partic. und dem Vb. fin. hypoth. Bedeutung giebt, wie §. 2 τάχ' ἂν ἴσως νομίσαντες — ἐθελήσειαν. vgl. 84, 1. und zu 4, 105, 4.

6. ἂν — λαβόντος würde aufgelöst lauten?

7. ἐπὶ τὸ πλεῖον, vergrößernd. vgl. ἐπὶ τὸ μείζον 1, 10, 3. — ἴστανται, Bild von den Segeln. — ἰσο-

κινδύνους, der Gefahr gewachsen, findet sich erst wieder bei Cassius D.

9. πείθεσθε — τολμήσαντες, gehorchet mir hierin, es muthig wagens. — παραστῆναι kann m. E. noch von πείθεσθαι abhängen. v. zu 3, 33, 3. Einige wollten es für παραστήτω nehmen. — καταφρονεῖν mit Acc. noch 8, 82, 1. — ἐν τῶν ἔργων τῇ ἀλκῇ, in der Kraft der Handlungen. — ὅσον οὐπω. zu 4, 125, 1.

35. 1. τοῖς δέ nach οἱ μὲν ist

ἂν μεῖζον ἀντιπάθοιεν; ἄλλοι δὲ καὶ πάννυ καταφρονοῦντες ἐς γέλωτα ἔτρεπον τὸ πρᾶγμα. ὀλίγον δ' ἦν τὸ πιστεῦον τῷ Ἑρμοκράτει καὶ φοβούμενον τὸ μέλλον. παρελθὼν δ' αὐτοῖς Ἀθη- 2 ναγόρας, ὃς δήμου τε προστάτης ἦν καὶ ἐν τῷ παρόντι πιθανώτατος τοῖς πολλοῖς, ἔλεγε τοιάδε.

36. „Τοὺς μὲν Ἀθηναίους ὅστις μὴ βούλεται οὕτω κακῶς φρονῆσαι καὶ ὑποχειρίους ἡμῖν γενέσθαι ἐνθάδε ἐλθόντας, ἢ δειλός ἐστιν ἢ τῇ πόλει οὐκ εὖνους· τοὺς δ' ἀγγέλλοντας τὰ τοιαῦτα καὶ περιφόβους ὑμᾶς ποιοῦντας τῆς μὲν τόλμης οὐ θαυμάζω, τῆς δὲ ἀξυνεσίας, εἰ μὴ οἴονται ἐνδηλοὶ εἶναι. οἱ 2 γὰρ δεδιότες ἰδίᾳ τι βούλονται τὴν πόλιν ἐς ἑκπληξιν καθιστάναι, ὅπως τῷ κοινῷ φόβῳ τὸ σφέτερον ἐπηλυγάζωνται. καὶ νῦν αὖται αἱ ἀγγελίαι τοῦτο δύνανται· οὐκ ἀπὸ ταῦτομάτου, ἐκ δὲ ἀνδρῶν, οἵπερ ἀεὶ τάδε κινουσι, ξύγκεινται. ὑμεῖς δὲ 3 ἦν εὖ βουλευήσθε, οὐκ ἐξ ὧν οὗτοι ἀγγέλλουσι σκοποῦντες λογιεῖσθε τὰ εἰκότα, ἀλλ' ἐξ ὧν ἂν ἄνθρωποι δεινοὶ καὶ πολλῶν ἔμπειροι, ὥσπερ ἐγὼ Ἀθηναίους ἀξιῶ, δράσειαν. οὐ γὰρ 4 αὐτοὺς εἰκὸς Πελοποννησίους τε ὑπολιπόντας καὶ τὸν ἐκεῖ πόλεμον μήπω βεβαίως καταλελυμένους ἐπ' ἄλλον πόλεμον οὐκ ἐλάσσω ἐκόντας ἐλθεῖν, ἐπεὶ ἔγωγε ἀγαπᾶν οἶμαι αὐτοὺς ὅτι οὐχ ἡμεῖς ἐπ' ἐκείνους ἐρχόμεθα, πόλεις τοσαῦται καὶ οὕτω μεγάλαι.

37. „Εἰ δὲ δὴ, ὥσπερ λέγονται, ἔλθοιεν, ἱκανωτέραν ἡγοῦμαι Σικελίαν Πελοποννήσου διαπολεμῆσαι ὅσῳ κατὰ πάντα ἄμεινον ἐξήρτυται, τὴν δὲ ἡμετέραν πόλιν αὐτὴν τῆς νῦν στρατιᾶς, ὥς φασιν, ἐπιούσης, καὶ εἰ δις τοσαύτη ἔλθοι, πολὺ κρείσσω εἶναι· οἷς γ' ἐπίσταμαι οὐδ' ἵππους ἀκολουθήσοντας οὐδ' αὐτόθεν πορισθησομένους εἰ μὴ ὀλίγους

eine harte Variation der Rede. Zu ergänzen wäre ἔρις ἦν. Der umgekehrte Uebergang 24, 3. Madvig verm. λέγεται, οἱ δέ. — μεῖζον, in höherm Maasse.

2. δήμου τε κτέ. Ganz ähnlich von Kleon 3, 36, 6. 4, 21, 3. — ἔλεγε. zu 1, 26, 1.

36. 1. κακῶς φρονῆσαι, auf thörichte Gedanken kommen. — τόλμης, Frechheit.

2. τὸ σφέτερον, ihre Angelegenheit, ihr Interesse. — ἐπη-

λυγάζωνται, eigtl. beschatten, d. i. verdecken. — τοῦτο δύνανται, haben diesen Werth. zu 1, 141, 1. — οὐκ ἀπὸ κτέ. asyndetisch angefügte Epexegeze. zu 2, 60, 4. — τάδε unsre Zustände. — ξύγκεινται. zu 32, 1.

3. δεινοί, klug, schlaue. — ἀξιῶ, für solche halte.

4. ἐπ' ἐκείνους, τοὺς Ἀθ.

37. 1. τῆς νῦν στρατιᾶς ἐπιούσης. zu 1, 11, 3. — οἷς γε = ἐπεὶ αὐ-

τινὰς παρ' Ἑγεσταίων, οὐθ' ὀπλίτας ἰσοπληθεῖς τοῖς ἡμετέ-
 ροις ἐπὶ νεῶν γε ἐλθόντας. μέγα γὰρ τὸ καὶ αὐταῖς ταῖς
 ναυσὶ κούφαις τοσοῦτον πλοῦν δεῦρο κομισθῆναι, τὴν τε ἄλ-
 λην παρασκευὴν ὅσῃν δεῖ ἐπὶ πόλιν τοσὴνδε πορισθῆναι, οὐκ
 2 ὀλίγην οὖσαν. ὥστε παρὰ τοσοῦτον γινώσκω· μόλις ἂν μοι
 δοκοῦσιν, εἰ πόλιν ἑτέραν τοσαύτην ὅσαι Συράκουσαι εἰσιν
 ἐλθοιεν ἔχοντες καὶ ὁμορον οἰκήσαντες τὸν πόλεμον ποιοῖντο,
 οὐκ ἂν παντάπασι διαφθαρεῖναι, ἥπου γε δὴ ἐν πάσῃ πολεμίᾳ
 Σικελίᾳ (ξυστήσεται γὰρ) στρατοπέδῳ τε ἐκ νεῶν ἰδρυθέντι
 καὶ ἐκ σκηνιδίων καὶ ἀναγκαίας παρασκευῆς οὐκ ἐπὶ πολὺ
 ὑπὸ τῶν ἡμετέρων ἱππέων ἐξιόντες. τὸ δὲ ξύμπαν οὐδ' ἂν
 κρατῆσαι αὐτοὺς τῆς γῆς ἡγοῦμαι· τοσούτῳ τὴν ἡμετέραν πα-
 ρασκευὴν κρείσσω νομίζω.

38. „Ἀλλὰ ταῦτα, ὥσπερ ἐγὼ λέγω, οἳ τε Ἀθηναῖοι
 γινώσκοντες τὰ σφέτερα αὐτῶν εὖ οἶδ' ὅτι σώξουσιν, καὶ ἐν-
 2 θένδε ἄνδρες οὔτε ὄντα οὔτε ἂν γενόμενα λογοποιοῦσιν, οὓς
 ἐγὼ οὐ νῦν πρῶτον, ἀλλ' ἀεὶ ἐπίσταμαι ἦτοι λόγοις γε τοι-
 οῖσδε καὶ ἔτι τούτων κακουργοτέροις ἢ ἔργοις βουλομένους
 καταπλήξαντας τὸ ὑμέτερον πλῆθος αὐτοὺς τῆς πόλεως ἄρ-
 χειν. καὶ δέδοικα μέντοι μήποτε πολλὰ πειρῶντες καὶ κατορ-
 θώσωσιν· ἡμεῖς δὲ κακοί, πρὶν ἐν τῷ παθεῖν ὤμεν, προφυ-
 3 λάξασθαί τε καὶ αἰσθόμενοι ἐπεξελθεῖν. τοιγάρτοι δι' αὐτὰ
 ἡ πόλις ἡμῶν ὀλιγάκις μὲν ἡσυχάζει, στάσεις δὲ πολλὰς καὶ
 ἀγῶνας οὐ πρὸς τοὺς πολεμίους πλείονας ἢ πρὸς αὐτὴν ἀναι-

τοῖς γε. zu 2, 44, 2. — κούφαις, ohne Pferde, Hopliten u. s. w.

2. ὥστε κτέ. Die meisten neuern Ausgg. interpungieren: ὥστε, παρὰ τοσοῦτον γινώσκω, μόλις. Ich halte die frühere Interp. für besser. Ueb. das Asyndeton zu 2, 60, 4. παρὰ τοσ. γιν. scheint mir nach der Analogie von παρὰπαν γινώσκω (18, 7) zu bedeuten: in so weit urtheile ich, spreche ich meine Meinung aus. γινώσκειν u. δοκεῖν ähnlich verbunden 18, 7. Die Uebrigen erklären theils: so weit abweichend von Andern urth. ich, theils: so entschieden glaube ich; doch keine von beiden Bedeutungen ist erweisbar. Herwerden verm. παρ' ὅσον. — ἂν — ἄν. zu 1, 36, 3. — ὁμορον bez.

auf πόλιν. — πάσῃ πολεμίᾳ. zu 21, 2. — στρατοπέδῳ — ἰδρυθέντι, und in einem von Schiffen aus aufgeschlagenen Lager, wo es deshalb an vielem Nöthigen fehlen müsste. — καὶ — ἐξιόντες, und indem sie — ausrücken. — ἀναγκαίας παρασκευῆς, eigtl.: von einer nothdürftigen Rüstung aus, d. i. mit nothdürftigen Streitmitteln. — ὑπό, gehindert durch, wegen.

38. 1. οὔτε — ἂν γεν. = ἂ οὐτ' ἔστιν οὐτ' ἂν γένοιτο.

2. ἦτοι — γε — ἦ. zu 34, 2. — αὐτοὺς, selbst. v. 28, 2. — κακοί, sc. ἐσμέν, unfähig, ungeschickt. — πρὶν — ὤμεν. zu 1, 137, 2. — ἐπεξελθεῖν, poena persequi.

ρεῖται, τυραννίδας δὲ ἔστιν ὅτε καὶ δυναστείας ἀδίκους. ὧν 4
 ἐγὼ πειράσομαι, ἥν γε ὑμεῖς ἐθέλητε ἔπεσθαι, μήποτε ἐφ'
 ἡμῶν τι περιδεῖν γενέσθαι, ὑμᾶς μὲν τοὺς πολλοὺς πείθων,
 τοὺς δὲ τὰ τοιαῦτα μηχανωμένους κολάζων, μὴ μόνον αὐτο-
 φώρους (χαλεπὸν γὰρ ἐπιτυγχάνειν), ἀλλὰ καὶ ὧν βούλονται
 μέν, δύνανται δ' οὐ (τὸν γὰρ ἐχθρὸν οὐχ ὧν δοῦν μόνον, ἀλλὰ
 καὶ τῆς διανοίας προαμύνεσθαι χρή, εἴπερ καὶ μὴ προφυλαξά-
 μενός τις προπείσεται), τοὺς δ' αὖ ὀλίγους τὰ μὲν ἐλέγχων,
 τὰ δὲ φυλάσσων, τὰ δὲ καὶ διδάσκων· μάλιστα γὰρ δοκῶ ἂν
 μοι οὕτως ἀποτρέπειν τῆς κακουργίας. καὶ δῆτα, ὃ πολλάκις 5
 ἐσκεψάμην, τί καὶ βούλεσθε, ὦ νεώτεροι; πότερον ἄρχειν ἤδη;
 ἀλλ' οὐκ ἔννομον. ὁ δὲ νόμος ἐκ τοῦ μὴ δύνασθαι ὑμᾶς μάλ-
 λον ἢ δυναμένους ἐτέθη ἀτιμάζειν. ἀλλὰ δὴ μὴ μετὰ πολλῶν
 ἰσονομεῖσθαι; καὶ πῶς δίκαιον τοὺς αὐτοὺς μὴ τῶν αὐτῶν
 ἀξιοῦσθαι;

39. „Φήσιν τις δημοκρατίαν οὔτε ξυνετὸν οὔτ' ἴσον εἶναι,
 τοὺς δ' ἔχοντας τὰ χρήματα καὶ ἄρχειν ἄριστα βελτίστους.
 ἐγὼ δέ φημι πρῶτα μὲν δῆμον ξύμπαν ὠνομάσθαι, ὀλιγαρχίαν
 δὲ μέρος, ἔπειτα φύλακας μὲν ἀρίστους εἶναι χρημάτων τοὺς
 πλουσίους, βουλευῆσαι δ' ἂν βέλτιστα τοὺς ξυνετούς, κρῖναι δ'
 ἂν ἀκούσαντας ἄριστα τοὺς πολλούς, καὶ ταῦτα ὁμοίως καὶ
 κατὰ τὰ μέρη καὶ ξύμπαντα ἐν δημοκρατίᾳ ἰσομοιρεῖν. ὀλιγαρχ- 2
 χία δὲ τῶν μὲν κινδύνων τοῖς πολλοῖς μεταδίδωσι, τῶν δ' ὠφε-
 λίων οὐ πλεονεκτεῖ μόνον, ἀλλὰ καὶ ξύμπαν ἀφελομένη ἔχει·
 ἂ ὑμῶν οἳ τε δυνάμενοι καὶ οἳ νέοι προθυμοῦνται, ἀδύνατα ἐν
 μεγάλῃ πόλει κατασχεῖν.

40. „Ἀλλ' ἔτι καὶ νῦν, ὦ πάντων ἀξυνετώτατοι (εἰ μὴ
 μανθάνετε κακὰ σπεύδοντες, ἢ ἀμαθέστατοί ἐστε ὧν ἐγὼ
 οἶδα Ἑλλήνων, ἢ ἀδικώτατοι, εἰ εἰδότες τολμᾶτε), ἀλλ' ἦτοι

4. ἐφ' ἡμῶν, zu unsrer Zeit.
 — μὴ μόνον κτέ. ein sehr terro-
 ristischer Grundsatz! — ὧν βού-
 λονται. Der Genet. hängt von κο-
 λάζων ab. v. 2, 74, 3. Eben so
 gleich προαμύνεσθαι c. genet., wo-
 zu v. 1, 96, 1.

5. νεώτεροι. Diese waren also
 damals in Syrakus aristokratisch
 gesinnt, eine *jeunesse dorée*. — ἀτι-
 μάζειν, doch wohl von ἐκ τοῦ ab-
 hängig: für unwürdig halten.

πότερον — ἀλλ' — ἀλλά. Dieselbe
 Satzformation wie 1, 80, 4.

39. 1. ἴσον, gerecht. — ταῦτα,
 diese Klassen des Staates.

2. οἳ δυνάμενοι, die Mächti-
 gen. v. Xen. de rep. Ath. 2, 18
 (wo kein μέγα mit Cobet zuzusetzen
 ist). zu 1, 54, 2. — κατασχεῖν, er-
 langen, durchsetzen.

40. 1. ἔτι καὶ νῦν lässt sich nur
 mit dem Imper. αὔξετε passend
 verbinden. Es ist daher, wenn man
 nicht ändern will, εἰ μὴ — τολ-

μαθόντες γε ἢ μεταγνόντες τὸ τῆς πόλεως ξύμπασι κοινὸν αὖξετε, ἡγησάμενοι τοῦτο μὲν ἂν καὶ ἴσον καὶ πλεόν οἱ ἀγαθοὶ ὑμῶν ἥπερ τὸ τῆς πόλεως πλῆθος μετασχεῖν, εἰ δ' ἄλλα βουλήσεσθε, καὶ τοῦ παντὸς κινδυνεῦσαι στερηθῆναι· καὶ τῶν τοιῶνδε ἀγγελιῶν ὥς πρὸς αἰσθομένους καὶ μὴ ἐπιτρέψοντας
 2 ἀπαλλάγητε. ἡ γὰρ πόλις ἦδε, καὶ εἰ ἔρχονται Ἀθηναῖοι, ἀμυνεῖται αὐτοὺς ἀξίως αὐτῆς, καὶ στρατηγοὶ εἰσιν ἡμῖν οἱ σκέψονται αὐτά. καὶ εἰ μὴ τι αὐτῶν ἀληθές ἐστιν, ὥσπερ οὐκ οἶμαι, οὐ πρὸς τὰς ὑμετέρας ἀγγελίας καταπλαγεῖσα καὶ ἐλομένη ὑμᾶς ἄρχοντας αὐθαίρετον δουλείαν ἐπιβαλεῖται, αὐτὴ δ' ἐφ' αὐτῆς σκοποῦσα τοὺς τε λόγους ἀφ' ὑμῶν ὥς ἔργα δυναμένους κρινεῖ καὶ τὴν ὑπάρχουσαν ἐλευθερίαν οὐχὶ ἐκ τοῦ ἀκούειν ἀφαιρεθήσεται, ἐκ δὲ τοῦ ἔργῳ φυλασσομένη μὴ ἐπιτρέπειν πειράσεται σῶζειν.“

41. Τοιαῦτα μὲν Ἀθηναγόρας εἶπε. τῶν δὲ στρατηγῶν εἷς ἀναστὰς ἄλλον μὲν οὐδένα ἔτι εἶασε παρελθεῖν, αὐτὸς δὲ
 2 πρὸς τὰ παρόντα ἔλεξε τοιάδε. „Διαβολὰς μὲν οὐ σῶφρον οὔτε λέγειν τινὰς ἐς ἀλλήλους οὔτε τοὺς ἀκούοντας ἀποδέχεσθαι, πρὸς δὲ τὰ ἐσαγγελλόμενα μᾶλλον ὁρᾶν, ὅπως εἷς τε ἕκαστος καὶ ἡ ξύμπασα πόλις καλῶς τοὺς ἐπιόντας παρα-
 3 σκευασόμεθα ἀμύνεσθαι. καὶ ἦν ἄρα μηδὲν δεήσῃ, οὐδεμία βλάβη τοῦ γε τὸ κοινὸν κοσμηθῆναι καὶ ἵπποις καὶ ὅπλοις καὶ
 4 τοῖς ἄλλοις οἷς ὁ πόλεμος ἀγάλλεται. τὴν δ' ἐπιμέλειαν καὶ ἐξέτασιν αὐτῶν ἡμεῖς ἔξομεν καὶ τῶν πρὸς τὰς πόλεις διαπομ-

μᾶτε als parenthetische Erläuterung von ἀξυνετώτατοι zu nehmen. vgl. zu 3, 37, 2. Wegen der Stellung der Satzglieder in derselben zu 1, 16. Nach der Parenthese wird das cohortative ἀλλά mit Nachdruck wiederholt. — ἦτοι — γε ἦ. zu 34, 2. — μεταγνόντες, den Sinn ändernd, ist das Correlativ zu ἀδικώτατοι, wie μαθόντες zu ἀμαθέστατοι. — οἱ ἀγαθοὶ ὑμῶν ist Subj. zu μετασχεῖν und steht im Nom., weil diese selbst ein Theil der ἡγησάμενοι sind. — μετασχεῖν nicht: Theil haben, sondern: miterhalten, daher der Acc. τοῦτο. Be. 149.

2. οὐκ οἶμαι, sc. τὶ αὐτῶν ἀληθές εἶναι. — δυναμένους. zu 1,

141, 1. — ἐκ τοῦ — μὴ ἐπιτρέπειν, dadurch, dass sie es nicht zulässt, näml. dass ihre Pläne durchsetzt.

41. 2. τινὰς Subj., man.

3. οὐδεμία βλάβη κτέ. mit Bezug auf C. 34 zu Anf. — τοῦ γε Conj. von Abresch für τοῦ τε. And., τὴν δ' — ἔξομεν (§. 4) als Parenthese nehmend, behalten τέ bei und beziehen es auf das καί vor τῶν — διαπομπῶν. Doch wäre bei der Annahme einer Parenthese die Fortsetzung τὰ δὲ καὶ ἐπιμεμελήμεθα ἥδη unangemessen. — ἀγάλλεται, sich schmückt. Der Ausdruck beruht auf einer Personification des Krieges. zu 4, 18, 4.

^{αὐτοῖς} πῶν ἅμα ἔς τε κατασκοπὴν καὶ ἦν τι ἄλλο φαίνεται ἐπιτήδειον. τὰ δὲ καὶ ἐπιμεμελήμεθα ἤδη καὶ ὅ τι ἂν αἰσθώμεθα ἔς ὑμᾶς οἴσομεν.“

Καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι τοσαῦτα εἰπόντος τοῦ στρατηγοῦ διελύθησαν ἐκ τοῦ ξυλλόγου.

42. Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἤδη ἐν τῇ Κερκύρᾳ αὐτοὶ τε καὶ οἱ ξύμμαχοι ἅπαντες ἦσαν· καὶ πρῶτον μὲν ἐπεξέτασιν τοῦ στρατεύματος καὶ ξύνταξιν ὥσπερ ἔμελλον ὀρμιεῖσθαι τε καὶ στρατοπεδεύεσθαι οἱ στρατηγοὶ ἐποιήσαντο, καὶ τρία μέρη νείμαντες ἐν ἐκάστῳ ἐκλήρωσαν, ἵνα μήτε ἅμα πλείοντες ἀπορῶσιν ὕδατος καὶ λιμένων καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἐν ταῖς καταγωγαῖς, πρὸς τε τᾶλλα εὐκοσμότεροι καὶ ῥάους ἄρχειν ὦσι, κατὰ τέλη στρατηγῶ προστεταγμένοι· ἔπειτα δὲ προὔπεμψαν καὶ 2 ἔς τὴν Ἰταλίαν καὶ Σικελίαν τρεῖς ναῦς εἰσομένους αἵτινες σφᾶς τῶν πόλεων δέξονται. καὶ εἶρητο αὐταῖς προαπαντᾶν, ὅπως ἐπιστάμενοι καταπλέωσιν.

43. Μετὰ δὲ ταῦτα τοσῆδε ἤδη τῇ παρασκευῇ Ἀθηναῖοι ἄραντες ἐκ τῆς Κερκύρας ἔς τὴν Σικελίαν ἐπεραιοῦντο, τριήρεσι μὲν ταῖς πάσαις τέσσαρσι καὶ τριάκοντα καὶ ἑκατὸν καὶ δυοῖν Ῥοδίῳ πεντηκοντόροιν (τούτων Ἀττικά μὲν ἦσαν ἑκατόν, ὧν αἱ μὲν ἐξήκοντα ταχεῖαι, αἱ δ' ἄλλαι στρατιώτιδες, τὸ δὲ ἄλλο ναυτικὸν Χίων καὶ τῶν ἄλλων ξυμμάχων), ὀπλίταις δὲ τοῖς ξύμπασιν ἑκατὸν καὶ πεντακισχιλίοις (καὶ τούτων Ἀθηναίων μὲν αὐτῶν ἦσαν πεντακόσιοι μὲν καὶ χίλιοι ἐκ καταλόγου, ἑπτακόσιοι δὲ θῆτες ἐπιβάται τῶν νεῶν, ξύμμαχοι δὲ οἱ ἄλλοι ξυνεστράτευον, οἱ μὲν τῶν ὑπηκόων, οἱ δ' Ἀργείων πεντακόσιοι καὶ Μαντινέων, καὶ μισθοφόρων πεντήκοντα καὶ διακόσιοι), τοξόταις δὲ τοῖς πᾶσιν ὀγδοήκοντα καὶ τετρακοσίοις (καὶ τούτων Κρήτες οἱ ὀγδοήκοντα ἦσαν), καὶ σφενδονήταις Ῥοδίων ἑπτακοσίοις, καὶ Μεγαρεῦσι ψιλοῖς φυ-

42. 1. τρία μέρη, in drei Theile. B. 131, 5. — ἅμα πλείοντες Emend. von Valckenaer für ἀναπλείοντες. — ῥάους ἄρχειν wie ἀδύνατα κατασχεῖν 39, 2. B. 140, 2.

43. Vgl. mit diesen Angaben die Forderungen des Nikias C. 25. — ταχεῖαι — στρατιώτιδες. zu 31, 3. — ἐκ καταλόγου, aus der Stammliste. — θῆτες. Aus dieser (letzten) Klasse wurden selten

Hopliten genommen und wohl nur, wie hier, als Marinesoldaten. 700 für 60 Trieren, denn nur für die 60 att. Schnellsegler scheinen sie bestimmt gewesen zu sein, giebt 11—12 Mann für jedes Schiff. vgl. zu 3, 95, 2. — ξύμμαχοι, als Bundesgenossen, d. h. von diesen gestellt. — οἱ ὀγδ. Ueb. den Art. zu 1, 116, 1. — φυγάσιν. 4, 74, 2.

γάσιν εἴκοσι καὶ ἑκατόν, καὶ ἱππαγωγῶ μιᾷ τριάκοντα ἄγούσῃ ἱππέας.

44. Τοσαύτῃ ἢ πρώτῃ παρασκευῇ πρὸς τὸν πόλεμον διέπλει. τούτοις δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἄγουσai ὀλκάδες μὲν τριάκοντα σιταγωγοὶ καὶ τοὺς σιτοποιοὺς ἔχουσai καὶ λιθολόγους καὶ τέκτονας καὶ ὅσα ἐς τειχισμὸν ἐργαλεῖα, πλοῖα δὲ ἑκατόν [, ᾠ] ἐξ ἀνάγκης μετὰ τῶν ὀλκάδων ξυνέπλει· πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα πλοῖα καὶ ὀλκάδες ἐκούσιοι ξυνηκολούθουν τῇ στρατιᾷ ἐμπορίας ἕνεκα· ἃ τότε πάντα ἐκ τῆς Κερκύρας ξυνδιέβαλλε τὸν
 2 Ἰόνιον κόλπον. καὶ προσβαλοῦσα ἢ πᾶσα παρασκευῇ πρὸς τε ἄκραν Ἰαπυγίαν καὶ πρὸς Τάραντα καὶ ὡς ἕκαστοι εὐπόρησαν, παρεκομίζοντο τὴν Ἰταλίαν, τῶν μὲν πόλεων οὐ δεχομένων αὐτοὺς ἀγορᾷ οὐδὲ ἄστει, ὕδατι δὲ καὶ ὄρμῳ, Τάραντος δὲ καὶ Λοκρῶν οὐδὲ τούτοις, ἕως ἀφίκοντο ἐς Ῥήγιον τῆς Ἰτα-
 3 λίας ἀκρωτήριον. καὶ ἐνταῦθα ἤδη ἡθροίζοντο, καὶ ἔξω τῆς πόλεως, ὡς αὐτοὺς εἶσω οὐκ ἐδέχοντο, στρατόπεδόν τε κατεσκευάσαντο ἐν τῷ τῆς Ἀρτέμιδος ἱερῷ, οὗ αὐτοῖς καὶ ἀγορὰν παρεῖχον, καὶ τὰς ναῦς ἀνελκύσαντες ἡσύχασαν. καὶ πρὸς τοὺς Ῥηγίνοὺς λόγους ἐποιήσαντο, ἀξιοῦντες Χαλκιδέας ὄν-
 4 τας Χαλκιδεῦσιν οὔσι Λεοντίνοις βοηθεῖν· οἱ δὲ οὐδὲ μεθ' ἐτέρων ἔφασαν ἔσεσθαι, ἀλλ' ὅ τι ἂν καὶ τοῖς ἄλλοις Ἰταλιώ-
 4 ταις ξυνδοκῇ, τοῦτο ποιήσιν. οἱ δὲ πρὸς τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ πράγματα ἐσκόπουν ὅτῳ τρόπῳ ἄριστα προσοίδονται· καὶ τὰς πρόπλους ναῦς ἐκ τῆς Ἐγέστης ἅμα προσέμενον, βουλόμενοι εἰδέναι περὶ τῶν χρημάτων εἰ ἔστιν ἃ ἔλεγον ἐν ταῖς Ἀθήναις οἱ ἄγγελοι.

45. Τοῖς δὲ Συρακοσίοις ἐν τούτῳ πολλαχόθεν τε ἤδη καὶ ἀπὸ τῶν κατασκόπων σαφῇ ἡγγέλλετο ὅτι ἐν Ῥηγίῳ αἱ νῆες εἰσι, καὶ ὡς ἐπὶ τούτοις παρεσκευάζοντο πάσῃ τῇ γνώμῃ

44. 1. τούτοις per synesin auf παρασκευῇ bezogen (zu 5, 8, 2), das also bloss die Streitkräfte bezeichnet. — [, ᾠ] lassen zwei gute Codd. aus. Ohne dasselbe ist die Constr. einfach und klar. — ἐξ ἀνάγκης, auf Requisition des Staates. Sie gehörten Privatleuten. v. C. 22. Es geht auch auf ὀλκάδες, wie die Beziehung des folg. ἐκούσιοι zeigt. — ξυνδιέβαλλε. vgl. διαβάλλω 30, 1. 2, 83, 3.

2. δεχομένων passt eigentl. nur

zu ἄστει und ὄρμῳ (vgl. urbe excipere); mit ἀγορᾷ (Lebensmittel) und ὕδατι verbunden hat es den Sinn des nachherigen ἀγορὰν παρεῖχον (§. 3).

3. παρεῖχον, sc. οἱ Ῥηγῖνοι. — τέ sonst nach πρὸς ist nach zwei guten Hh. getilgt. — Ἰταλιώταις sind die Griechen in Unteritalien.

4. πρὸς τὰ πράγματα verb. mit προσοίδονται. — πρόπλους. 42, 2.

45. ὡς ἐπὶ τούτοις, wie auf

καὶ οὐκέτι ἠπίσταντο. καὶ ἔς τε τοὺς Σικελοὺς περιέπεμπον, ἔνθα μὲν φύλακας, πρὸς δὲ τοὺς πρέσβεις, καὶ ἔς τὰ περιπόλια τὰ ἐν τῇ χώρᾳ φρουρὰς ἐσεκόμιζον, τὰ τε ἐν τῇ πόλει ὀπλων ἐξετάσει καὶ ἵππων ἐσκόπουν εἰ ἐντελὴ ἐστὶ, καὶ τὰλλα ὥς ἐπὶ ταχεῖ πολέμῳ καὶ ὅσον οὐ παρόντι καθίσταντο.

46. Αἱ δ' ἐκ τῆς Ἐγέστης τρεῖς νῆες αἱ πρόπλοι παραγίνονται τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὸ Ῥήγιον, ἀγγέλλουσαι ὅτι τὰλλα μὲν οὐκ ἐστὶ χρήματα ἃ ὑπέσχοντο, τριάκοντα δὲ τάλαντα μόνον φαίνεται. καὶ οἱ στρατηγοὶ εὐθὺς ἐν ἀθυμίᾳ 2 ἦσαν ὅτι αὐτοῖς τοῦτό τε πρῶτον ἀντεκεκρούκει καὶ οἱ Ῥηγῖνοι οὐκ ἐθελήσαντες ξυστρατεύειν, οὓς πρῶτον ἤρξαντο πείθειν καὶ εἰκὸς ἦν μάλιστα, Λεοντίνων τε ξυγγενεῖς ὄντας καὶ σφίσιν ἀεὶ ἐπιτηδείους. καὶ τῷ μὲν Νικίᾳ προσδεχομένῳ ἦν τὰ παρὰ τῶν Ἐγεσταίων, τοῖν δὲ ἑτέροις καὶ ἀλογώτερα. οἱ 3 δὲ Ἐγεσταῖοι τοιόνδε τι ἐξετεχνήσαντο τότε ὅτε οἱ πρῶτοι πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἦλθον αὐτοῖς ἐς τὴν κατασκοπὴν τῶν χρημάτων. ἔς τε τὸ ἐν Ἐρυκίᾳ ἱερὸν τῆς Ἀφροδίτης ἀγαγόντες αὐτοὺς ἐπέδειξαν τὰ ἀναθήματα, φιάλας τε καὶ οἰνοχόας καὶ θυμιατήρια καὶ ἄλλην κατασκευὴν οὐκ ὀλίγην, ἃ ὄντα ἀργυρᾷ πολλῷ πλείω τὴν ὅψιν ἀπ' ὀλίγης δυνάμεως χρημάτων παρείχετο, καὶ ἰδίᾳ ξενίσσεις ποιοῦμενοι τῶν τριηριτῶν τὰ τε ἐξ αὐτῆς Ἐγέστης ἐκπώματα καὶ χρυσᾷ καὶ ἀργυρᾷ ξυλλέξαντες καὶ τὰ ἐκ τῶν ἐγγὺς πόλεων καὶ Φοινικικῶν καὶ Ἑλληνίδων αἰτησάμενοι ἐσέφερον ἐς τὰς ἐστιάσεις ὥς οἰκεῖα ἔκα- 4 στοι. καὶ πάντων ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ τοῖς αὐτοῖς χρωμένων καὶ 4 πανταχοῦ πολλῶν φαινομένων μεγάλην τὴν ἐκπληξιν τοῖς ἐκ τῶν τριήρων Ἀθηναίοις παρείχε, καὶ ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας διεθρόησαν ὥς χρήματα πολλὰ ἴδοιεν. καὶ οἱ μὲν αὐτοὶ 5

Grund dessen, d. i. dies als wahr voraussetzend. — ἐνθα μὲν, zu den Unterthanen, πρὸς δὲ τοὺς, zu den Selbständigen. 34, 1. Beachte die Variation des Ausdrucks. Ueb. die Stellung von δὲ zu 3, 61, 1. — τὰ περιπόλια. zu 3, 99. — ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1.

46. 1. αἱ πρόπλοι. 42, 2. — μόνον. Streng genommen müsste μόνον oder vorher μὲν fehlen.

2. προσδεχομένῳ ἦν. zu 2, 3, 2.

zur Sache 22 zu E. — καὶ ἀλογώτερα, eben desto unerwarteter.

3. τότε. C. 6, 3. — ἔς τε. Diesem τέ entspr. καί vor ἰδίᾳ. — ἀπ' ὀλίγης δυν., bei geringem Werthe, gering im Verhältniss zu der imponierenden Masse. — καὶ χρυσᾷ καὶ ἀ. und gleich καὶ Φοινικικῶν καὶ Ἑ. ohne Art. angeschlossen. zu I, 49, 5. — αἰτίαν εἶχον, wurden beschuldigt, daher mit ὑπό.

4. πολλῶν φαιν. Ueb. den gen. abs. zu 2, 83, 3.

τε ἀπατηθέντες καὶ τοὺς ἄλλους τότε πείσαντες, ἐπειδὴ διήλθεν ὁ λόγος ὅτι οὐκ εἶη ἐν τῇ Ἐγέστη τὰ χρήματα, πολλὴν τὴν αἰτίαν εἶχον ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν· οἱ δὲ στρατηγοὶ πρὸς τὰ παρόντα ἐβουλεύοντο.

47. Καὶ Νικίου μὲν ἦν γνώμη, πλεῖν ἐπὶ Σελινοῦντα πάσῃ τῇ στρατιᾷ, ἐφ' ὅπερ μάλιστα ἐπέμφθησαν, καὶ ἦν μὲν παρέχωσι χρήματα παντὶ τῷ στρατεύματι Ἐγεσταῖοι, πρὸς ταῦτα βουλεύεσθαι, εἰ δὲ μή, ταῖς ἐξήκοντα ναυσίν, ὅσασπερ ἤτήσαντο, ἀξιοῦν διδόναι αὐτοὺς τροφήν, καὶ παραμείναντας Σελινουντίους ἢ βία ἢ ξυμβάσει διαλλάξαι αὐτοῖς, καὶ οὕτω, παραπλεύσαντας τὰς ἄλλας πόλεις καὶ ἐπιδείξαντας μὲν τὴν δύναμιν τῆς Ἀθηναίων πόλεως, δηλώσαντας δὲ τὴν ἐς τοὺς φίλους καὶ ξυμμάχους προθυμίαν, ἀποπλεῖν οἴκαδε, ἦν μὴ τι δι' ὀλίγου καὶ ἀπὸ τοῦ ἀδοκμήτου ἢ Λεοντίνους οἰοί τε ὥσιν ὠφελῆσαι ἢ τῶν ἄλλων τινὰ πόλεων προσαγαγέσθαι, καὶ τῇ πόλει δαπανῶντας τὰ οἰκεῖα μὴ κινδυνεύειν.

48. Ἀλκιβιάδης δὲ οὐκ ἔφη χρῆναι τοσαύτῃ δυνάμει ἐκπλεύσαντας αἰσχυρῶς καὶ ἀπράκτους ἀπελθεῖν, ἀλλ' ἐς τε τὰς πόλεις ἐπικηρυκεύεσθαι πλὴν Σελινοῦντος καὶ Συρακουσῶν τὰς ἄλλας, καὶ πειρᾶσθαι καὶ τοὺς Σικελοὺς τοὺς μὲν ἀφίστάναι ἀπὸ τῶν Συρακοσίων, τοὺς δὲ φίλους ποιεῖσθαι, ἵνα σῖτον καὶ στρατιὰν ἔχωσι, πρῶτον δὲ πείθειν Μεσσηνίους (ἐν πόρῳ γὰρ μάλιστα καὶ προσβολῇ εἶναι αὐτοὺς τῆς Σικελίας, καὶ λιμένα καὶ ἐφόρμησιν τῇ στρατιᾷ ἱκανωτάτην ἔσεσθαι), προσαγαγομένους δὲ τὰς πόλεις, εἰδότας μεθ' ὧν τις πολεμήσει, οὕτως ἤδη Συρακούσας καὶ Σελινοῦντι ἐπιχειρεῖν, ἦν μὴ οἱ μὲν Ἐγεσταίοις ξυμβαίνωσιν, οἱ δὲ Λεοντίνους ἐῷσι κατοικίζειν.

49. Λάμαχος δὲ ἄντικρος ἔφη χρῆναι πλεῖν ἐπὶ Συρακούσας καὶ πρὸς τῇ πόλει ὡς τάχιστα τὴν μάχην ποιεῖσθαι, 2 ἕως ἔτι ἀπαράσκευοί τέ εἰσι καὶ μάλιστα ἐκπεπληγμένοι. τὸ

5. πείσαντες ist zwar erträglich, doch würde der Gedanke schärfer, wenn man ἀπατήσαντες läse. vgl. 5, 46, 1.

47. ἐφ' ὅπερ. zu 1, 59, 2. — δι' ὀλίγου, binnen kurzem. — τῇ πόλει verb. mit κινδυνεύειν. zu 2, 65, 7.

48. ἀπράκτους Conj. von Poppo, die der constante Sprachgebrauch des Thuk. verlangt (s. Bétant lex.) statt ἀπράκτως. — τὰς ἄλλας konnte fehlen. vgl. zu 5, 17, 2. Gemeint sind die griechischen Städte. — ἐφόρμησιν, Operationspunkt. — οἱ μὲν, die Selinuntier. Λεοντίνους ist Obj.

γὰρ πρῶτον πᾶν στράτευμα δεινότατον εἶναι· ἦν δὲ χρονίσῃ
 πρὶν εἰς ὄψιν ἐλθεῖν, τῇ γνώμῃ ἀναθαρσοῦντας ἀνθρώπους
 καὶ τῇ ὄψει καταφρονεῖν μᾶλλον. αἰφνίδιοι δὲ ἦν προσπέσω-
 σιν, ἕως ἔτι περιδεῖς προσδέχονται, μάλιστα ἂν σφεῖς περι-
 γενέσθαι καὶ κατὰ πάντα ἂν αὐτοὺς ἐκφοβῆσαι, τῇ τε ὄψει
 (πλεῖστοι γὰρ ἂν νῦν φανῆναι) καὶ τῇ προσδοκίᾳ ὧν πείσονται,
 μάλιστα δ' ἂν τῷ αὐτίκα κινδύνῳ τῆς μάχης. εἰκὸς δὲ 3
 εἶναι καὶ ἐν τοῖς ἀγροῖς πολλοὺς ἀποληφθῆναι ἕξω διὰ τὸ
 ἀπιστεῖν σφᾶς μὴ ἥξειν, καὶ ἐσκομιζομένων αὐτῶν τὴν στρα-
 τιὰν οὐκ ἀπορήσειν χρημάτων, ἦν πρὸς τῇ πόλει κρατοῦσα
 καθέζεται. τοὺς τε ἄλλους Σικελιώτας οὕτως ἤδη μᾶλλον καὶ 4
 ἐκείνοις οὐ ξυμμαχήσειν καὶ σφίσι προσιέναι καὶ οὐ διαμελ-
 λήσειν περισκοποῦντας ὁπότεροι κρατήσουσιν. ναύσταθμον δὲ
 ἐπαναχωρήσαντας καὶ ἐφορμηθέντας Μέγαρα ἔφη χρῆναι ποι-
 εῖσθαι, ἃ ἦν ἐρῆμα, ἀπέχοντα Συρακουσῶν οὔτε πλοῦν πολὺν
 οὔτε ὁδόν.

50. Λάμαχος μὲν ταῦτα εἰπὼν ὅμως προσέθετο καὶ αὐ-
 τὸς τῇ Ἀλκιβιάδου γνώμῃ. μετὰ δὲ τοῦτο Ἀλκιβιάδης τῇ αὐ-
 τοῦ νηὶ διαπλεύσας εἰς Μεσσήνην καὶ λόγους ποιησάμενος
 περὶ ξυμμαχίας πρὸς αὐτούς, ὥς οὐκ ἔπειθεν, ἀλλ' ἀπεκρί-
 ναντο πόλει μὲν ἂν οὐ δέξασθαι, ἀγορὰν δ' ἕξω παρέξειν,
 ἀπέπλει εἰς τὸ Ῥήγιον. καὶ εὐθὺς συμπληρώσαντες ἐξήκοντα 2
 ναῦς ἐκ πασῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ τὰ ἐπιτήδεια λαβόντες παρὲ-

49. 2. καὶ τῇ ὄψει, auch beim
 Anblick, doch wohl eine Art
 temporaler Dativ. zu 1, 44, 1. Nur
 diese Erklärung giebt einen ver-
 ständigen Sinn. Hünnekes verm.
 καὶ τ. ὅ. — σφεῖς Conj. von Bek-
 ker für σφᾶς. So richtig letzteres
 an sich, so unwahrscheinl. ist es
 doch hier neben dem folg. πλεῖ-
 στοι — φανῆναι. Indessen vgl. zu
 8, 48, 6.

3. μὴ ἥξειν. Das sog. pleona-
 stische μὴ. — ἐσκομιζομένων αὐ-
 τῶν, obgleich sie hinein-
 schafften, sc. τὰ ἐκ τῶν ἀγρῶν.
 — χρημάτων, Lebensmittel.

4. Weder ἐφορμηθέντας, welcher
 Ao. in der Bedeutung: gewendet
 gegen nur aus Dichtern nothdürf-
 tig belegt werden kann, noch ἐφορ-
 μισθέντας, das Einige nach Schä-

fers Conj. geschrieben, wofür aber
 Thuk., wie sonst immer ὁρμίσασθαι
 und 4, 8, 5 ἐφορμίσασθαι, gewiss
 ἐφορμισαμένους gesagt haben würde,
 scheint mir richtig. Ich vermuthe
 ἐφόρμησιν τά. v. C. 48. τὰ Μέ-
 γαρα heisst dieser Ort auch 75, 1.
 97, 5. 7, 25, 3. nur 94, 1 Μεγά-
 ρων ohne Art., weil das Attribut
 τῶν ἐν Σικελίᾳ folgt — wenn nicht
 dort mit dem Vat. Μεγαρέων zu
 lesen ist. Stahl Rh. Mus. 1870
 S. 444 ff. übers. ἐφορμηθέντας
 „nachdem man (von dort) zum An-
 griff aufgebrochen sei“, nicht ver-
 einbar, soviel ich sehe, mit ναύστ.
 ποιεῖσθαι.

50. 2. συμπληρώσαντες. Die Prä-
 pos. mit Beziehung auf die ge-
 schehene Theilung in drei Geschwa-
 der (42, 1).

πλεον ἐς Νάξον, τὴν ἄλλην στρατιὰν ἐν Ῥηγίῳ καταλιπόντες
 3 καὶ ἓνα σφῶν αὐτῶν. Ναξίων δὲ δεξαμένων τῇ πόλει παρέ-
 πλεον ἐς Κατάνην. καὶ ὥς αὐτοὺς οἱ Καταναῖοι οὐκ ἐδέχοντο
 (ἐνῆσαν γὰρ αὐτόθι ἄνδρες τὰ Συρακοσίων βουλόμενοι), ἐκο-
 μίσθησαν ἐπὶ τὸν Τηρίαν ποταμόν, καὶ αὐλισάμενοι τῇ ὑστε-
 ραίᾳ ἐπὶ Συρακούσας ἔπλεον, ἐπὶ κέρως ἔχοντες τὰς ἄλλας
 4 ναῦς· δέκα δὲ τῶν νεῶν προὔπεμψαν ἐς τὸν μέγαν λιμένα
 πλεῦσαι τε καὶ κατασκέψασθαι εἴ τι ναυτικόν ἐστι καθειλ-
 κυσμένον, καὶ κηρύξαι ἀπὸ τῶν νεῶν προσπλεύσαντας ὅτι
 Ἀθηναῖοι ἤκουσι Λεοντίνους ἐς τὴν ἑαυτῶν κατοικιοῦντες
 κατὰ ξυμμαχίαν καὶ ξυγγένειαν· τοὺς οὖν ὄντας ἐν Συρα-
 κούσαις Λεοντίνων ὥς παρὰ φίλους καὶ εὐεργέτας Ἀθηναίους
 5 ἀδεῶς ἀπιέναι. ἐπεὶ δ' ἐκηρύχθη καὶ κατεσκέψαντο τὴν τε
 πόλιν καὶ τοὺς λιμένας καὶ τὰ περὶ τὴν χώραν, ἐξ ἧς αὐτοῖς
 ὀρμωμένοις πολεμητέα ἦν, ἀπέπλευσαν πάλιν ἐς Κατάνην.

51. Καὶ ἐκκλησίας γενομένης τὴν μὲν στρατιὰν οὐκ ἐδέ-
 χοντο οἱ Καταναῖοι, τοὺς δὲ στρατηγούς ἐσελθόντας ἐκέλευον,
 εἴ τι βούλονται, εἰπεῖν. καὶ λέγοντος τοῦ Ἀλκιβιάδου καὶ
 τῶν ἐν τῇ πόλει πρὸς τὴν ἐκκλησίαν τετραμμένων οἱ στρα-
 τιῶται πυλίδα τινὰ ἐνφοδομημένην κακῶς ἔλαθον διελόντες
 2 καὶ ἐσελθόντες ἡγόραζον ἐς τὴν πόλιν. τῶν δὲ Καταναίων οἱ
 μὲν τὰ τῶν Συρακοσίων φρονοῦντες ὥς εἶδον τὸ στράτευμα
 ἔνδον, εὐθὺς περιδεεῖς γενόμενοι ὑπεξῆλθον οὐ πολλοί τινες,
 οἱ δὲ ἄλλοι ἐψηφίσαντό τε ξυμμαχίαν τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τὸ
 3 ἄλλο στράτευμα ἐκέλευον ἐκ Ῥηγίου κομίζειν. μετὰ δὲ τοῦτο
 διαπλεύσαντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐς τὸ Ῥήγιον πάσῃ ἡδὴ τῇ στρατιᾷ
 ἄραντες ἐς τὴν Κατάνην, ἐπειδὴ ἀφίκοντο, κατεσκευάζοντο τὸ
 στρατόπεδον.

3. ἐπὶ κέρως, in langer Linie.
 zu 2, 90, 4. — τὰς ἄλλας, nämlich
 ausser den gleich erwähnten zehn.
 Prolepsis.

4. ὥς — Ἀθηναίους. zu 1, 84. 4.
 Die Vulg. Ἀθηναίων, die auch alle
 Codd. ausser einem haben, ist
 sinnlos.

5. ἐκηρ. καὶ κατεσκ. Vorher in
 umgekehrter Ordnung. Chiasmus.
 — τοὺς λιμένας. Es waren drei:
 der grosse, der kleinere und der
 von Troilos. — πολεμητέα. zu 1,
 72, 1.

51. 1. τὴν μὲν στρατιὰν κτέ.
 Eben so verhielten sich d. Akanthier
 gegen Brasidas 4, 84, 2. — ἐνφο-
 δομημένην, eingesetzt. — ἡγό-
 ραζον, giengen auf dem Markte
 umher. Doch kann es auch be-
 deuten „sie kauften“. — ἐς τὴν π.
 verb. mit ἐσελθόντες.

2. ἐκέλευον neben ἐψηφίσαντο.
 zu 1, 26, 1.

3. διαπλεύσαντες die beiden, in
 den letzten Büchern (besonders v.
 6, 92 an, woselbst s. d. Anm.)

52. Ἐσηγγέλλετο δὲ αὐτοῖς ἐκ τε Καμαρίνης ὥς, εἰ ἔλθοιεν, προσχωροῖεν ἂν καὶ ὅτι Συρακόσιοι πληροῦσι ναυτικόν. ἀπάσῃ οὖν τῇ στρατιᾷ παρέπλευσαν πρῶτον μὲν ἐπὶ Συρακούσας· καὶ ὥς οὐδὲν εὗρον ναυτικὸν πληρούμενον, παρεκομίζοντο αὐτοῖς ἐπὶ Καμαρίνης καὶ σχόντες ἐς τὸν αἰγιαλὸν ἐπεκηρυκεύοντο. οἱ δ' οὐκ ἐδέχοντο, λέγοντες σφίσι τὰ ὄρκια εἶναι μιᾷ νηὶ καταπλεόντων Ἀθηναίων δέχεσθαι, ἣν μὴ αὐτοὶ πλείους μεταπέμπωσιν. ἄπρακτοι δὲ γενόμενοι 2 ἀπέπλεον· καὶ ἀποβάντες κατὰ τι τῆς Συρακοσίας καὶ ἄρπαγὴν ποιησάμενοι καὶ τῶν Συρακοσίων ἱππέων βοηθησάντων καὶ τῶν ψιλῶν τινὰς ἐσκεδασμένους διαφθειράντων ἀπεκομίσθησαν ἐς Κατάνην.

53. Καὶ καταλαμβάνουσι τὴν Σαλαμινίαν ναῦν ἐκ τῶν Ἀθηναίων ἥκουσαν ἐπὶ τε Ἀλκιβιάδην, ὥς κελεύσοντας ἀποπλεῖν ἐς ἀπολογία ὧν ἡ πόλις ἐνεκάλει, καὶ ἐπ' ἄλλους τινὰς τῶν στρατιωτῶν τῶν μετ' αὐτοῦ, μεμνημένων περὶ τῶν μυστηρίων ὥς ἀσεβούντων, τῶν δὲ καὶ περὶ τῶν Ἑρμῶν. οἱ 2 γὰρ Ἀθηναῖοι, ἐπειδὴ ἡ στρατιὰ ἀπέπλευσεν, οὐδὲν ἥσσον ζήτησιν ἐποιοῦντο τῶν περὶ τὰ μυστήρια καὶ τῶν περὶ τοὺς Ἑρμᾶς δρασθέντων, καὶ οὐ δοκιμάζοντες τοὺς μηνυτάς, ἀλλὰ πάντα ὑπόπτως ἀποδεχόμενοι, διὰ πονηρῶν ἀνθρώπων πίστιν πάννυ χρηστοὺς τῶν πολιτῶν ξυλλαμβάνοντες κατέδουν, χρησιμώτερον ἡγούμενοι εἶναι βασανίσαι τὸ πρᾶγμα καὶ εὗρεῖν ἢ διὰ μηνυτοῦ πονηρίαν τινὰ καὶ χρηστὸν δοκοῦντα εἶναι αἰτιαθέντα ἀνέλεγκτον διαφυγεῖν. ἐπιστάμενος γὰρ ὁ δῆμος ἀκοῇ 3 τὴν Πεισιστράτου καὶ τῶν παίδων τυραννίδα χαλεπὴν τελευτῶσαν γενομένην καὶ προσέτι οὐδ' ὑφ' ἑαυτῶν καὶ Ἀρμοδίου καταλυθεῖσαν, ἀλλ' ὑπὸ Λακεδαιμονίων, ἐφοβεῖτο αἰεὶ καὶ πάντα ὑπόπτως ἐλάμβανεν.

54. Τὸ γὰρ Ἀριστογείτονος καὶ Ἀρμοδίου τόλμημα δι' ἐρωτικὴν ξυντυχίαν ἐπεχειρήθη, ἣν ἐγὼ ἐπὶ πλεον διηγησάμε-

besten Hh., übereinstimmend mit 50, 1. Die übrigen πλεύσαντες.

52. 1. ἐκ τε Καμ. ist gesetzt, als wenn folgen sollte καὶ ἐκ Συρακούσων. — τὰ ὄρκια κτέ. Wahrscheinl. hatten sie sich bei dem allgemeinen Friedensschlusse im J. 424 hiezu verpflichtet: 4, 65, 1. 2. — μιᾷ νηί. zu 2, 7, 2. — μεταπέμπωσιν. zu 1, 112, 3.

53. 1. τὴν Σαλ. zu 3, 33, 1. — κελεύσοντας, sc. τοὺς ἐν τῇ Σαλαμινίᾳ. — μεμνημένων gen. abs., obgleich τινὰς vorangeht.

2. δρασθέντων. zu 3, 38, 4. — πάντα ὑπόπτως ἀποδ. gewiss in demselben Sinne wie §. 3 πάντα ὑπόπτως ἐλάμβανεν. — τινὰ ist masc.

54. Der Gegenstand dieser Epi-

νος ἀποφανῶ οὔτε τοὺς ἄλλους οὔτε αὐτοὺς Ἀθηναίους περὶ
 τῶν σφετέρων τυράννων οὐδὲ περὶ τοῦ γενομένου ἀκριβὲς οὐ-
 2 δὲν λέγοντας. Πεισιστράτου γὰρ γηραιοῦ τελευτήσαντος ἐν
 τῇ τυραννίδι οὐχ' Ἰππαρχος, ὥσπερ οἱ πολλοὶ οἶονται, ἀλλ' Ἰπ-
 πίας πρεσβύτατος ὢν ἔσχε τὴν ἀρχήν. γενομένου δὲ Ἀρμο-
 δίου ὧρᾳ ἡλικίας λαμπροῦ Ἀριστογείτων, ἀνὴρ τῶν ἀστῶν,
 3 μέσος πολίτης, ἐραστῆς ὢν εἶχεν αὐτόν. πειραθεὶς δὲ ὁ Ἀρ-
 μόδιος ὑπὸ Ἰππάρχου τοῦ Πεισιστράτου καὶ οὐ πεισθεὶς κατα-
 γορεύει τῷ Ἀριστογείτονι. ὁ δὲ ἐρωτικῶς περιαλγῆσας καὶ φο-
 βηθεὶς τὴν Ἰππάρχου δύναμιν μὴ βία προσαγάγηται αὐτόν,
 ἐπιβουλεύει εὐθύς ὥς ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης ἀξιώσεως κατὰ-
 4 λυσιν τῇ τυραννίδι. καὶ ἐν τούτῳ ὁ Ἰππαρχος ὥς αὐθις πει-
 ράσας οὐδὲν μᾶλλον ἔπειθε τὸν Ἀρμόδιον, βίαιον μὲν οὐδὲν
 ἐβούλετο δοῦν, ἐν τρόπῳ δέ τινι ἀφανεῖ ὥς οὐ διὰ τοῦτο δὴ
 5 παρεσκευάζετο προπηλακιῶν αὐτόν. οὐδὲ γὰρ τὴν ἄλλην ἀρ-
 χὴν ἐπαχθῆς ἦν ἐς τοὺς πολλούς, ἀλλ' ἀνεπιφθόνως κατεστή-
 σατο· καὶ ἐπετήδευσαν ἐπὶ πλεῖστον δὴ τύραννοι οὗτοι ἀρε-
 τὴν καὶ ξύνεσιν, καὶ Ἀθηναίους εἰκοστὴν μόνον πρᾶσσόμενοι
 τῶν γιγνομένων τὴν τε πόλιν αὐτῶν καλῶς διεκόσμησαν καὶ
 6 τοὺς πολέμους διέφερον καὶ ἐς τὰ ἱερὰ ἔθνον. τὰ δὲ ἄλλα
 αὐτὴ ἡ πόλις τοῖς πρὶν κειμένοις νόμοις ἐχρῆτο, πλὴν καθ'
 ὅσον αἰεὶ τινα ἐπεμέλοντο σφῶν αὐτῶν ἐν ταῖς ἀρχαῖς εἶναι.
 καὶ ἄλλοι τε αὐτῶν ἤρξαν τὴν ἐνιαυσίαν Ἀθηναίους ἀρχὴν καὶ

sode war schon 1, 20, 2 kurz be-
 handelt. Wahrsch. sind beide Stel-
 len in zieml. weit auseinanderlie-
 genden Zeiten geschrieben; s. Einl.
 S. XII.

2. ἔσχε, erhielt. — μέσος, vom
 Mittelstande.

3. ὥς — ἀξιώσεως, nach Maass-
 gabe seines Einflusses. Ueb.
 das restringierende ὥς zu 3, 113, 6.

4. τρόπῳ Emend. von Levesque
 für τόπῳ, das mit dem Sachver-
 halt nicht stimmt, da „die Sache
 öffentl. geschah 6, 56, 1. Nach-
 ahmend Cassius D. 43, 13 ἐν τρό-
 πῳ δὴ τινι ἀφανεῖ ὑπεξήρει. Plut.
 Arat. 52 ἐν ἀδήλῳ τρόπῳ τοῦτο
 πράξαι.“ K.

5. οὐδὲ γὰρ κτέ. Begründung
 von βίαιον οὐδὲν ἐβούλετο δοῦν

§. 4. — κατεστήσατο, sc. τὴν ἀρ-
 χήν. — τύραννοι οὗτοι. Wenn auch
 Hippias als das Haupt der Familie
 κατ' ἐξοχήν der Regent war, so
 theilten doch seine Brüder mit ihm
 die Macht, und daher werden sie
 zusammen τύραννοι genannt. — τύ-
 ραννοι, als Tyrannen, dient als
 Restriction zu ἐπὶ πλεῖστον δὴ. vgl.
 μάλιστα δὴ μίαν πόλιν u. A. zu 3,
 36, 1. — αὐτῶν. Die Beziehung
 auf die Ath. scheint mir unverwerfl.
 Kr. erklärt es sehr gezwungen als
 gen. pretii: dafür, für diese ge-
 steuerten Gelder. — διέφε-
 ρον eben so 1, 11, 2. 8, 75, 2. —
 ἐς — ἔθνον prägnanter Ausdr., in-
 dem das Vb. der Bewegung un-
 terdrückt ist. vgl. zu 2, 4, 3. Lys.
 6, 5 θύειν ἐς ταύτην τὴν πανή-
 γυνον.

Πεισίστρατος ὁ Ἰππίου τοῦ τυραννεύσαντος υἱός, τοῦ πάππου ἔχων τοῦνομα, ὃς τῶν δώδεκα θεῶν βωμὸν τὸν ἐν τῇ ἀγορᾷ ἄρχων ἀνέθηκε καὶ τὸν τοῦ Ἀπόλλωνος ἐν Πυθίου. καὶ τῷ 7 μὲν ἐν τῇ ἀγορᾷ προσοικοδομήσας ὕστερον ὁ δῆμος Ἀθηναίων μείζον μῆκος τοῦ βωμοῦ ἠφάνισε τοῦπίγραμμά· τοῦ δ' ἐν Πυθίου ἔτι καὶ νῦν δῆλόν ἐστιν ἀμυδροῖς γράμμασι λέγον τάδε·

μνημα τόδ' ἥς ἀρχῆς Πεισίστρατος Ἰππίου υἱός
θῆκεν Ἀπόλλωνος Πυθίου ἐν τεμένει.

55. Ὅτι δὲ πρεσβύτατος ὢν Ἰππίας ἤρξεν, εἰδὼς μὲν καὶ ἀκοῇ ἀκριβέστερον ἄλλων ἰσχυρίζομαι, γνοίῃ δ' ἂν τις καὶ αὐτῷ τούτῳ· παῖδες γὰρ αὐτῷ μόνον φαίνονται τῶν γνησίων ἀδελφῶν γενόμενοι, ὥς ὁ τε βωμὸς σημαίνει καὶ ἡ στήλη περὶ τῆς τῶν τυράννων ἀδικίας ἣ ἐν τῇ Ἀθηναίων ἀκροπόλει σταθεῖσα, ἐν ἣ Ἐσσεαλοῦ μὲν οὐδ' Ἰππάρχου οὐδεὶς παῖς γέγραπται, Ἰππίου δὲ πέντε, οἱ αὐτῷ ἐκ Μυρρίνης τῆς Καλλίου τοῦ Ὑπερεχίδου θυγατρὸς ἐγένοντο· εἰκὸς γὰρ ἦν τὸν πρεσβύτατον πρῶτον γῆμαι. καὶ ἐν τῇ αὐτῇ στήλῃ 2 πρῶτος γέγραπται μετὰ τὸν πατέρα, οὐδὲ τοῦτο ἀπεικνότης διὰ τὸ πρεσβεύειν τε ἀπ' αὐτοῦ καὶ τυραννεῦσαι. οὐ μὲν 3 οὐδ' ἂν κατασχεῖν μοι δοκεῖ ποτε Ἰππίας τὸ παραχρῆμα ῥαδίως τὴν τυραννίδα, εἰ Ἰππαρχος μὲν ἐν τῇ ἀρχῇ ὢν ἀπέθανεν, αὐτὸς δὲ αὐθημερὸν καθίστατο· ἀλλὰ καὶ διὰ τὸ πρότερον ξύνηθες τοῖς μὲν πολίταις φοβερόν, ἐς δὲ τοὺς ἐπικούρους ἀκριβές, πολλῷ τῷ περιόντι τοῦ ἀσφαλοῦς κατεκράτησε, καὶ οὐχ ὥς ἀδελφὸς νεώτερος ὢν ἠπόρησεν, ἐν ᾧ οὐ πρότερον

6. τοῦ τυραννεύσαντος. Ueb. den Ao. zu 1, 3, 2. — ἐν Πυθίου, im Tempel des Pythios, häufige Ellipse.

7. τοῦ βωμοῦ muss man wohl mit τοῦπίγραμμά verbinden, doch ist es auch hier so zieml. müssig und daher v. Kr. nicht ohne Grund verdächtigt.

55. 1. μόνον die best. Codd. für die Vulg. μόνῳ. v. 56, 2. 8, 73, 4. zu 6, 3, 1. Frohberger Philol. 1873 S. 544. — περὶ — ἀδικίας ohne Art. angeschlossen. zu 1, 51, 4.

2. τῇ αὐτῇ. Die Codd. unverständl. τῇ πρώτῃ, nur in einem

steht αὐτῇ als Var. unter πρώτῃ. Die Verwechslung sucht zu erklären Meineke Hermes III S. 370. — διὰ — αὐτοῦ, weil er nach ihm der älteste war.

3. ἀρχῇ hier = τυραννίδι. — καθίστατο, aufgetreten wäre, näml. als Herrscher. — ξύνηθες ist Attribut zu φοβερόν und zu ἀκριβές. Letzteres scheint die strenge Disciplin, die er gegen die Söldner handhabte, zu bezeichnen. v. 7, 13, 2. — πολλῷ — ἀσφαλοῦς, eigentlich: durch den grossen Ueberschuss der Sicherheit, d. i. durch diese

4 ξυνεχῶς ὠμιλήκει τῇ ἀρχῇ. Ἰππάρχῳ δὲ ξυνέβη τοῦ πάθους τῇ δυστυχίᾳ ὀνομασθέντα καὶ τὴν δόξαν τῆς τυραννίδος εἰς τὰ ἔπειτα προσλαβεῖν.

56. Τὸν δ' οὖν Ἀρμόδιον ἀπαρνηθέντα τὴν πείρασιν, ὥσπερ διανοεῖτο, προὔπηλάκισεν· ἀδελφὴν γὰρ αὐτοῦ κόρην ἐπαγγείλαντες ἦκειν κανοῦν οἴσουσαν ἐν πομπῇ τινι, ἀπήλασαν λέγοντες οὐδὲ ἐπαγγεῖλαι τὴν ἀρχὴν διὰ τὸ μὴ ἀξίαν εἶ-
2 ναι. χαλεπῶς δὲ ἐνεγκόντος τοῦ Ἀρμοδίου πολλῷ δὴ μᾶλλον δι' ἐκείνον καὶ ὁ Ἀριστογείτων παρωξύνετο. καὶ αὐτοῖς τὰ μὲν ἄλλα πρὸς τοὺς ξυνεπιδησομένους τῷ ἔργῳ ἐπέπρακτο, περιέμενον δὲ Παναθήναια τὰ μεγάλα, ἐν ἧ μόνον ἡμέρᾳ οὐχ ὕποπτον ἐγίγνετο ἐν ὅπλοις τῶν πολιτῶν τοὺς τὴν πομπὴν πέμψοντας ἀθρόους γενέσθαι· καὶ ἔδει ἄρξαι μὲν αὐτούς, ξυνεπαμύνειν δὲ εὐθύς τὰ πρὸς τοὺς δορυφόρους ἐκείνους.
3 ἦσαν δὲ οὐ πολλοὶ οἱ ξυνομωμοκότες ἀσφαλείας ἔνεκα· ἥλπιζον γὰρ καὶ τοὺς μὴ προειδότας, εἰ καὶ ὅποσοι οὖν τολμήσειαν, ἐκ τοῦ παραχρῆμα, ἔχοντάς γε ὅπλα, ἐθελήσειν σφᾶς αὐτοὺς ξυνελευθεροῦν.

57. Καὶ ὡς ἐπῆλθεν ἡ ἐορτή, Ἰππίας μὲν ἔξω ἐν τῷ Κεραμεικῷ καλουμένῳ μετὰ τῶν δορυφόρων διεκόσμει ὡς

übergrosse Sicherheit. — ἐν ᾧ — ὠμιλήκει, in welchem Falle (näml. wenn er ein jüngerer Bruder war) er nicht früher fortwährend in der Herrschaft sich bewegt hatte. ἐν ᾧ eben so 8, 86, 4. ὀμιλεῖν mit dem Dat. auch 6, 70, 1. und προσομιλεῖν πολέμῳ 1, 122, 1. Künstlicher ist die Erklärung Krügers.

56. 1. δ' οὖν dient zur Wiederanknüpfung einer unterbrochenen Gedankenreihe (Epanalepsis). zu 1, 3, 4. Hier knüpft es an 54, 4 an. — ἐπαγγείλαντες, näml. d. Tyrannen. — κανοῦν. Diese Körbe waren mit Feigen gefüllt. Die κανηφόροι wurden aus der Zahl τῶν ἀστῶν καὶ τῶν εὐγενῶν gewählt. Viell. wurden der Schwester des Harmodios diese Eigenschaften deshalb abgesprochen, weil seine Vorfahren, die Gephyräer, ein eingewandertes Geschlecht waren: Herod. 5, 55. 57 ff. — τὴν ἀρχήν, von vorn herein.

2. ἐν ἧ μόνον ἡμ. Wegen μόνον zu 55, 1. Ueb. die Zeit der grossen Panath. zu 5, 47, 10. Es folgt aus unserer St. nicht, dass die nach andern Zeugnissen viertägige Feier damals noch auf einen Tag beschränkt gewesen sei; aber gerade nur auf den Tag, an welchem die Procession stattfand, kam es ja den Verschwornen an, und daher war der Singul. schon deshalb nothwendig. — πέμψοντας war, obgleich wenig bezeugt, für das unstatthafte πέμψαντας mit Kr. aufzunehmen. — αὐτούς, Harmod. und Aristog. — τὰ πρὸς τοὺς δ., eigtl.: in dem, was gegen die Leibwache zu thun war. v. 4, 85, 6 τιμωρῆσαι τὰ πρὸς Ἀθ.

3. καὶ ὅποσοι οὖν hier: auch noch so wenige.

57. 1. ἔξω, sc. τῆς πόλεως. Also der äussere Kerameikos (Töpfermarkt), τὸ κάλλιστον προάστειον τῆς πόλεως (2, 34, 5).

ἕκαστα ἐχρῆν τῆς πομπῆς προΐεναι· ὁ δὲ Ἀρμόδιος καὶ ὁ Ἀριστογείτων ἔχοντες ἤδη τὰ ἐγχειρίδια ἐς τὸ ἔργον προήεσαν. καὶ ὥς εἰδόν τινα τῶν ξυνωμοτῶν σφίσι διαλεγόμενον οἰκείως 2 τῷ Ἰππία (ἦν δὲ πᾶσιν εὐπρόσδοτος ὁ Ἰππίας), ἔδεισαν καὶ ἐνόμισαν μεμνηνῆσθαι τε καὶ ὅσον οὐκ ἤδη ξυλληφθήσεσθαι. τὸν λυπήσαντα οὖν σφᾶς καὶ δι' ὄνπερ πάντα ἐκινδύνευον 3 ἐβούλοντο πρότερον, εἰ δύναιτο, προτιμωρήσεσθαι, καὶ ὥσπερ εἶχον ὥρμησαν εἶσω τῶν πυλῶν, καὶ περιέτυχον τῷ Ἰππάρχῳ περὶ τὸ Λεωκόριον καλούμενον, καὶ εὐθὺς ἀπερισκέπτως προσπεσόντες καὶ ὥς ἂν μάλιστα δι' ὀργῆς, ὁ μὲν ἐρωτικῆς ὁ δὲ ὑβρισμένος, ἔτυπτον καὶ ἀποκτείνουσιν αὐτόν. καὶ ὁ μὲν τοὺς δορυφόρους τὸ αὐτίκα διαφεύγει, ὁ Ἀρι- 4 στογείτων, ξυνδραμόντος τοῦ ὄχλου, καὶ ὕστερον ληφθεὶς οὐ ῥαδίως διετέθη· Ἀρμόδιος δὲ αὐτοῦ παραχρῆμα ἀπόλ- λυται.

58. Ἀγγελθέντος δὲ Ἰππία ἐς τὸν Κεραμεικόν, οὐκ ἐπὶ τὸ γενόμενον ἀλλ' ἐπὶ τοὺς πομπέας τοὺς ὀπλίτας, πρότερον ἢ αἰσθῆσθαι αὐτοὺς ἀποθεν ὄντας, εὐθὺς ἐχώρησε, καὶ ἀδή- λως τῇ ὄψει πλασάμενος πρὸς τὴν ξυμφορὰν ἐκέλευσεν αὐ- τοὺς, δείξας τι χωρίον, ἀπελθεῖν ἐς αὐτὸ ἄνευ τῶν ὀπλων. καὶ οἱ μὲν ἀνεχώρησαν οἰόμενοι τι ἐρεῖν αὐτόν, ὁ δὲ τοῖς 2 ἐπικούροις φράσας τὰ ὄπλα ὑπολαβεῖν ἐξελέγετο εὐθὺς οὖς ἐπητιᾶτο καὶ εἴ τις εὐρέθη ἐγχειρίδιον ἔχων· μετὰ γὰρ ἀσπί- δος καὶ δόρατος εἰώθεσαν τὰς πομπὰς ποιεῖν.

59. Τοιούτῳ μὲν τρόπῳ δι' ἐρωτικὴν λύπην ἢ τε ἀρχὴ τῆς ἐπιβουλῆς καὶ ἡ ἀλόγιστος τόλμα ἐκ τοῦ παραχρῆμα περι-

2. ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1.

3. προτιμωρήσεσθαι. Ueb. das Fut. zu 1, 27, 2. — ὥσπερ εἶχον. zu 1, 134, 3. — περὶ eine der besten Hh., die übrigen παρὰ. Wegen 1, 20, 2 τῷ Ἰππάρχῳ περιτυχόν-τες περὶ τὸ Λεωκόριον καλούμενον war auch hier unbedenkl. περὶ zu schreiben. — καὶ — ὀργῆς voll- ständig zu denken: καὶ (οὕτως) προσπεσόντες, ἄς ἂν μάλιστα δι' ὀργῆς προσπέσοιεν. zu 1, 33, 1.

4. ὁ Ἀριστογείτων. Dieselbe Stel- lung der Appos. 2, 29, 3. 5, 65, 4. 7, 86, 3. 8, 42, 2. — διετέθη, wurde behandelt, zugerichtet.

58. 1. ἀγγελθέντος. zu 1, 74, 1.

— πρότερον ἢ mit dem Acc. c. Inf. zu 1, 69, 5. — ἀδήλως — ξυμφο- ράν, ohne in seiner Miene, die er verstellte, etwas zu ver- rathen hinsichtlich des Vor- falles. Zu πλασάμενος ist aus τῇ ὄψει selbst das Obj. αὐτήν zu denken.

2. οἰόμενοι κτέ., eben weil der Befehl lautete, sich ohne Waf- fen nach dem bezeichneten Platze zu begeben. vgl. zu 4, 91. — ποι- εῖν. „H. s. v. γρ. πέμπειν, fortasse recte. Vid. 56, 2. Pro vulgato enim exspectaveris ποιῆσθαι“ P.

59. 1. δι' — περιδεοῦς Chias- mus.

2 δεοῦς Ἀρμοδίῳ καὶ Ἀριστογείτονι ἐγένετο. τοῖς δ' Ἀθηναίοις
 χαλεπωτέρα μετὰ τοῦτο ἢ τυραννὶς κατέστη, καὶ ὁ Ἰππίας
 διὰ φόβου ἤδη μᾶλλον ὢν τῶν τε πολιτῶν πολλοὺς ἐκτεινε
 καὶ πρὸς τὰ ἔξω ἅμα διεσκοπεῖτο, εἴ ποθεν ἀσφάλειάν τινα
 3 ὁρώη μεταβολῆς γενομένης ὑπάρχουσάν οἱ. Ἰππόκλου γοῦν
 τοῦ Λαμψακηνοῦ τυράννου Αἰαντίδῃ τῷ παιδὶ θυγατέρα ἑαυ-
 τοῦ μετὰ ταῦτα Ἀρχεδίκην, Ἀθηναῖος ὢν Λαμψακηνῶ, ἔδω-
 κεν, αἰσθανόμενος αὐτοὺς μέγα παρὰ βασιλεῖ Δαρείῳ δύ-
 νασθαι. καὶ αὐτῆς σῆμα ἐν Λαμψάκῳ ἐστὶν ἐπίγραμμα ἔχον
 τόδε·

ἄνδρὸς ἀριστεύσαντος ἐν Ἑλλάδι τῶν ἐφ' ἑαυτοῦ

Ἰππίου Ἀρχεδίκην ἥδε κέκευθε κόνις·

ἢ πατρός τε καὶ ἀνδρὸς ἀδελφῶν τ' οὔσα τυράννων
 παίδων τ' οὐκ ἥρθη νοῦν ἐς ἀτασθαλίην.

4 τυραννεύσας δὲ ἔτη τρία Ἰππίας ἔτι Ἀθηναίων καὶ παυθεὶς
 ἐν τῷ τετάρτῳ ὑπὸ Λακεδαιμονίων καὶ Ἀλκμαιωνιδῶν τῶν
 φευγόντων ἐχώρει ὑπόσπονδος ἐς τε Σίγειον καὶ παρ' Αἰαν-
 τίδην ἐς Λάμψακον, ἐκεῖθεν δὲ ὡς βασιλέα Δαρείον, ὅθεν
 καὶ ὁρμώμενος ἐς Μαραθῶνα ὕστερον ἔτει εἰκοστῷ ἤδη γέρον
 ὢν μετὰ Μήδων ἐστράτευσεν.

60. Ὡν ἐνθυμούμενος ὁ δῆμος ὁ τῶν Ἀθηναίων καὶ μι-
 μνησκόμενος ὅσα ἀκοῇ περὶ αὐτῶν ἠπίστατο, χαλεπὸς ἦν τότε
 καὶ ὑπόπτῃς ἐς τοὺς περὶ τῶν μυστικῶν τὴν αἰτίαν λαβόντας,
 καὶ πάντα αὐτοῖς ἐδόκει ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ ὀλιγαρχικῇ καὶ τυραν-
 2 νικῇ πεπραχθαι. καὶ ὡς αὐτῶν διὰ τὸ τοιοῦτον ὀργιζομένων
 πολλοί τε καὶ ἀξιόλογοι ἄνθρωποι ἤδη ἐν τῷ δεσποτηρίῳ
 ἦσαν καὶ οὐκ ἐν παύλῃ ἐφαίνετο, ἀλλὰ καθ' ἡμέραν ἐπεδί-
 δοσαν μᾶλλον ἐς τὸ ἀγριώτερόν τε καὶ πλείους ἔτι ξυλλαμβά-
 νειν, ἐνταῦθα ἀναπεύθεται εἰς τῶν δεδεμένων, ὅσπερ ἐδόκει
 αἰτιώτατος εἶναι, ὑπὸ τῶν ξυνδεσμοτῶν τινος εἴτε ἄρα καὶ
 τὰ ὄντα μηνῦσαι εἴτε καὶ οὔ· ἐπ' ἀμφοτέρω γὰρ εἰκάζεται, τὸ

2. διὰ φόβου — ὢν. zu 1, 40, 4.
 — μεταβολῆς γεν. hypothetisch.

3. Ἀθηναῖος ὢν Λαμψακηνῶ. Diese Reflexion des athenischen Stolzes lag freilich dem Zeitalter des Hippias etwas ferner als dem des Thuk. — αὐτούς, das Herrscherhaus. — ἐπίγραμμα, verfasst vom Simonides nach Aristot. Rhet. 1, 9.

60. 1. ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ. zu 27, 3.

2. ἐν παύλῃ ἐφαίνετο unpersönl. Ausdruck. zu 1, 7. — ξυλλαμβάνειν auch noch von ἐς τό abhäng. — εἰς, der Redner Andokides, dessen Rede περὶ μυστηρίων noch vorhanden ist. — τινός. Dieser hiess nach Andok. de myst. §. 48 Charmides, nach Plut. Alkib. 21 Timaeos. — οὔτε τότε, sc. εἶχεν aus ἔχει. zu 3, 40, 2.

δὲ σαφὲς οὐδεὶς οὔτε τότε οὔτε ὕστερον ἔχει εἰπεῖν περὶ τῶν
δρασάντων τὸ ἔργον. λέγων δὲ ἐπεισεν αὐτὸν ὥς χρή, εἰ μὴ 3
καὶ δέδρακεν, αὐτόν τε ἄδειαν ποιησάμενον σῶσαι καὶ τὴν
πόλιν τῆς παρούσης ὑποψίας παῦσαι· βεβαιότεραν γὰρ αὐτῷ
σωτηρίαν εἶναι ὁμολογήσαντι μετ' ἀδείας ἢ ἀρνηθέντι διὰ
δίκης ἐλθεῖν. καὶ ὁ μὲν αὐτός τε καθ' ἑαυτοῦ καὶ κατ' ἄλλων 4
μηνύει τὸ τῶν Ἑρμῶν· ὁ δὲ δῆμος ὁ τῶν Ἀθηναίων ἄσμενος
λαβών, ὥς ᾤετο, τὸ σαφὲς καὶ δεινὸν ποιούμενοι πρότερον,
εἰ τοὺς ἐπιβουλεύοντας σφῶν τῷ πλήθει μὴ εἴδονται, τὸν μὲν
μηνυτὴν εὐθύς καὶ τοὺς ἄλλους μετ' αὐτοῦ ὅσων μὴ κατη-
γορήκει ἔλυσαν, τοὺς δὲ καταιτιαθέντας κρίσεις ποιήσαντες
τοὺς μὲν ἀπέκτειναν, ὅσοι ξυνελήφθησαν, τῶν δὲ διαφυγόν-
των θάνατον καταγνόντες ἐπανεῖπον ἀργύριον τῷ ἀποκτεί-
ναντι. καὶ τούτῳ οἱ μὲν παθόντες ἄδηλον ἦν εἰ ἀδίκως 5
ἐτετιμώρηντο, ἢ μέντοι ἄλλη πόλις ἐν τῷ παρόντι περιφανῶς
ὠφέλητο.

61. Περὶ δὲ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐναγόντων τῶν ἐχθρῶν,
οἵπερ καὶ πρὶν ἐκπλεῖν αὐτὸν ἐπέθεντο, χαλεπῶς οἱ Ἀθηναῖοι
ἐλάμβανον· καὶ ἐπειδὴ τὸ τῶν Ἑρμῶν ᾤοντο σαφὲς ἔχειν,
πολὺ δὴ μᾶλλον καὶ τὰ μυστικά, ὧν ἐπαίτιος ἦν, μετὰ τοῦ
αὐτοῦ λόγου καὶ τῆς ξυνωμοσίας ἐπὶ τῷ δήμῳ ἀπ' ἐκείνου
ἐδόκει πραχθῆναι. καὶ γὰρ τις καὶ στρατιὰ Λακεδαιμονίων 2
οὐ πολλὴ ἔτυχε κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ἐν ᾧ περὶ ταῦτα ἐθο-
ρυβοῦντο μέχρι Ἰσθμοῦ παρελθοῦσα πρὸς Βοιωτοὺς τι πράσ-
σουντες. ἐδόκει οὖν ἐκείνου πράξαντος καὶ οὐ Βοιωτῶν ἔνεκα
ἀπὸ ξυνθήματος ἦκειν, καὶ εἰ μὴ ἐφθασαν δὴ αὐτοὶ κατὰ τὸ
μήνυμα ξυλλαβόντες τοὺς ἄνδρας, προδοθῆναι ἂν ἡ πόλις.
καὶ τινὰ μίαν νύκτα καὶ κατέδαρθον ἐν Θησείῳ τῷ ἐν πόλει
ἐν ὅπλοις. οἳ τε ξένοι τοῦ Ἀλκιβιάδου οἱ ἐν Ἀργεὶ κατὰ τὸν 3
αὐτὸν χρόνον ὑπωπτεύθησαν τῷ δήμῳ ἐπιτίθεσθαι· καὶ τοὺς

3. εἰ μὴ καὶ für εἰ καὶ μή. zu 1, 72, 2. — ὁμολογήσαντι und ἐλ-
θεῖν stehen sich parallel, nicht
ὁμολογήσαντι und ἀρνηθέντι, wie
der Sinn zeigt. Wegen des Inf. zu
5, 53. — μετ' ἀδείας. Straflosig-
keit wurde näml. dem Angeber in
der Regel gewährt.

4. ἐπανεῖπον ist nur aus dieser
Stelle bekannt.

5. εἰ, an, ob nicht.

THUCYDIDES. II. 1. 3. Aufl.

61. 1. ἐπὶ τῷ δήμῳ gehört zu
τῆς ξυνωμ. zu 1, 18, 1.

2. τινὰ μίαν. Hinsichtl. der Be-
deutung und Stellung vgl. τις ἕκα-
στος 31, 4. 7, 75, 5. — κατέδαρ-
θον, wie καθεύδω ἐν (Th. 4, 113,
2. Xen. Hell. 2, 4, 25) von Posten,
die auf einer bestimmten Stelle
die Nacht zubringen.

3. ἐπιτίθεσθαι. Wie ist das Präs.

ὁμήρους τῶν Ἀργείων τοὺς ἐν ταῖς νήσοις κειμένους οἱ Ἀθη-
 ναῖοι τότε παρέδοσαν τῷ Ἀργείων δήμῳ διὰ ταῦτα διαχρήσα-
 4 σθαι. πανταχόθεν τε περιεστήκει ὑποψία ἐς τὸν Ἀλκιβιάδην.
 ὥστε βουλόμενοι αὐτὸν ἐς κρίσιν ἀγαγόντες ἀποκτεῖναι, πέμ-
 πουσιν οὕτω τὴν Σαλαμινίαν ναῦν ἐς τὴν Σικελίαν ἐπὶ τε
 5 ἐκεῖνον καὶ ὧν πέρι ἄλλων ἐμεμήνυτο. εἴρητο δὲ προειπεῖν
 αὐτῷ ἀπολογησομένῳ ἀκολουθεῖν, ξυλλαμβάνειν δὲ μή, θε-
 ραπεύοντες τό τε πρὸς τοὺς ἐν τῇ Σικελίᾳ στρατιώτας τε σφε-
 τέρους καὶ πολεμίους μὴ θορυβεῖν, καὶ οὐχ ἥκιστα τοὺς
 Μαντινέας καὶ Ἀργείους βουλόμενοι παραμεῖναι, δι' ἐκείνου
 6 νομίζοντες πεισθῆναι σφᾶς ξυστρατεύειν. καὶ ὁ μὲν ἔχων τὴν
 ἑαυτοῦ ναῦν καὶ οἱ ξυνδιαβεβλημένοι ἀπέπλεον μετὰ τῆς Σα-
 λαμινίας ἐκ τῆς Σικελίας ὡς ἐς τὰς Ἀθήνας· καὶ ἐπειδὴ ἐγέ-
 νοντο ἐν Θουρίοις, οὐκέτι ξυνείποντο, ἀλλ' ἀπελθόντες ἀπὸ
 τῆς νεῶς οὐ φανεροὶ ἦσαν, δείσαντες τὸ ἐπὶ διαβολῇ ἐς δίκην
 7 καταπλεῦσαι. οἱ δ' ἐκ τῆς Σαλαμινίας τέως μὲν ἐξήτουν τὸν
 Ἀλκιβιάδην καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ· ὡς δ' οὐδαμοῦ φανεροὶ
 ἦσαν, ὥχοντο ἀποπλέοντες. ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ἤδη φυγὰς ὦν
 οὐ πολὺ ὕστερον ἐπὶ πλοίου ἐπεραιώθη ἐς Πελοπόννησον ἐκ
 τῆς Θουρίας· οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐρήμῃ δίκῃ θάνατον κατέγνω-
 σαν αὐτοῦ τε καὶ τῶν μετ' ἐκείνου.

62. Μετὰ δὲ ταῦτα οἱ λοιποὶ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ
 ἐν τῇ Σικελίᾳ, δύο μέρη ποιήσαντες τοῦ στρατεύματος καὶ
 λαχὼν ἑκάτερος, ἐπλεον ξὺν παντὶ ἐπὶ Σελινοῦντος καὶ Ἐγέ-
 στης, βουλόμενοι μὲν εἰδέναι τὰ χρήματα εἰ δώσουσιν οἱ
 Ἐγεσταῖοι, κατασκέψασθαι δὲ καὶ τῶν Σελινουντίων τὰ πρά-
 2 γματα καὶ τὰ διάφορα μαθεῖν τὰ πρὸς Ἐγεσταίους. παρα-
 πλέοντες δ' ἐν ἀριστερᾷ τὴν Σικελίαν, τὸ μέρος τὸ πρὸς τὸν

zu erklären? — τοὺς ὁμήρους κτέ.
 5, 84, 1.

5. θεραπεύοντες. Ueb. den ana-
 koluth. Nomin. zu 2, 53, 4; üb. die
 Stellung zu 1, 16. — τὸ πρὸς, das
 Verhältniss zu, hängt wohl von
 θεραπεύοντες, schonend, ab. —
 μὴ θορυβεῖν schliesst sich eben-
 falls noch an θεραπεύοντες an in
 dem Sinne: sie bemühten sich
 kein Aufsehn zu erregen. v. 7,
 30, 3 ἐθεράπευον — μὴ λείπεσθαι
 τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρώματος τῆς ἄλ-
 λης τέχνης. zu 1, 19. — οὐχ ἥκιστα

Litotes. — σφᾶς, wenn richtig, für
 αὐτούς. zu 5, 49, 1.

6. ἐπὶ. zu 27, 3.

7. ἐρήμῃ δίκῃ, durch ein Con-
 tumacialverfahren.

62. 2. παραπλέοντες ἐν ἀριστερᾷ
 τὴν Σ., zur Linken an Sicilien ent-
 lang schiffend, kann nicht richtig
 sein, da dies nur bedeuten könnte,
 sie hätten Sicilien zur Rechten
 gehabt. Es soll aber das Gegen-
 theil gesagt werden, und deshalb
 wird ἔχοντες (3, 106, 1. 8, 101, 1)
 oder λαβόντες (7, 1, 1) einzuschie-

Τυρσηνικὸν κόλπον, ἔσχον ἐς Ἰμέραν, ἥπερ μόνῃ ἐν τούτῳ τῷ
 μέρει τῆς Σικελίας Ἑλλὰς πόλις ἐστί· καὶ ὥς οὐκ ἐδέχοντο
 αὐτοὺς, παρεκομίζοντο. καὶ ἐν τῷ παράπλῳ αἰροῦσιν Ὑκ- 3
 कारा, πόλισμα Σικανικὸν μὲν, Ἑγεσταίοις δὲ πολέμιον· ἦν
 δὲ παραθαλασσίδιον. καὶ ἀνδραποδίσαντες τὴν πόλιν παρέ-
 δοσαν Ἑγεσταίοις (παρεγένοντο γὰρ αὐτῶν ἱππῆς), αὐτοὶ δὲ
 πάλιν τῷ μὲν πεζῷ ἐχώρουν διὰ τῶν Σικελῶν, ἕως ἀφίκοντο
 ἐς Κατάνην, αἱ δὲ νῆες περιέπλευσαν, τὰ ἀνδράποδα ἄγου-
 σαι. Νικίας δὲ εὐθὺς ἐξ Ὑκκάρων ἐπὶ Ἑγέστης παραπλεύσας 4
 καὶ τὰλλα χρηματίσας καὶ λαβὼν τάλαντα τριάκοντα παρῆν
 ἐς τὸ στράτευμα· καὶ τὰνδράποδα ἀπέδοσαν καὶ ἐγένοντο ἐξ
 αὐτῶν εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα. καὶ ἐς τοὺς τῶν Σικελῶν 5
 ξυμμάχους περιέπλευσαν, στρατιὰν κελεύοντες πέμπειν· τῇ
 τε ἡμισείᾳ τῆς ἑαυτῶν ἡλθον ἐπὶ Ὑβλαν τὴν Γελεᾶτιν, πολε-
 μίαν οὖσαν, καὶ οὐχ εἶλον. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

63. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος εὐθὺς τὴν ἔφοδον
 οἱ Ἀθηναῖοι ἐπὶ Συρακούσας παρεσκευάζοντο, οἱ δὲ Συρακό-
 σιοι καὶ αὐτοὶ ὥς ἐπ' ἐκείνους ἰόντες. ἐπειδὴ γὰρ αὐτοῖς πρὸς 2
 τὸν πρῶτον φόβον καὶ τὴν προσδοκίαν οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ εὐ-
 θὺς ἐπέκειντο, κατὰ τε τὴν ἡμέραν ἐκάστην προῖοῦσαν ἀνε-
 θάρσουν μᾶλλον, καὶ ἐπειδὴ πλέοντες τὰ τε ἐπέκεινα τῆς
 Σικελίας πολὺ ἄπο σφῶν ἐφαίνοντο καὶ πρὸς τὴν Ὑβλαν
 ἐλθόντες καὶ πειράσαντες οὐχ εἶλον βίᾳ, ἔτι πλέον κατεφρό-
 νησαν καὶ ἡξίουν τοὺς στρατηγούς, οἷον δὴ ὄχλος φιλεῖ θαρ-
 σήσας ποιεῖν, ἄγειν σφᾶς ἐπὶ Κατάνην, ἐπειδὴ οὐκ ἐκεῖνοι
 ἐφ' ἑαυτοὺς ἔρχονται. ἱππῆς τε προσελαύνοντες ἀεὶ κατὰ- 3
 σκοποὶ τῶν Συρακοσίων πρὸς τὸ στράτευμα τῶν Ἀθηναίων
 ἐφύβριζον ἄλλα τε καὶ εἰ ξυνοικήσοντες σφίσιν αὐτοῖς μᾶλλον
 ἤκοιεν ἐν τῇ ἀλλοτρίᾳ ἢ Λεοντίνους ἐς τὴν οἰκείαν κατοι-
 κιοῦντες.

ben sein. Dann gehört zu παρα-
 πλέοντες als Obj. τὸ μέρος κτέ.

4. ἀπέδοσαν, verkauften, sonst
 stets ἀποδόσθαι, auch bei Thuk. 1,
 29, 5. 55, 1. 7, 87, 3 vgl. zu 1,
 112, 3. Mehrere sind geneigt auch
 hier ἀπέδοντο zu lesen, Cobet nov.
 lect. p. 158 will ἀπέδοτο, Madvig
 ἀπεδόθησαν. Das Activ vertheidigt
 Kock zu Arist. Frösch. 1235. —
 ἐγένοντο. Ueb. den Plur. zu 1, 126, 5.

5. τῶν Σικελῶν gen. part., über
 dessen Stellung zu 3, 36, 5.

63. 2. πρὸς τόν, gemäss der.
 — τὰ ἐπέκεινα, an der entge-
 gengesetzten Seite, adverbial.
 zu 4, 23, 2.

3. τῶν Συρ. verb. mit ἱππῆς. —
 καὶ εἰ, und ob. — ξυνοικήσοντες
 — κατοικιοῦντες, höhrendes Wort-
 spiel. Aehnliche zu 76, 2.

64. Ἄ γινώσκοντες οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἀθηναίων καὶ βουλόμενοι αὐτοὺς ἄγειν πανδημεὶ ἐκ τῆς πόλεως ὅτι πλεῖστον, αὐτοὶ δὲ ταῖς ναυσὶν ἐν τοσοῦτῳ ὑπὸ νύκτα παραπλεύσαντες στρατόπεδον καταλαβεῖν ἐν ἐπιτηδεῖω καθ' ἡσυχίαν, εἰδότες οὐκ ἂν ὁμοίως δυνηθέντες, εἰ ἐκ τῶν νεῶν πρὸς παρεσκευασμένους ἐκβιβάζοιεν ἢ κατὰ γῆν ἰόντες γνωσθεῖσαν (τοὺς γὰρ ἂν ψιλοὺς τοὺς σφῶν καὶ τὸν ὄχλον τῶν Συρακοσίων τοὺς ἰππέας πολλοὺς ὄντας, σφίσι δ' οὐ παρόντων ἰππέων, βλάπτειν ἂν μεγάλα. οὕτω δὲ λήψεσθαι χωρίον ὅθεν ὑπὸ τῶν ἰππέων οὐ βλάψονται ἄξια λόγου· ἐδίδασκον δ' αὐτοὺς περὶ τοῦ πρὸς τῷ Ὀλυμπιεῖ χωρίου, ὅπερ καὶ κατέλαβον, Συρακοσίων φυγάδες οἱ ξυνείποντο) — τοιόνδε τι οὖν
 2 πρὸς ἃ ἐβούλοντο οἱ στρατηγοὶ μηχανῶνται. πέμπουσιν ἄνδρα σφίσι μὲν πιστόν, τοῖς δὲ τῶν Συρακοσίων στρατηγοῖς τῇ δοκῇσει οὐχ ἡσσον ἐπιτήδειον· ἦν δὲ Καταναῖος ὁ ἀνὴρ, καὶ ἀπ' ἀνδρῶν ἐκ τῆς Κατάνης ἦκειν ἔφη ὧν ἐκεῖνοι τὰ ὀνόματα ἐγίνωσκον καὶ ἠπίσταντο ἐν τῇ πόλει ἔτι ὑπολοίπους
 3 ὄντας τῶν σφίσιν εὐνόων. ἔλεγε δὲ τοὺς Ἀθηναίους αὐλίξεσθαι ἄπο τῶν ὅπλων ἐν τῇ πόλει, καὶ εἰ βούλονται ἐκεῖνοι πανδημεὶ ἐν ἡμέρᾳ ῥητῇ ἅμα ἔω ἐπὶ τὸ στράτευμα ἐλθεῖν, αὐτοὶ μὲν ἀποκλήσειν αὐτοὺς παρὰ σφίσι καὶ τὰς ναῦς ἐμπρήσειν, ἐκείνους δὲ ῥαδίως τὸ στράτευμα προσβαλόντας τῷ σταυρώματι αἰρήσειν· εἶναι δὲ ταῦτα τοὺς ξυνδράσοντας πολλοὺς Καταναίων καὶ ἠτοιμάσθαι ἤδη, ἀφ' ὧν αὐτὸς ἦκειν.

65. Οἱ δὲ στρατηγοὶ τῶν Συρακοσίων, μετὰ τοῦ καὶ ἐς

64. 1. ὅτι πλεῖστον, so weit wie möglich. — παραπλεύσαντες, näml. nach Syrakus. — δυνηθέντες, εἰ Conj. von Reiske. Die Codd. sinnwidrig καὶ εἰ. Nicht übel verm. Poppo εἰ ἦ. — ἐκβιβάζοιεν, sc. τοὺς στρατιώτας. — τῶν Συρ. τοὺς ἰππέας ist Subj. — σφίσι δ' κτέ., während ihnen etc. zu 2, 68, 7. — ἂν — ἄν. zu 1, 36, 3. — βλάψονται passiv. zu 1, 81, 4. — τοιόνδε τι οὖν κτέ. Epanaleptische Fortsetzung des Hauptsatzes nach der Parenthese. zu 3, 95, 1.

2. ἐκεῖνοι, οἱ τῶν Συρακ. στρατηγοί. — Vor ἠπίσταντο ist statt ὧν zu denken οὗς.

3. ἔλεγε. zu 1, 26, 1. — ἄπο τῶν ὅπλων, fern von ihrem Lager ausserhalb der Stadt. — τὸ στράτευμα, das Heer im Lager, wo ein Theil natürl. zurückgeblieben war. Doch ist die Bezeichnung auffallend und deshalb d. Wort von Poppo u. Arnold eingeklammert. — αὐτούς, τοὺς Ἀθ. — παρὰ σφίσι, i. e. ἐν τῇ πόλει. — ταῦτα τοὺς ξυνδράσοντας für τοὺς ταῦτα ξυνδρ. zu 1, 18, 1. — ἠτοιμάσθαι. Wohl richtig denkt Kr. ταῦτα als Subj. vgl. 7, 62, 1. Dann ist καὶ — ἤδη, wie die Grammat. sagen, διὰ μέσου gesetzt. zu 3, 68, 1. — ἦκειν. Ueb. den Infin. zu 1, 91, 5.

τὰ ἄλλα θαρσεῖν καὶ εἶναι ἐν διανοίᾳ καὶ ἄνευ τούτων ἰέναι [παρεσκευάσθαι] ἐπὶ Κατάνην, ἐπίστευσάν τε τῷ ἀνθρώπῳ πολλῷ ἀπερισκεπτότερον καὶ εὐθὺς ἡμέραν ξυνθέμενοι ἢ παρέδονται ἀπέστειλαν αὐτόν, καὶ αὐτοὶ (ἥδη γὰρ καὶ τῶν ξυμμάχων Σελινούντιοι καὶ ἄλλοι τινὲς παρῆσαν) προεῖπον πανδημεὶ πᾶσιν ἐξιέναι Συρακοσίους. ἐπεὶ δὲ ἐτοῖμα αὐτοῖς καὶ τὰ τῆς παρασκευῆς ἦν καὶ αἱ ἡμέραι ἐν αἷς ξυνέθεντο ἥξειν ἐγγὺς ἦσαν, πορευόμενοι ἐπὶ Κατάνης ἠϋλίσαντο ἐπὶ τῷ Συμαίθῳ ποταμῷ ἐν τῇ Λεοντίνῃ. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ὥς 2 ἥσθοντο αὐτοὺς προσιόντας, ἀναλαμβάνοντες τό τε στρατεύμα ἅπαν τὸ ἐαυτῶν καὶ ὅσοι Σικελῶν αὐτοῖς ἢ ἄλλος τις προσεληλύθει καὶ ἐπιβιβάσαντες ἐπὶ τὰς ναῦς καὶ τὰ πλοῖα, ὑπὸ νύκτα ἔπλεον ἐπὶ τὰς Συρακούσας. καὶ οἱ τε Ἀθηναῖοι ἅμα 3 ἔω ἐξέβαινον ἐς τὸ κατὰ τὸ Ὀλυμπιεῖον ὥς τὸ στρατόπεδον καταληψόμενοι, καὶ οἱ ἱππῆς οἱ Συρακοσίων πρῶτοι προσελάσαντες ἐς τὴν Κατάνην, καὶ αἰσθόμενοι ὅτι τὸ στρατεύμα ἅπαν ἀνῆκται, ἀποστρέψαντες ἀγγέλλουσι τοῖς πεζοῖς, καὶ ξυμπαντες ἥδη ἀποτρεπόμενοι ἐβοήθουν ἐπὶ τὴν πόλιν.

66. Ἐν τούτῳ δ' οἱ Ἀθηναῖοι, μακρᾶς οὔσης τῆς ὁδοῦ αὐτοῖς, καθ' ἡσυχίαν καθῖσαν τὸ στρατεύμα ἐς χωρίον ἐπιτήδειον καὶ ἐν ᾧ μάχης τε ἄρξειν ἔμελλον ὁπότε βούλουντο καὶ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων ἥκιστ' ἂν αὐτοὺς καὶ ἐν τῷ ἔργῳ καὶ πρὸ αὐτοῦ λυπήσειν· τῇ μὲν γὰρ τειχία τε καὶ οἰκίαι εἶργον καὶ δένδρα καὶ λίμνη, παρὰ δὲ τὸ κρημνοί. καὶ τὰ 2 ἐγγὺς δένδρα κόψαντες καὶ κατενεγκόντες ἐπὶ τὴν θάλασσαν παρὰ τε τὰς ναῦς σταύρωμα ἔπηξαν καὶ ἐπὶ τῷ Δάσκωνι ἔρυμά τε, ἢ εὐεφοδώτατον ἦν τοῖς πολεμίοις, λίθοις λογάδην

65. 1. [παρεσκευάσθαι] muss man bei unbefangener Betrachtung des Gedankens für ein Glossem halten. Kaum erträglicher ist die Lesart einiger Codd. παρασκευάσασθαι. — ἥδη γὰρ κτέ. Die Parenthese ist vorausgeschickt. zu 5, 46, 5.

2. τὰς ναῦς καὶ τὰ πλ. zu 4, 116, 2.

3. ἐς τὸ κατὰ τὸ Ὀ., in die Gegend am O. ἐς τόν, was die Vulg. und fast alle Codd. haben, ist unstatthaft, da eine Ellipse von τόπον oder χώρον sich nicht nachweisen lässt. — τὸ στρατ. Der Art.

mit Beziehung auf 64, 1 στρατόπεδον καταλαβεῖν. — ἀποτρεπόμενοι. Eben so das Präs. 1, 51, 2.

66. 1. αὐτοῖς, τοῖς Συρακ. — ἥκιστ' ἂν — λυπήσειν. zu 2, 80, 8. — παρὰ δὲ τό, längs der andern Seite aber, für τῇ δέ variiert. Wegen der Stellung des δέ zu 3, 61, 1. — ὁ Δάσκων scheint der Name eines Dorfes zu sein.

2. εὐεφοδώτατον, noch am leichtesten zugänglich. Die besten Codd. ἐφοδώτατον, aber adject. Gebrauch von ἐφοδος ist nicht glaublich. Polyæn. 1, 49, 3, die

καὶ ξύλοις διὰ ταχέων ὠρθώσαν καὶ τὴν τοῦ Ἀνάπου γέφυ-
 3 ραν ἔλυσαν. παρασκευαζομένων δὲ ἐκ μὲν τῆς πόλεως οὐδεὶς
 ἐξιὼν ἐκώλυε, πρῶτοι δὲ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων προσεβοή-
 θησαν, ἔπειτα δὲ ὕστερον καὶ τὸ πεζὸν ἅπαν ξυνελέγη. καὶ
 προσῆλθον μὲν ἐγγὺς τοῦ στρατεύματος τῶν Ἀθηναίων τὸ
 πρῶτον, ἔπειτα δέ, ὥς οὐκ ἀντιπροήεσαν αὐτοῖς, ἀναχωρήσαν-
 τες καὶ διαβάντες τὴν Ἑλωρινὴν ὁδὸν ἠϋλίσαντο.

67. Τῇ δ' ὕστεραίᾳ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι παρε-
 σκευάζοντο ὥς ἐς μάχην καὶ ξυνετάξαντο ὧδε. δεξιὸν μὲν κέ-
 ρας Ἀργεῖοι εἶχον καὶ Μαντινῆς, Ἀθηναῖοι δὲ τὸ μέσον, τὸ δὲ
 ἄλλο οἱ ξύμμαχοι οἱ ἄλλοι. καὶ τὸ μὲν ἡμῖν αὐτοῖς τοῦ στρα-
 τεύματος ἐν τῷ πρόσθεν ἦν, τεταγμένον ἐπὶ ὀκτώ, τὸ δὲ ἡμῖν
 ἐπὶ ταῖς εὐναῖς ἐν πλασίῳ, ἐπὶ ὀκτὼ καὶ τοῦτο τεταγμένον·
 οἷς εἶρητο, ἥ ἂν τοῦ στρατεύματος τι πονῇ μάλιστα, ἐφορῶν-
 τας παραγίγνεσθαι καὶ τοὺς σκευοφόρους ἐντὸς τούτων τῶν
 2 ἐπιτάκτων ἐποιήσαντο. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἔταξαν τοὺς μὲν
 ὀπλίτας ἐφ' ἐκκαίδεκα, ὄντας πανδημεὶ Συρακοσίους καὶ ὅσοι
 ξύμμαχοι παρῆσαν (ἐβοήθησαν δὲ αὐτοῖς Σελινούντιοι μὲν μάλ-
 ιστα, ἔπειτα δὲ καὶ Γελῶν ἱππῆς, τὸ ξύμπαν ἐς διακοσίους,
 καὶ Καμαριναίων ἱππῆς ὅσον εἴκοσι καὶ τοξόται ὥς πεντή-
 κοντα), τοὺς δὲ ἱππέας ἐπετάξαντο ἐπὶ τῷ δεξιῷ, οὐκ ἔλασσον
 ὄντας ἢ διακοσίους καὶ χιλίους, παρὰ δ' αὐτοὺς καὶ τοὺς
 3 ἀκοντιστάς. μέλλουσι δὲ τοῖς Ἀθηναίοις προτέροις ἐπιχειρή-
 σειν ὁ Νικίας κατὰ τε ἔθνη ἐπιπαριῶν ἕκαστα καὶ ξύμπασι
 τοιάδε παρεκελεύετο.

68. „Πολλῇ μὲν παραινέσει, ὧ ἄνδρες, τί δεῖ χρῆσθαι,
 οἱ πάρεσμεν ἐπὶ τὸν αὐτὸν ἀγῶνα; αὐτὴ γὰρ ἡ παρασκευὴ
 ἱκανωτέρα μοι δοκεῖ εἶναι θάρσος παρασχεῖν ἢ καλῶς λεχθέν-
 2 τες λόγοι μετὰ ἀσθενοῦς στρατοπέδου. ὅπου γὰρ Ἀργεῖοι καὶ

einzigste Stelle, mit welcher derselbe
 belegt wird, ist in den Worten
 ἐφοδὸν εἶναι τὸν λόφον nach Xen.
 Anab. 3, 4, 41 ἐπὶ τὸν λόφον zu
 schreiben (Cobet nov. lect. p. 482
 u. Kr. 2. Aufl.) — λίθοις λογάδην.
 zu 4, 4, 2.

3. ἀντιπροήεσαν, sc. οἱ Ἀθ.

67. 1. δεξιὸν κέρας ohne Art. zu
 2, 81, 3. — ἐπὶ ὀκτώ, acht Mann
 hoch. — ἐπὶ ταῖς εὐναῖς, an den
 Lagerstätten, Zelten. — ἐν
 πλασίῳ, in einem länglichen

Viereck. — ἐπιτάκτων, Reserve.
 „Die Nichtcombattanten wurden
 zum Schutze in die Mitte des Carré
 aufgenommen. 4, 125, 2. 7, 78,
 2. Xen. Anab. 3, 2, 36. 3, 6. 4,
 19.“ Arnold.

3. κατὰ ἔθνη ἕκαστα vertritt den
 Acc., mit welchem ἐπιπαριῶν auch
 4, 94, 2 u. 7, 76 verbunden ist,
 obwohl 5, 10, 8 mit dem Dat.

68. 1. τὸν αὐτόν, wir Alle zu
 demselben Kampfe.

Μαντινῆς καὶ Ἀθηναῖοι καὶ νησιωτῶν οἱ πρῶτοί ἐσμεν, πῶς οὐ χρὴ μετὰ τοιῶνδε καὶ τοσῶνδε ξυμμάχων πάντα τινὰ μεγάλην τὴν ἐλπίδα τῆς νίκης ἔχειν, ἄλλως τε καὶ πρὸς ἄνδρας πανδημεῖ τε ἀμυνομένους καὶ οὐκ ἀπολέκτους ὥσπερ καὶ ἡμᾶς, καὶ προσέτι Σικελιώτας, οἱ ὑπερφρονοῦσι μὲν ἡμᾶς ὑπομενοῦσι δὲ οὐ, διὰ τὸ τὴν ἐπιστήμην τῆς τόλμης ἥσσω ἔχειν. παραστήτω δέ τινι καὶ τόδε, πολὺ τε ἄπο τῆς ἡμετέρας 3 αὐτῶν εἶναι καὶ πρὸς γῇ οὐδεμιᾷ φιλία, ἦντινα μὴ αὐτοὶ μαχόμενοι κτήσεσθε. καὶ τοῦναντίον ὑπομιμνήσκω ὑμᾶς ἢ οἱ πολέμιοι σφίσιν αὐτοῖς εὖ οἶδ' ὅτι παρακελεύονται· οἱ μὲν γὰρ ὅτι περὶ πατρίδος ἔσται ὁ ἀγών, ἐγὼ δὲ ὅτι οὐκ ἐν πατρίδι, ἐξ ἧς κρατεῖν δεῖ ἢ μὴ ῥαδίως ἀποχωρεῖν· οἱ γὰρ ἱππῆς πολλοὶ ἐπικεῖσονται. τῆς τε οὖν ὑμετέρας αὐτῶν ἀξίας 4 μνησθέντες ἐπέλθετε τοῖς ἐναντίοις προθύμως καὶ τὴν παροῦσαν ἀνάγκην καὶ ἀπορίαν φοβερωτέραν ἡγησάμενοι τῶν πολέμιων.“

69. Ὁ μὲν Νικίας τοιαῦτα παρακελευσάμενος ἐπῆγε τὸ στρατόπεδον εὐθύς. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπροσδόκητοι μὲν ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ ἦσαν ὥς ἤδη μαχοῦμενοι, καὶ τινες αὐτοῖς ἐγγὺς τῆς πόλεως οὔσης καὶ ἀπεληλύθεσαν· οἱ δὲ καὶ διὰ σπουδῆς προσβοηθοῦντες δρόμῳ ὑστέριζον μὲν, ὥς δὲ ἕκαστός πη τοῖς πλείοσι προσμίξειε καθίσταντο. οὐ γὰρ δὴ προθυμία ἐλλιπεῖς ἦσαν οὐδὲ τόλμη οὔτ' ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ οὔτ' ἐν ταῖς ἄλλαις, ἀλλὰ τῇ μὲν ἀνδρίᾳ οὐχ ἥσσους ἐς ὅσον ἢ ἐπιστήμη ἀντέχοι, τῷ δὲ ἐλλείποντι αὐτῆς καὶ τὴν βούλησιν

2. πάντα τινά. v. 7, 70, 3 und ἕκαστός τις 3, 45, 4 u. a. — ὥσπερ καὶ ἡμᾶς. Der Acc. durch Attract. v. 1, 69, 5. 5, 99. 7, 21, 3. Doch oft auch in solchen Vergleichen der Nom., wie 1, 32, 1. 5, 29, 1. 44, 1 u. a. Ein eigenthüml. Gebrauch ist die Beibehaltung des καί nach einem negativen Ausdruck, da es doch eigentl. eine Affirmation voraussetzt. v. 2, 13, 1 τοὺς δ' ἀγροὺς τοὺς ἑαυτοῦ καὶ οἰκίας ἦν ἄρα μὴ δηώσωσιν οἱ πολέμιοι, ὥσπερ καὶ τὰ τῶν ἄλλων. 5, 13, 1. — Σικελιώτας, die weniger Kriegserfahrung besitzen als wir in Alt-Griechenland.

3. οὐκ ἐν πατρίδι, gleichsam ἐν γῇ οὐ πατρίδι οὔση. — ἐξ ἧς verb. mit ἀποχωρεῖν. κρατεῖν δεῖ ist διὰ μέσου gesetzt. zu 3, 68, 1. Herwerden verm. ἀλλ' für ἐξ.

4. ἀξίας substantivisch. — τῶν πολ. gen. compar.

69. 1. ἀπεληλύθεσαν, natürl. ἐς τὴν πόλιν. Die Codd. ausser zweien sinnwidrig ἐπεληλύθεσαν. — οἱ δέ, wieder Andere. — οὐχ ἥσσους gehört noch zu ἦσαν. — τὴν βούλησιν κτέ., sie gaben widerstrebend ihren Willen auf, d. h. aus Mangel an Kriegskunde mussten sie ihrer Kampflost Gewalt anthun. τὴν βούλησιν ἄκον-

ἄκοντες προὔδιδον. ὅμως δὲ οὐκ ἂν οἰόμενοι σφίσι τοὺς Ἀθηναίους προτέρους ἐπελθεῖν καὶ διὰ τάχους ἀναγκαζόμενοι ἀμύνασθαι, ἀναλαμβάνοντες τὰ ὅπλα εὐθὺς ἀντεπήεσαν. καὶ πρῶτον μὲν αὐτῶν ἑκατέρων οἳ τε λιθοβόλοι καὶ σφενδονῆται καὶ τοξόται προὔμαχοντο καὶ τροπὰς, οἷας εἰκὸς ψιλούς, ἀλλήλων ἐποίουν· ἔπειτα δὲ μάντις τε σφάγια προὔφερον τὰ νομιζόμενα καὶ σαλπικταὶ ξύνοδον ἐπώτρυνον τοῖς ὀπλίταις, οἳ δ' ἐχώρουν, Συρακόσιοι μὲν περὶ τε πατρίδος μαχομένοι καὶ τῆς ἰδίας ἕκαστος τὸ μὲν αὐτίκα σωτηρίας, τὸ δὲ μέλλον ἐλευθερίας, τῶν δὲ ἐναντίων Ἀθηναῖοι μὲν περὶ τε τῆς ἀλλοτρίας οἰκίαν σχεῖν καὶ τὴν οἰκίαν μὴ βλάψαι ἡσθώμενοι, Ἀργεῖοι δὲ καὶ τῶν ξυμμάχων οἳ αὐτόνομοι ξυγκτήσασθαι τε ἐκείνοις ἐφ' ἃ ἦλθον καὶ τὴν ὑπάρχουσαν σφίσι πατρίδα νικήσαντες πάλιν ἐπιδεῖν· τὸ δ' ὑπήκοον τῶν ξυμμάχων μέγιστον μὲν περὶ τῆς αὐτίκα ἀνελπίστου σωτηρίας, ἢ μὴ κρατῶσι, τὸ πρόθυμον εἶχον, ἔπειτα δὲ ἐν παρέργῳ καὶ εἴ τι ἄλλο ξυγκαταστρεψαμένοις ῥᾶον αὐτοῖς ὑπακούσεται.

70. Γενομένης δ' ἐν χερσὶ τῆς μάχης ἐπὶ πολὺ ἀντεῖχον ἀλλήλοις, καὶ ξυνέβη βροντάς τε ἅμα τινὰς γενέσθαι καὶ ἀστραπὰς καὶ ὕδωρ πολὺ, ὥστε τοῖς μὲν πρῶτον μαχομένοις καὶ ἐλάχιστα πολέμῳ ὠμικηκόσι καὶ τοῦτο ξυνεπιλαβέσθαι τοῦ φόβου, τοῖς δ' ἐμπειροτέροις τὰ μὲν γιγνόμενα καὶ ὥρα ἔτους περαίνεσθαι δοκεῖν, τοὺς δὲ ἀνθεστῶτας πολὺ μείζω ἐκπληξιν

τες ist eine Art Oxymoron. — ὅμως δὲ „weist zurück auf ἀπροσδόκητοι μὲν, das hier durch οὐκ ἂν — ἐπελθεῖν erneuert wird.“ K.

2. οἳ λιθοβόλοι, die aus freier Hand Steine werfen. — οἷας εἰκὸς ψιλούς, sc. ποιεῖν. v. 4, 26, 2 ἐπινον οἷον εἰκὸς ὕδωρ. Die besten Hh. u. danach mehrere Ausg. οἷα, bei der Einschabung dieses Satztheils, zw. τροπὰς u. ἀλλήλων unstatthaft. — ξύνοδον ἐπώτρυνον τοῖς ὀπλ. eine sonst nur poet. Constr. Hom. Odys. X 152.

3. τῆς ἰδίας κτέ. Ueb. die Stellung der Worte zu 2, 44, 1. — οἰκίαν σχεῖν, um es als eigenes zu erhalten. Der Inf. schliesst sich der schon vollständigen Structur gleichsam epexegetisch an. v. 5, 63, 2. 69, 1 und zu 3, 4, 5. —

μέγιστον μὲν. zu 1, 142, 1. — καὶ εἰ auch ob. — τί ἄλλο Obj. von ξυγκατ., welches wie αὐτοῖς auf die unterthänigen Bundesgen. geht. — ὑπακούσεται kann gewiss nicht passiven Sinn haben; ὑπακουσθήσεται ist mir kaum wahrscheinl. Viell. ist zu lesen ὑπακούειν ἔσται: ob es ihnen, wenn sie ein anderes Land hätten unterwerfen helfen, vergönnt sein würde, selbst in einer mildern Abhängigkeit zu stehn. Aehn. verm. Madvig ὑπακούουσιν ἔσται.

70. 1. πολέμῳ ὠμικηκόσι. zu 55, 3. — ξυνεπιλαβέσθαι τοῦ φ., die Furcht mitbefördern. v. 8, 26, 1. Wegen des Genet. vgl. zu 4, 10, 1. — ὥρα ἔτους, vermöge der Jahreszeit. Es war wahrsch. im November. Zur Sache v. 7. 79, 3.

μὴ νικωμένους παρέχειν. ὠσαμένων δὲ τῶν Ἀργείων πρῶτον 2
τὸ εὐώνυμον κέρως τῶν Συρακοσίων καὶ μετ' αὐτοὺς τῶν Ἀθη-
ναίων τὸ κατὰ σφᾶς αὐτούς, παρερρήγνυτο ἤδη καὶ τὸ ἄλλο
στράτευμα τῶν Συρακοσίων καὶ εἰς φυγὴν κατέστη. καὶ ἐπὶ 3
πολὺ μὲν οὐκ ἐδίωξαν οἱ Ἀθηναῖοι (οἱ γὰρ ἱππῆς τῶν Συρα-
κοσίων πολλοὶ ὄντες καὶ ἀήσθητοι εἶργον καὶ ἐσβαλόντες εἰς
τοὺς ὀπλίτας αὐτῶν, εἴ τινας προδιώκοντας ἴδοιεν, ἀνέστελ-
λον), ἐπακολουθήσαντες δὲ ἀθρόοι ὅσον ἀσφαλῶς εἶχε πάλιν
ἐπανεχώρουν καὶ τροπαῖον ἴστασαν. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀθροί- 4
σθέντες εἰς τὴν Ἐλωρινὴν ὁδὸν καὶ ὥς ἐκ τῶν παρόντων ξυν-
ταξάμενοι εἰς τε τὸ Ὀλυμπιεῖον ὅμως σφῶν αὐτῶν παρέπεμψαν
φυλακὴν, δείσαντες μὴ οἱ Ἀθηναῖοι τῶν χρημάτων ἃ ἦν αὐ-
τόθι κινήσωσι, καὶ οἱ λοιποὶ ἐπανεχώρησαν εἰς τὴν πόλιν.

71. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι πρὸς μὲν τὸ ἱερὸν οὐκ ἦλθον, ξυγκο-
μίσαντες δὲ τοὺς ἑαυτῶν νεκροὺς καὶ ἐπὶ πυρὰν ἐπιθέντες
ηὐλίσαντο αὐτοῦ. τῇ δ' ὑστεραίᾳ τοῖς μὲν Συρακοσίοις ἀπέ-
δοσαν ὑποσπόνδους τοὺς νεκρούς (ἀπέθανον δὲ αὐτῶν καὶ
τῶν ξυμμάχων περὶ ἐξήκοντα καὶ διακοσίους), τῶν δὲ σφετέ-
ρων τὰ ὅσα ξυνέλεξαν (ἀπέθανον δὲ αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμά-
χων ὥς πεντήκοντα), καὶ τὰ τῶν πολεμίων σκῦλα ἔχοντες
ἀπέπλευσαν εἰς Κατάνην. χειμὼν τε γὰρ ἦν καὶ τὸν πόλεμον 2
αὐτόθεν ποιεῖσθαι οὐπω ἐδόκει δυνατόν εἶναι, πρὶν ἂν ἱππέας
τε μεταπέμψωσιν ἐκ τῶν Ἀθηναίων καὶ ἐκ τῶν αὐτόθεν ξυμμά-
χων ἀγείρωσιν, ὅπως μὴ παντάπασιν ἱπποκρατῶνται, καὶ χρή-
ματα δὲ ἅμα αὐτόθεν τε ξυλλέξωνται καὶ παρ' Ἀθηναίων ἔλθῃ,
τῶν τε πόλεων τινας προσαγάγωνται, ἃς ἤλπιζον μετὰ τὴν μά-
χην μᾶλλον σφῶν ὑπακούσεσθαι, τὰ τε ἄλλα καὶ σῖτον καὶ
ὄσων δέοι παρασκευάσωνται, ὥς εἰς τὸ ἔαρ ἐπιχειρήσουντες ταῖς
Συρακούσαις.

72. Καὶ οἱ μὲν ταύτῃ τῇ γνώμῃ ἀπέπλευσαν εἰς τὴν
Νάξον καὶ Κατάνην διαχειμάσοντες. Συρακόσιοι δὲ τοὺς σφε-
τέρους αὐτῶν νεκροὺς θάψαντες ἐκκλησίαν ἐποιοῦν. καὶ παρ- 2

3. ἴστασαν. zu 5, 74. 2.

4. ὥς ἐκ τῶν π. restringierender
Zusatz. zu 3, 113, 6. — ὅμως,
wennschon besiegt.

71. 1. ξυνέλεξαν. Warum? er-
giebt sich aus 2, 34.

2. μεταπέμψωσιν. zu 1, 112, 3.
— καὶ — δέ. zu 1, 132, 4.

72. 1. Νάξον καὶ Κατάνην. Nach
der geograph. Lage und nach 74,
1. 2 sollte man die umgekehrte
Ordnung erwarten. vgl. zu 3, 29,
1. — ἐποιοῦν, veranstalteten.
zu 2, 34, 1. —

ελθὼν αὐτοῖς Ἑρμοκράτης ὁ Ἑρμωνος, ἀνὴρ καὶ ἐς τᾶλλα
 ξύνεσιν οὐδενὸς λειπόμενος καὶ κατὰ τὸν πόλεμον ἐμπειρία
 τε ἱκανὸς γενόμενος καὶ ἀνδρία ἐπιφανής, ἐθάρσυνέ τε καὶ
 3 οὐκ εἶα τῷ γεγενημένῳ ἐνδιδόναι· τὴν μὲν γὰρ γνώμην αὐ-
 τῶν οὐχ ἡσθήσθαι, τὴν δὲ ἀταξίαν βλάψαι. οὐ μέντοι τοσοῦ-
 τὸν γε λειφθῆναι ὅσον εἰκὸς εἶναι, ἄλλως τε καὶ τοῖς πρώτοις
 τῶν Ἑλλήνων ἐμπειρία, ἰδιώτας, ὥς εἰπεῖν, χειροτέχναις,
 4 ἀνταγωνισαμένους. μέγα δὲ βλάψαι καὶ τὸ πλῆθος τῶν στρα-
 τηγῶν καὶ τὴν πολυαρχίαν (ἦσαν γὰρ πεντεκαίδεκα οἱ στρα-
 τηγοὶ αὐτοῖς), τῶν τε πολλῶν τὴν ἀξύντακτον ἀναρχίαν. ἦν
 δὲ ὀλίγοι τε στρατηγοὶ γένωνται ἐμπειροὶ καὶ ἐν τῷ χειμῶνι
 τούτῳ παρασκευάσωσι τὸ ὀπλιτικόν, οἷς τε ὅπλα μὴ ἔστιν
 ἐκπορίζοντες, ὅπως ὥς πλεῖστοι ἔσονται, καὶ τῇ ἄλλῃ μελέτῃ
 προσαναγκάζοντες, ἔφη κατὰ τὸ εἰκὸς κρατήσειν σφᾶς τῶν
 ἐναντίων, ἀνδρίας μὲν σφίσιν ὑπαρχούσης, εὐταξίας δὲ ἐς
 τὰ ἔργα προσγενομένης. ἐπιδώσειν γὰρ ἀμφοτέρω αὐτά, τὴν
 μὲν μετὰ κινδύνων μελετωμένην, τὴν δ' εὐψυχίαν αὐτὴν
 ἑαυτῆς μετὰ τοῦ πιστοῦ τῆς ἐπιστήμης θαρσαλεωτέραν ἔσε-
 5 σθαι. τοὺς τε στρατηγοὺς καὶ ὀλίγους καὶ αὐτοκράτορας χρῆ-
 ναι ἐλέσθαι καὶ ὁμόσαι αὐτοῖς τὸ ὄρκιον ἢ μὴν ἑάσειν ἄρχειν
 ὅπῃ ἂν ἐπίστανται· οὕτω γὰρ ἅ τε κρύπτεσθαι δεῖ μᾶλλον ἂν
 στέγασθαι καὶ τᾶλλα κατὰ κόσμον καὶ ἀπροφασίστως παρα-
 σκευασθῆναι.

73. Καὶ οἱ Συρακόσιοι αὐτοῦ ἀκούσαντες ἐψηφίσαντό τε
 πάντα ὥς ἐκέλευε καὶ στρατηγὸν αὐτόν τε εἶλοντο τὸν Ἑρμο-
 κράτην καὶ Ἡρακλείδην τὸν Λυσιμάχου καὶ Σικανὸν τὸν Ἐξη-
 κέστου, τούτους τρεῖς, καὶ ἐς τὴν Κόρινθον καὶ ἐς τὴν Λακε-
 δαίμονα πρέσβεις ἀπέστειλαν, ὅπως ξυμμαχία τε αὐτοῖς παρα-

2. τῷ γεγεν., wegen des Ge-
 schehenen. zu 3, 97, 2.

3. ἄλλως τε καὶ nur ein Cod.
 und einer e corr. Die übrigen ohne
 καί, das doch Thuk. sonst überall
 dazusetzt. ἄλλως τε würde auch
 nicht sinngemäss sein. — ἐμπειρία
 verb. mit τοῖς πρώτοις. — χειρο-
 τέχναις nur ein Cod. am Rande.
 Die übrigen und die Vulg. χειρο-
 τέχνας. Aber nur als Antitheta
 kommen die Begriffe zu ihrem

Rechte: als Laien gegen Vir-
 tuosen, so zu sagen.

4. προσαν., sc. αὐτούς. — προσγε-
 νομένης im Sinne des fut. exact.
 zu 3, 67, 5. — τὴν δ' — ἔσεσθαι
 Abbiegung der Structur, da dem
 Anfange nach ἐσομένην zu erwar-
 ten war. vgl. zu 1, 16. — αὐτὴν
 ἑαυτῆς — θαρσ. zu 1, 8, 3. —
 μετὰ — ἐπιστ., bei dem Ver-
 trauen, das die Erfahrung
 giebt.

5. παρασκ., auch hierzu gehört ἂν.

γένηται καὶ τὸν πρὸς Ἀθηναίους πόλεμον βεβαιότερον πείθωσι ποιεῖσθαι ἐκ τοῦ προφανοῦς ὑπὲρ σφῶν τοὺς Λακεδαιμονίους, ἵνα ἢ ἀπὸ τῆς Σικελίας ἀπαγάγῃ αὐτοὺς ἢ πρὸς τὸ ἐν Σικελίᾳ στράτευμα ἦσσαν ὠφελίαν ἄλλην ἐπιπέμπωσιν.

74. Τὸ δ' ἐν τῇ Κατάνη στράτευμα τῶν Ἀθηναίων ἐπλευσεν εὐθὺς ἐπὶ Μεσσήνην ὡς προδοθησομένην. καὶ ἃ μὲν ἐπράσσετο οὐκ ἐγένετο· Ἀλκιβιάδης γὰρ ὅτε ἀπῆει ἐκ τῆς ἀρχῆς ἥδη μετὰπεμptos, ἐπιστάμενος ὅτι φεύξοιτο, μηνύει τοῖς τῶν Συρακοσίων φίλοις τοῖς ἐν τῇ Μεσσήνῃ ξυνειδῶς τὸ μέλλον· οἱ δὲ τοὺς τε ἄνδρας διέφθειραν πρότερον, καὶ τότε στασιάζοντες καὶ ἐν ὅπλοις ὄντες ἐπεκράτουν μὴ δέχεσθαι τοὺς Ἀθηναίους οἱ ταῦτα βουλόμενοι. ἡμέρας δὲ μέιναντες περὶ 2 τρεῖς καὶ δέκα οἱ Ἀθηναῖοι ὡς ἐχειμάζοντο καὶ τὰ ἐπιτήδεια οὐκ εἶχον καὶ προὔχῳ οὐδέν, ἀπελθόντες ἐς Νάξον καὶ σταύρωμα περὶ τὸ στρατόπεδον ποιησάμενοι αὐτοῦ διεχειμάζον· καὶ τριήρη ἀπέστειλαν ἐς τὰς Ἀθήνας ἐπὶ τε χρήματα καὶ ἱππέας, ὅπως ἅμα τῷ ἡρὶ παραγένωνται.

75. Ἐτείχιζον δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐν τῷ χειμῶνι πρὸς τε τῇ πόλει, τὸν Τεμενίτην ἐντὸς ποιησάμενοι, τεῖχος παρὰ πᾶν τὸ πρὸς τὰς Ἐπιπολάς ὄρων, ὅπως μὴ δι' ἐλάσσονος εὐαποτείχιστοι ᾖσιν, ἣν ἄρα σφάλλωνται, καὶ τὰ Μέγαρα φρούριον καὶ

74. 1. φεύξοιτο. Der Optat. Fut. ein ziemlich seltener Gebrauch. Was wäre das Gewöhnliche? — τοὺς ἄνδρας, die athenisch Gesinnten. — οἱ ταῦτα βουλ., die diese Gesinnung hegten, 50, 3 genannt ἄνδρες τὰ Συρακοσίων βουλόμενοι, vergl. 2, 79, 2. Wiederholung des Subj. οἱ δέ. Nur auf diese Partei bezieht sich wahrseheinl. auch στασιάζοντες καὶ ἐν ὅπλοις ὄντες. Dass στασιάζειν auch von einer sich auflehnenden Partei, nicht bloss von einem sich spaltenden Ganzen gesagt wird, zeigt eine Reihe von Beispielen in Steph. Thes. u. d. W. Möglich jedoch ist auch die Beziehung dieser Participia auf alle Messenier; zu 1, 49, 4.

2. καὶ σταύρωμα. Fast alle Codd. καὶ Θράκας σταυρώματα, doch Θράκας (oder Θράκας) hielt schon F. Portus wohl mit Recht für eine aus

χάρακας verdorbene Randerklärung von σταύρωμα. Eher liesse sich der Plur. σταυρώματα vertheidigen, doch nur durch Beispiele anderer Schriftsteller, während Thuk. selbst sonst nur den Sing hat.

75. 1. τὸν Τεμενίτην ursprüngl. Beiname des Apollon, doch wohl hier schon als Bezeichnung eines Bezirks bei der Stadt gebraucht (v. 7, 3, 3 ἐπὶ τὴν ἄκρην τὴν Τεμενίτιν καλουμένην). Später wurde dieser Bezirk unter dem Namen Neapolis ein sehr bewohnter Stadttheil. — τὰς Ἐπιπολάς, die Anhöhen im Norden der Stadt. Näheres C. 96. — δι' ἐλάσσονος, in geringerer Entfernung. Je näher die Belagerungsmauer der eigentlichen Stadt gelegt werden konnte, desto kürzer und also desto leichter ausführbar war sie. — τὰ Μέγαρα, das hybläische. 49, 4. — φρούριον ist

ἐν τῷ Ὀλυμπίῳ ἄλλο· καὶ τὴν θάλασσαν προεσταύρωσαν
 2 πανταχῇ ἣ ἀποβάσεις ἦσαν. καὶ τοὺς Ἀθηναίους εἰδότες ἐν
 τῇ Νάξῳ χειμάζοντας ἐστράτευσαν πανδημεὶ ἐπὶ τὴν Κατάνην,
 καὶ τῆς τε γῆς αὐτῶν ἔτεμον καὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων σκηναῖς
 3 καὶ τὸ στρατόπεδον ἐμπρήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπ' οἴκου. καὶ
 πυνθανόμενοι τοὺς Ἀθηναίους ἐς τὴν Καμάριναν κατὰ τὴν
 ἐπὶ Λάχητος γενομένην ξυμμαχίαν πρεσβεύεσθαι, εἴ πως προσ-
 ἀγάγοιντο αὐτούς, ἀντεπρεσβεύοντο καὶ αὐτοί· ἦσαν γὰρ
 ὑποπτοὶ αὐτοῖς οἱ Καμαριναῖοι μὴ προθύμως σφίσι μήτ' ἐπὶ
 τὴν πρώτην μάχην πέμψαι ἢ ἐπεμψαν, ἔς τε τὸ λοιπὸν μὴ
 οὐκέτι βούλωνται ἀμύνειν, ὁρῶντες τοὺς Ἀθηναίους ἐν
 τῇ μάχῃ εὖ πράξαντας, προσχωρῶσι δ' αὐτοῖς κατὰ τὴν προ-
 4 τέραν φιλίαν πεισθέντες. ἀφικομένων οὖν ἐκ μὲν Συρακουσῶν
 Ἑρμοκράτους καὶ ἄλλων ἐς τὴν Καμάριναν, ἀπὸ δὲ τῶν Ἀθη-
 ναίων Εὐφήμου μεθ' ἑτέρων, ὁ Ἑρμοκράτης ξυλλόγου γενομέ-
 νου τῶν Καμαριναίων βουλόμενος προδιαβάλλειν τοὺς Ἀθη-
 ναίους ἔλεγε τοιάδε.

76. „Οὐ τὴν παροῦσαν δύναμιν τῶν Ἀθηναίων, ὧς Καμα-
 ριναῖοι, μὴ αὐτὴν καταπλαγῆτε, δείσαντες ἐπρεσβευσάμεθα,
 ἀλλὰ μᾶλλον τοὺς μέλλοντας ἀπ' αὐτῶν λόγους, πρὶν τι καὶ
 2 ἡμῶν ἀκοῦσαι, μὴ ὑμᾶς πείσωσιν. ἤκουσι γὰρ ἐς τὴν Σικελίαν
 προφάσει μὲν ἣ πυνθάνεσθε, διανοίᾳ δὲ ἦν πάντες ὑπονοοῦ-
 μεν· καὶ μοι δοκοῦσιν οὐ Λεοντίνους βούλεσθαι κατοικίσαι,
 ἀλλ' ἡμᾶς μᾶλλον ἐξοικίσαι. οὐ γὰρ δὴ εὖλογον τὰς μὲν ἐκεῖ
 πόλεις ἀναστάτους ποιεῖν, τὰς δὲ ἐνθάδε κατοικίζειν, καὶ Λεον-
 τίνων μὲν Χαλκιδέων ὄντων κατὰ τὸ ξυγγενὲς κήδεσθαι, Χαλ-
 κιδέας δὲ τοὺς ἐν Εὐβοίᾳ, ὧν οἶδε ἀποικοὶ εἶσι, δουλωσαμέ-

Theil des Prädic.: als Castell. — πανταχῇ — ἦσαν nicht genau zu nehmen, wie C. 97 zeigt.

3. ἐπὶ Λάχητος. 3. 86, 2. — ἐπὶ τὴν πρώτην μ. 67, 2.

76. Hermokrates bleibt auch in dieser Rede seinem Charakter als sicilianischer Patriot und als entschiedener Feind der Athener treu.

1. τὴν παροῦσαν κτέ. dieselbe Art von Attract. wie 4, 8, 7 τὴν νῆσον ταύτην φοβούμενοι μὴ ἐξ αὐτῆς τὸν πόλεμον σφίσι ποιῶνται u. a. — τοὺς μέλλοντας ἀπ. α. λ., die von ihnen zu erwartende

Rede. Gegen Kr., der μέλλοντας verdächtigt, führt Hünnekes passend an Aesch. Pers. 365 οὐ γὰρ τὸ μέλλον ἐκ θεῶν ἠπίστατο. Dem. Lept. p. 452, 13 μηδεὶς φθόνῳ τὸ μέλλον (= τὸ μέλλον λεχθήσεσθαι) ἀκούσῃ. — πείσωσιν, Subj. οἱ λόγοι.

2. Für ἦν könnte es dem vorigen Satzgliede entsprechend ebenfalls ἣ heißen. — κατοικίσαι — ἐξοικίσαι. Beachte das Wortspiel mit Assonanz v. §. 3. οὐκ ἀξυνετώτερον, κακοξυνετώτερον δέ. 63, 3. 78, 3. 79, 2. 4, 62, 2. — κατὰ τὸ ξυγγενές, als Ioner. — δουλω-

νοὺς ἔχειν. τῇ δὲ αὐτῇ ἰδέᾳ ἐκεῖνά τε ἔσχον καὶ τὰ ἐνθάδε 3
 νῦν πειρῶνται· ἡγεμόνες γὰρ γενόμενοι ἐκόντων τῶν τε Ἰώ-
 νων καὶ ὅσοι ἀπὸ σφῶν ἦσαν ξύμμαχοι ὡς ἐπὶ τοῦ Μήδου τι-
 μωρία, τοὺς μὲν λειποστρατίαν, τοὺς δὲ ἐπ' ἀλλήλους στρα-
 τεύειν, τοῖς δ' ὡς ἐκάστοις τινὰ εἶχον αἰτίαν εὐπρεπῇ ἐπενεγ-
 κόντες κατεστρέψαντο. καὶ οὐ περὶ τῆς ἐλευθερίας ἄρα οὔτε
 οὔτοι τῶν Ἑλλήνων οὔθ' οἱ Ἕλληνες τῆς ἐαυτῶν τῷ Μήδῳ
 ἀντέστησαν, περὶ δὲ οἱ μὲν σφίσιν ἀλλὰ μὴ ἐκείνῳ καταδου-
 λώσεως, οἱ δ' ἐπὶ δεσπότου μεταβολῇ οὐκ ἀξυνετωτέρου, κα-
 κοξυνετωτέρου δέ.

77. „Ἀλλ' οὐ γὰρ δὴ τὴν τῶν Ἀθηναίων εὐκατηγόρη-
 τον οὔσαν πόλιν νῦν ἤκομεν ἀποφανοῦντες ἐν εἰδόσιν ὅσα
 ἀδικεῖ, πολὺ δὲ μᾶλλον ἡμᾶς αὐτοὺς αἰτιασόμενοι ὅτι ἔχοντες
 παραδείγματα τῶν τ' ἐκεῖ Ἑλλήνων ὡς ἐδουλώθησαν οὐκ
 ἀμύνοντες σφίσιν αὐτοῖς, καὶ νῦν ἐφ' ἡμᾶς ταῦτά παρόντα
 σοφίσματα, Λεοντίων τε ξυγγενῶν κατοικίσεις καὶ Ἐγε-
 σταίων ξυμμάχων ἐπικουρίας, οὐ ξυστραφέντες βουλόμεθα
 προθυμότερον δεῖξαι αὐτοῖς ὅτι οὐκ Ἴωνες τάδε εἰσὶν οὔδ'
 Ἑλλησπόντιοι καὶ νησιῶται, οἱ δεσπότην ἢ Μῆδον ἢ ἓνα γέ
 τινα ἀεὶ μεταβάλλοντες δουλοῦνται, ἀλλὰ Δωριῆς ἐλεύθεροι

σαμένους ἔχειν. Lat. wäre zu sa-
 gen: *subactos habere*. zu 1, 60, 1.

3. πειρῶνται, sc. *σχεῖν*. — ὅσοι
 — ξύμμαχοι, aller der Bundes-
 genossen, die von ihnen ab-
 stammten. Hiermit sind vor-
 zügl. die von den Ath. colonisier-
 ten Inseln gemeint: 1, 12, 4. Von
 dem Uebergange der Hegemonie
 an die Ath. 1, 94 f. — τοὺς μὲν —,
 τοὺς δὲ hängt von κατεστρέψαντο
 ab, τοῖς δ' von ἐπενεγκόντες. Ganz
 ähnl. 77, 2 τοὺς μὲν —, τοὺς δὲ —,
 τοῖς δέ. — ἐπ' ἀλλήλους στρατεύ-
 εῖν steht den Accus. parallel, also
 = τὸ ἐπ' ἀλλ. στρατεύειν. — τινὰ
 — αἰτίαν εὐπρεπῇ. „Sicut τὰς
 τῶν φόρων καὶ νεῶν ἐκδείας 1, 99,
 1.“ P. — οὔτοι und οἱ Ἕλληνες
 zwischen eng zusammengehörige
 Begriffe eingeschoben. zu 3, 90, 4.
 Noch auffallender ist gleich im
 Folg. οἱ μὲν gestellt. — περὶ δὲ
 — μεταβολῇ. Ueber diese ver-
 schränkte Wortstellung zu 2, 44, 1.

Es ist angefangen, als wenn περὶ
 das Ganze beherrschen sollte; dann
 aber wird es mit dem hier sinn-
 gemässern ἐπὶ vertauscht. — ἐπὶ
 μεταβολῇ, um einzutauschen.
 zu 1, 44, 1. — ἀξυν., κακοξ. zu
 §. 2.

77. 1. παραδείγματα τῶν, war-
 nende Beispiele an den. —
 τῶν τε. Ein Hyperbaton von τέ,
 wie häufig. Wo sollte τέ eigentl.
 stehn? — κατοικίσεις — ἐπικου-
 ρίας. Der Plural ist der höhnenden
 Redeweise ganz angemessen.
 — οὐκ Ἴωνες τάδε εἰσὶν. Die Do-
 rier sprechen verächtl. von den
 Ionern. v. 1, 124, 1. 5, 9, 1 u. a.
 Ueb. den Gebrauch von τάδε Be.
 279 f. εἰσὶν ist dem Prädic. assi-
 miliert. zu 1, 10, 1. — ἓνα γέ τινα
 eine ächt attische Verbindung; s.
 Cobet nov. lect. p. 578. — μετα-
 βάλλοντες, eintauschend. zu 1,
 44, 1.

ἀπ' αὐτονόμου τῆς Πελοποννήσου τὴν Σικελίαν οἰκοῦντες.
 2 ἢ μένομεν ἕως ἂν ἕκαστοι κατὰ πόλεις ληφθῶμεν, εἰδότες ὅτι
 ταύτῃ μόνον ἄλωτοί ἐσμεν καὶ ὁρῶντες αὐτοὺς ἐπὶ τοῦτο τὸ
 εἶδος τρεπομένους ὥστε τοὺς μὲν λόγοις ἡμῶν διστάναι, τοὺς
 δὲ ξυμμάχων ἐλπίδι ἐκπολεμοῦν πρὸς ἀλλήλους, τοῖς δὲ ὥς
 ἑκάστοις τι προσηνὲς λέγοντες δύνανται κακουργεῖν; καὶ οἴο-
 μεθα τοῦ ἄποθεν ξυνοίκου προαπολλυμένου οὐκ εἰς αὐτόν
 τινα ἥξειν τὸ δεινόν, πρὸ δὲ αὐτοῦ μᾶλλον τὸν πάσχοντα
 καθ' αὐτὸν δυστυχεῖν;

78. „Καὶ εἴ τῳ ἄρα παρέστηκεν τὸν μὲν Συρακόσιον,
 ἑαυτὸν δ' οὐ πολέμιον εἶναι τῷ Ἀθηναίῳ, καὶ δεινὸν ἡγεῖται
 ὑπὲρ γε τῆς ἐμῆς κινδυνεύειν, ἐνθυμηθήτω οὐ περὶ τῆς ἐμῆς
 μᾶλλον, ἐν ἴσῳ δὲ καὶ τῆς ἑαυτοῦ ἅμα ἐν τῇ ἐμῇ μαχοῦμενος,
 τοσούτῳ δὲ καὶ ἀσφαλέστερον ὅσῳ οὐ προδιεφθαρμένου ἐμοῦ,
 ἔχων δὲ ξύμμαχον ἐμὲ καὶ οὐκ ἐρῆμον ἀγωνιεῖται· τὸν τε
 Ἀθηναῖον μὴ τὴν τοῦ Συρακοσίου ἔχθραν κολάσασθαι, τῇ δ'
 ἐμῇ προφάσει τὴν ἐκείνου φιλίαν οὐχ ἥσσον βεβαιώσασθαι
 2 βούλεσθαι. εἴ τέ τις φθονεῖ μὲν ἢ καὶ φοβεῖται (ἀμφοτέρω
 γὰρ τάδε πάσχει τὰ μείζω), διὰ δὲ αὐτὰ τὰς Συρακούσας
 κακωθῆναι μὲν, ἵνα σωφροнисθῶμεν, βούλεται, περιγενέ-

2. μένομεν, warten wir?
 energischer als μένωμεν, sollen
 wir warten? — εἶδος, Ver-
 fahren, Politik. — τοῖς δέ.
 Wechsel der Casus wie 76, 3, in-
 dem der Dativ vom Partic. ab-
 hängig gemacht wird. Constr.
 τοῖς δὲ λέγοντές τι προσηνές, ὡς
 ἑκάστοις δύνανται (sc. λέγειν), κα-
 κουργεῖν (sc. αὐτούς). Doch würde
 man δύνανται gern entbehren. —
 εἰς αὐτόν τινα, zu einem jeden
 (von uns) selbst. — πρὸ — πά-
 σχοντα, dass vielmehr der vor
 ihm Heimgesuchte. Ueb. die
 Stellung von πρὸ αὐτοῦ zu 1, 18,
 1. Der Grund derselben ist leicht
 ersichtlich.

78. 1. τὸν μὲν Συρακόσιον κτέ.
 Dass hier durch den fortgeführten
 Gebrauch des Singul. die Rede
 mehr individualisiert wird, macht
 meines Erachtens keine üble Wir-
 kung: es scheint eine Nachahmung

der Volkssprache zu sein. — ὅσῳ,
 da. zu 5, 108. — καὶ οὐκ ἐρῆμον,
 und als einen nicht allein
 stehenden Bundesgenossen;
 Hinweisung auf die schon beste-
 henden Verbindungen der Syrakos-
 sier mit andern Staaten. — τὸν
 τε — βούλεσθαι Uebergang in den
 Acc. c. Inf., indem statt ἐνθυμη-
 θήτω jetzt etwa νομιζέτω gedacht
 wird. v. 4, 27, 1. 6, 12, 1. — τῇ
 ἐμῇ προφ., mich vorschützend.
 — ἐκείνου geht auf die supponierte
 Person, welche vorher mit εἴ τῳ
 und ἑαυτόν bezeichnet war. — βε-
 βαιώσασθαι giebt keinen klaren
 und scharfen Gegensatz. Man er-
 wartet einen Ausdruck, der die
 Absichten der Ath. den Kamarinae-
 ern verdächtigt. Poppo und Dobree
 vermuthen daher: βιάσασθαι, Ge-
 walt anthun.

2. τὰ μείζω ist Subj.: die mäch-
 tigern Staaten, wie Syrakus.
 — αὐτά, i. e. φθόνον ἢ φόβον. —

σθαι δὲ ἔνεκα τῆς αὐτοῦ ἀσφαλείας, οὐκ ἀνθρωπίνης δυνά-
μεως βούλησιν ἐλπίζει. οὐ γὰρ οἶόν τε ἅμα τῆς τε ἐπιθυμίας
καὶ τῆς τύχης τὸν αὐτὸν ὁμοίως ταμίαν γενέσθαι. καὶ εἰ 3
γνώμη ἀμάρτοι, τοῖς αὐτοῦ κακοῖς ὀλοφυρθεῖς τάχ' ἂν ἴσως
καὶ τοῖς ἐμοῖς ἀγαθοῖς ποτε βουληθείη αὐτὸς φθονῆσαι. ἀδύ-
νατον δὲ προεμένω καὶ μὴ τοὺς αὐτοὺς κινδύνους, οὐ περὶ
τῶν ὀνομάτων ἀλλὰ περὶ τῶν ἔργων, ἐθελήσαντι προσλαβεῖν.
λόγῳ μὲν γὰρ τὴν ἡμετέραν δύναμιν σῶζοι ἂν τις, ἔργῳ δὲ
τὴν αὐτοῦ σωτηρίαν. καὶ μάλιστα εἰκὸς ἦν ὑμᾶς, ὧς Καμαρι- 4
ναῖοι, ὁμόρους ὄντας καὶ τὰ δεύτερα κινδυνεύοντας προ-
ορᾶσθαι αὐτὰ καὶ μὴ μαλακῶς ὥσπερ νῦν ξυμμαχεῖν, αὐτοὺς
δὲ πρὸς ἡμᾶς μᾶλλον ἰόντας, ἅπερ, εἰ ἐς τὴν Καμαριναίαν
πρῶτον ἀφίκοντο οἱ Ἀθηναῖοι, δεόμενοι ἂν ἐπεκαλεῖσθε, ταῦτα
ἐκ τοῦ ὁμοίου καὶ νῦν παρακελευομένους, ὅπως μηδὲν ἐνδῶ-
σομεν, φαίνεσθαι. ἀλλ' οὐθ' ὑμεῖς νῦν γέ πω οὐθ' οἱ ἄλλοι
ἐπὶ ταῦτα ὥρμησθε.

79. „Δειλία δὲ ἴσως τὸ δίκαιον πρὸς τε ἡμᾶς καὶ πρὸς
τοὺς ἐπιόντας θεραπεύσετε, λέγοντες ξυμμαχίαν εἶναι ὑμῖν
πρὸς Ἀθηναίους· ἦν γε οὐκ ἐπὶ τοῖς φίλοις ἐποιήσασθε, τῶν
δὲ ἐχθρῶν ἦν τις ἐφ' ὑμᾶς ἰῆ, καὶ τοῖς γε Ἀθηναίοις βοή-
θειν, ὅταν ὑπ' ἄλλων, καὶ μὴ αὐτοὶ ὥσπερ νῦν τοὺς πέλας

οὐκ — ἐλπίζει, ein kühner Aus-
druck: er hofft einen Wunsch nicht
menschlicher Macht, d. i. er hofft
ein Ziel, das nicht in menschlicher
Macht liegt. vgl. 3, 39, 3 ἐλπίσαν-
τες μακρότερα μὲν τῆς δυνάμεως,
ἐλάσσω δὲ τῆς βουλήσεως. — τῆς
τε ἐπιθυμίας κτέ., dass eben-
derselbe in gleichem Grade
des Schicksals wie seines
Wunsches Lenker sei. Der-
selbe Gedanke 4, 64, 1. vgl. auch
ταμιεύεσθαι 6, 18, 3.

3. ὀλοφυρθεῖς eigtl. wohl: zum
Jammern bewogen, mit Jam-
mer erfüllt, und in so fern ver-
schieden von ὀλοφυράμενος, wel-
chen Ao. Thuk. sonst gebraucht.
Der von And. angenommenen Be-
deutung (bejammert) ist, wie
schon Bauer zeigte, der Zusammen-
hang nicht günstig; auch kennt
man für diese Bedeutung ebenso-
wenig einen Beleg als für die

erstere, da die Form eben sonst
nicht vorkommt. — ἀδύνατον δέ,
sc. τοῖς ἐμοῖς ἀγαθοῖς αὐτὸς φθο-
νῆσαι. — οὐ περί, nicht mit
Rücksicht auf. Dies Zwischen-
glied ist so ausgedrückt, als wenn
der übrige Gedanke affirmativ
wäre: er sollte dieselben Gefahren
auf sich nehmen. — σῶζοι ἂν —
σωτηρίαν. Wieder ein witziges
Wortspiel. zu 76, 2.

4. τὰ δεύτερα κινδ. gleichsam
τὸν δεύτερον κίνδυνον κινδυνεύ-
οντας. — αὐτούς, von selbst.
— ταῦτα wird erklärt durch ὅπως
μηδὲν ἐνδῶσομεν. — φαίνεσθαι ge-
hört zu παρακελευομένους.

79. 1. τὸ δίκαιον, den Rechts-
punkt. — ἦν γε. Die Anknüpfung
wie 1, 39, 1. — ὅταν ὑπ' ἄλλων,
sc. ἀδικῶνται aus ἀδικῶσιν. Am
ähnlichsten ist die Brachylogie 2,
11, 8 ἀξιοῦσι τὴν τῶν πέλας δροῦν
μᾶλλον ἢ τὴν ἐαυτῶν ὁρᾶν, sc.

ἀδικῶσιν· ἐπεὶ οὐδ' οἱ Ῥηγῖνοι ὄντες Χαλκιδῆς Χαλκιδέας
 2 ὄντας Λεοντίνοὺς ἐθέλουσι ξυγκατοικίζειν. καὶ δεινὸν εἰ
 ἐκεῖνοι μὲν τὸ ἔργον τοῦ καλοῦ δικαιώματος ὑποπτεύοντες
 ἀλόγως σωφρονοῦσιν, ὑμεῖς δ' εὐλόγῳ προφάσει τοὺς μὲν
 φύσει πολεμίους βούλεσθε ὠφελεῖν, τοὺς δὲ ἔτι μᾶλλον φύ-
 3 σει ξυγγενεῖς μετὰ τῶν ἐχθίστων διαφθεῖραι. ἀλλ' οὐ δίκαιον,
 ἀμύνειν δὲ καὶ μὴ φοβεῖσθαι τὴν παρασκευὴν αὐτῶν· οὐ γὰρ
 ἦν ἡμεῖς ξυστῶμεν πάντες, δεινὴ ἐστίν, ἀλλ' ἦν, ὅπερ οὗτοι
 σπεύδουσι, τάναντία διαστῶμεν, ἐπεὶ οὐδὲ πρὸς ἡμᾶς μόνους
 ἐλθόντες καὶ μάχῃ περιγενόμενοι ἔπραξαν ἃ ἐβούλοντο, ἀπῆλ-
 θον δὲ διὰ τάχους.

80. „Ὡστε οὐκ ἀθρόους γε ὄντας εἰκὸς ἀθυμεῖν, ἰέναι
 δὲ ἐς τὴν ξυμμαχίαν προθυμότερον, ἄλλως τε καὶ ἀπὸ Πελο-
 ποννήσου παρεσομένης ὠφελίας, οἱ τῶνδε κρείσσους εἰσὶ
 τὸ παράπαν τὰ πολέμια· καὶ μὴ ἐκείνην τὴν προμηθίαν
 δοκεῖν τῷ ἡμῖν μὲν ἴσην εἶναι, ὑμῖν δὲ ἀσφαλῆ, τὸ μηδετέροις
 2 δὴ ὡς καὶ ἀμφοτέρων ὄντας ξυμμάχους βοηθεῖν. οὐ γὰρ
 ἔργῳ ἴσον ὥσπερ τῷ δικαιώματι ἐστίν. εἰ γὰρ δι' ὑμᾶς μὴ
 ξυμμαχήσαντας ὅ τε παθὼν σφαλήσεται καὶ ὁ κρατῶν περι-
 ἔσται, τί ἄλλο ἢ τῇ αὐτῇ ἀπουσίᾳ τοῖς μὲν οὐκ ἡμύνετε σω-
 θῆναι, τοὺς δὲ οὐκ ἐκωλύσατε κακοὺς γενέσθαι; καίτοι κάλ-

δηουμένην. — οἱ Ῥηγῖνοι. 44, 3. — ὄντες κτέ. Chiasmus aus demselben Grunde wie 80, 3 d. Hyperbaton ὑπὸ ὑμῶν Δωριῆς Δωριέων. v. 7, 57, 5. 8.

2. δεινὸν εἰ — μὲν — δέ. zu 1, 28, 4. — τὸ ἔργον, die wahre Bedeutung, den Kern. — ἀλόγως, weil sie als Stammverwandte eigentl. den Leontinern helfen sollten. ἀλόγως und εὐλόγῳ bilden eine assonierende Antithese. zu 76, 2. — τοὺς φύσει πολεμίους, die Ath. als Ioner. — τοὺς — ξυγγενεῖς, die Syrak. als Dorier und obenein Bewohner derselben Insel.

3. ἀμύνειν δέ, sc. δίκαιον. — ἀπῆλθον. C. 71.

80. 1. καὶ μὴ — δοκεῖν, i. e. καὶ εἰκὸς μὴ — δοκεῖν. — προμηθίαν. Diese Form, die hier einige gute

und 4, 62, 4 die besten Codd. bieten, scheint nach der Analogie von ἀνδρία, ὠφελία für Thuk. vorzüglicher als προμήθεια, wie hier die meisten Ausg. schreiben. — δοκεῖν τῷ Conj. von Duker für δοκεῖν, τῷ. — ἡμῖν — ἴσην, gegen uns billig. — τὸ — βοηθεῖν. Thuk. lässt den Redner die Antwort, welche die Kamarinaeer wirkll. gaben (88, 2), anticipierend bekämpfen.

2. ὁ παθὼν im Sinne des Fut. exact. zu 3, 67, 5. Gemeint sind die Syrak. — τί ἄλλο ἢ. zu 3, 85, 4. — οὐκ ἡμύνετε, ihr habt dann nicht beigestanden statt: ihr werdet dann nicht beigestanden haben. — τοὺς δὲ — γενέσθαι und τοὺς Ἀθηναίους — ἀμαρτεῖν ist beissende Satire in sophistischer Zuspitzung des Ge-

λιον τοῖς ἀδικουμένοις καὶ ἅμα ξυγγενέσι προσθεμένους τήν τε κοινήν ὠφελίαν τῇ Σικελίᾳ φυλάξαι καὶ τοὺς Ἀθηναίους φίλους δὴ ὄντας μὴ ἐᾶσαι ἀμαρτεῖν. ξυνελόντες τε λέγομεν 3 οἱ Συρακόσιοι ἐκδιδάσκειν μὲν αὐδὲν ἔργον εἶναι σαφῶς οὔτε ὑμᾶς οὔτε τοὺς ἄλλους περὶ ὧν αὐτοὶ οὐδὲν χεῖρον γινώσκειτε· δεόμεθα δὲ καὶ μαρτυρόμεθα ἅμα, εἰ μὴ πείσομεν, ὅτι ἐπιβουλευόμεθα μὲν ὑπὸ Ἰώνων ἀεὶ πολεμίων, προδιδόμεθα δὲ ὑπὸ ὑμῶν Δωριῆς Δωριέων. καὶ εἰ καταστρέψονται 4 ἡμᾶς Ἀθηναῖοι, ταῖς μὲν ὑμετέραις γνώμαις κρατήσουσι, τῷ δ' αὐτῶν ὀνόματι τιμηθήσονται, καὶ τῆς νίκης οὐκ ἄλλον τινὰ ἄθλον ἢ τὸν τὴν νίκην παρασχόντα λήψονται· καὶ εἰ αὖ ἡμεῖς περιεσόμεθα, τῆς αἰτίας τῶν κινδύνων οἱ αὐτοὶ τὴν τιμωρίαν ὑφέξετε. σκοπεῖτε οὖν καὶ αἰρεῖσθε ἥδη ἢ τὴν αὐτίκα 5 ἀκινδύνως δουλείαν ἢ κἂν περιγενόμενοι μεθ' ἡμῶν τούσδε τε μὴ αἰσχροῦς δεσπότας λαβεῖν καὶ τὴν πρὸς ἡμᾶς ἔχθραν μὴ ἂν βραχεῖαν γενομένην διαφυγεῖν.“

81. Τοιαῦτα μὲν ὁ Ἑρμοκράτης εἶπεν· ὁ δ' Εὐφρημος ὁ τῶν Ἀθηναίων πρεσβευτῆς μετ' αὐτὸν τοιάδε.

82. „Ἀφικόμεθα μὲν ἐπὶ τῆς πρότερον οὔσης ξυμμαχίας ἀνανεώσει, τοῦ δὲ Συρακοσίου καθάψαμένου ἀνάγκη καὶ περὶ τῆς ἀρχῆς εἰπεῖν ὥς εἰκότως ἔχομεν. τὸ μὲν οὖν μέγι- 2

dankens. — τὴν κοινήν ὠφ., näml. die Freiheit. — δῆ, angeblich, auch §. 1 u. oft.

3. οὐδὲν ἔργον εἶναι, dass es nicht schwer ist. — δεόμεθα, wir wenden uns bittend an euch, absolut gebraucht. Um was sie bitten, ergiebt der Zusammenhang. — ὑπὸ ὑμῶν Δωριῆς Δωριέων. v. zu 79, 1 u. 1, 48, 3.

4. τὸν παρασχόντα, indem sie näml. auch diesen unterjochen. — τῆς — τιμωρίαν, die Strafe für die Verschuldung der Gefahren.

5. τὴν αὐτίκα ἀκινδύνως δουλ. Ueb. die Verbindung von ἀκινδύνως mit einem Subst. zu 1, 95, 5. — κἂν περιγενόμενοι μὴ λαβεῖν, möglicher Weise auch siegend nicht zu erhalten. ἂν gehört zugleich zum Partic. und zu den

Inf.; es würde im Vb. fin. etwa lauten: τάχ' ἂν περιγενόμενοι — ἂν λάβοιτε καὶ — ἂν διαφύγοιτε (zu 5, 9, 5). Das ἂν nach μὴ gehört nur zum Partic. = ἢ οὐκ ἂν βραχεῖα γένοιτο. Wegen μὴ bei einem nicht conditionalen Partic. zu 6, 102, 4.

81. εἶπεν. Während bei der Ankündigung einer Rede sehr oft das Impf. steht (zu 1, 26, 1), folgt nach derselben immer der Ao., mit Ausnahme nur von 2, 65, 1. 90, 1. 4, 96, 1. 7, 78, 1, wo die Ursache des Impf. leicht erkennbar ist.

82. Euphemos widerlegt mit Geschick die Rede des Hermokrates und rechtfertigt mit gewandtem Scharfsinn Athens Politik, besonders in Bezug auf die ihr vorgeworfenen Widersprüche.

στον μαρτύριον αὐτὸς εἶπεν, ὅτι οἱ Ἴωνες αἰεί ποτε πολέμιοι τοῖς Δωριεῦσιν εἰσιν. ἔχει δὲ καὶ οὕτως· ἡμεῖς γὰρ Ἴωνες ὄντες Πελοποννησίοις Δωριεῦσι καὶ πλείοσιν οὔσι καὶ παροικούσιν ἐσκεψάμεθα ὅτῳ τρόπῳ ἥκιστα αὐτῶν ὑπακουσόμεθα·
 3 καὶ μετὰ τὰ Μηδικὰ ναῦς κτησάμενοι τῆς μὲν Λακεδαιμονίων ἀρχῆς καὶ ἡγεμονίας ἀπηλλάγημεν, οὐδὲν προσῆκον μᾶλλον τι ἐκείνους ἡμῖν ἢ καὶ ἡμᾶς ἐκείνοις ἐπιτάσσειν, πλὴν καθ' ὅσον ἐν τῷ παρόντι μείζον ἴσχυον, αὐτοὶ δὲ τῶν ὑπὸ βασιλεῖ πρότερον ὄντων ἡγεμόνες καταστάντες οἰκοῦμεν, νομίσαντες ἥκιστ' ἂν ὑπὸ Πελοποννησίοις οὕτως εἶναι, δύναμιν ἔχοντες ἢ ἀμυνούμεθα, καὶ ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν οὐδὲ ἀδίκως καταστρεψάμενοι τοὺς τε Ἴωνας καὶ νησιώτας, οὓς ξυγγενεῖς φα-
 4 σιν ὄντας ἡμᾶς Συρακόσιοι δεδουλώσθαι. ἦλθον γὰρ ἐπὶ τὴν μητρόπολιν ἐφ' ἡμᾶς μετὰ τοῦ Μήδου καὶ οὐκ ἐτόλμησαν ἀποστάντες τὰ οἰκεῖα φθεῖραι, ὥσπερ ἡμεῖς ἐκλιπόντες τὴν πόλιν, δουλείαν δὲ αὐτοὶ τε ἐβούλοντο καὶ ἡμῖν τὸ αὐτὸ ἐπενεγκεῖν.

83. Ἐνθ' ὧν ἄξιοί τε ὄντες ἅμα ἄρχομεν, ὅτι τε ναυτικὸν πλείστον τε καὶ προθυμίαν ἀπροφάσιστον παρεσχόμεθα ἐς τοὺς Ἕλληνας, καὶ διότι καὶ τῷ Μήδῳ ἐτοίμως τοῦτο δρῶν-
 2 τες οὗτοι ἡμᾶς ἐβλαπτον, ἅμα δὲ τῆς πρὸς Πελοποννησίους ἰσχύος ὀρεγόμενοι. καὶ οὐ καλλιεπούμεθα ὥς ἢ τὸν βάρβαρον μόνοι καθελόντες εἰκότως ἄρχομεν ἢ ἐπ' ἐλευθερίᾳ τῇ τῶνδε

2. αὐτῶν nach Πελοποννησίοις ist pleonastisch, wie 4, 93, 2, doch viel auffallender durch den veränderten Casus; v. 85, 2. Herwerden streicht αὐτῶν, Madvig will αὐτοί.

3. οὐδὲν προσῆκον. zu 1, 74, 1. — πλὴν — ἴσχυον. Als Kind seiner Zeit u. seines Volkes erkennt der ath. Redner kein anderes Recht an als das des Stärkern. vgl. zu 5, 85. — ἐς τὸ ἀκριβὲς adverbial. v. 104, 2 ἐς τὰ μάλιστα. Ueb. den Inf. εἰπεῖν B. 140, 4, 4. — ἡμᾶς allein ist Subj.

4. ἐπὶ — ἡμᾶς. Gewöhnl. steht in solchen Fällen die Präpos. nur einmal; v. 1, 73, 1. 2, 43, 1. zu 1, 84, 4; doch haben auch andere Schriftsteller sie zuweilen wieder-

holt. Herbst üb. Cobet S. 31 f. — δουλείαν — ἐβούλοντο eben so ungewöhnlich gesagt, wie τὴν αὐτὴν δύναται δούλωσιν 1, 141, 1, aber auch zugleich geschützt durch diese Analogie. Mehrere wollten das naheliegende δουλεύειν. S. dagegen Herbst S. 32 f. — τὸ αὐτό. Ueb. das Neutr. zu 1, 122, 3.

83. 1. Dem τέ nach ἄξιοι entspricht ἅμα δέ (vgl. zu 1, 11, 1), dem nach ὅτι das καί vor διότι. — τοῦτο δρῶντες, i. e. ναυτικὸν καὶ προθυμίαν παρεχόμενοι.

2. οὐ καλλιεπούμεθα κτέ. v. 5, 89. — μόνοι enthält eine sehr starke Hyperbel; auf die Schlacht bei Marathon beschränkt wäre es allenfalls richtig. zu 1, 73, 4. — τῶνδε,

μᾶλλον ἢ τῶν ξυμπάντων τε καὶ τῇ ἡμετέρᾳ αὐτῶν κινδυνεύ-
σαντες. πᾶσι δὲ ἀνεπίφθονον τὴν προσήκουσαν σωτηρίαν
ἐκπορίζεσθαι. καὶ νῦν τῆς ἡμετέρας ἀσφαλείας ἔνεκα καὶ ἐν-
θάδε παρόντες ὁρῶμεν καὶ ὑμῖν ταῦτα ξυμφέροντα. ἀποφαί- 3
νομεν δὲ ἐξ ὧν οἶδε τε διαβάλλουσι καὶ ὑμεῖς μάλιστα ἐπὶ τὸ
φοβερώτερον ὑπονοεῖτε, εἰδότες τοὺς περιδεῶς ὑποπτεύοντάς
τι λόγου μὲν ἡδονῇ τὸ παραντῖκα τερπομένους, τῇ δ' ἐγχει-
ρήσει ὕστερον τὰ ξυμφέροντα πράσσοντας. τὴν τε γὰρ ἐκεῖ 4
ἀρχὴν εἰρήκαμεν διὰ δέος ἔχειν καὶ τὰ ἐνθάδε διὰ τὸ αὐτὸ
ἡκεῖν μετὰ τῶν φίλων ἀσφαλῶς καταστησόμενοι, καὶ οὐ δουλω-
σόμενοι, μὴ παθεῖν δὲ μᾶλλον τοῦτο κωλύσונτες.

84. „Υπολάβη δὲ μηδεὶς ὥς οὐδὲν προσῆκον ὑμῶν κη-
δόμεθα, γνοὺς ὅτι σωζομένων ὑμῶν καὶ διὰ τὸ μὴ ἀσθενεῖς
ὑμᾶς ὄντας ἀντέχειν Συρακοσίοις ἥσσον ἂν τούτων πεμψάν-
των τινὰ δύναμιν Πελοποννησίοις ἡμεῖς βλαπτοίμεθα. καὶ 2
ἐν τούτῳ προσήκετε ἤδη ἡμῖν τὰ μέγιστα. διόπερ καὶ τοὺς
Λεοντίνους εὖλογον κατοικίζειν, μὴ ὑπηκόους ὥσπερ τοὺς
ξυγγενεῖς αὐτῶν τοὺς ἐν Εὐβοίᾳ, ἀλλ' ὥς δυνατωτάτους, ἵνα
ἐκ τῆς σφετέρας ὁμοροὶ ὄντες τοῖσδε ὑπὲρ ἡμῶν λυπηροὶ ᾖσιν.
τὰ μὲν γὰρ ἐκεῖ καὶ αὐτοὶ ἀρκοῦμεν πρὸς τοὺς πολεμίους, καὶ 3
ὁ Χαλκιδεύς, ὃν ἀλόγως ἡμᾶς φησι δουλωσαμένους τοὺς ἐν-
θάδε ἐλευθεροῦν, ξύμφορος ἡμῖν ἀπαράσκευος ὢν καὶ χρή-
ματα μόνον φέρων, τὰ δὲ ἐνθάδε καὶ Λεοντῖνοι καὶ οἱ ἄλλοι
φίλοι ὅτι μάλιστα αὐτονομούμενοι.

der Ioner. — ταῦτα, sc. τὸ ἡμᾶς
παρεῖναι.

3. ἐπὶ τὸ φοβερώτερον. vgl. ἀγ-
γελλοίμεθα δ' ἂν — ἐπὶ τὸ πλεῖον
34, 7. — ἀποφαίνομεν, wir be-
haupten dies aber. — εἰδό-
τες, da wir wissen. — τῇ ἐγχει-
ρήσει eigtl. mit dem Handanlegen,
d. i. mit der That.

4. διὰ δέος, vor den Pelop. —
δουλωσόμενοι, sc. τὰ ἐνθάδε. —
τοῦτο, τὸ δουλωθῆναι.

84. 1. οὐδὲν προσῆκον. zu 1,
74, 1. — ἥσσον — βλαπτοίμεθα,
i. e. ἥσσον ἂν οὗτοι πέμψειάν τινα

δύναμιν Πελοποννησίοις καὶ ἡμεῖς
ἥσσον ἂν βλαπτοίμεθα.

2. τὰ μέγιστα. vgl. τὰ δεύτερα
κινδυνεύοντας 78, 4. τὰ πλείστον
ἄξια ἐχρῶντο 2, 15, 5. — ὑπηκόους,
wie der Zusammenhang lehrt, pro-
leptisch = ὥστε ὑπηκόους εἶναι. —
τοὺς ξυγγενεῖς Attract. (zu 68, 2),
nicht etwa von κατοικίζειν ab-
hängig.

3. τὰ ἐκεῖ, was die dortigen
Verhältnisse betrifft. Eben so
im Gegensatze τὰ ἐνθάδε. — ὁ Χαλ-
κιδεύς. Ueb. den Singul. zu 78,
1. — ὃν — ἐλευθεροῦν. 76, 2.
ἡμᾶς ist Subj. — ξύμφορος κτέ.
persönl. Constr. zu 33, 4. — φίλοι,
sc. ξύμφοροι ἡμῖν εἰσιν.

85. „Ἄνδρὶ δὲ τυράννῳ ἢ πόλει ἀρχὴν ἐχούσῃ οὐδὲν ἄλογον ὅ τι ξυμφέρων οὐδ' οἰκεῖον ὅ τι μὴ πιστόν· πρὸς ἕκαστα δὲ δεῖ ἢ ἐχθρὸν ἢ φίλον μετὰ καιροῦ γίγνεσθαι. καὶ ἡμᾶς τοῦτο ὠφελεῖ ἐνθάδε, οὐκ ἦν τοὺς φίλους κακώσωμεν, ἀλλ' ἦν οἱ ἐχθροὶ διὰ τὴν τῶν φίλων ῥώμην ἀδύνατοι ὦσιν.
 2 ἀπιστεῖν δὲ οὐ χρή· καὶ γὰρ τοῖς ἐκεῖ ξυμμάχοις ὡς ἕκαστοι χρήσιμοι ἐξηγούμεθα, Χίους μὲν καὶ Μηθυμναίους νεῶν παροχῇ αὐτονόμους, τοὺς δὲ πολλοὺς χρημάτων βιαίότερον φορᾷ, ἄλλους δὲ καὶ πάννυ ἐλευθέρως ξυμμαχοῦντας, καίπερ νησιώτας ὄντας καὶ εὐλήπτους, διότι ἐν χωρίοις ἐπικαίροις
 3 εἰσὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον. ὥστε καὶ τὰνθάδε εἰκὸς πρὸς τὸ λυσιτελοῦν καί, ὃ λέγομεν, ἐς Συρακοσίους δέος καθίστασθαι. ἀρχῆς γὰρ ἐφίενται ὑμῶν καὶ βούλονται ἐπὶ τῷ ἡμετέρῳ ξυστήσαντες ὑμᾶς ὑπόπτῳ βία ἢ καὶ κατ' ἐρημίαν, ἀπράκτων ἡμῶν ἀπελθόντων, αὐτοὶ ἄρξαι τῆς Σικελίας. ἀνάγκη δέ, ἦν ξυστῆτε πρὸς αὐτούς· οὔτε γὰρ ἡμῖν ἔτι ἔσται ἰσχὺς τοσαύτη ἐς ἐν ξυστᾶσα εὐμεταχείριστος, οὔθ' οἷδ' ἀσθενεῖς ἂν ἡμῶν μὴ παρόντων πρὸς ὑμᾶς εἶεν.

86. „Καὶ ὅτῳ ταῦτα μὴ δοκεῖ, αὐτὸ τὸ ἔργον ἐλέγχει. τὸ γὰρ πρότερον ἡμᾶς ἐπηγάγεσθε οὐκ ἄλλον τινὰ προσείοντες φόβον ἢ, εἰ περιοψόμεθα ὑμᾶς ὑπὸ Συρακοσίοις γενέσθαι, ὅτι καὶ αὐτοὶ κινδυνεύσομεν. καὶ νῦν οὐ δίκαιον, ὥπερ
 2 καὶ ἡμᾶς ἡξιούτε λόγῳ πείθειν, τῷ αὐτῷ ἀπιστεῖν, οὐδ' ὅτι

85. 1. οἰκεῖον = ξυγγενές, mit Beziehung auf die Chalkideer in Euboea. — καὶ ἡμᾶς κτέ. ist die Ausführung von οὐδὲν — ξυμφέρων, sowie § 2 ἀπιστεῖν κτέ. die von οὐδ' — πιστόν.

2. τοῖς — ξυμμάχοις die best. Codd. statt der Vulg. τοὺς — ξυμμάχους. Der Dat. kann schwerl. durch einen Schreibfehler entstanden sein; vielmehr ist es derselbe Wechsel der Constr. von ἐξηγεῖσθαι, wie 82, 2 bei ὑπακούειν u. bei ἀποστερίσκειν 91, 7. Einen gleichartigen Acc. hat ἐξηγ. 1, 71, 7, einen Dat. 3, 55, 4. Zur Sache 1, 19. Was dort von den Lesbiern überhaupt gesagt wird, gilt seit d. J. 427 nur noch von den Methymnaeern: 3, 50, 2. — βιαίότερον verb. mit ἐξηγούμεθα. — ἄλλους

δὲ κτέ., namentl. die Kephallener u. Zakynthier: 7, 57, 7.

3. καὶ — δέος, i. e. καὶ πρὸς τὸ ἐς (in Bezug auf) Συρακοσίους δέος, ὃ λέγομεν. Letzteres geht auf 83, 4. Krügers Erklärung: δέος, als Schreckmittel, scheint mit τὰνθάδε καθίστασθαι (die hiesigen Zustände gestalten) nicht vereinbar. — ἐπὶ τῷ ἡμετ. ὑπόπτῳ, auf unsre Verdächtigkeit hin, darauf fussend. — ἐρημίαν, das Verlassensein, Alleinstehen. — ἀνάγκη δέ, sc. αὐτοὺς ἄρξαι τῆς Σικ. — ξυστῆτε πρὸς, euch verbindet mit.

86. 1. τὸ πρότερον. 3, 86, 1. — προσείοντες. zu 5, 17, 2. — ὅτι nachgestellt. zu 1, 77, 2.

δυνάμει μείζονι πρὸς τὴν τῶνδε ἰσχὺν πάρεσμεν ὑποπτεύε-
σθαι, πολὺ δὲ μᾶλλον τοῖσδε ἀπιστεῖν. ἡμεῖς μὲν γε οὔτε 3
ἐμμεῖναι δυνατοὶ μὴ μεθ' ὑμῶν, εἴ τε καὶ γενόμενοι κακοὶ
κατεργασαίμεθα, ἀδύνατοι κατασχεῖν διὰ μῆκός τε πλοῦ καὶ
ἀπορία φυλακῆς πόλεων μεγάλων καὶ τῇ παρασκευῇ ἡπειρω-
τίδων· οἶδε δὲ οὐ στρατοπέδῳ, πόλει δὲ μείζονι τῆς ἡμετέ-
ρας παρουσίας ἐποικοῦντες ὑμῖν αἰεὶ τε ἐπιβουλεύουσι καὶ
ὅταν καιρὸν λάβωσιν ἐκάστου, οὐκ ἀνιᾶσιν (ἔδειξαν δὲ καὶ
ἄλλα ἤδη καὶ τὰ ἐς Λεοντίνους), καὶ νῦν τολμῶσιν ἐπὶ τοῖς 4
ταῦτα κωλύοντας καὶ ἀνέχοντας τὴν Σικελίαν μέχρι τοῦδε μὴ
ὑπ' αὐτοῖς εἶναι παρακαλεῖν ὑμᾶς ὡς ἀναισθήτους. πολὺ δὲ 5
ἐπὶ ἀληθεστέραν γε σωτηρίαν ἡμεῖς ἀντιπαρακαλοῦμεν, δεό-
μενοι τὴν ὑπάρχουσαν ἀπ' ἀλλήλων ἀμφοτέροις μὴ προδιδό-
ναι, νομίσαι τε τοῖσδε μὲν καὶ ἄνευ ξυμμάχων αἰεὶ ἐφ' ὑμᾶς
ἐτοίμην διὰ τὸ πλῆθος εἶναι ὁδόν, ὑμῖν δ' οὐ πολλάκις πα-
ρασχήσειν μετὰ τοσῆσδε ἐπικουρίας ἀμύνασθαι· ἦν εἰ τῷ
ὑπόπτῳ ἢ ἀπρακτῶν ἐάσετε ἀπελθεῖν ἢ καὶ σφαλεῖσαν, ἔτι
βουλήσεσθε καὶ πολλοστὸν μόριον αὐτῆς ἰδεῖν, ὅτε οὐδὲν ἔτι
περνεῖ παραγενόμενον ὑμῖν.

87. „Ἀλλὰ μήτε ὑμεῖς, ὦ Καμαριναῖοι, ταῖς τῶνδε δια-
βολαῖς ἀναπείθεσθε μήτε οἱ ἄλλοι· εἰρήκαμεν δ' ὑμῖν πᾶσαν
τὴν ἀλήθειαν περὶ ὧν ὑποπτευόμεθα, καὶ ἔτι ἐν κεφαλαίοις
ὑπομνήσαντες ἀξιόσομεν πείθειν. φημὲν γὰρ ἄρχειν μὲν τῶν 2
ἐκεῖ, ἵνα μὴ ὑπακούωμεν ἄλλου, ἐλευθεροῦν δὲ τὰ ἐνθάδε,
ὅπως μὴ ὑπ' αὐτῶν βλαπτόμεθα, πολλὰ δ' ἀναγκάξεσθαι
πράσσειν, διότι καὶ πολλὰ φυλασσόμεθα, ξύμμαχοι δὲ καὶ
νῦν καὶ πρότερον τοῖς ἐνθάδε ὑμῶν ἀδικουμένοις οὐκ ἄκλη-
τοι, παρακληθέντες δὲ ἥκειν. καὶ ὑμεῖς μήθ' ὡς δικασταὶ 3

2. μείζονι πρὸς, grösser, zu gross im Verhältniss zu.

3. μὲν γε. zu 1, 40, 4. — μὴ μεθ' ὑμῶν, i. e. μὴ ἐμμένοντες μεθ' ὑμῶν (mit eurer Hülfe). — ἀδύνατοι κτέ. v. 11, 1. — ἡπειρωτίδων, u. deshalb eben durch eine Flotte unmöglich zu behaupten. — τῆς ἡμετ. παρουσίας für das concrete ἡμῶν τῶν παρόντων. v. 7, 24, 3. 8, 102, 2. Uebrigens weisen diese Worte zurück auf §. 2. — ἔδειξαν, sie gaben davon Be-
weise.

4. ἀνέχοντας, emporhaltend, schützend.

5. πολὺ δέ. Die Anknüpfung wie 1, 35, 4. — τὴν — ἀμφοτέροις, sc. σωτηρίαν. — παρασχέσειν unpersönl. zu 1, 120, 3. — ἔτι βουλήσεσθε κτέ. Aehnlicher Gedanke wie 78, 3.

87. 2. μὴ — βλαπτόμεθα zu verstehen nach 84, 1. — πολλὰ — πράσσειν Rechtfertigung der den Ath. so oft zum Vorwurf gemachten πολυπραγμοσύνη (§. 3). — ὑμῶν genet. part.

γενόμενοι τῶν ἡμῖν ποιουμένων μήθ' ὥς σωφρονισταί, ὃ χα-
 λεπὸν ἤδη, ἀποτρέπειν πειρᾶσθε, καθ' ὅσον δέ τι ὑμῖν τῆς
 ἡμετέρας πολυπραγμοσύνης καὶ τρόπου τὸ αὐτὸ συμφέρει,
 τούτῳ ἀπολαβόντες χρήσασθε, καὶ νομίζατε μὴ πάντας ἐν
 ἴσῳ βλάπτειν αὐτά, πολὺ δὲ πλείους τῶν Ἑλλήνων καὶ ὠφε-
 4 λεῖν. ἐν παντὶ γὰρ πᾶς χωρίῳ, καὶ ᾧ μὴ ὑπάρχουμεν, ὃ τε
 οἰόμενος ἀδικήσεσθαι καὶ ὃ ἐπιβουλεύων διὰ τὸ ἐτοίμην ὑπεῖ-
 ναι ἐλπίδα τῷ μὲν ἀντιτυχεῖν ἐπικουρίας ἀφ' ἡμῶν, τῷ δέ,
 εἰ ἥξομεν, μὴ ἀδεεῖς εἶναι κινδυνεύειν, ἀμφοτέροι ἀναγκά-
 ζονται ὁ μὲν ἄκων σωφρονεῖν, ὁ δ' ἀπραγμόνως σώζεσθαι.
 5 ταύτην οὖν τὴν κοινὴν τῷ τε δεομένῳ καὶ ὑμῖν νῦν παροῦσαν
 ἀσφάλειαν μὴ ἀπώσῃσθε, ἀλλ' ἐξισώσαντες τοῖς ἄλλοις μεθ'
 ἡμῶν τοῖς Συρακοσίοις, ἀντὶ τοῦ ἀεὶ φυλάσσεσθαι αὐτούς,
 καὶ ἀντεπιβουλεῦσαί ποτε ἐκ τοῦ ὁμοίου μεταλάβετε.“

88. Τοιαῦτα δὲ ὁ Εὐφρημος εἶπεν. οἱ δὲ Καμαριναῖοι
 ἐπεπόνθεσαν τοιόνδε. τοῖς μὲν Ἀθηναίοις εὖνοι ἦσαν, πλήν
 καθ' ὅσον τὴν Σικελίαν ᾤοντο αὐτοὺς δουλώσεσθαι, τοῖς δὲ
 Συρακοσίοις ἀεὶ κατὰ τὸ ὁμοιον διάφοροι· δεδιότες δ' οὐχ
 ἦσσαν τοὺς Συρακοσίους ἐγγὺς ὄντας μὴ καὶ ἄνευ σφῶν περι-
 γένωνται, τό τε πρῶτον αὐτοῖς τοὺς ὀλίγους ἱππέας ἐπεμψαν
 καὶ τὸ λοιπὸν ἐδόκει αὐτοῖς ὑπουργεῖν μὲν τοῖς Συρακοσίοις
 μᾶλλον ἔργῳ ὥς ἂν δύνωνται μετριώτατα, ἐν δὲ τῷ παρόντι,

3. τὸ αὐτό. zu 4, 17, 1. — αὐτά
 ist Subj.

4. ἐν παντὶ — πᾶς χ. Ueb. die
 Stellung zu 1, 48, 3. — ᾧ = ἐν
 ᾧ. zu 1, 28, 2. — ὑπάρχουμεν =
 πάρεσμεν. — ἀδικήσεσθαι passiv.
 — ἐλπίδα als voc. medium ist für
 den Einen die Hoffnung, für
 den Andern die Furcht. — μὴ
 — κινδυνεύειν, nicht ohne Be-
 sorgniss vor Gefahren (Strafe)
 zu sein. Der harte Plur. ἀδεεῖς
 lässt sich kaum rechtfertigen als
 κατὰ σύνεσιν auf den generellen
 Singular τῷ δέ bezogen. Andere
 lassen übrigens umgekehrt μὴ ἀδε-
 εῖς εἶναι von κινδυνεύειν abhängen.
 Der Gedanke, in beiden Fällen wenig
 befriedigend, würde auch durch
 die gemachten Aenderungs-
 vorschläge (ἀδεεῖς, ἀδεῶς, ἀδεῶς δεῖν,
 ἀδεῆ (so ein Cod.), ἀδεεῖ, Tilgung

von κινδυνεύειν) nicht entschieden
 gebessert. — Zu σώζεσθαι passt
 eigentl. ἀναγκάζονται nicht. v. zu
 8, 76, 5. — ὁ μὲν κτέ. dem Vorherg.
 chiastisch entsprechend.

5. τῷ δεομένῳ meint die Ath. —
 τὴν κοινὴν — παροῦσαν ist wohl
 mit Kr. aufzulösen ἢ κοινὴ — πά-
 ρεστι. vgl. οἱ Μυλητίδαι καλούμενοι,
 ὁ τελευταῖος ἀφικόμενος u. A. —
 ἐξισώσαντες intrans. v. 5, 71, 3. —
 μεταλάβετε. zu 6, 18, 3. Die Stelle
 des Obj. vertritt ἀντεπιβουλεύειν.

88. 1. τοιαῦτα δέ. zu 1, 44, 1. —
 Nach καθ' ὅσον folgt in den Codd.
 noch εἰ, das ich nach Reiske's
 Conj. als unstatthaft getilgt habe.
 — μὴ — περιγέγονται, in welchem
 Falle sie sich wegen der verwei-
 gerten Unterstützung an den Ka-
 marinaeern rächen würden. —
 τοὺς ὀλίγ. ἱππ., etwa zwanzig

ἵνα μηδὲ τοῖς Ἀθηναίοις ἔλασσον δοκῶσι νεῖμαι, ἐπειδὴ καὶ ἐπικρατέστεροι τῇ μάχῃ ἐγένοντο, λόγῳ ἀποκρίνασθαι ἴσα ἀμφοτέροις. καὶ οὕτω βουλευσάμενοι ἀπεκρίναντο, ἐπειδὴ 2 τυγχάνει ἀμφοτέροις οὖσι ξυμμάχοις σφῶν πρὸς ἀλλήλους πόλεμος ὢν, εὖορκον δοκεῖν εἶναι σφίσιν ἐν τῷ παρόντι μηδετέροις ἀμύνειν. καὶ οἱ πρέσβεις ἑκατέρων ἀπῆλθον.

Καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι τὰ καθ' ἑαυτοὺς ἐξηρτύοντο ἐς τὸν 3 πόλεμον, οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐν τῇ Νάξῳ ἐστρατοπεδευμένοι τὰ πρὸς τοὺς Σικελοὺς ἔπρασσον, ὅπως αὐτοῖς ὥς πλεῖστοι προσχωρήσονται. καὶ οἱ μὲν πρὸς τὰ πεδία μᾶλλον τῶν Σικελῶν, 4 ὑπήκοοι ὄντες τῶν Συρακοσίων, οὐ πολλοὶ ἀφεστήκεσαν· τῶν δὲ τὴν μεσόγειαν ἔχόντων αὐτόνομοι οὖσαι καὶ πρότερον αἰεὶ αἰ οἰκήσεις εὐθύς, πλὴν ὀλίγοι, μετὰ τῶν Ἀθηναίων ἦσαν, καὶ σῖτόν τε κατεκόμιζον τῷ στρατεύματι καὶ εἰσὶν οἱ καὶ χρήματα. ἐπὶ δὲ τοὺς μὴ προσχωροῦντας οἱ Ἀθηναῖοι στρατεύοντες τοὺς 5 μὲν προσηνάγκαζον, τοὺς δὲ καὶ ὑπὸ τῶν Συρακοσίων, φρουρούς τε πεμπόντων καὶ βοηθούντων, ἀπεκωλύοντο. τὸν τε χειμῶνα μεθορμισάμενοι ἐκ τῆς Νάξου ἐς τὴν Κατάνην καὶ τὸ στρατόπεδον ὃ κατεκαύθη ὑπὸ τῶν Συρακοσίων αὐθις ἀνορθώσαντες διεχείμαζον. καὶ ἔπεμψαν μὲν ἐς Καρχηδόνα τριήρη 6 περὶ φιλίας, εἰ δύναιντό τι ὠφελεῖσθαι, ἔπεμψαν δὲ καὶ ἐς Τυρσηνίαν, ἔστιν ὧν πόλεων ἐπαγγελλομένων καὶ αὐτῶν ξυμπολεμεῖν. περιήγγελλον δὲ καὶ τοῖς Σικελοῖς καὶ ἐς τὴν Ἑγε-
 σταν πέμψαντες ἐκέλευον ἵππους σφίσιν ὥς πλείστους πέμπειν, καὶ τᾶλλα ἐς τὸν περιτειχισμόν, πλινθία καὶ σίδηρον, ἡτοιμάζον καὶ ὅσα ἔδει, ὥς ἅμα τῷ ἦρι ἐξόμενοι τοῦ πολέμου.

Οἱ δ' ἐς τὴν Κόρινθον καὶ Λακεδαίμονα τῶν Συρακοσίων 7 ἀποσταλέντες πρέσβεις τοὺς τε Ἰταλιώτας ἅμα παραπλέοντες ἐπειρῶντο πείθειν μὴ περιορᾶν τὰ γιννόμενα ὑπὸ τῶν Ἀθη-

nach 67, 2. — δοκῶσι νεῖμαι Emend. von Duker u. Valckenaer für δοκῶσιν εἶναι.

4. πρὸς τὰ πεδία μᾶλλον, sc. ἢ ἐν τῇ μεσογείᾳ καὶ τοῖς ὄρεινοῖς. — οὐ πολλοί Conj. von Canter für das dem Sinne nicht entsprechende οἱ πολλοί. — μεσόγειαν habe ich mit Krüg. nach einem Cod. geschrieben, da Thuk. diese Form fünfmal, dagegen μεσόγαιαν, was die Codd. hier bieten, gar nicht

hat. — αἰ οἰκήσεις, die Niederlassungen. αἰ ist hinzugefügt nach der Conj. von Bekker.

5. ἀπεκωλύοντο Emend. von Döderlein statt des sinnwidrigen Act. ἀπεκώλυνον. Zu ergänzen ist προσαναγκάζειν.

6. Τυρσηνίαν, Etrurien. — ἔστιν ὧν, dagegen §. 4 εἰσὶν οἱ. zu 7, 44, 8. — καὶ αὐτῶν, sogar von selbst. — καὶ ὅσα, und was sonst noch. zu 3, 2, 2.

ναίων, ὥς καὶ ἐκείνοις ὁμοίως ἐπιβουλευόμενα, καὶ ἐπειδὴ ἐν
 τῇ Κορίνθῳ ἐγένοντο, λόγους ἐποιοῦντο ἄξιοντες σφίσι κατὰ
 8 τὸ ξυγγενὲς βοηθεῖν. καὶ οἱ Κορίνθιοι εὐθύς ψηφισάμενοι αὐ-
 τοὶ πρῶτοι ὥστε πάσῃ προθυμίᾳ ἀμύνειν, καὶ ἐς τὴν Λακεδαί-
 μονα ξυναπέστελλον αὐτοῖς πρέσβεις, ὅπως καὶ ἐκείνους ξυνα-
 ναπεΐθοιεν τὸν τε αὐτοῦ πόλεμον σαφέστερον ποιεῖσθαι πρὸς
 τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐς τὴν Σικελίαν ὠφελίαν τινὰ πέμπειν.
 9 καὶ οἱ τε ἐκ τῆς Κορίνθου πρέσβεις παρῆσαν ἐς τὴν Λακεδαί-
 μονα καὶ Ἀλκιβιάδης μετὰ τῶν ξυμφυγάδων, περαιωθεὶς τότε
 εὐθύς ἐπὶ πλοίου φορηγικοῦ ἐκ τῆς Θουρίας ἐς Κυλλήνην τῆς
 Ἠλείας πρῶτον, ἔπειτα ὕστερον ἐς τὴν Λακεδαίμονα αὐτῶν
 τῶν Λακεδαιμονίων μεταπεμψάντων ὑπόσπονδος ἐλθών· ἐφο-
 10 βεῖτο γὰρ αὐτοὺς διὰ τὴν περὶ τῶν Μαντινικῶν πράξιν. καὶ
 ξυνέβη ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τῶν Λακεδαιμονίων τοὺς τε Κορινθίους
 καὶ τοὺς Συρακοσίους τὰ αὐτὰ καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην δεομένους
 πείθειν τοὺς Λακεδαιμονίους. καὶ διανοουμένων τῶν τε ἐφό-
 ρων καὶ τῶν ἐν τέλει ὄντων πρέσβεις πέμπειν ἐς Συρακούσας
 κωλύοντας μὴ ξυμβαίνειν Ἀθηναίοις, βοηθεῖν δὲ οὐ προθύμων
 ὄντων παρελθών ὁ Ἀλκιβιάδης παρώξυνέ τε τοὺς Λακεδαιμο-
 νίους καὶ ἐξώρμησε λέγων τοιάδε.

89. „Αναγκαῖον περὶ τῆς ἐμῆς διαβολῆς πρῶτον ἐς ὑμᾶς
 εἰπεῖν, ἵνα μὴ χειρόν τὰ κοινὰ τῷ ὑπόπτῳ μου ἀκροάσῃσθε.
 2 τῶν δὲ ἐμῶν προγόνων τὴν προξενίαν ὑμῶν κατὰ τι ἔγκλημα
 ἀπειπόντων αὐτὸς ἐγὼ πάλιν ἀναλαμβάνων ἐθεράπευον ὑμᾶς
 ἄλλα τε καὶ περὶ τὴν ἐκ Πύλου ξυμφοράν. καὶ διατελοῦντός
 μου προθύμου ὑμεῖς πρὸς Ἀθηναίους καταλλασσόμενοι τοῖς
 μὲν ἐμοῖς ἐχθροῖς δύναμιν, δι' ἐκείνων πράξαντες, ἐμοὶ δὲ

7. ἐπιβουλευόμενα. Warum ist hier die Constr. ἐπιβουλεύεται μοί τι der andern ἐπιβουλεύομαί τι vorgezogen?

9. ξυμφυγάδων — τότε εὐθύς. 61, 6. 7. — μεταπεμψάντων. zu 1, 112, 3. — ἐφοβεῖτο γὰρ κτέ. Begründung von ὑπόσπονδος. — Μαντινικῶν. 5, 61 ff.

10. καὶ τὸν Ἀλκ., wie Alkib. — καὶ τῶν ἐν τ. ὄ., und die übrigen Beamten. zu 1, 80, 3. — κωλύοντας „für κωλύσοντας die besten Handschr.: als hindern- de. v. 7, 25, 9. Krüg. zu Xen. Anab. 4, 5, 8.“ K.

89. Diese Rede liefert einen sehr wesentlichen Beitrag zur vollständigen Entfaltung des Charakters des Alkib.: sie bewährt eben so sehr den politischen Scharfblick u. die diplomatische Kunst desselben, als sie seine gefährliche Versatilität ins hellste Licht stellt.

2. δὲ ἐμῶν Conj. von Reiske für das aus mehrern Gründen anstössige δ' ἡμῶν. Zur Sache 5, 43, 2. — τὴν ἐκ Πύλου ξυμφ. Ueb. die Präpos. zu 3, 102, 3. — προθύμου ohne ὄντος. zu 1, 32, 3. — τοῖς ἐμοῖς ἐχθροῖς geht namentl. auf

ἀτιμίαν περιέθετε. καὶ διὰ ταῦτα δικαίως ὑπ' ἐμοῦ πρὸς τε 3
τὰ Μαντινέων καὶ Ἀργείων τραπομένου καὶ ὅσα ἄλλα ἦναν-
τιούμην ὑμῖν ἐβλάπτεσθε· καὶ νῦν, εἴ τις καὶ τότε ἐν τῷ
πάσχειν οὐκ εἰκότως ὠργίζετό μοι, μετὰ τοῦ ἀληθοῦς σκοπῶν
ἀναπειθέσθω· ἢ εἴ τις, διότι καὶ τῷ δήμῳ προσεκείμεν μᾶλ-
λον, χεῖρῳ με ἐνόμιζε, μηδ' οὕτως ἡγήσεται ὀρθῶς ἄχθεσθαι.
τοῖς γὰρ τυράννοις αἰεὶ ποτε διάφοροί ἐσμεν, πᾶν δὲ τὸ ἐναν- 4
τιούμενον τῷ δυναστεύοντι δῆμος ὠνόμασται· καὶ ἀπ' ἐκεί-
νου ξυμπαρέμεινεν ἡ προστασία ἡμῖν τοῦ πλήθους. ἅμα δὲ
τῆς πόλεως δημοκρατουμένης τὰ πολλὰ ἀνάγκη ἦν τοῖς παροῦ-
σιν ἔπεσθαι. τῆς δὲ ὑπαρχούσης ἀκολασίας ἐπειρώμεθα με- 5
τριώτεροι ἐς τὰ πολιτικὰ εἶναι. ἄλλοι δ' ἦσαν καὶ ἐπὶ τῶν πά-
λαι καὶ νῦν οἱ ἐπὶ τὰ πονηρότερα ἐξῆγον τὸν ὄχλον· οἵπερ
καὶ ἐμὲ ἐξήλασαν. ἡμεῖς δὲ τοῦ ξύμπαντος προέστημεν, δι- 6
καιοῦντες ἐν ᾧ σχήματι μεγίστη ἡ πόλις ἐτύγχανε καὶ ἐλευθε-
ρωτάτη οὕσα καὶ ὅπερ ἐδέξατό τις, τοῦτο ξυνδιασώζειν· ἐπεὶ
δημοκρατίαν γε καὶ ἐγιννώσκουμεν οἱ φρονοῦντές τι, καὶ αὐτὸς
οὐδενὸς ἂν χειρὸν, ὅσῳ καὶ λοιδορήσαιμι· ἀλλὰ περὶ ὁμολο-
γουμένης ἀνοίας οὐδὲν ἂν καινὸν λέγοιτο· καὶ τὸ μεθιστάναι
αὐτὴν οὐκ ἐδόκει ἡμῖν ἀσφαλὲς εἶναι ὑμῶν πολεμίων προσκαθ-
ημένων.

den Nikias und dessen Partei: 5, 43, 2.

3. ὅσα ἄλλα. 5, 53 ff. — εἴ καὶ
ist zu verbinden: *etiamsi*. vgl. zu
1, 72, 2. — οὐκ εἰκότως bildet
einen Begriff: unverdient; des-
halb musste ungeachtet der condi-
tionalen Natur des Satzes οὐ stehn.

4. ἐσμέν, „ich und meine Fami-
lie, die Alkmäoniden, mit Bezug
auf deren Antheil an Vertreibung
der Pisistratiden.“ K. — ἀπ' ἐκεί-
νου, i. e. τοῦ τοῖς τυράννοις δια-
φόρους εἶναι. — τὰ πολλὰ adver-
bial. — τοῖς παροῦσιν ἔπεσθαι, den
bestehenden Verhältnissen
Rechnung tragen.

5. τῆς — μετριώτεροι, i. e. με-
τριώτεροι ἢ κατὰ τὴν ὑπάρχουσαν
ἀκολασίαν sc. τοῦ δήμου. zu 4, 61,
4. — τῶν πάλαι ist Mascul.

6. τοῦ ξύμπαντος, nicht einer
einzelnen Partei, wie unsre Geg-
ner, die Ochlokraten. — ἐν ᾧ σχή-

ματι, dies war aber die demokra-
tische Verfassung. — καὶ — λοι-
δορήσαιμι. Die Richtigkeit des
Textes angenommen, wäre bei
χειρὸν zu ergänzen γιννώσκοιμι, u.
ἂν auch bei λοιδορήσαιμι zu den-
ken: „*et ego non minus quam alius
quisquam (vel et ego eo magis) in-
telligam, quo magis vel obiurgem,
i. e. quo iustiore causam obiur-
gandi habeam.*“ P. Ueber ὅσῳ zu
5, 108. Befriedigend ist jedoch
diese Erklärung durchaus nicht.
Aus der Erläuterung des Schol.:
αὐτὸς ἂν ἐγὼ οὐδενὸς χειρὸν λοι-
δορήσαιμι, ὅσῳ καὶ μέγιστα ὑπ'
αὐτῆς ἡδίκημαι ist zu vermu-
then, dass die gesperrten Worte
im Texte ausgefallen sind. — ὁμολ.
ἀνοίας Bezeichnung der Demokra-
tie. — καὶ τὸ κτέ. Kr. vermuthet
nicht übel καίτοι für καί. Wenn
man die Vulg. beibehält, muss man
diesen Satz mit Arnold als Fort-

90. „Καὶ τὰ μὲν ἐς τὰς ἐμὰς διαβολὰς τοιαῦτα ξυνέβη·
περὶ δὲ ὧν ὑμῖν τε βουλευτέον καὶ ἐμοί, εἴ τι πλεόν οἶδα,
2 εἰσηγητέον, μάθετε ἤδη. ἐπλεύσαμεν ἐς Σικελίαν πρῶτον μὲν,
εἰ δυναίμεθα, Σικελιώτας καταστρεψόμενοι, μετὰ δ' ἐκείνους
αὐθις καὶ Ἰταλιώτας, ἔπειτα καὶ τῆς Καρχηδονίων ἀρχῆς καὶ
3 αὐτῶν ἀποπειράσοντες. εἰ δὲ προχωρήσειε ταῦτα ἢ πάντα ἢ
καὶ τὰ πλείω, ἤδη τῇ Πελοποννήσῳ ἐμέλλομεν ἐπιχειρήσειν,
κομίσαντες ξύμπασαν μὲν τὴν ἐκεῖθεν προσγενομένην δύναμιν
τῶν Ἑλλήνων, πολλοὺς δὲ βαρβάρους μισθωσάμενοι, καὶ Ἰβη-
ρας καὶ ἄλλους τῶν ἐκεῖ ὁμολογουμένως νῦν βαρβάρων μαχι-
μωτάτους, τριήρεις τε πρὸς ταῖς ἡμετέραις πολλὰς ναυπηγησά-
μενοι, ἐχούσης τῆς Ἰταλίας ξύλα ἄφθονα, αἷς τὴν Πελοπόννη-
σον πέριξ πολιορκοῦντες καὶ τῷ πεζῷ ἅμα ἐκ γῆς ἐφορμαῖς τῶν
πόλεων τὰς μὲν βίᾳ λαβόντες, τὰς δ' ἐντειχισάμενοι ῥαδίως
ἡλπίζομεν καταπολεμήσειν καὶ μετὰ ταῦτα καὶ τοῦ ξύμπαντος
4 Ἑλληνικοῦ ἄρξιν. χρήματα δὲ καὶ σῖτον, ὥστε εὐπορώτερον
γίγνεσθαι τι αὐτῶν, αὐτὰ τὰ προσγεγόμενα ἐκεῖθεν χωρία
ἐμελλε διαρκῆ ἄνευ τῆς ἐνθένδε προσόδου παρῆξιν.

91. „Τοιαῦτα μὲν περὶ τοῦ νῦν οἰχομένου στόλου παρὰ
τοῦ τὰ ἀκριβέστατα εἰδότος ὥς διανοήθημεν ἀκηκόατε· καὶ
ὅσοι ὑπόλοιποι στρατηγοί, ἣν δύνωνται, ὁμοίως αὐτὰ πράξου-
σιν. ὥς δέ, εἰ μὴ βοηθήσετε, οὐ περιέσται τάκεῖ, μάθετε ἤδη.
2 Σικελιώται γὰρ ἀπειρότεροι μὲν εἰσιν, ὅμως δ' ἂν ξυστραφέν-
τες ἀθρόοι καὶ νῦν ἔτι περιγένοιτο. Συρακόσιοι δὲ μόνοι
μάχῃ τε ἤδη πανδημεὶ ἡσσημένοι καὶ ναυσὶν ἅμα κατειργόμε-
νοι ἀδύνατοι ἔσονται τῇ νῦν Ἀθηναίων ἐκεῖ παρασκευῇ ἀντί-
3 σχειν. καὶ εἰ αὕτη ἡ πόλις ληφθήσεται, ἔχεται καὶ ἡ πᾶσα Σι-

setzung des bei τούτο ξυνδιασώ-
ζειν unterbrochenen Gedankens,
das Dazwischenstehende also als
parenthetisch ansehen.

90. 2. τῆς Καρχ. ἀρχῆς. Diese
erstreckte sich damals, abgesehen
von Afrika, über Sardinien, Cor-
sica u. einige Küstenpunkte Sici-
liens. — καὶ αὐτῶν, und sie
selbst.

3. τῶν — μαχιμωτάτους. Constr.
τῶν ἐκεῖ βαρβάρων ὁμολογουμένως
νῦν μαχιμωτάτους, ein nicht här-
teres Hyperbaton als viele andere
bei Thuk. Die Lesart eines Cod.

μαχιμωτάτων scheint Corr. zu sein.
— αἷς Conj. von Duker für das
schwerl. haltbare οἷς. — ἐκ γῆς
ἐφορμαῖς, durch Angriffe von
der Landseite. Das Wort sonst
nur bei Dichtern. — ἐντειχισάμε-
νοι = περιτειχίσαντες. — καταπο-
λεμήσειν, sc. αὐτήν.

4. τὶ αὐτῶν, „jeder dieser
Pläne. v. 92. 1.“ K.

91. 2. ἀντίσχειν accentuiert Kr.
richtig. Vulg. ἀντισχεῖν.

3. ἔχεται. In wiefern ist das
Präs. hier signifikanter als das
Fut.?

κελία, καὶ εὐθύς καὶ Ἰταλία· καὶ ὃν ἄρτι κίνδυνον ἐκεῖθεν
 προεῖπον, οὐκ ἂν διὰ μακροῦ ὑμῖν ἐπιπέσοι. ὥστε μὴ περὶ 4
 τῆς Σικελίας τις οἰέσθω μόνον βουλευεῖν, ἀλλὰ καὶ περὶ τῆς
 Πελοποννήσου, εἰ μὴ ποιήσετε τάδε ἐν τάχει, στρατιάν τε ἐπὶ
 νεῶν πέμψετε τοιαύτην ἐκεῖσε οἵτινες αὐτερέται κομισθέντες
 καὶ ὀπλιτεύσουσιν εὐθύς, καὶ ὃ τῆς στρατιᾶς ἔτι χρησιμώτερον
 εἶναι νομίζω, ἄνδρα Σπαρτιάτην ἄρχοντα, ὥς ἂν τοὺς τε παρ-
 όντας ξυντάξῃ καὶ τοὺς μὴ θέλοντας προσαναγκάσῃ. οὕτω
 γὰρ οἱ τε ὑπάρχοντες ὑμῖν φίλοι θαρσήσουσι μᾶλλον καὶ οἱ
 ἐνδοιάζοντες ἀδεέστερον προσίασιν. καὶ τὰ ἐνθάδε χρὴ ἅμα 5
 φανερώτερον ἐκπολεμοῦν, ἵνα Συρακόσιοί τε νομίζοντες ὑμᾶς
 ἐπιμελεῖσθαι μᾶλλον ἀντέχωσι καὶ Ἀθηναῖοι τοῖς ἑαυτῶν ἦσσαν
 ἄλλην ἐπικουρίαν πέμπωσιν. τειχίζειν δὲ χρὴ Δεκέλειαν τῆς 6
 Ἀττικῆς, ὅπερ Ἀθηναῖοι μάλιστα ἀεὶ φοβοῦνται, καὶ μόνου αὐ-
 τοῦ νομίζουσι τῶν ἐν τῷ πολέμῳ οὐ διαπεπειραῖσθαι. βεβαιό-
 τατα δ' ἂν τις οὕτω τοὺς πολεμίους βλάπτῃ, εἰ, ἃ μάλιστα δε-
 διότας αὐτοὺς αἰσθάνοιτο, ταῦτα σαφῶς πυνθανόμενος ἐπιφέ-
 ροι· εἰκὸς γὰρ αὐτοὺς ἀκριβέστατα ἐκάστους τὰ σφέτερα
 αὐτῶν δεινὰ ἐπισταμένους φοβεῖσθαι. ἃ δ' ἐν τῇ ἐπιτειχίσει 7
 αὐτοὶ ὠφελούμενοι τοὺς ἐναντίους κωλύσετε, πολλὰ παρεῖς τὰ
 μέγιστα κεφαλαιώσω. οἷς τε γὰρ ἡ χώρα κατεσκεύασται, τὰ
 πολλὰ πρὸς ὑμᾶς τὰ μὲν ληφθέντα, τὰ δ' αὐτόματα ἦξει·
 καὶ τὰς τοῦ Λαυρίου τῶν ἀργυρείων μετάλλων προσόδους καὶ
 ὅσα ἀπὸ γῆς καὶ δικαστηρίων νῦν ὠφελοῦνται εὐθύς ἀποστε-
 ρήσονται, μάλιστα δὲ τῆς ἀπὸ τῶν ξυμμάχων προσόδου, ἦσσαν
 διαφορομένης, οἱ τὰ παρ' ὑμῶν νομίσαντες ἤδη κατὰ κράτος
 πολεμεῖσθαι ὀλιγορήσουσιν.

4. στρατιάν τε κτέ. Epexegese zu τάδε ποιήσετε, ohne Partikel angeschlossen. zu 2, 60, 4. — ὥς ἂν — ξυντάξῃ, damit er organisiere. K. 54, 8, 4.

5. ἐκπολεμοῦν, verfeinden, wie 77, 2. ἐκπολεμεῖν, wie die Hh. hier u. 8, 57, 1 haben, scheint in diesem Sinne nicht statthaft und mit Recht auch Xen. Hell. 5, 4, 20. Demosth. Olynth. 1, 7 von Dindorf in ἐκπολεμοῦν verwandelt zu sein. — φανερώτερον. In demselben Sinne 88, 8 σαφέστερον u. ähnl. 73, 2 βεβαιότερον.

6. ὅπερ, näml. τὸ τειχίζειν, nicht

τὸ τὴν Δεκέλειαν τειχίζειν. — μόνου αὐτοῦ, Fortsetzung des Relativsatzes durch ein selbständiges Glied; zu 2, 72. 1. — αὐτοὺς, selbst.

7. ἐπιτειχίσει. zu 1, 142, 3. — κωλύσετε, sc. ὠφελεῖσθαι. — αὐτόματα ἦξει scheint namentl. auf die Sklaven zu gehn. v. 7, 27, 5. — δικαστηρίων, indem näml. bei einem einheimischen Kriege ein Gerichtsstillstand eintritt. — τῆς κτέ. hängt von ἀποστερήσονται ab, ein Wechsel der Casus, wie 82, 2. 85, 2. Bloomf. führt Eurip. Troad. 374 an. — διαφορομένης, hin-

92. „Γίνεσθαι δέ τι αὐτῶν καὶ ἐν τάχει καὶ προθυμότε-
 2 οὐχ ἁμαρτήσεσθαι οἶμαι γνώμης) πάννυ θαρσῶ. καὶ χείρων οὐ-
 3 δὲνὶ ἀξιῶ δοκεῖν ὑμῶν εἶναι, εἰ τῇ ἑμυτοῦ μετὰ τῶν πολε-
 μιωτάτων, φιλόπολὶς ποτε δοκῶν εἶναι, νῦν ἐγκρατῶς ἐπέρ-
 4 χομαι, οὐδὲ ὑποπτεύεσθαί μου ἐς τὴν φυγαδικὴν προθυμίαν
 τὸν λόγον. φυγὰς τε γάρ εἰμι τῆς τῶν ἐξελασάντων πονηρίας
 καὶ οὐ τῆς ὑμετέρας, ἣν πείθησθέ μοι, ὠφελίας· καὶ πολεμι-
 5 ὠτεροι οὐχ οἱ τοὺς πολεμίους που βλάψαντες ὑμεῖς ἢ οἱ τοὺς
 φίλους ἀναγκάσαντες πολεμίους γενέσθαι. τό τε φιλόπολι οὐκ
 ἐν ᾧ ἀδικοῦμαι ἔχω, ἀλλ' ἐν ᾧ ἀσφαλῶς ἐπολιτεύθην. οὐδ'
 ἐπὶ πατρίδα οὕσαν ἔτι ἡγοῦμαι νῦν ἰέναι, πολὺ δὲ μᾶλλον τὴν
 οὐκ οὕσαν ἀνακτᾶσθαι. καὶ φιλόπολις οὗτος ὀρθῶς, οὐχ ὅς
 ἂν τὴν ἑαυτοῦ ἀδίκως ἀπολέσας μὴ ἐπίη, ἀλλ' ὅς ἂν ἐκ παν-
 5 τὸς τρόπον διὰ τὸ ἐπιθυμεῖν πειραθῇ αὐτὴν ἀναλαβεῖν. οὕτως
 ἔμοιγε ἀξιῶ ὑμᾶς καὶ ἐς κίνδυνον καὶ ἐς ταλαιπωρίαν πᾶσαν
 ἀδεῶς χρῆσθαι, ᾧ Λακεδαιμόνιοι, γνόντας τοῦτον δὴ τὸν ὑφ'
 ἀπάντων προβαλλόμενον λόγον ὥς, εἰ πολέμιός γε ὢν σφόδρα
 ἔβλαπτον, καὶ φίλος ὢν ἱκανῶς ὠφελοίην, ὅσω τὰ μὲν Ἀθη-

übergebracht wird, von den Inseln nach Athen. Die Bedeutung ist zweifelhaft, da es wohl 100, 3 nicht diese, sondern die von διαρπάζειν hat. Herwerden will ἡσσαν διαφορουμένης tilgen oder ἡσσαν δὴ φερομένης lesen, Madvig διαπορευσομένης oder διακομιουμένης und εἰ für οἷ — Alles nicht unbe-
 denklich.

92. 2. Zu οὐδέ ergänze ἀξιῶ, denn auf den Inf. bezogen müsste es μηδέ heissen. — ἐς, in Bezug auf, wegen. — φυγαδικὴν προθ., Flüchtlingseifer, ein kühner Ausdruck. Emigranten pflegen den grössten Fanatismus zu zeigen.

3. φυγὰς κτέ. Die folg. Definitionen sind wohl absichtlich von Thuk. so angelegt, dass sie durch ihre geistreiche Paradoxie und geschraubte Sophistik ein Bild der innern Unwahrheit und Zerknirschtheit des Alkib. geben sollen. — Dass φυγὰς eine andere Bezeichnung zu πονηρίας als zu ὠφελίας

hat, ist klar. — Für ἢ sollte man der Stellung der Negat. gemäss ἀλλά erwarten. Eben so 2, 37, 1. 4, 62, 2. Dagegen ἀλλά 1, 83, 2. 2, 43, 2. 44, 4. — τοὺς φίλους meint zunächst den Redner selbst. οἱ ἀναγκάσαντες sind d. Feinde des Alk. in Athen.

4. ἐν ᾧ, in einer Lage, wo. Aus ἔχω ergänze zum zweiten Gliede εἶχον. zu 3, 40, 2. — τὴν οὐκ οὕσαν will Tillmans Jahrb. 1869 S. 694 auf Sparta beziehen u. dem entsprechend ἀνακτᾶσθαι u. αὐτὴν ἀναλαβεῖν anders als gewöhnl. erklären — nicht überzeugend. — πειραθῇ. zu 2, 5, 5.

5. καὶ ἂν nur zwei Codd., doch richtig, für die Vulg. καὶ ἂν. Diese beiden Codd. (der eine in der Bibliothek des Vatican u. der andere zu Paris, letzterer jedoch nur bis 7, 49 gehend) haben von hier an viele eigenthümliche, oft sehr gute oder allein richtige Lesarten. Da diese an den eclatanten Stellen von

ναίων οἶδα, τὰ δ' ὑμέτερα ἤκαζον· καὶ αὐτοὺς νῦν νομίσαν-
τας περὶ μεγίστων δὴ τῶν διαφερόντων βουλευέσθαι μὴ ἀπο-
κνεῖν τὴν εἰς τὴν Σικελίαν τε καὶ εἰς τὴν Ἀττικὴν στρατείαν,
ἵνα τὰ τε ἐκεῖ βραχεῖ μορίῳ ξυμπαραγενόμενοι μεγάλα σώσητε
καὶ Ἀθηναίων τὴν τε οὖσαν καὶ τὴν μέλλουσαν δύναμιν καθέ-
λητε, καὶ μετὰ ταῦτα αὐτοὶ τε ἀσφαλῶς οἰκῆτε καὶ τῆς ἀπά-
σης Ἑλλάδος ἐκούσης καὶ οὐ βία, κατ' εὐνοίαν δὲ ἡγῆσθε.“

93. Ὁ μὲν Ἀλκιβιάδης τοσαῦτα εἶπεν. οἱ δὲ Λακεδαιμό-
νιοι διανοούμενοι μὲν καὶ αὐτοὶ πρότερον στρατεύειν ἐπὶ τὰς
Ἀθήνας, μέλλοντες δ' ἔτι καὶ περιορώμενοι, πολλῷ μᾶλλον
ἐπερρώσθησαν διδάξαντος ταῦτα ἕκαστα αὐτοῦ καὶ νομίσαν-
τες παρὰ τοῦ σαφέστατα εἰδότος ἀκηκοέναι· ὥστε τῇ ἐπιτει- 2
χίσει τῆς Δεκελείας προσεῖχον ἤδη τὸν νοῦν, καὶ τὸ παρὰ
τίκα καὶ τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ πέμπειν τινὰ τιμωρίαν. καὶ
Γύλιππον τὸν Κλεανδρίδου προστάξαντες ἄρχοντα τοῖς Συ-
ρακοσίοις, ἐκέλευον μετ' ἐκείνων καὶ τῶν Κορινθίων βου-
λευόμενον ποιεῖν ὅπῃ ἐκ τῶν παρόντων μάλιστα καὶ τάχιστα
τις ὠφελία ἦξει τοῖς ἐκεῖ. ὁ δὲ δύο μὲν ναῦς τοὺς Κορινθίους 3
ἤδη ἐκέλευεν οἱ πέμπειν εἰς Ἀσίνην, τὰς δὲ λοιπὰς παρασκευά-
ζεσθαι ὅσας διανοοῦνται πέμπειν καί, ὅταν καιρὸς ᾗ, ἐτοίμας
εἶναι πλεῖν. ταῦτα δὲ ξυνθέμενοι ἀνεχώρουν ἐκ τῆς Λακε-
δαίμονος.

Ἀφίκετο δὲ καὶ ἡ ἐκ τῆς Σικελίας τριήρης τῶν Ἀθηναίων, 4
ἣν ἀπέστειλαν οἱ στρατηγοὶ ἐπὶ τε χρήματα καὶ ἱππέας. καὶ

den neuern Kritikern mit Recht allgemein anerkannt und aufgenom-
men worden sind, wie gleich nach-
her ἡγῆσθε (Vulg. ἡγήσθησθε), 95,
2 Θηβαίων (Vulg. Ἀθηναίων), 98, 1
ἱππῆς (Vulg. fehlt es), so halte ich
es für eine Forderung der Conse-
quenz, sie auch an allen übrigen
Stellen aufzunehmen, wo sie nicht
geradezu schlechter als d. Vulg.
oder augenfällige Correcturen sind.
Jedoch nehme ich Anstand, in
dieser Ausg., deren Plan eine
eingehendere kritische Begründung
ausschliesst, dieser Forderung in
weiterem Umfange Folge zu geben,
und beschränke mich, indem ich
die unzweifelhaften, von allen neu-

ern Ausg. bereits aufgenommenen
Verbesserungen der Vulg. aus je-
nen Hh. unerwähnt lasse, darauf,
nur in solchen Stellen, wo die
Neuern nicht übereinstimmen und
ich selbst den genannten Hh. folge,
dieselben ausdrückl. anzuführen (V.
u. H). — ὅσας, da. zu 5, 108. —
ἤκαζον. zu 2, 54, 5. — καὶ αὐτοὺς
κτέ. hängt noch von ἀξιώ ab.

93. 2. πέμπειν, der Inf., indem
statt προσεῖχον τὸν νοῦν vielmehr
gedacht wird ἐν νῶ εἶχον. — μετ'
ἐκείνων, τῶν Συρακ., doch werden
hier nur die Gesandten derselben
verstanden.

3. τὰς λοιπὰς ist hier Obj., gleich
nachher Subj.

οἱ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες ἐψηφίσαντο τὴν τε τροφὴν πέμπειν τῇ στρατιᾷ καὶ τοὺς ἵππείας. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ἑβδομον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

94. Ἄμα δὲ τῷ ἥρι εὐθὺς ἀρχομένῳ τοῦ ἐπιγιγνομένου θέρους οἱ ἐν τῇ Σικελίᾳ Ἀθηναῖοι ἄραντες ἐκ τῆς Κατάνης παρέπλευσαν ἐπὶ Μεγάρων τῶν ἐν τῇ Σικελίᾳ, οὓς ἐπὶ Γέλωνος τοῦ τυράννου, ὥσπερ καὶ πρότερόν μοι εἴρηται, ἀναστήσαντες Συρακόσιοι αὐτοὶ ἔχουσι τὴν γῆν. ἀποβάντες δὲ ἐδήλωσαν τοὺς τε ἀγροὺς καὶ ἐλθόντες ἐπὶ ἔρυμά τι τῶν Συρακοσίων καὶ οὐχ ἐλόντες, αὐθις καὶ πεζῇ καὶ ναυσὶ παρακομισθέντες ἐπὶ τὸν Τηρίαν ποταμὸν τό τε πεδίου ἀναβάντες ἐδήουν καὶ τὸν σῖτον ἐνεπίμπρασαν, καὶ τῶν Συρακοσίων περιτυχόντες τισὶν οὐ πολλοῖς καὶ ἀποκτείναντές τέ τινας καὶ τροπαῖον στήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὰς ναῦς. καὶ ἀποπλεύσαντες ἐς Κατάνην, ἐκεῖθεν δὲ ἐπισιτισάμενοι πάσῃ τῇ στρατιᾷ ἐχώρουν ἐπὶ Κεντόριπα, Σικελῶν πόλισμα, καὶ προσαγαγόμενοι ὁμολογίᾳ ἀπήεσαν, πιμπράντες ἅμα τὸν σῖτον τῶν τε Ἰνυεσσαίων καὶ τῶν Ὑβλαίων. καὶ ἀφικόμενοι ἐς Κατάνην καταλαμβάνουσι τοὺς τε ἵππείας ἥκοντας ἐκ τῶν Ἀθηναίων πεντήκοντα καὶ διακοσίους ἄνευ τῶν ἵππων μετὰ σκευῆς, ὥς αὐτόθεν ἵππων πορισθησομένων, καὶ ἵπποτοξότας τριάκοντα καὶ τάλαντα ἀργυρίου τριακόσια.

95. Τοῦ δ' αὐτοῦ ἥρος καὶ ἐπ' Ἄργος στρατεύσαντες Λακεδαιμόνιοι μέχρι μὲν Κλεωνῶν ἦλθον, σεισμοῦ δὲ γενομένου ἀπεχώρησαν. καὶ Ἀργεῖοι μετὰ ταῦτα ἐσβαλόντες ἐς τὴν Θυρεᾶτιν ὄμορον οὖσαν λείαν τῶν Λακεδαιμονίων πολλὴν ἔλαβον, ἢ ἐπράθη ταλάντων οὐκ ἔλασσον πέντε καὶ εἴκοσι. καὶ ὁ Θεσπιέων δῆμος ἐν τῷ αὐτῷ θέρει οὐ πολὺ ὕστερον ἐπιθέμενος τοῖς τὰς ἀρχὰς ἔχουσιν οὐ κατέσχευ, ἀλλὰ βοηθησάντων Θηβαίων οἱ μὲν ξυνελήφθησαν, οἱ δ' ἐξέπεσον Ἀθήναζε.

96. Καὶ οἱ Συρακόσιοι τοῦ αὐτοῦ θέρους ὥς ἐπύθοντο τοὺς τε ἵππείας ἥκοντας τοῖς Ἀθηναίοις καὶ μέλλοντας ἤδη ἐπὶ σφᾶς ἰέναι, νομίσαντες, εἰ μὴ τῶν Ἐπιπολῶν κρατήσωσιν οἱ Ἀθηναῖοι, χωρίου ἀποκρήμνου τε καὶ ὑπὲρ τῆς πόλεως

4. ἀπέστειλαν. 74, 2. — τροφὴν, Sold.

94. 1. πρότερον. C. 4, 2.

95. 2. κατέσχευ scheint mir jetzt

wegen des Ao. richtiger trans. gefasst zu werden. Als Obj. ist ein allgemeiner Begriff, τὰ πράγματα zu denken.

εὐθύς κειμένου, οὐκ ἂν ῥαδίως σφᾶς, οὐδ' εἰ κρατοῖντο μάχῃ, ἀποτειχισθῆναι, διανοοῦντο τὰς προσβάσεις αὐτῶν φυλάσσειν, ὅπως μὴ κατὰ ταῦτα λάθωσι σφᾶς ἀναβάντες οἱ πολέμιοι· οὐ γὰρ ἂν ἄλλη γε αὐτοὺς δυνηθῆναι. ἐξήρτηται γὰρ 2 τὸ ἄλλο χωρίον καὶ μέχρ' αὖ τῆς πόλεως ἐπικλινές τέ ἐστι καὶ ἐπιφανές πᾶν εἶσω· καὶ ὠνόμασται ὑπὸ τῶν Συρακοσίων διὰ τὸ ἐπιπολῆς τοῦ ἄλλου εἶναι Ἐπιπολαί. καὶ οἱ μὲν ἐξελθόντες 3 πανδημεὶ ἐς τὸν λειμῶνα παρὰ τὸν Ἄναπον ποταμὸν ἅμα τῇ ἡμέρᾳ (ἐτύγχανον γὰρ αὐτοῖς καὶ οἱ περὶ τὸν Ἑρμοκράτην στρατηγοὶ ἄρτι παρειληφότες τὴν ἀρχήν), ἐξέτασιν τε ὅπλων ἐποιοῦντο καὶ ἑξακοσίους λογάδας τῶν ὀπλιτῶν ἐξέκριναν πρότερον, ὧν ἦρχε Διόμιλος, φυγὰς ἐξ' Ἀνδρου, ὅπως τῶν τε Ἐπιπολῶν εἶησαν φύλακες, καὶ ἦν ἐς ἄλλο τι δέη, ταχὺ ξυνεστῶτες παραγίγνωνται.

97. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ταύτης τῆς νυκτὸς τῇ ἐπιγιγνομένῃ ἡμέρᾳ ἐξητάζοντο καὶ ἔλαθον αὐτοὺς παντὶ ἤδη τῷ στρατεύματι ἐκ τῆς Κατάνης σχόντες κατὰ τὸν Λέοντα καλούμενον, ὃς ἀπέχει τῶν Ἐπιπολῶν ἐξ ἧ ἑπτὰ σταδίου, καὶ τοὺς πεζοὺς ἀποβιβάσαντες, ταῖς τε ναυσὶν ἐς τὴν Θάψον καθορμισάμενοι· ἐστὶ δὲ χερσόνησος μὲν ἐν στενῷ ἰσμῷ προὔχουσα ἐς τὸ πέλαγος, τῆς δὲ Συρακοσίων πόλεως οὔτε πλοῦν οὔτε ὁδὸν πολλὴν ἀπέχει. καὶ ὁ μὲν ναυτικὸς στρατὸς τῶν Ἀθηναίων ἐν τῇ Θάψῃ 2 διασταυρωσάμενος τὸν ἰσθμὸν ἡσύχαζεν· ὁ δὲ πεζὸς ἐχώρει εὐθύς δρόμῳ πρὸς τὰς Ἐπιπολὰς καὶ φθάνει ἀναβὰς κατὰ τὸν Εὐρύηλον πρὶν τοὺς Συρακοσίους αἰσθόμενους ἐκ τοῦ λειμῶ-

96. 1. εὐθύς, „gleich, indem der Betrachter als aus der Stadt kommend gedacht wird.“ K. — αὐτῶν, τῶν Ἐπιπολῶν. — κατὰ ταῦτα, an diesen Stellen, wie 2, 69, 1. Aehnli. 5, 27, 1. 6, 10, 2.

2. ἐξήρτηται vom Terrain gebraucht wie unser abhängig.

3. παρὰ τὸν Ἄναπον π. Da sich diese Worte mit dem Vb. nicht fügl. verbinden lassen, auch die Bedingungen, unter denen sonst der Art. bei präpositionalen Attributen fehlen kann (zu 1, 18, 1. 51, 4), hier nicht vorhanden sind, so dürfte nach Krügers Conj. zu lesen sein τὸν παρὰ τὸν Ἄ. π. — ἐτύγχανον κτέ. mit Bezug auf 73, 1. —

ἑξακοσίους Valla, A. Portus u. die Neuern wegen 97, 3. 7, 43, 4 statt ἐπτακοσίους. — εἶησαν — παραγίγνωνται. zu 3, 22, 8.

97. 1. ἐξητάζοντο geht ohne Zweifel auf die Syrak. Unter den vorgeschlagenen Aenderungen, um diesen Sinn zu erhalten, ist die gelindeste die, nach νυκτός das Relat. ἧς oder ἧ (doch besser wohl ἧς) einzuschieben. Der Gedanke dann: in dieser Nacht, auf welche der Tag folgte, an dem sie die Musterung hielten. καί vor ἔλαθον scheint mit Madvig getilgt werden zu müssen als infolge des vorher ausgelassenen Relat. entstandenes Glossem.

3 νος καὶ τῆς ἐξετάσεως παραγενέσθαι. ἐβοήθουν δὲ οἱ τε ἄλλοι
 ὥς ἕκαστος τάχους εἶχε καὶ οἱ περὶ τὸν Διόμιλον ἑξακόσιοι·
 στάδιοι δὲ πρὶν προσμῖξαι ἐκ τοῦ λειμῶνος ἐγίγνοντο αὐτοῖς
 4 οὐκ ἔλασσον ἢ πέντε καὶ εἴκοσι. προσπεσόντες οὖν αὐτοῖς τοι-
 ούτῳ τρόπῳ ἀτακτότερον καὶ μάχῃ νικηθέντες οἱ Συρακόσιοι
 ἐπὶ ταῖς Ἐπιπολαῖς ἀνεχώρησαν εἰς τὴν πόλιν· καὶ ὁ τε Διό-
 5 μιλος ἀποθνήσκει καὶ τῶν ἄλλων ὥς τριακόσιοι. καὶ μετὰ
 ταῦτα οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖόν τε στήσαντες καὶ τοὺς νεκροὺς
 ὑποσπόνδους ἀποδόντες τοῖς Συρακοσίοις, πρὸς τὴν πόλιν αὐ-
 τὴν τῇ ὕστεραία ἐπικαταβάντες, ὥς οὐκ ἐπεξήεσαν αὐτοῖς,
 ἐπαναχωρήσαντες φρούριον ἐπὶ τῷ Λαβδάλῳ ὠκοδόμησαν ἐπ’
 ἄκροις τοῖς κρημνοῖς τῶν Ἐπιπολῶν ὁρῶν πρὸς τὰ Μέγαρα,
 ὅπως εἴη αὐτοῖς, ὅποτε προΐοιεν ἢ μαχούμενοι ἢ τειχιοῦντες,
 τοῖς τε σκεύεσι καὶ τοῖς χρήμασιν ἀποθήκη.

98. Καὶ οὐ πολλῷ ὕστερον αὐτοῖς ἦλθον ἐκ τε Ἐγέστης
 ἱππῆς τριακόσιοι καὶ Σικελῶν καὶ Ναξίων καὶ ἄλλων τινῶν
 ὥς ἑκατόν· καὶ Ἀθηναίων ὑπῆρχον πεντήκοντα καὶ διακό-
 σιοι, οἷς ἵππους τοὺς μὲν παρ’ Ἐγεσταίων καὶ Καταναίων ἔλα-
 βον, τοὺς δ’ ἐπρίαντο, καὶ ξύμπαντες πεντήκοντα καὶ ἑξακόσιοι
 2 ἱππῆς ξυνελέγησαν. καὶ καταστήσαντες ἐν τῷ Λαβδάλῳ φυλα-
 κὴν ἐχώρουν πρὸς τὴν Συκῆν οἱ Ἀθηναῖοι, ἵνα περ καθεζόμε-
 νοι ἐτείχισαν τὸν κύκλον διὰ τάχους. καὶ ἐκπληξιν τοῖς Συ-
 ρακοσίοις παρέσχον τῷ τάχει τῆς οἰκοδομίας, καὶ ἐπεξελθόντες
 3 μάχην διανοοῦντο ποιεῖσθαι καὶ μὴ περιορᾶν. καὶ ἤδη ἀντιπα-
 ρατασσομένων ἀλλήλοις οἱ τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ ὥς ἐώ-
 ρων σφίσι τὸ στράτευμα διεσπασμένον τε καὶ οὐ ῥαδίως ξυν-

5. ἐπικαταβάντες. zu 4, 11, 1. —
 προΐοιεν Conj. von F. Portus, die
 ich jetzt, in Betracht der häufigen
 Verwechselung von προ- u. προς-
 in den Hh., mit Andern dem we-
 niger passenden προσίοιεν vorziehe.

98. 2. τὴν Συκῆν ohne Zweifel der
 Stadttheil, welcher später Tycha
 genannt wurde, wiewohl dieser
 Consonantenwechsel nicht regel-
 recht ist. — τὸν κύκλον. Der Sinn
 des Art., sowie des Wortes selbst,
 ist zweifelhaft. Am wahrscheinlich-
 sten nimmt Arnold, unter Bezug
 auf 99, 1. 101, 1, an, dass ὁ κύκλος
 einerseits ein Theil der Circumval-

lation war, andererseits aber zu-
 gleich ein vollständiges Werk für
 sich — eine Art verschanztes La-
 ger, welches den Verbindungspunkt
 und Schlüssel der beiden Linien
 bildete, die bezüglich nach Trogi-
 los und nach dem grossen Hafen
 laufen sollten. Der Art. würde
 dann ein solches „kreisförmiges
 Werk“ als einen bekannten und
 nothwendigen Bestandtheil der Cir-
 cumvallation bezeichnen. Uebri-
 gens spricht Thuk. auch sonst zu-
 weilen so, als setzte er Leser vor-
 aus, welche die Localität kennen,
 z. B. 100, 1 παρὰ τὴν πυλίδαν.

τασσόμενον, ἀνήγαγον πάλιν ἐς τὴν πόλιν πλὴν μέρους τινὸς τῶν ἱππέων· οὗτοι δὲ ὑπομένοντες ἐκώλυνον τοὺς Ἀθηναίους λιθοφορεῖν τε καὶ ἀποσκίδνασθαι μακροτέραν. καὶ τῶν Ἀθη- 4 ναίων φυλὴ μία τῶν ὀπλιτῶν καὶ οἱ ἱππῆς μετ' αὐτῶν πάντες ἐτρέψαντο τοὺς τῶν Συρακοσίων ἱππέας προσβαλόντες, καὶ ἀπέκτεινάν τε τινὰς καὶ τροπαῖον τῆς ἱππομαχίας ἔστησαν.

99. Καὶ τῇ ὑστεραίᾳ οἱ μὲν ἐτείχιζον τῶν Ἀθηναίων τὸ πρὸς βορέαν τοῦ κύκλου τεῖχος, οἱ δὲ λίθους καὶ ξύλα ξυμφο- ροῦντες παρέβαλλον ἐπὶ τὸν Τρώγιλον καλούμενον αἶψι, ἥπερ βραχύτατον ἐγίγνετο αὐτοῖς ἐκ τοῦ μεγάλου λιμένος ἐπὶ τὴν ἐτέραν θάλασσαν τὸ ἀποτείχισμα. οἱ δὲ Συρακόσιοι οὐχ ἦκι- 2 στα Ἑρμοκράτους τῶν στρατηγῶν ἐσηγησαμένου μάχαις μὲν πανδημεὶ πρὸς Ἀθηναίους οὐκέτι ἐβούλοντο διακινδυνεύειν, ὑποτειχίζειν δὲ ἄμεινον ἐδόκει εἶναι ἢ ἐκεῖνοι ἔμελλον ἄξειν τὸ τεῖχος, καὶ, εἰ φθάσειαν, ἀποκλήσεις γίνεσθαι, καὶ ἅμα καὶ ἐν τούτῳ, εἰ ἐπιβοηθοῖεν, μέρος ἀντιπέμπειν αὐτοὺς τῆς στρα- 3 τιᾶς· καὶ φθάνειν ἂν τοῖς σταυροῖς προκαταλαμβάνοντες τὰς ἐφόδους, ἐκείνους δὲ ἂν πανομένους τοῦ ἔργου πάντας ἂν πρὸς σφᾶς τρέπεσθαι. ἐτείχιζον οὖν ἐξελθόντες ἀπὸ τῆς σφε- 3 τέρας πόλεως ἀρξάμενοι, κάτωθεν τοῦ κύκλου τῶν Ἀθηναίων ἐγκάρσιον τεῖχος ἄγοντες, τὰς τε ἐλάας ἐκκόπτουντες τοῦ τεμέ- 4 νους καὶ πύργους ξυλίνους καθιστάντες. αἱ δὲ νῆες τῶν Ἀθη- 4 ναίων οὐπω ἐκ τῆς Θάψου περιεπεπλεύκεσαν ἐς τὸν μέγαν λι- μένα, ἀλλ' ἔτι οἱ Συρακόσιοι ἐκράτουν τῶν περὶ τὴν θάλασ- 5 σαν, κατὰ γῆν δ' ἐκ τῆς Θάψου οἱ Ἀθηναῖοι τὰ ἐπιτήδεια ἐπή- 6 γοντο.

4. φυλὴ. zu 3, 90, 2.

99. 1. τὸ — τεῖχος, die im Norden des kreisförmigen Werkes aufzuführende Mauer. — παρέβαλλον, schichteten auf, mit ἐπὶ τὸν Τρ. verbunden, weil diese Steine und Balken die nach Trogiolos einzuhaltende Linie markierten. — ἥπερ κτέ. Die ganze Mauer sollte also den Landvorsprung, auf dem Syrakus liegt, isolieren. — τὴν ἐτέραν θάλασσαν ist das Meer im Norden dieses Vorsprungs.

2. ὑποτειχίζειν, entgegenbauen, näml. eine Quermauer, welche die Linie der Ath. schneiden sollte. — εἰ ἐπιβοηθοῖεν, sc.

οἱ Ἀθ., um es zu hindern. — αὐτούς, sie selbst, die Lesart der Codd., die von den Neuern theils in αὐτοῖς, theils in αὐτοί geändert ist, hat die Ausgabe bei E. hergestellt. Der Acc. c. Inf. hängt von ἄμεινον εἶναι ab; eben so ἀποκλήσεις γίνεσθαι; dagegen ist bei dem nächsten mit ἂν verbundenen Inf. aus ἐδόκει zn entnehmen ἐδούκουν oder ἐνόμιζον. — τὰς ἐφόδους, die von Epipolae zur Stadt. — ἂν — ἄν. zu 1, 36, 3.

3. κάτωθεν. In dem unterhalb, das sich von selbst versteht, liegt zugleich gegenüber. — τοῦ τεμένους, des Apollon Temenites.

100. Ἐπειδὴ δὲ τοῖς Συρακοσίοις ἀρκούντως ἐδόκει ἔχειν ὅσα τε ἐσταυρώθη καὶ ὠκοδομήθη τοῦ ὑποτειχίσματος, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι αὐτοὺς οὐκ ἤλθον κωλύσοντες, φοβούμενοι μὴ σφίσι δίχα γιγνομένοις ῥᾶον μάχωνται, καὶ ἅμα τὴν καθ' αὐτοὺς περιτείχισιν ἐπειγόμενοι, οἱ μὲν Συρακόσιοι φυλὴν μίαν καταλιπόντες φύλακα τοῦ οἰκοδομήματος ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τοὺς τε ὀχετοὺς αὐτῶν, οἳ ἐς τὴν πόλιν ὑπονομηδὸν ποτοῦ ὕδατος ἡγμένοι ἦσαν, διέφθειραν, καὶ τηρήσαντες τοὺς τε ἄλλους Συρακοσίους κατὰ σκηναὺς ὄντας ἐν μεσημβρίᾳ καὶ τινὰς καὶ ἐς τὴν πόλιν ἀποκεχωρηκότας καὶ τοὺς ἐν τῷ σταυρώματι ἀμελῶς φυλάσσοντας, τριακοσίους μὲν σφῶν αὐτῶν λογάδας καὶ τῶν ψιλῶν τινὰς ἐκλεκτοὺς ὥπλισμένους προὔταξαν θεῖν δρόμῳ ἑξαπιναίως πρὸς τὸ ὑποτείχισμα, ἢ δ' ἄλλη στρατιὰ δίχα, ἢ μὲν μετὰ τοῦ ἑτέρου στρατηγοῦ πρὸς τὴν πόλιν, εἰ ἐπιβοηθοῖεν, ἐχώρουν, ἢ δὲ μετὰ τοῦ ἑτέρου πρὸς τὸ σταύρωμα τὸ παρὰ τὴν πυλίδα. καὶ προσβαλόντες οἱ τριακόσιοι αἰροῦσι τὸ σταύρωμα· καὶ οἱ φύλακες αὐτὸ ἐκλιπόντες κατέφυγον εἰς τὸ προτείχισμα τὸ περὶ τὸν Τεμενίτην. καὶ αὐτοῖς ξυνεσέπεσον οἱ διώκοντες, καὶ ἐντὸς γενόμενοι βία ἔξεκρούσθησαν πάλιν ὑπὸ τῶν Συρακοσίων, καὶ τῶν Ἀργείων τινὲς αὐτόθι καὶ τῶν Ἀθηναίων οὐ πολλοὶ διεφθάρησαν. καὶ ἐπαναχωρήσασα ἡ πᾶσα στρατιὰ τὴν τε ὑποτείχισιν καθεῖλον καὶ τὸ σταύρωμα ἀνέσπασαν καὶ διεφόρησαν τοὺς σταυροὺς παρ' ἑαυτούς, καὶ τροπαῖον ἔστησαν.

101. Τῇ δ' ὕστεραία ἀπὸ τοῦ κύκλου ἐτείχιζον οἱ Ἀθη-

100. 1. ποτοῦ ὕδατος, zu ὀχετοὺς gehörig, ist in den Relativsatz gezogen. — ἐπιβοηθοῖεν, sc. οἱ ἐκ τῆς πόλεως. — τὸ σταύρωμα τὸ παρὰ τὴν πυλίδα. Wenn dies ein anderes Pfahlwerk sein sollte, als das in diesem Capitel sonst schlechtweg τὸ σταύρωμα genannte, durch welches die Widerstandsfähigkeit der Quermauer erhöht wurde, so müssten beide nothwendig deutlicher unterschieden werden. Der Zusatz τὸ παρὰ τὴν πυλίδα scheint also nur den Punkt oder Theil des Pfahlwerks, auf welchen diese Hälfte des Heeres losrückte, anzugeben, und πυλὶς eine Pforte in der Quermauer selbst zu sein.

2. τὸ προτείχισμα κτέ. 75, 1. — οἱ διώκοντες sind gewiss die Dreihundert, doch mit ihnen muss auch ein Theil der unterdess herangekommenen Hälfte des Hauptheeres eingedrungen sein; denn unter den Eingedrungenen waren Argeier (τῶν Ἀργείων τινές); solche konnten sich aber unter den als Hopliten bewaffneten leichten Truppen, welche den Dreihundert beigegeben worden, nicht befinden, da die Argeier, die im Heere dienten, Hopliten waren: C. 43.

3. διεφόρησαν. zu 91, 7.

101. 1. ἀπὸ τοῦ κύκλου. zu 98,

ναῖοι τὸν κρημνὸν τὸν ὑπὲρ τοῦ ἔλους, ὃς τῶν Ἐπιπολῶν ταύτῃ πρὸς τὸν μέγαν λιμένα ὄρᾳ, καὶ ἥπερ αὐτοῖς βραχύτατον ἐγίγνετο καταβᾶσι διὰ τοῦ ὀμαλοῦ καὶ τοῦ ἔλους ἐς τὸν λιμένα τὸ περιτείχισμα. καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ ἐξελθόν- 2
τες καὶ αὐτοὶ ἀπεσταύρουν αὐθις ἀρξάμενοι ἀπὸ τῆς πόλεως διὰ μέσου τοῦ ἔλους· καὶ τάφρον ἅμα παρώρυσσον, ὅπως μὴ οἶόν τε ἢ τοῖς Ἀθηναίοις μέχρι τῆς θαλάσσης ἀποτείχισαι. οἱ 3
δ', ἐπειδὴ τὸ πρὸς τὸν κρημνὸν αὐτοῖς ἐξείργαστο, ἐπιχειροῦσιν αὐθις τῷ τῶν Συρακοσίων σταυρώματι καὶ τάφρῳ, τὰς μὲν ναῦς κελεύσαντες περιπλεῦσαι ἐκ τῆς Θάψου ἐς τὸν μέγαν λιμένα τὸν τῶν Συρακοσίων, αὐτοὶ δὲ περὶ ὄρθρον καταβάντες ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν ἐς τὸ ὀμαλὸν καὶ διὰ τοῦ ἔλους ἢ πηλῶδες ἦν καὶ στεριφώτατον θύρας καὶ ξύλα πλατέα ἐπιθέν-
τες καὶ ἐπ' αὐτῶν διαβαδίσαντες, αἰροῦσιν ἅμα ἕω τό τε σταύρωμα πλὴν ὀλίγου καὶ τὴν τάφρον, καὶ ὕστερον καὶ τὸ ὑπολειφθὲν εἶλον· καὶ μάχῃ ἐγένετο, καὶ ἐν αὐτῇ ἐνίκων οἱ Ἀθη-
ναῖοι· καὶ τῶν Συρακοσίων οἱ μὲν τὸ δεξιὸν κέρας ἔχοντες 4
πρὸς τὴν πόλιν ἔφευγον, οἱ δ' ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ παρὰ τὸν ποταμόν. καὶ αὐτοὺς βουλόμενοι ἀποκλήσασθαι τῆς διαβάσεως οἱ τῶν Ἀθηναίων τριακόσιοι λογάδες δρόμῳ ἠπείγοντο πρὸς τὴν γέφυραν. δείσαντες δὲ οἱ Συρακόσιοι (ἦσαν γὰρ καὶ τῶν 5
ἱππέων αὐτοῖς οἱ πολλοὶ ἐνταῦθα) ὁμόσε χωροῦσι τοῖς τριακοσίοις τούτοις, καὶ τρέπουσί τε αὐτοὺς καὶ ἐσβάλλουσιν ἐς τὸ δεξιὸν κέρας τῶν Ἀθηναίων. καὶ προσπεσόντων αὐτῶν ξυνε-
φοβήθη καὶ ἡ πρώτη φυλὴ τοῦ κέρως. ἰδὼν δὲ ὁ Λάμαχος 6
παρεβοήθει ἀπὸ τοῦ εὐωνύμου τοῦ ἐαυτῶν μετὰ τοξοτῶν τε οὐ πολλῶν καὶ τοὺς Ἀργεῖους παραλαβών, καὶ ἐπιδιαβάς τάφρον τινὰ καὶ μονωθεὶς μετ' ὀλίγων τῶν ξυνδιαβάντων ἀποθνήσκει αὐτός τε καὶ πέντε ἢ ἑξ τῶν μετ' αὐτοῦ. καὶ τούτους μὲν οἱ Συρακόσιοι εὐθὺς κατὰ τάχος φθάνουσιν

2. — τοῦ ἔλους. 7, 53, 2 genannt ἢ λίμνη ἢ Λυσιμέλεια. — τῶν Ἐπιπ. von ταύτῃ abhängig.

3. αὐθις. v. 100, 3. — διὰ τοῦ ἔλους gehört m. E. zu διαβαδίσαντες, also θύρας — ἐπιθέντες ist διὰ μέσου gesetzt. zu 3, 68, 1.

4. ἔφευγον VH, besser als d. Vulg. ἔφυγον. — παρὰ τὸν ποταμόν, am Anapos entlang, und zwar am rechten Ufer desselben. — πρὸς

τὴν γέφυραν, die beim Olympieion unweit der Mündung des Flusses Kyane in den Anapos; denn die weiter unten befindlich gewesene hatten die Ath. abgebrochen: 66, 2.

5. ἐσβάλλουσι gebraucht, weil es vorzugsweise Reiterei war. zu 2, 100, 5. — φυλὴ Conj. von Duker statt des unklaren φυλακή

6. ἐπιδιαβάς. vgl. zu 4, 11, 1.

ἄρπάζαντες πέραν τοῦ ποταμοῦ εἰς τὸ ἀσφαλές, αὐτοὶ δὲ ἐπιόντος ἤδη καὶ τοῦ ἄλλου στρατεύματος τῶν Ἀθηναίων ἀπεχώρουν.

102. Ἐν τούτῳ δὲ οἱ πρὸς τὴν πόλιν αὐτῶν τὸ πρῶτον καταφυγόντες ὥς ἐώρων ταῦτα γιγνόμενα, αὐτοὶ τε πάλιν ἀπὸ τῆς πόλεως ἀναθαρσήσαντες ἀντετάξαντο πρὸς τοὺς κατὰ σφᾶς Ἀθηναίους, καὶ μέρος τι αὐτῶν πέμπουσιν ἐπὶ τὸν κύκλον τὸν ἐπὶ ταῖς Ἐπιπολαῖς, ἡγούμενοι ἐρῆμον αἰρήσειν. καὶ τὸ μὲν δεκάπλεθρον προτείχισμα αὐτῶν αἰρουῦσι καὶ διεπόρθησαν, αὐτὸν δὲ τὸν κύκλον Νικίας διεκώλυσεν· ἔτυχε γὰρ ἐν αὐτῷ δι' ἀσθένειαν ὑπολελειμμένος· τὰς γὰρ μηχανὰς καὶ ξύλα ὅσα πρὸ τοῦ τείχους ἦν καταβεβλημένα, ἐμπροῆσαι τοὺς ὑπηρέτας ἐκέλευσεν, ὥς ἔγνω ἀδυνάτους ἐσομένους ἐρημίας ἀνδρῶν ἄλλῳ τρόπῳ περιγενέσθαι. καὶ ξυνέβη οὕτως· οὐ γὰρ ἔτι προσῆλθον οἱ Συρακόσιοι διὰ τὸ πῦρ, ἀλλὰ ἀπεχώρουν πάλιν. καὶ γὰρ πρὸς τε τὸν κύκλον βοήθεια ἤδη κάτωθεν τῶν Ἀθηναίων ἀποδιωξάντων τοὺς ἐκεῖ ἐπανήει, καὶ αἱ νῆες ἅμα αὐτῶν ἐκ τῆς Θάψου, ὥσπερ εἶρητο, κατέπλεον εἰς τὸν μέγαν λιμένα. ἃ ὁρῶντες οἱ ἄνωθεν κατὰ τάχος ἀπήεσαν καὶ ἡ ξύμπασα στρατιὰ τῶν Συρακοσίων εἰς τὴν πόλιν, νομίσαντες μὴ ἂν ἔτι ἀπὸ τῆς παρούσης σφίσι δυνάμεως ἱκανοὶ γενέσθαι κωλύσαι τὸν ἐπὶ τὴν θάλασσαν τειχισμόν.

103. Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖον ἔστησαν καὶ τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀπέδοσαν τοῖς Συρακοσίοις καὶ τοὺς μετὰ Λαμάχου καὶ αὐτὸν ἐκομίσαντο. καὶ παρόντος ἤδη σφίσι παντὸς τοῦ στρατεύματος, καὶ τοῦ ναυτικοῦ καὶ τοῦ πεζοῦ, ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν καὶ τοῦ κρημνώδους ἀρξάμενοι ἀπετείχιζον μέχρι τῆς θαλάσσης τείχει διπλῷ τοὺς Συρακοσίους. τὰ δ' ἐπιτήδεια τῇ στρατιᾷ ἐσήγετο ἐκ τῆς Ἰταλίας πανταχόθεν. ἦλθον δὲ καὶ τῶν Σικελῶν πολλοὶ ξύμμαχοι τοῖς

102. 1. αὐτῶν partitiv. — τὸν κύκλον. 98, 2.

2. προτείχισμα, das Vorwerk, vorgeschobene Werk. — διεκώλυσεν, sc. ἐλεῖν. — μηχανάς, Leitern, Gerüste u. dgl.

3. οὕτως, so, wie er gehofft hatte. — τοὺς ἐκεῖ, τοὺς κάτω.

4. μὴ ἂν — γενέσθαι. So beim potentialen Infin. nach verbis dicendi et putandi öfters μή (1, 139,

1. 5, 49, 5. 6, 14); desgl. beim potent. Partic. (1, 76, 1. 5, 60, 5. 6, 80, 5); doch kann auch οὐ stehn.

103. 1. τείχει διπλῷ. Eine sieben bis acht Stadien lange (7, 2, 4) Doppelmauer führten sie an dieser Seite deshalb auf, weil sie hier zugleich im Rücken durch die Besatzung des Olympieion bedroht waren.

Ἀθηναίοις, οἳ πρότερον περιεωρῶντο, καὶ ἐκ τῆς Τυρσηνίας νῆες πεντηκόντοροι τρεῖς. καὶ τᾶλλα προὔχῳρει αὐτοῖς ἐς ἐλπίδας. καὶ γὰρ οἱ Συρακόσιοι πολέμῳ μὲν οὐκέτι ἐνόμιζον 3 ἂν περιγενέσθαι, ὥς αὐτοῖς οὐδὲ ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ὠφελία οὐδεμία ἦκε, τοὺς δὲ λόγους ἐν τε σφίσιν αὐτοῖς ἐποι- οῦντο ξυμβατικούς καὶ πρὸς τὸν Νικίαν· οὗτος γὰρ δὴ μόνος εἶχε Λαμάχου τεθνεῶτος τὴν ἀρχήν. καὶ κύρωσις μὲν οὐδεμία 4 ἐγίγνετο, οἷα δὲ εἰκὸς ἀνθρώπων ἀπορούντων καὶ μᾶλλον ἢ πρὶν πολιορκουμένων, πολλὰ ἐλέγετο πρὸς τε ἐκεῖνον καὶ πλείῳ ἔτι κατὰ τὴν πόλιν. καὶ γὰρ τινα καὶ ὑποψίαν ὑπὸ τῶν παρόντων κακῶν ἐς ἀλλήλους εἶχον, καὶ τοὺς στρατηγούς τε ἐφ' ὧν αὐτοῖς ταῦτα ξυνέβη ἔπαυσαν, ὥς ἢ δυστυχία ἢ προ- δοσία τῇ ἐκείνων βλαπτόμενοι, καὶ ἄλλους ἀνθείλοντο, Ἡρα- κλείδην καὶ Εὐκλέα καὶ Τελλίαν.

104. Ἐν δὲ τούτῳ Γύλιππος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ αἱ ἀπὸ τῆς Κορίνθου νῆες περὶ Λευκάδα ἤδη ἦσαν, βουλόμενοι ἐς τὴν Σικελίαν διὰ τάχους βοηθῆσαι. καὶ ὥς αὐτοῖς αἱ ἀγγε- λῖαι ἐφοίτων δειναὶ καὶ πᾶσαι ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐψευσμέναι ὥς ἤδη παντελῶς ἀποτετειχισμέναι αἱ Συράκουσαι εἴσι, τῆς μὲν Σι- κελίας οὐκέτι ἐλπίδα οὐδεμίαν εἶχεν ὁ Γύλιππος, τὴν δὲ Ἰτα- λίαν βουλόμενος περιποιῆσαι, αὐτὸς μὲν καὶ Πυθὴν ὁ Κορίν- θιος ναυσὶ δυοῖν μὲν Λακωνικαῖν, δυοῖν δὲ Κορινθίαιν ὅτι τάχιστα ἐπεραιώθησαν τὸν Ἰόνιον ἐς Τάραντα, οἱ δὲ Κορίν- θιοι πρὸς ταῖς σφετέραις δέκα Λευκαδίας δύο καὶ Ἀμπρακιώ- τιδας τρεῖς προσπληρώσαντες ὕστερον ἔμελλον πλεύσεσθαι. καὶ ὁ μὲν Γύλιππος ἐκ τοῦ Τάραντος ἐς τὴν Θουρίαν πρῶτον 2 πρεσβευσάμενος καὶ τὴν τοῦ πατρὸς πολιτείαν ἀνανεωσάμε- νος καὶ οὐ δυνάμενος αὐτοὺς προσαγαγέσθαι, ἄρας παρέπλει τὴν Ἰταλίαν, καὶ ἄρπασθεὶς ὑπ' ἀνέμου κατὰ τὸν Τεριναῖον κόλπον, ὃς ἐκπνεῖ ταύτῃ μέγας κατὰ βορέαν ἐστηκώς, ἀποφέ-

4. ὑπό, weil ὑποψίαν ἐς ἀλλή- λους εἶχον = ὑποπτοι ἀλλήλοις ἐγένοντο.

104. 1. ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐψ. vgl. zu 83, 3.

2. καὶ — ἀνανεωσάμενος VH. Die Vulg. nicht eben schlechter: κατὰ τὴν τοῦ πατρὸς ποτε πολι- τείαν. Zur Sache: Des Gylippos Vater Kleandridas, als vornehm- ster Rathgeber des jungen Königs

Pleistoanax mitbetheiligt, wie man glaubte, an dessen angeblicher Be- stechung durch Perikles im J. 446 (2, 21, 1), musste ins Exil gehen u. wählte Thurii zu seinem Aufent- halte, wo er das Bürgerrecht (πο- λιτείαν) erhielt. — κατὰ τὸν Τερι- ναῖον κόλπον. An der Westseite von Italien, wo der terinäische Busen (jetzt Golfo di S. Eufemia) liegt, war Gylippos offenbar nicht. κατὰ

3 ρεται ἐς τὸ πέλαγος, καὶ πάλιν χειμασθεῖς ἐς τὰ μάλιστα τῷ
 Τάραντι προσμίσγει· καὶ τὰς ναῦς ὅσαι ἐπόννησαν ὑπὸ τοῦ χει-
 μῶνος ἀνελκύσας ἐπεσκεύαζεν. ὁ δὲ Νικίας πυθόμενος αὐτὸν
 προσπλέοντα ὑπερεῖδε τὸ πλῆθος τῶν νεῶν, ὅπερ καὶ οἱ Θού-
 ριοι ἔπαθον, καὶ ληστικώτερον ἔδοξε παρσκευασμένους πλεῖν
 καὶ οὐδεμίαν φυλακὴν πῶ ἐποιεῖτο.

105. Κατὰ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου τοῦ θέρους
 καὶ Λακεδαιμόνιοι ἐς τὸ Ἄργος ἐσέβαλον αὐτοί τε καὶ οἱ
 ξύμμαχοι καὶ τῆς γῆς τὴν πολλὴν ἐδήωσαν. καὶ Ἀθηναῖοι
 Ἀργείοις τριάκοντα ναυσὶν ἐβοήθησαν· αἵπερ τὰς σπονδὰς
 2 φανερώτατα τὰς πρὸς Λακεδαιμονίους αὐτοῖς ἔλυσαν. πρό-
 τερον μὲν γὰρ ληστείαις ἐκ Πύλου καὶ περὶ τὴν ἄλλην Πελο-
 πόννησον μᾶλλον ἢ ἐς τὴν Λακωνικὴν ἀποβαίνοντες μετὰ τε
 Ἀργείων καὶ Μαντινέων ξυνεπολέμουν, καὶ πολλάκις Ἀρ-
 γείων κελευόντων ὅσον σχόντας μόνον ξὺν ὅπλοις ἐς τὴν Λα-
 κωνικὴν καὶ τὸ ἐλάχιστον μετὰ σφῶν δηώσαντας ἀπελθεῖν
 οὐκ ἤθελον· τότε δὲ Πυθοδώρου καὶ Λαισποδίου καὶ Δημα-
 ράτου ἀρχόντων ἀποβάντες ἐς Ἐπίδαυρον τὴν Λιμηρὰν καὶ
 Πρασιάς καὶ ὅσα ἄλλα, ἐδήωσαν τῆς γῆς, καὶ τοῖς Λακεδαιμο-
 νίοις ἤδη εὐπροφάσιστον μᾶλλον τὴν αἰτίαν ἐς τοὺς Ἀθηναίους
 3 τοῦ ἀμύνεσθαι ἐποίησαν. ἀναχωρησάντων δὲ τῶν Ἀθηναίων
 ἐκ τοῦ Ἄργους ταῖς ναυσὶ καὶ τῶν Λακεδαιμονίων οἱ Ἀργεῖοι
 ἐσβαλόντες ἐς τὴν Φλιασίαν τῆς τε γῆς αὐτῶν ἔτεμον καὶ
 ἀπέκτεινάν τινας, καὶ ἀπῆλθον ἐπ' οἴκου.

müsste also gegenüber bedeuten. Aber es ist schwer glaublich, dass Thuk. einen Punkt der Ostküste nach einem Busen der Westseite bezeichnet haben sollte. Man wird zu wählen haben zwischen Poppo's Conj. *Ταραντῖνον* u. Göllers Vermuthung, dass κατὰ τὸν Τερριναῖον κόλπον ein Glossem (wohl von ταύτη) sei. Fehlte es, so würde sich auch ὅς besser an ἀνέμου anschliessen. Bergk Philol. 1872 S. 565 verm. *ἰσθμόν* für κόλπον.

3. προσπλέοντα VH. Vulg. πλέοντα. — τὸ πλῆθος, d. geringe Zahl, wie 4, 10, 5. 5, 5, 3.

105. 1. τὰς πρὸς VH. Vulg. ohne τὰς.

2. ὅσον μόνον, eben nur, ähnl. aufzufassen, wie ὅσα beim Partic. zu 1, 111, 1. — ὅσα ἄλλα, i. e. ἐς ὅσα ἄλλα ἀπέβησαν. — ἐς τοὺς Ἀθ. konnte heissen ἐς σφᾶς. Es sollte aber als Gedanke der Laked. ausgesprochen werden.

Thukydides

Bd.: 2,1

1874

Bamberg, Staatsbibliothek -- 30.585(2#1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11413159-7